

Handbuch

zur

Leun

Kursorischen Lektüre

der

Bibel N. B.

für

Anfänger auf Schulen und Universitäten

von

Johann Georg Friedrich Leun,

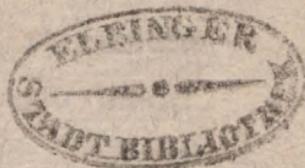
Doktor und außerord. Professor der Philosophie zu Gießen.

Erster Theil.

~~Erste Abtheilung,~~

~~welche~~

zwei Evangelisten, Matthäus und Markus enthält.



L e m g o,

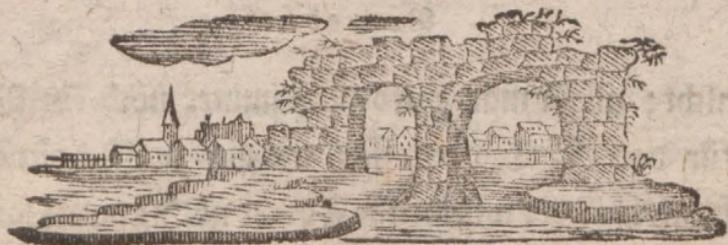
im Verlage der Meyerschen Buchhandlung 1795.



3728

92.293





Vorrede.

Ich bestimme dieses Buch in einem et-
was erweiterten Gesichtspunkt zu dem
nämlichen Zweck, wozu ich vor einiger Zeit ein
Handbuch zur kursorischen Lektüre des N. B. aus-
arbeitete. Es soll also vorzüglich die Bedeutungen
der Worte und den Sinn derselben und ganzer
Redensarten in einzelnen Stellen, nach der Folge
des griechischen Textes des N. B. angeben; dabey
aber auch in möglichster Kürze alle die wichtig-
sten Bedürfnisse des angehenden Exegeten befrie-
digen. An Hülfsmitteln für den Anfänger im
exegetischen Studium des N. Test. fehlt es gewiß

nicht; allein man wird doch immer noch ein Buch für das N. T. vermiffen, welches zugleich für alles forgt, was der angehende Exeget nöthig hat. Das beliebte exegetifche Handbuch des N. T. giebt doch nicht alle Wortbedeutungen an, fondern nur folche, die nach einem feftgefetzten Plan, etwa wie in jedem Kommentar, anzugeben find. Das Nämliche läßt fich von den Scholien des Herrn D. Rosenmüllers fagen, die man mit Recht Anfängern empfiehlt, für welche fie auch der fo fehr verdiente Verfaffer zunächft bestimmte, wozu noch kommt, daß fie durch ihre Weitläufigkeit zu koftbar und für den angehenden Exegeten zu weitführend find. — Fruchtbare Kürze ohne Mangel der Vollftändigkeit ift mein Hauptaugenmerk, um in drey Alphabeten alles zu liefern, was der Anfänger verlangen möchte. Diefes machte freylich gedrängten Ausdruck, faft überall nur Winke zur Auffindung des Sinns, Zurückweifungen auf das Gefagte und Abkürzungen in der Schrift nothwendig. Was ich nach dem Zweck diefes Handbuchs zu leiften habe, und auf welche Punkte ich bey der Ausarbeitung Rückficht zu nehmen habe, fieht leicht jeder Sachver.

verständige; doch will ich noch etwas genauer davon reden. Ich bestimme also nach der Folge des griechischen Textes hauptsächlich die Bedeutung der Worte und ihren Sinn bey jeder einzelnen Stelle. Ich muß dankbar bekennen, daß mir hierbey das Lexikon über das N. Test. von Herrn D. Schleusner vortrefliche Dienste geleistet hat. Ob ich gleich überzeugt bin, daß Etymologie der griechischen Sprache, so wie überhaupt griechische Sprache, nicht aus dem N. Test. gelernt werden darf, so muß ich dennoch die schwersten und seltensten etymologischen Formen angeben und gehörig herleiten, weil ich doch einmal für die wichtigsten Bedürfnisse, die ohnedies nicht bey allen einerley seyn können, zu sorgen habe. Die Zusammenfügung der Worte und Sätze bedarf doch wol bey jedem Kommentar vorzügliche Aufmerksamkeit, und mir liegt es nach der Bestimmung meines Buchs noch mehr auf, für dieselbe sorgfältig zu seyn. — Ich habe allerdings ferner nöthig, wenigstens die allerwichtigsten Lesarten anzuführen, und zu beurtheilen. — Den Sinn ganzer Stellen gebe ich, oft nach verschieden eingeschlagenen Wegen der

Interpretation in geſtiſſentlicher Kürze an, welches endlich auch in Anſehung der vornehmſten Sacherklärungen ſtatt findet.

So dachte ich mir ein Buch, welches wenigſtens mehr als alle bisherige, ein faſt einziges Hülfsmittel bey dem Anfang des exegetiſchen Studiums des N. Teſt werden könnte, und nach dieſem Plan bearbeitet, übergebe ich nun die vier Evangelien dem Publikum. In wiefern ich meine Abſicht erreicht habe, wünſche ich nun bald von meinen Richtern zu erfahren, um bey noch zweyen folgenden Bänden alle gegründete Urtheile gegen mein Buch benutzen zu können. Geſchrieben Gießen den 9ten März 1795.

J. G. Fr. Leun.

Abkürzungen.

A. Andre Schrifsterklärer.

a. Aoristus.

a. l. A. Andere Lesart.

a. a. D. Am angeführten Ort.

E. Einige.

Gew. Gewöhnlich; gewöhnliche Erklärung.

Glf. Gleichsam.

h. hier.

Hs. Handschrift; Handschriften.

ins. insonderheit.

Kv. Kirchenväter.

L. A. Lesart.

Mt. Matthäus.

n. nämlich, auch nach.

P praeteritum.

P p praeteritum passivum.

P p p. praeteritum participii passivi.

f. sich; sein; seyn.

syn. m. synonym mit.

üb. überhaupt.

vgl. vergleiche.

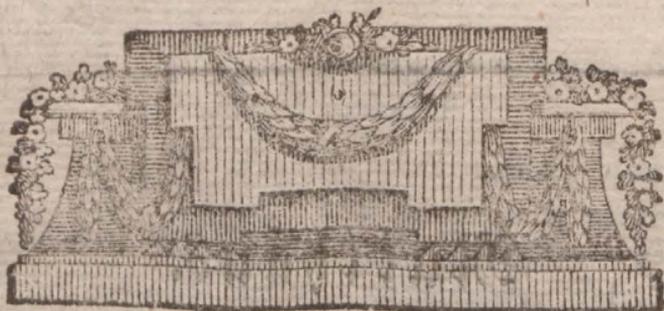
v. von.

vst. verstehe.

w. werden.

zsgz. zusammengesetzt.

Durch den Druck unterschiedene Wörter zeigen die Bedeutung an, welche in einer Stelle angenommen wird. Der Strich vor einer so unterschiedenen Wortbedeutung zeigt an, daß noch mehrere Bedeutungen in den dabey angeführten Stellen statt finden. Oft sind ganze Erklärungen mit unterschiedenen Lettern gedruckt, z. B. Joh. 1, wodurch die Erklärung, der ich bestrete, angedeutet wird.



Titel.

Διαθήκη, ης, ἡ, Anordnung, Einrichtung, von διατίθημι, anordnen, einrichten. Nach בְּרִית, welches die LXX. durch dieses Wort übersetzen. 1) Bündniß, 2) Verheißungen, Gesetze, überhaupt Bedingungen, worunter das Bündniß geschlossen, 3) Religionsverfassung, 4) Schriften, welche diese enthalten. καινὸς, ἡ, ὄν, neu. κ. διαθ. neue Religionsverfassung, durch Jesum und seine Apostel angeordnet, entgegengesetzt der παλαιὰ διαθ. der vorhergegangenen Religionsanstalt durch Mose. Vergl. Gal. 4, 24. Hebr. 8, 6. 8. ff. Jer. 31, 31. ff. — Hebr. 9, 15. — Matth. 26, 28.

Matthäus.

Eὐαγγέλιον, 1) gute, angenehme Nachricht (εὖ, wohl und ἀγγελία, Verkündigung); 2) Religionslehre, insonderheit die lehre Jesu; 3) die einzelnen Theile, woraus sie besteht, insonderheit Lebensbeschreibung Jesu. κατὰ C. acc. druckt. die Ursache, den Urheber aus, wie ὅ im Hebrätschen: דָּוִדִּי von David, von ihm verfaßt, Ps. 3, 1. — Matthäus, vor seiner Berufung zum Apostel ein römischer Zolleinnehmer, schrieb sein Evangelium etwa ums Jahr 60. wahrscheinlich vorzüglich für Christen aus dem Judenthum, woraus man sich die so sehr gehäuften Citationen und Akkommodationen aus dem N. T. erklären kann. Aus dem nämlichen Grund wäre es keine ungereimte Behauptung, daß sein Evangelium syro-chaldäisch oder aramäisch geschrieben gewesen sey, in der Sprache, welche nach dem babylonischen Exil die Landessprache der Juden war, welche Meinung auch durch Zeugnisse alter christlichen Schriftsteller viel Bestätigung erhält. Doch ist hier noch nichts bewiesen. Matthäus könnte auch ursprünglich griechisch geschrieben haben, ohne daß sein Evangelium aus dem Aramätschen übergetragen worden wäre, besonders da die griechische Sprache damals so ausgebreitet war.

Erstes Kapitel.

1. Titel des folgenden Geschlechtsregisters. Βίβλος, 8, ὁ, Buch, Schriftrolle; Hererzählung, Verzeichniß. רָשׁוּ v. רָשׁוּ hererzählen. γένεσις, εως, ἡ (γίνομαι, γενέω), Entstehung, Geburt; — woher man entstanden; Geschlecht, Reihe der Vorfahren. תַּרְחֻמִּים 1 Mos. 2, 4. 5, 1. υἱός, 8, ὁ, Sohn; Nachkomme. — Josephs Geschlechtsregister, (B. 16.) welcher Jesum wahrscheinlich adoptirt hatte. Luk. 3. das Geschlechtsregister der Maria. 6. das. 2. Γεννάω, ᾶ, ἦσω, erzeugen, gebären, zum Sohn, Nachkommen haben. ἀδελφός Bruder, Blutsverwandter, wie B. 11. — Πῆ. 3. Ἐκ, aus, von, mit. 6. Βασιλεύς, εως, der König. ἐκ τῆς verst. γυναίkos. 11. Ἐπὶ bedeutet die Zeit, da etwas vorfällt. (Alsbann c. gen.) μετακίησις, Versekung aus dem Vaterland — ins babylonische Reich. 12. Μετὰ (c. acc), hinter, nach; während. R. 27, 63. 16. Γενν. (a. i. p.) ἀνὴρ, ὄρος, Mann, Ehemann. — Πῆ. ὅς, ἡ, ὅ, welcher, e, es. λέγω, ζω, sagen, nennen. Den man nannte: δ. ἡ. der war. — κρηνη. χριστός (χρίω, salben), Gesalbte, zum König Erhöhte. — Πῆ. 1 Sam. 24 7. Ps. 22. — Eigenthümlicher Name Jesu. 17 Γενεά, ᾶς, ἡ, synon. mit γένεσις B. 1. Zeitalter, Periode der Vorfahren; Leben eines Menschen, Glied in der Genealogie. — Πῆ. αἱ γ. diese Glieder. εως, bis zu. δεκατ. vierzehn. In den beiden letztern Perioden sind Glieder, die minder merkwürdig waren, nach Art der Orientaler weggelassen. So wurden alle 3 zur Erleichterung des Gedächtnisses gleich. 18. Γέννησις, εως, ἡ, Geburt (γεννάω). Α. ἡ. γένεσις, überhaupt Entstehung. οὕτω, οὕτως, also, auf folgende

Art. II. — merkwürdig durch folgende Umstände.“ **K. 3, 15. 5, 19. 47,** *μνησεύω, σω*, zur Frau geben. Pass. c. dat. verlobt seyn (a. i. p. „da — war“) *γὰρ ἢ*, nämlich. *πρὶν, πρὶν ἢ*, bevor, mit folgendem Acc. und Inf. zusammengesetzt. *συνέρχομαι*, zusammenkommen, — gehen; von Eheleuten, die sich in ein Haus begeben, — sich heirathen. (a. 2. a. f. *ἐλυθεῖν* v. *ἐλεύθω*). *εὕρισκω, εὕρησω (εὕρέω)*, finden (a. i. p.). Gefunden worden, *ὡς* als seyn. **1 Petr. 2, 22.** — *μητρῶς*. *γαστήρ, ἔρος, σπῆς*, Unterleib, Mutterleib. *ἐν γ. ἔχ.* (verst. *βρέφος*, ein Kind) schwanger seyn. *ἐκ* bedeutet die Kraft, wodurch etwas geschieht, ἢ. die erzeugende. *πνεῦμα*, Geist, oft von Gott gebraucht, mit dem Benjah *ἁγ.* heilig, über alles erhaben, ἢ. eine unsichtbare Wirkung der Gottheit, vergl. **Luk. 1, 35.** wo Gottes Kraft mit *πν. ἁγ.* parallel gesetzt ist, so auch **Luk. 11, 20. 19** *Δίκαιος, αἴα, αἰον*, (*δική*, Recht, Gerechtigkeit) gerecht. Gerechtigkeit, die erste Tugend unter kultivirten Menschen, wird für viele andere sittliche gute Eigenschaften gesetzt — heißt sanft, menschlich, billig. *θέλω, ἥσω (ἐθέλω, ἐθέλω)*, von *θελέω*, wollen. *παραδειγματίζω, ἴσω*, zum Beispiel, zur Schau aufstellen; beschimpfen, öffentlich u. a. i. a. *βέλομαι, ἥσομαι* (von *εομαι*), wollen, (mit Ueberlegung); beschließen. a. i. a. *ἀπολύω, ὕσω*, auflösen, trennen (a. i. a.); — weggehen heißen, insonderheit die Frau; — Verlobung aufheben. *λάθρα (λήθω, λάθω, verborgen seyn)*, in Geheim. Er will sie nicht bey Gericht anklagen, sondern in der Stille sitzen lassen. **20.** *Οὗτος, αὐτή, τῆτο*, dieser, e, es, Neutr. pl. *ταῦτα. ἐνθυμέομαι, ἔμαι, ἥσομαι (ἐν — θυμος)*, denken, überlegen, sich in Gedanken beschäftigen. a. i. p. „Da — beschäftigt“

Abl. absol. ἰδὲ, siehe! — Wenn etwas Neues und Merkwürdiges in der Erzählung beginnt. — πρῶτ. ἀγγελος, ἐλθ, wie πρῶτ. Gesandte, Bote. Daher Personen und Sachen, welche als Werkzeug gebraucht werden. — Auch Erscheinung von einer außerordentlichen Gestalt. κυρίᾳ des Herrn, für θεῶ. ὄναρ, τὸ (ohne Gen. und Dat.). Traum, Traumbild. κατὰ wie ἐν gebr. Apost. Gesch. 24 14. φαίω, αὐτῶ, erscheinen lassen, zeigen. Med. sich sehen lassen, erscheinen. A. 2. υἱός für υἱὲ „Von David entsprossen!“ μὴ, nicht, ja nicht. φοβέω, ᾧ, für ἦσω, schrecken, Schrecken einjagen; φοβέομαι, sich ängstigen, — fürchten. A. 1. p. παραλαμβάνω (λήβω), ληψομαι, A. 2. zu sich nehmen (jemand abnehmen); mit sich verbinden, insonderheit von der Ehefrau gebr. πρῶτ. 1 M. 4, 19. — Entgegengesetzt dem απολ. B. 19 σὺ, du, σὲ, deiner. In dies. Cas. wie pronom. possess. τὸ γεννηθὲν, verst. βρέφος (a. 1. p.), das Erzeugte, — ἐν — der Embryo. Gal. 4, 29. „Das Kind, mit welchem sie schwanger geht.“ 21. Τίκτω, τέξω, τέξομαι (τέκω), gebären. καλέω, ᾧ, ἦσω, rufen, nennen. τὸ ὄν. den Namen steht pleon. „stellst ihn nennen.“ S. οὐ mit κηρ 1 Mos. 41, 41. Ἰησῦς von σω, befreien. σώζω, σω, in guten Stand setzen; — befreien. ἀμαρτία, ας, ἡ, Abweichung — von dem Wege, dem Ziele — vom Wege der Tugend; — Versündigung; — Folge, Strafe der Sünde (welche man in Gedanken nicht leicht von der Sünde absondert. ηἰσθη, von ἀμαρτάνω, wegirren, — vom Wege, Ziele. νηη. Ar. νηη. „Er wird befreien von der Sünde und dem Verderben, welches sie zuzieht.“ Alle physische Uebel hielten die Juden für Folgen der Sünde. λαός, ἡ, ὁ, Volk Nation. „Landsleute.“ αὐτῶ, ἡς, ἡ, für ἑαυτῶ, ἡς, ἡ, seiner

seiner selbst.) 22. ὅλος, η, ον, ganz, alle zusammen. γσγ. (γίνομαι, γενέω) p. m. war also beschaffen. ἵνα, auf daß damit; — so daß, daß. πληρῶω, ᾧ, ὡσω, anfüllen, erfüllen; völlig seyn, völlig übereinkommen; sich dahin schicken. a. i. p. πληρῶω 1 Rön. 2, 27. λέω, ἡσω, reden; Ausspruch thun. part. a. i. neutr. der Ausspruch, das Orakel. ὑπ. κωρ. — προφ. ist hierbey eine gewöhnliche Form. Das Orakel Jes. 7, 14. 23. Παρθένος, ἡ, Mädchen, Jungfrau. Bey Jes. πληρῶω möchte junge Ehefrau, die Gattin des Propheten seyn. καλεσ. man wird nennen, nennen können, weil die Zeit der Errettung sich zeigt. Εμμανουήλ, der hebräische Name des von jener jungen Frau gebohrnen Sohnes, aus ἡμεῖς, mit uns, und ἔσται, Gott. Nicht lange währet es, will Jes. sagen, so ist das Land von Syrern und Ieraelliten befreht. Schon wird die ist schwangere Prophetin, dem Sohn, welchen sie zur Welt bringt (nach der Gewohnheit der Hebräer), einen Namen belegen, wozu sie die Befreyung des Vaterlandes veranlaßt. Man findet Aehnlichkeit der Maria mit jener παρθ. und der istigen Errettung des Volks (B. 21.) mit jener Befreyung von Feinden. μετερμενεύω, σω, in eine bekannte Sprache übertragen, erklären. 24. Διαγείρω, ερῶ, erregen, aufwecken. διεγερομαι, ich erwache, a. i. p. ὕπνος, ὁ, Schlaf. διεγ — ὑπν. Soviel als, hierauf, umständlich ausgebr. προτάσσω, ττω, ξω, zu etwas verordnen, auftragen, befehlen. A. i. a. παρελ. B. 20. 25. Γινώσκω, γνωσομαι (γνώω, γνωμί), erkennen; wird zur Nachahmung des hebr. ידע vom ehelichen Bewohnen gebraucht. ἔτεκ. von τέκω B. 21. πρωτοτοκος, ὁ, ἡ, erstgebohren. Von πρῶτος, der erste, und τόκος vom Praet. τέτο-

τέτοκα das Zeitwort τέκω, gewöhnlich τικτω. Jes.
der Erstgebohrne, auch wenn Maria weiter keine Kin-
der von Joseph hatte.

Zweytes Kapitel.

1. Γενν. 1, 3. A. 1. p. Βηθλ. οηζ — ηηζ
Brodhaus, wegen der Fruchtbarkeit; eine Melle
von Jerusalem ostwärts. τ. Ιεδ. zum Unterscheid von
einem andern in Galläa gelegnen. Jos. 19, 15. ημέρα,
as, η, Tag; — Zeit überhaupt. εν — wie ομοια.
οπη Jer. 31, 29. Ηρώδης mit dem Bennamen der
Große, der erste König seit der Juden Bochnästige-
keit. ιδ. 1, 20. μάγος, ό, (persisches Wort) ein per-
sischer Weise, der sich mit der Religion und Philos.
insonderheit auch mit Astronomie und Astrologie abgibt.
Auch in andern Ländern. ανατολή, η Aufgang, Ost,
östliche Gegend, Land; in Rücksicht auf Judäa: das
glückliche Arabien im N. E. Gewöhnlicher der
Plur. ανατολαι. οηρ. παραγίνομαι, da seyn; — an-
kommen (γενέω). A. 2. m. Ιεροσόλυμα, ης, η,
und Ιεροσόλυμα, ων, τα. 2. Πδ, wo? τεχθεϊς,
a. 1. p. von τικτω, die Form τέκω. εἶδω, εω, ω,
ήσω, sehen, beobachten. Ἄστηρ, έρος, ό, Stern,
heißt wahrscheinlich Komet. αυτ. der auf ihn geht.
προσκυνέω, ω, ήσω, niederfallen, aus Ehrfurcht, bes-
onders von morgenl. Verbeugung, da man auf die
Kniee fällt und mit der Stirne den Boden berührt.
A. 1. a. Ehrenbezeugung und Zeichen der Huldigung
für Regenten. — Ein Stern, welcher allemal von der
Geburt eines großen Herrn gedeutet wurde, und der
seinen Stand über Judäa zu haben schien, ließ die Ma-
ger nichts anders erwarten, als die Geburt des all-

gemein gehofen Königs der Juden; von welchem felt dem babylonifchen Exil die Nachricht in den Orient gekommen war.

3. Ταράσσω, ττω, ζω, bewegen, erschüttern, von heftiger Traurigkeit, Schrecken, Angst; ομαι, in Schrecken gerathen.

A. I. p. Es machte auch heftigen Eindruck auf die Gemüther der Bürger, welche bey der Nachricht von den M. gern eine Staatsveränderung ahndeten.

4. Συνάγω, ζω, zusammen bringen, versammeln. Auch, wie hier nach der attifchen Reduplikation, wonach die beyden ersten Buchstaben des Worts wiederholt werden.

ἀρχιερεὺς, έως, (acc. pl. εως — εις), Hoherpriester. Demals nicht mehr lebenslänglich, sondern nur auf einige Zeit gesetzt. Den Namen führen auch, die überhaupt aus dem Priesterkolle. die Bornehmsten waren, unter andern Häupter der 24 Priesterordnungen und der gewesenen Hohenpriester.

γραμματεὺς, έως (von γράφω), Schreiber. ῥωδ, Gelehrter, weil in den ältesten Zeiten Schreibkunst schon Anspruch auf Gelehrsamkeit machen durfte: im N. T. Geseßgelehrte, sonst νομικοί, νομοδιδάσκαλοι.

Dergleichen gehörten nebst den ersten Priestern zum jüdischen Senat, Sanhedrin, und beschäftigten sich mit den heiligen Nat. Schriften.

πυνθάνομαι (πεύδομαι) πεισομαι, sich erkundigen, fragen. γενν. (1, 2.) αἱται, für αίται, Pr. Conj. p.

5. Γράφω, ψω, schreiben, pr p. D. St. Mich. 5. 1. hier nach der Interpretation gesetzt.

6. Γῆ, ἡς, das Land; hier für Stadt, oder es wird der Distr. um Bethl. verst. welcher nach Euseb. und Hieron. Esrata war. Dieser Name konnte Matth. unbekannt seyn.

οὐδαμῶς, keineswegs (οὐδαμὸς, keiner). ἐλάχιστος, η, ον (Superl. von ἐλαχὺς, klein), der gerinste, unwichtigste.

ἡγεμῶν, ὄνος, Anführer, Vorgesetzte, auch das Vorzüglichste.

ste. „Unter den angesehensten Städten.“ ἐξέρχομαι, F. ἐλεύσομαι (ἐλεύθω), heraus hervorgehen, geboren werden, abstammenn. Νηρ. 1 Mos. 17, 6. ἡγέομαι, ἔμαι, ἡσομαι, führen, auführen, — regieren. Part. ὅσις, ἥτις, ὅτι, welcher, für ὅς, sonst, wer nur. ποιμαίνω, ανῶ, weiden, für die Herde sorgen; — bildl. regieren, beherrschen. Bergl. 2 Sam. 7, 7. Man nahm also damals die Stelle, welche bey Mich. einen Befehlshaber von Bethl. rühmt, vom Messias. 7. Λαθρα (λήθω, λάθω, verborgen seyn), heimlich, in der Stille. καλ. kommen lassen. Νηρ. ἀκριβῶς, σω, genau thun, ausforschen. χρόνος, ὁ, die Zeit. Er will Jahr, Monat, Tag — hören, um das Alter Chr. zu wissen. φαίνω, ανῶ, ans Licht bringen, zeigen, ομαι sich zeigen erscheinen, — aufgehen. 8. Πέμπω, ψω, senden, Part. α. 1. α. πορεύομαι, σομαι, (von πορεύω, hinüber bringen), gehen, weggehen, Part. α. 1. ρ. ακριβ. genau, foratältig. ἐξετάζω, σω, zu erforschen suchen. παιδίον, τὸ, das Kind. περὶ, wegen. ἐπ' αὐν, wann, nachdem (ἐπὶ αὐν), c. Conj. εὐρ. 1, 18. ἀπαγγέλλω, ελῶ, Nachricht geben, a. 1. a. κείω-καὶ ἔγω. — Erdichtete Absicht des Königs. — 9. Ἀκ. gehorchen. προάγω, ζω, hervorbringen, ziehen, — vorausgehen, Imp. Verst. sie hatten das G. Hrn auf dem Wege stets im Gesicht. ἐλθῶν, st. überflüssig, gleichsam weiter fortgehend stund. — ἴστημι (τάω), ἴησω, stehen, stehen bleiben, a. 2. ἐπάνω, über. plene: ἐπὶ τῷ οἴκῳ ἐφ' ἑ. Alles ganz sinnlich, ganz optisch ausgedr. Wahrer Sinn: sie hatten ihn so lange vor sich, bis sie an das Haus ic. 10. Ἰδ. nämlich schon auf dem, und dann über dem Hause. χαίρω, f. m. χαρήσομαι, sich freuen. χαρὰ, αὐς, ἡ, Freude. Hebr. πηγῶν
 A 5
 ben

bey $\pi\iota\pi\omega$. auch ein verwandtes Subst. zum Verbum.
 Jon. 4, 6. $\sigma\phi\delta\rho\alpha$ (von $\sigma\phi\delta\rho\acute{o}s$, scharf, heftig),
 sehr heftig, wie $\tau\iota\pi\eta$ zur Verstärkung der Bedeut. zu
 dem Adjekt. gef. 11. $\epsilon\iota\delta\omicron\nu$ richtiger als $\epsilon\upsilon\theta\omicron\nu$.
 $\pi\iota\pi\omega$, f. m. $\pi\epsilon\sigma\epsilon\mu\alpha\iota$, fallen, niederfallen vor Jea
 mand, zu Füßen legen, wie $\eta\eta\eta$ 1 Sam. 25, 23. vgl.
 2 Sam. 1, 2. f. B. 2. a. 2. von $\pi\epsilon\sigma\epsilon\omega$. $\alpha\iota\nu\alpha\iota\gamma\omega$, $\xi\omega$,
 eröffnen. $\text{In}\sigma\omega\upsilon\gamma\omicron\varsigma$, das, worinn man Kostbarkeiten,
 Schätze aufbewahrt. Sonst: diese selbst. $\pi\rho\sigma\phi\epsilon\rho\omega$,
 darbringen: schenken, a. i. v. obsol. $\tau\epsilon\upsilon\epsilon\gamma\kappa\omega$. $\delta\omega\text{-}$
 $\rho\omicron\nu$, s, $\tau\acute{o}$, Geschenk, Wohlthat. $\chi\rho\upsilon\sigma\acute{o}s$, s, \acute{o} ,
 Gold. $\lambda\iota\beta\alpha\nu\omicron\varsigma$, s, \acute{o} , Baum, der Weibrauch liebt,
 Weibrauch selbst im N. I. Sonst auch $\lambda\iota\beta\alpha\nu\omega\text{-}$
 $\tau\acute{o}s$. Verst. vorzügl. weißer Weibrauch in der arabi
 schen Provinz Saba. $\sigma\mu\upsilon\rho\omicron\varsigma$, $\eta\varsigma$, $\acute{\eta}$, Myrrhe der
 Saft, so in Arabien aus einem Baum quillt. Diese
 Geschenke zeigen das Vaterl. d. Mager an. 12. $\chi\rho\eta\text{-}$
 $\mu\alpha\tau\iota\zeta\omega$, $\sigma\omega$, göttlichen Ausspruch geben, pass. —
 erhalten; von Gott Befehl empfangen. $\alpha\iota\nu\alpha\kappa\acute{\alpha}\mu\pi\tau\omega$, $\psi\omega$,
 zurückbeugen, zurückkehren. $\alpha\iota\nu\alpha\chi\omega\rho\acute{\epsilon}\omega$, $\acute{\eta}\sigma\omega$,
 zurückgehen. Etwa, mit Eile, wie d. Septuag. Hof. 12, 12. für $\pi\eta\eta$,
 entfliehen. $\chi\acute{\omega}\rho\alpha$, $\alpha\varsigma$, $\acute{\eta}$, Land, Bezirk. Träume, welche ihnen
 göttliche Offenbarungen schienen, jagten ihnen Furcht
 vor Herod. ein, gegen den sie längst Misstrauen schöp
 fen konnten. 13. $\Phi\alpha\nu$. erscheint B. 7. $\epsilon\gamma\epsilon\acute{\iota}\rho\omega$,
 $\epsilon\rho\omega$, aufrichten, $\omicron\mu\alpha\iota$, sich aufrichten, aufstehen. A.
 I. P. $\pi\alpha\rho\alpha\lambda$. 1, 24. $\Phi\epsilon\upsilon\gamma\omega$, $\xi\omega$, flehen. $\acute{\iota}\delta\iota$, von
 $\acute{\epsilon}\sigma\omega$, seh, bleibe! Imp. von $\epsilon\acute{\iota}\mu\iota$. $\acute{\epsilon}\kappa\epsilon\acute{\iota}$, daselbst. $\mu\acute{\epsilon}\lambda\text{-}$
 $\lambda\omega$, $\acute{\eta}\sigma\omega$, ich werde sehn, h. j. Periph'r. d. Fut. $\xi\eta\text{-}$
 $\tau\acute{\epsilon}\omega$, $\acute{\eta}\sigma\omega$, suchen, auffuchen. $\alpha\pi\acute{o}\lambda\lambda\omicron\mu\iota$, $\acute{\upsilon}\omega$, $\lambda\acute{\epsilon}\sigma\omega$,
 vom obsol. $\acute{o}\lambda\acute{\epsilon}\omega$, verderben, tödten. 14. $\text{N}\upsilon\zeta\text{-}$
 $\kappa\tau\omicron\varsigma$, $\acute{\eta}$, Nacht Gen. welcher von d. Zeit, worin etwas
 geschieht, gebraucht wird. Aegypten, wohin sich oft
 Juden

Juden zu dieser Zeit begaben, war nicht entfernt von Bethl. und gewährte Jos. einen sichern Ort. 15. Τελευτή, ἦς, ἡ, Ende, verst. τῆ βίᾳ, des Lebens: der Tod. So auch B. 19. τελευτάω, ἦσω, enden — sterben. πληρ. und ῥηθ. 1, 22. — Beim Proph. Hof. 11, 1. — καλ. 1, 25. rufen, heraustrufen. υἱὸς, die Israeliten, welche ehemals aus der ägyptischen Dienstbarkeit befreit wurden, beim Proph. Sie waren damals noch im Kinderalter. — Was von dem Israel. Volk bey dem Proph. gesagt wird, gilt wörtlich von Christo. 16. Ἐμπαίζω, σω, zum besten haben, verspotten; in der Hoffnung täuschen, anführen. A. 1 p. θυμόω, σω, in Affekt setzen, zum Zorn reizen, ομαι, ich werde zornig. A. 1. p. λίσσω, ἴω, ἀποστέλλω, ελῶ, abschicken. A. 1. a. ἀναίρειν, ᾶ, ἦσω, wegnehmen, wegschaffen; tödten Tempora von ἔλω, a. 2. εἶλον. τῆς ἐν β. verst. ὄντας. ὄριον, Gränze. „In allen umliegenden Orten.“ Verst. d. zu Bethl. gehörigen Distr. wo 50 Kinder seyn konnten. δις τῆς, ὅ, ἡ, es, τὸ, eos, 8s, zweyjährig. κατωτέρω, unter, darunter. Um gewisser seine Absicht, den noch nicht über ein Jahr gebornen Messias umzubringen, zu erreichen; läßt der Tyrann auch die zweyjährigen Kinder tödten. 17. Jer. 31 15. 18. Φωνή, ἦς, Stimme. Rama, Stadt im Canton Benjamin, nicht weit von Silbeon, Bethl. und Jerusalem. ἀκ. a. 1. p. θρήνος, Wehklagen. κλαυθμός, ῥ, das Weinen, v. κλαίω (κλαύω) κλαύω, weinen, s. hernach. ὀδυρμός, ῥ, Weheul, bitteres Weinen. παρκαλέω, ἔσω, s. 5, 4. „Sie ist untröstlich.“ Der Prophet läßt Rachel, welche hier begraben war, ihre Söhne, die Judäer zu Jerem. Zeit, als sie in das babil. Exil giengen, beweinen. Das nämliche kann man jetzt von den Müttern dieser Kinder sagen. οὐκ εἶσι. וַיִּבְכּוּ, I M. 42, 36. 20. S. B. 15. Ἐνήσκαω, f. m.

f m. *θανεμαί*, sterben. p. m. *ζητ.* B. 13. *ζωή, ἦς*, leben. *בְּקַשְׁתְּךָ אַחֲרַיִם*, „dir nach dem leben trachten.“
 22. Archelaus, Herod. Sohn hatte damals mit dem Titel Ethnarch Judäa, Idumäa und Samaria unter sich; man war gewohnt, ihn, wie s. Vater, noch König zu nennen. *Βασιλεύω, σω*, König seyn, herrschen. *ἀντι*, anstatt. *ἑφοβ.* 1. 20. — trug Bedenken. *μέρος, εος, ες, τὸ* (Pl. *εα, η,*) Theil, Gränzen; Bezirk. 23. In dem Bezirk vom untern Galiläa. — Nazareth bey Kapernaum. *κατοικέω, ἦσω*, wohnen, sich niederlassen. *ναζαρηαῖος*, Nazarethaner; — der wenig Achtung wegen Mangel an Bildung verdient, wie auch *γαλιλαῖος*, weil die Galiläer für roh gehalten wurden. Als einen Verachteten und Gemißhandelten hatten die Propheten den Messias geschildert. Abgel. von *רצו*, erretten helfen, daher einerley mit Jesus, doch nach einer Paronomasie mit Rücksicht auf Nazareth. *ὅτι*, daß, weil. — Steht überflüssig wie *בְּ* 2 Mos. 4. 26. am meisten nach Verbis dicendi und affect. So bey guten Griechen.

Man hat an der Aechtheit der zwey ersten Kapitel des Matth. gezweifelt; allein sowohl innere als äußere Gründe sind für dieselbe. Die inneren Gründe dagegen, aus dem Inhalt hergenommen, sind von keiner Bedeutung, und dagegen der innere Grund, daß das dritte Kap. etwas, wie die zwey ersten voraussetzt, desto stärker. Aber weiter kommt das Zeugniß der bey weitem meisten alten Handschriften und Uebersetzungen hinzu, welche diese Capp. enthalten. Die Kirchengeschichte giebt uns hinlängliche Auskunft, warum sie hin und wieder wegblieben, nämlich weil ein gewisser Tatian im 2ten Jahrh. und die Ebioniten sie um ihrer Lehrsätze willen wegließen,

Drittes Kapitel.

1. Ἡμέρα, ας, ἡ, Tag; — Zeit überhaupt. „Nach der Zeit.“ Genauer bestimmt Luk. 3, 23. παρὰ γ. 2, 1. Βαπτισῆς, ἄ, ὁ, Täufer, in mehreren St. Joh. Benname. Von βαπτίζω s. unten. κηρύσσω, ζω, (κηρυξ), Herold senn, öffentlich bekannt machen; lehren. ἔρημος, ὁ, ἡ, ον, τὸ, verlassen; wüste; ἔρημος, ἡ, verst. χώρα, oder γῆ, menschenleerer Ort, Trift. Dem Ackerland entgegengesetzt. 777. Hier eine Gegend am todten Meer, ehemals ohne Orte; ist auch noch wenig bewohnt, noch immer Wüste gen. 2. Μετανοέω, ἦσω, in der Folge bedenken, bereuen; — sich bessern. ἐγγίζω, nahe senn. pr. a. Βασιλεία, ας, Reich, Herrschaft. οὐρανόσ, ἄ, ὁ, Himmel. D. Plur. veranlaßte d. hebr. Num. 2127. Wird, wie die Juden pflegten, für Gott ges. Reich des Himmels: die Ankunft des Messias, den man als König dachte. 3. Πηδ. 1, 22. Das Angekündigte. Die St. Jes. 40, 3. βοάω, ᾧ, ἦσω, rufen, öffentl. bekannt machen. ἐτοιμάζω, σω, vorbereiten, in Stand setzen. ὁδὸς, ἄ, ἡ, Weg. εὐδὸς, εἶα, ὕ, eben. τριβὸς, ἄ, ἡ, πλῶμα, Bahn, Heerstraße. Sinn: Gott wird sein Volk aus dem babyl. Exil erretten: er erscheint deswegen selbst auf der Erde; daher müssen (weitere poetische Ausschmückung) ihm, wie einem König, bey seiner Ankunft die Heerstraßen in Stand gesetzt werden. Joh. der die Juden auf die nahe Erscheinung des Messias vorbereitet, ist ein Herold, wie ihn Jesaias mahlt. 4. Ἐνδυμα, ατος, τὸ, Kleid, h. Oberkleid, ζριξ, τριχὸς, ἡ, Haar. Kameelhaare von wirklichen Kameelen. Grobe Decken davon im Morgenlande. — Stellt hier eine Prophetenkleidung vor. 2 Kön. 1, 8. ζώνη, ης, ἡ, Gürt.

Gürtel: dient das weite Kleid aufzuschürzen. δερμάτι-
 vos, lebern, von δέρμα, Haut, Leder. ὄσους, ὄσος, ἡ,
 Lende. τροφή, ἡς, Nahrung. ἀκρίς, ἰδος, ἡ, Heu-
 schrecke. Man ist in Afrika, Arabien, Syrien, am
 Euphrat Heuschrecken, besonders arme Leute, auf
 Kohlen, in Oefen gebraten, oder in Butter geröstet,
 oder zu Pulver gemahlen und dann zu Kuchen gebacken.
 μέλι, τος, τό, Honig. ἄγρ. wild, von selbst entstan-
 den. „Süße Feuchtigkeit aus Bäumen.“ 5. Εκ-
 πορ. hinausgehen. περιχωρος, ος, ἡ, die umliegende
 Gegend, von περι und χωρος, Ort. 6. Βαπτί-
 ζω, σω, untertauchen, — durch Wasser reinigen;
 taufen. Matth. 28, 19. Diese Cerimonie unter den
 Juden in Ansehung der Profekten aus dem Heiden-
 thum, von Joh. gebr. um zum Reich des Messias eins
 zuwerden. ἐξομολογέω, ομαι, bekennen. „Die Taus-
 fe sollte ein Bekenntniß zc. vorstellen.“ Man dachte
 den Messias als Verbesserer der Sittlichkeit, daher
 mußte man sich durch bessere Lebensart würdig machen,
 zu seinem Reich zu kommen. 7. Ἐπί ἡ. zu. Βαπτ.
 Taufe. Phar. Sadd. die Gelehrten der zwei vornehm-
 sten Sekten unter den Juden, worunter sich jene durch
 genaue Erklärung und Beobachtung des mosaischen Ge-
 setzes und durch besondere Heiligkeit auszeichneten; diese
 aber (wenigstens nach der gewöhnlichen Vorstellung)
 sehr laxe Grundsätze hatten, Geister und das Leben nach
 dem Tode leugneten. Sie wollten nur Zuschauer bey
 Joh. Taufe seyn. — γενν. Geschlecht, Kinder; Brut.
 ἔχ. Schlange, bildlich für gottlose Menschen.
 Otternbrut: schädliche Leute. ὑποδεικνυμι, ὑω
 (δεικω), zeigen, lehren; Φεύγω, ζω, (a. 2. a.)
 entstehen. Φυγ. wie zu entstehen seyn. μέλλω, ἦσω,
 bevorstehen, zukünftig s. Part. zukünftig ὄργη, ἡς,
 ἡ, Zorn; meton. Strafe, von Gott gebr. S. im
 Hebr.

Hebr. חַיִּים, חַיִּים, חַיִּים. 8. Κάριος, ε, ο, Frucht, Folge; h. der Sinnesänderung (μετανοια); Proben davon. ποι. κ. soviel als φέρειν κ. ηδ. ηωυ Ps. 1, 3. ἄξιος, würdig. 9. Μή, nicht; daß nicht, ja nicht: verbletend. δέω, ήσω, ζω, meinen, wåhnen: pleon. wie Mark. 10, 42. Luk. 22, 24. λέγειν wie ήωω, denken. ἐν ἑαυτ. — ἐν τη διανοια ὑμων. סבבבב. Wahn der Juden, sie könnten um Abrahams willen nicht verstoßen werden. λιθος, ε, ο, Stein. ἐγειρω, ερω, aufrichten; — entstehen lassen. סיקה I M. 38, 8. τέκνα (τέκνον von τέκω), Kinder, überhaupt Nachkommen. εκ λιθ. aus Steinen, so daß er, um seine Verheißung Abraham zu erfüllen, nicht an euch gebunden ist. — Ἠδη — sogar ist schon. ἄξινη, ης, ή, Αρι. ῥίζα, ας, ή, Wurzel, Stamm des Baums. κείμαι, είσομαι, liegen, nahe liegen. „Schon aufgehoben.“ δένδρον, ε, τὸ, Baum. — καλός, ή, ον. schön; — gut. βιω. ἐκκόπτω, ψω, abhauen. πυρ, ος, τὸ, Feuer. Die göttlichen Geichte sind nahe, kommen mit dem Reich des Messias. Mal. 3, 1: 3. II. Ἰδωρ, ατος, τὸ, Wasser, zur Taufe. ἐν überfl. wie ε essentialia der Hebr. ε. μετ. Lebensänderung hat meine Taufe zur Absicht. B. 6. ὀπίσω, nach, auf Ort und Zeit. ισχυρός, α, ον, — vorzüglich Comp. c. gen. ἰκανός, ή ον, zureichend, würdig. I Kor. 15, 9. βασίζω, σω, tragen. ὑποδήμα, τος, τὸ, (ὑποδέω, unterbinden), Sohle unter den Fuß gebunden; Schuh. Nachtragen und Anlegen derselben für Verrichtung der geringsten Sklaven. „Ich bin gegen ihn von gar geringer Bedeutung.“ — πνεύμα, τὸ, Geist; — vorzügliche Gaben. ἁγ. ἁγιος, heilig — göttlich, von Gott verliehen. Feuer bed. Strafen, oder auch Reinigungen, s. den folg. B. Feuer, bey den Asten

ten eine reinigende Kraft. Βαπτ. überschütten; reichlich geben. 12. Πύον, 8, τὸ, Wurfhaukel. διακαθαρίζω, ἰσώ, ἰῶ, reinigen. ἄλων, ονος, ἡ, Tenne; Getralde darauf, wie ἡ, s. Septuag. Ruth 3, 2. 5 Mos. 15, 14. συνάγω, ξω, sammeln. ἀποθήκη, Vorrathsgrube, verdeckte unterirdische Höhlen im Morgenl. ἄχυρον, größte Spreu. ἄσβηστος, unauslöschlich. Von σβέννυμι, auslöschen. κατακαίω (καύω), καύσω, verbrennen. Bild eines strengen und scharfsichtigen Richters. 13. Τῆ Βαπτ. verst. ἕνεκα, wegen, um. — Gestab, da Joh. eine Zeitlang gefaust hatte. 14. Διακαλύω, σω, verhindern; zurückweisen. χρεία, as, ἡ, Gebrauch, Vortheil; Noth, Nothwendigkeit. χρ. ἐχ. bedienen. 15. Ἀφίημι, ἦσω, ich g. be zu, lasse geschehen. A. 2. Imp. ἄρτι, ἴη, diesmal. πρέπον, anständig, gebührend. πληρώω, σω, vollständig machen; Pflicht genau erfüllen. δικαιοσύνη, ηs, ἡ, Gerechtigkeit; — göttliche Vorschriften. sūt ἡσψω von d. LXX. gebraucht. „Ob wir gleich vieles in Ansehung der Religion verbessern, so müssen wir doch alles, was ihm dazu gerechnet wird, beobachten. „Christus will sich nicht anders, als die Israeliten verhalten.“ 16. Ἀναβαίνω, ἦσομαι, hinauf. καταβ. hinabsteigen. ἐνδύς - ἐνδέας, soaleich. „Er war kaum aus dem Wasser, als ic.“ ἀνοίγω, ξω, öffnen, aufthun, Pass. sich aufthun. Aufthun des Himmels, vorzüglich bei proph. Visionen. Ap. Gesch. 7, 56. Von den Beweisen der göttlichen Macht und Herrlichkeit. Joh. 1, 52. ὡσεὶ, wie, gleichwie. περιτετρα, ἄs, ἡ, Taube; wie eine Taube, der Gestalt nach? Oder dem schnellen Herabkommen nach? Vergl. 1 Kön. 19, 9. ff. Joh. hat eine so erhabene Vorstellung von seinem Täufling, daß ihm prophetische Ekstase außerordentliche Dinge sehen — und

und hören — (B. 17.) läßt. Welche unter dem Aufschun des Himmels den Blitz verstehen, meinen, die Stimme sey der Donner, wie freylich ἤρ. Lieber möchte ich an eine artikulierte Menschenstimme, welche Joh. in der Ekstase hörte, denken. *vios, o,* — ein Geschäfter, Geliebter. Durch diesen Namen die Christen ausgezeichnet (Röm. 8, 14. 19 9 26); und Vorzugswelse wird er dem Messias bengelegt, weil ihn im Hebr. Könige und Obrigkeiten führen. *ἀγαπητός, ἡ, ὄν,* liebetwürdig, geliebt: nach dem Hebr. der LXX. einzig. *רַחֵם, εὐδοκέω, ἦσω (נַחַם, Jes. 42, 1)* Wohlgefallen, Freude an Jemand haben. Mit *עַי* konstr. wie *נַחַם* mit *ב.* 1 Mos. 33, 10.

Viertes Kapitel.

I. *Τότε*, darauf; nach der Taufe. *ἀνάγω, ζω,* wohl führen. A. I. p. *ἐρ. 3, 1.* Man will, es sey die Wüste zwischen Jerusalem und Jericho: Quarantania. *πν.* der Geist, der bey der Taufe auf Jesum kam. Dieser führte ihn, wie ehemals Elias und Philippus Ap. Gesch. 8, 39. d. h. Jesus fühlte sich angetrieben, sich in der Wüste zu seinem Lehramte vorzubereiten. *ἐξ, 1, 41. 67. 4 1. περιερίζω, σω,* ausforschen, auf die Probe stellen, a. I. Inf. p. *verit. ἐνεκα τῆς,* welches oft nur die Folge andeutet. *διάβολος (διαβάλλω,* anklagen, verleumden, betrügen), Ankläger, Widersacher, wofür die Übers. des N. T. auch *ἀντικείμενος* brauchen. Besonders das Haupt der bösen Geister, welches sich die Juden als Ankläger bey Gott und als Feind der Menschen dachten; Teufel. Einige lassen diesen Feind sichtbar erschelnen, Andere vst. *διαβ.* von einem Menschen, — wie



ποδός, Fuß. Fuß — stoßen; einen Schaden leiden. Wo Jesus diese Zumuthung geschah, waren viele Zuschauer, die Zeugen des Wunders gewesen wären.

7. Παλ. im Gegentheil. *ἐκπειρ.* — nicht versuchen, was Gott thun werde. *κυσ.* gewöhnl. Name Gottes. *יְיָ*.

8. Παλ. wieder, vom Neuem; ein andermal. *ὄρος*, τὸ, Berg. *ὑψηλός*, ἢ, ὄν, hoch, erhaben. *λίαν*, 2, 16. Delberg, der eine weite Aussicht giebt, der höchste Berg um Jerusalem. *δείκνυμι* (*δείκω*), *δείξω*, vor Augen stellen, zeigen. *κόσμ.* Reihe, Anordnung, Erdkreis, oder nur Bezirk, Gegend, Palästina, wie *γῆ, οἰκημένη*, *ἡς. δόξαιης*, Herrlichkeit; Macht, Reichthum, *רִיבָּ*. Der Versucher scheint die Sprache des Engels zu reden, dem Gott nach der Meinung der Juden Palästina übergeben hatte.

9. (*Πίπτω*) *πεσέω*, (a. 2.) *πεσῆμαι*, niederfallen. *προσκ.* 2 2. Der Versucher denkt sich die Anerbietung für Jesum sehr schmeichelhaft, weil er glaubt, als Messias müsse er Palästina beherrschen.

10. *Ἰπάγω*, *ξω*, wegführen, intransf weggehen. Nach einer starken Autorität gehört nach diesem Wort *ὀπίσω*, *μ8.* — 5 M. 6, 13. — *λατρεύω*, *σω*, verehren (Gott), äußerlich von *רַבָּ*.

11. *ιδ.* 1, 23. *ἀγγ.* nach dem Sinn, wie V. 6. *διακονέω*, dienen; — Speise reichen, besorgen, Mark. 1, 13. *ἰψ.* 10, 40. — Diese Versorgung mit Speise erfolgte nach allen 3 Versuchungen.

Zu der ersten gab nur die brodlose Wüste Veranlassung; die 2 andern fielen aber auch in die Zeit der 40tägigen Fasten, wodurch sich Jesus zu seinem Amte vorbereiten, und die Menschen auf einen außerordentlichen Lehrer, wofür ihn Joh. (3, 11. 12) erklärt hatte, aufmerksam machen wollte.

12. *Παραδ.* übergeben, verst. *εἰς φυλακὴν*, in Verhaftung nehmen lassen. *ἀνάχ.* 2, 12. Jesus mit

- Joh. in Verbindung. — 13. Καταλείπω, ψω, verlassen a. 2. ελθ. pleon. gesetzt. κατακ. 2, 23. παραθαλάσσιος, ό, ή, und os, α, on, am Gestade. — Gestadt. — Verst. die See Genesareth. όριον, 8, τό, Gränze. „Wo ehemals die 2 Stämme wohnten.“
14. Iv. πλ. 2, 15. — Jes. 9, 1. — 15. Πlene παρ' oder καθ' όδον an der Straße, oder nur, gegen hin. Θαλ. See Genesareth. πέραν, jenseit, 77v. έθνος, εος, 85, τό, Volk, Nation. Im Obern Galtlää eine Vermischung von Nationen. 16. Ο λαός κ. τ. λ. in appos. mit dem Vorberg. κάθημα, sitzen. σκότος, εος, 85, τό, Finsternis. Φώς, οτός, Licht, Erleuchtung. χώρα, Land, Gegend. σκία, Schatten, χωρ. bey Dav. v. η ηρωήx finstere, schreckliche, dunkle Gegend. ανατέλλω, ελώ, entstehen, aufgehen, a. i. a. — Glückliche Anwendung der Stelle des Proph. auf die Zeit, da sich Jesus lehre an diesen Orten ausbreitete. 17. αρχομαι, ζομαι, den Anfang machen. κηρ. 3, 1. — Wöllig wie Joh. a. a. D.
18. Περιπατέω, ήσω, reisen, umher. — Inos fehlt in sehr vielen Hs. παρὰ, an. „See Genesareth.“ τ. Λεγομ. den Jesus (hernach) nannte. αμφιβληστρον, 8, τό, Netz, der größern Art, oder überhaupt Netz. Von αμφιβάλλω. αλιεύς, εος (αλιεύω, fischen), Fischer. Viele Fische im See Genesareth, daher sich viele nahe dems. vom Fischfang nährten. 19. Δεύτε, Adv. hierher! kommet! όπίσω von hinten, nach. οπ. μ. in mein Gefolge! Tretet zu meinen Schülern! „Ihr sollt von iht an nicht blos Fischer seyn, sondern auch Menschen für die neue lehre gewinnen.“ 20. Ευθέως, sogleich. αφ. a. 2. δικτυον, 8, τό, Netz, von δίκω, werfen. ακολουθέω, folgen, sich in das Gefolge begeben, Schüler werden; der stets in Gesellschaft des Lehrers reiset. Sie kannten schon Jesum.

Andreas war Johannes Schüler gewesen. Joh. 1, 41.
 21. Προβαίνω, ἴσθαι, weiter gehen a. 2. ἐκείθεν,
 von da. Τὸν (υἱόν) τ. Ζεβ. πλοῖον, 8, τὸ, Schiff.
 καταρτίζω, ἴσω, (ἀρτιος, vollkommen), wieder in
 Stand setzen, ausbessern. 23. περιέω, ζῶ,
 herumführen; — Intransf. herumgehen; durchreis-
 sen. συναγωγή, ἦς, ἡ, Zusammenziehung; — Vers-
 sammlung; — Ort der Vers. besonders bey den
 Juden, Ort bestimmte zum Unterricht im Gesetz und
 zum Gebet. κηρ. 3, 1. εὐαγγ. 6, 1. 6. weiter 3, 2.
 θεραπεύω, überhaupt dienen, insonderheit heilen.
 νόσος, 8, ἡ, Krankheit. μαλακία, Schwachheit.
 24. ἀπέρχομαι (ἐλεύθω), weg ausgehen; sich ver-
 breiten. κηρ. ἀκοή, ἦς, Gerücht. κηρ. — Pa-
 lästina, Theil von Syrien, Städte von Dekapolis im
 eigentlichen Syrien. προσφέρω, Tempora vom obsole-
 ten ἐνέγκω. a. 1. a. κοιν. ἔχ. krank seyn. ποικίλος,
 η, ον, mancherley. βάσανος, 8, ὁ, Folter, heftiger
 Schmerz, Qual. Beyde Worte p. hendiad „quā-
 lente Krankheiten.“ συνέχω, ζῶ, zusammen halten,
 drängen, quälen, pass. leiden empfinden. δαιμο-
 νίζομαι (δαίμων, Geist), von einem Dämon geplagt
 (besessen) werden, welches die Juden von mehreren
 schweren Krankheiten, der Epilepsie, dem Wahnsinn,
 oder melancholischen Anfällen glaubten. A. hal-
 ten die δαίμων. für wirklich vom Teufel leiblich Besessene.
 σεληνιαζομαι, dem Mond unterworfen seyn,
 sich in Ansehung seiner Zufälle nach dem Mond richten,
 von Epileptischen geglaubt, daher epileptisch seyn.
 παραλύτικός, gelähmt, vom Schlag gerührt. 25.
 ὄχλος, 8, ὁ, Haufen, Menge Menschen. Ost im
 Plural. δεκάπολις, εὐς, Distrikt der 10 Städte. So
 nannte man eine Gegend auf der Ostseite des Jordans.
 περ. τ. Ιορδ. — um den Jordan; — Peräa.

Fünftes Kapitel.

1. Ἀναβαίνω, ἡσομαι, hinaufsteigen. a. 2. ὄρος, Berg, nahe bey der See Genesareth. καθίζω, setzen, verst. ἑαυτὸν. μαθητῆς, ἄ, ὁ, Schüler, der die Lehre Eines annimmt; insonderheit von denen, welche zu fünftigen Lehrern des Evangeliums bestimmte wurden. Ein Theil dieser Rede gehörte für die Jünger Jesu; ein Theil war an das ganze versammelte Volk gerichtet.

2. ἀνοίγω, ξω, öffnen. ἀν. σομ. zu reden beginnen; oft pleon. — 3. Μακάριος, α, ον, glücklich. πτωχός, ἡ, ὄν, auch πτωχός, ἄ, ὁ, der Arme, Bettler; — Demüthige, B. scheidene. πνεύμα, Gesinnung. „Menschen, die von sich selbst gering denken.“ Vergl. πρ. διππ. αὐτ. ε. ihnen gehört; sie schicken sich am besten. — S. 3, 2. Es werden hier Menschen verstanden, welche nicht stolz auf irdische Güter sind, noch vielweniger irdische Größe (wie man sich bey dem M. Siasreich schmeichelte) hoffen, sondern die vielmehr ihre Geldesdürftigkeit fühlen, und die Nothwendigkeit, daß ihnen der Messias an ihrer Seele helfe.

4. πενθεῶ, ᾧ, ἡσω, trauern, über Kränkungen und Leiden. παρακαλέω, ἡσω, eigentlich anrufen; von jedem Anreden gebr. — ermahnen, ansprechen, anflehen; trösten; — beruhigen, erquickten. Man denke an alle Belohnungen des Evang. welche so viele Leiden ersetzen sollen.

5. Πραῦς, εἶδ, ὄ, εἶας, εὐος, sanft, gelassen; duldsam, von Zank und Streit entfernt. κληρονομέω, ἡσω (κληρος, Loos, réμω, vertheilen besitzen), erben; — erlangen, besitzen. πρ. πρ. γῆ, geht auß Waterland, Palästina; Besitz dessen in Ruhe, das höchste Glück in der Vorstellung der Juden. „Ruhige Dulder werden einst für ihr standhaftes Verhalten ruhig leben.“

6. Πειν. 4, 2. διψάω, ᾶ, ἦσω, dürsten. Benbe Worte für großes Verlangen. δικαιοσύνη, Wahrheit, Tugend. χορτάζω, σω, (von χορτος, Gras, Kraut), sättigen, Wunsch gewären. 7. Ἐλεῖω, ᾶ, ἦσω, Mitleid haben, pass. — empfangen. ἑλεήμων, ονος, mitleidig, barmherzig; — wohlthätig. Röm. 9, 18. „Gott wird auch mit ihrem Elend Mitleid haben.“ 8. Καθαρός, ᾶ ὄν, rein, ohne Fleck, im physischen Sinn; hier im stlichen: aufrichtig, ohne Bosheit, von Eigennutz frey. בבב - רב. ὀπτομαι, ψομαι, sehen, schauen. G. sehen nach hebr. Redegebr. setzen Bestand erfahren, Hiob 19, 26. 27. 42, 5. Ps. 17, 15. abrauch Gottes Vertrauter seyn. — Im Morgenlande sehn wol nur die Minister die Könige. 9. Ειρηνοπιάς, ς, ὅ, Versöhnung stiftend. — versöhnlich; verträglich. αὐτοί scheint verdächtig. υἱοί, — Lieblinge. καλέομαι (Fut 1. p.) wie κληρῶ seyn; für Etwas angesehen worden. 10. Διώκω, ξω, verfolgen. P. Versf. leiden. Pr. p. δικ. Wahrheit, Tugend. ἐνεκεν, auch ἐνεκα, wegen, um — willen. c. gen. Sinn: die stark sind, um Widerwärtigkeit zu bulden. αὐτ. εἰ. die sind tauglich. β. τ. οὐρ. wie oben 3, 2. 11. Ονειδίζω, σω. schmähen, beschimpfen. ὅταν, wie oft; wenn, meist c. conj. πον. ῥήμα. Schmähung, Verläumdung. πᾶν. πον. die allerärgste. — Πεύδω, σω, lügen, auch in Med. „Solang es Unwahrheit ist.“ Meinetwegen, weil ihr euch für meine Anhänger bekennet; εἰ. ἐμῆ nicht auf Πευδ. sondern das Vorherg. 12. Χαίρ. 2, 10. ἀγαλλιάω, ᾶ, auch ομαι (ἀγαν, sehr, ἀλλομαι springen), frohlocken, Freude durch Gebärden bezeigen. ἦρα, μιδός, Iohn. πολύς, πολλή, πολύ, viel, auch wie βγ, groß. οὐρ. (oft pl. w. οὐρῶ) Ely der Religion; wo man

sich Gott denkt; daher auch für Gott gesetzt. προφήτης, 8, ὁ, Gottesgesandter, der Offenbarungen empfängt, und vorträgt; jeder Lehrer der Religion. נִבִּיָּא, τὸς π. ὑμ. verst. ὄντας. 13. ἅλας, αἶτος, τὸ, auch ἅλα, αἶλος, ὁ, Salz, bildlich Lehrer, welche vor Verderbenheit verwahren. γῆ, so allgemein wie κόσμος B. 14. μαρμαίρω, αἰῶ, von Dingen, Spelsen: unschmackhaft machen. P. — werden; Schärfe verlieren. α. ι. ρ. Sonst auch von thörigten Handlungen, wie ὀνη. ἀλίζω, ἰσω, salzen, mit Salz würzen. P. als Salz gebraucht werden. Auch vom Salz selbst gebr. gesalzen werden, d. h. seine Schärfe wieder erhalten. ἐν τινι für εἰς τι, verst. an welcher Speise? Auch für πᾶσα was durch? ἰσχύω, ὕσω, stark seyn, vermögen; — aussehn, tauglich seyn, wie Gal. 5, 6. ἔτι, noch, ist noch; — außerdem, sonst noch. βάλω (βλέω α. ι. ρ.), werfen, fortwerfen. ἔξω, hinaus. καταπατέω, ἦσω, zertriten. Vielleicht von dem Salz, welches das todtte Meer gab, hergenommen, so daß das Salz aus demselben oft den bitteren Geschmack annahm, welcher dem Wasser desselben eigen war. Sinn: „wenn ihr selbst unweise, thörigte Menschen seyd, so seyd ihr die untauglichsten Lehrer der Weisheit und Tugend.“ 14. Φῶς, οὐδὸς, τὸ, Licht. φ. τ. κοσμ. die Sonne. πόλις, εὐς, ἡ, die Stadt. κρύπτω, ψω, verborgen seyn. α. 2. ρ. κέμαι, εἶσομαι, liegen; gelegen seyn. ὄρ. B. ι. ἐπάνω, über, auf. Wie wäre es möglich, daß eine Bergstadt vor den Strahlen der Sonne unerleuchtet bliebe? Wie, daß eure Lehre und Aufklärung verborgen bliebe? 15. Καίω, καύσω, brennen; anzünden. λύχνος, 8, ὁ, Licht; wie man es auf den Leuchter stellt. τίθειαι für τιθεῖσι, jonisch. μόδιος, ἰ8, ὁ, Scheffel.

λυχνία, Leuchter. λάμπω, ψω, leuchten. ε. τ. οίκ.
 verst. ἔσι. 16. Ἐμπροσθεν, vor, Joh. I, 15.
 in Gegenwart, vor Augen. καλ. ἐργ. tugend-
 hafte Handlungen. δοξάζω, σω, preisen, — vereh-
 ren. „Damit dadurch Gottes Verehrung bewirkt
 werde.“ ε. τ. ἔρανοῖς, verst. ὄντα. 17. Νομίζω,
 σω, eigentl. gesetzlich bestimmen, von νόμος Gesetz,
 dann, dafür halten. καταλύω, σω, auflösen,
 zerstören; abschaffen. so λύω, B 19. νομ. ἡ τ.
 προσφ. moaische Gesetze und Lehren der Propheten. „Ir-
 gend etwas der alten Religion.“ πληρέω, ᾧ ὥσω,
 voll machen; das Fehlende ersetzen; Vollständig-
 keit und Würde wiedergeben. 18. Ἀμήν,
 fest, gewiss glaubwürdig, von ἄμην, welches diese Bedeu-
 tung in Niph hat. Als Versicherungspart. für wahr!
 was ἀληθῶς. ἕως, bis daß. παρέρχομαι, ελεύσομαι
 (von ελεύθω), vorübergehen, verstreichen (die Zeit), —
 untergehen. „Solang diese Welt dauert.“ Ἰota,
 der kleinste Buchstabe des hebr. Alphab. — κερεΐα, as,
 ἦ, Hörchen; Häckchen; der geringste Unterschei-
 dungszug eines Buchst. j. B. zwischen י und י.
 Nicht eigentl. — von der Schrift, sondern dem
 Inhalt. „Der wesentliche Inhalt bleibt bis ans En-
 de der sichtbaren Schöpfung.“ ἕως — γεν. bis dies al-
 les — dies Aeußerste erfolgt, und bis die Schö-
 pfung vergeht. Auch bis alles, was die alten
 Schriften weisagen, geschehn ist. 19. Ελαχ. 2,
 6. Kleine, unbedeutende Gesetze waren den Phari-
 säern die Sittenvorschriften, die Ceremonialgesetze dünk-
 ten ihnen wichtiger. ἔτω, also; — daß gebachte Ge-
 setze unbedeutend wären: „wer diese Meinung ausbrei-
 tet.“ Κληθ. wie B. 2. In der neuen Lehre des
 Messias verhält sich nicht also mit
 dem Unterschied zwischen großen und

Kleinen Gesetzen. Ein solcher wird klein (mit Anspielung aufs Vorige. ἐλάχ.) angesehen werden; nicht großer Lehrer, μέγας, 27, 27 heißen. — 20. Περισεύω, σω, überflüssig haben, geben; — sich auszeichnen, übertreffen. δικ. Recht; verhalten nach dem Gesetz. πλέον, πλείον, mehr, größer. Als Kompar. mit dem Genit; verst. τῆς δικαιοσύνης. γραμμ. Φαρ. 2. 4. „Schickt ihr euch nicht für die neue Religionsgesellschaft.“ 21. Πέω, 1, 22, ἀρχαῖος, ὁ, ἡ, ον, τὰ, vortig, alt. pl. Vorfahren, A. Vorsteher, Lehrer der Nation. Φονεύω, σω, tödten. ἐνοχος, 8, ὁ, ἡ, ον, τὸ, gebunden an etwas (ἐνεχομαι); unterworfen, schuldig, κρίσις, εως, ἡ, Entscheidung, Nichtspruch; Gericht. Bst. h. Stadtgericht; Untergerecht, δ. συνέδρ. (B. 22.) ὀππον. S. 3 Mos. 24, 21. 4 M. 34, 16. Dieses Gericht konnte mit dem Schwerdt strafen. 22. Ὀργίζω, ἴσω, zürnen, feindselig seyn. ἀδελφ. Mimensch, jeder Andre, wie 114, 27. εἰκῆ, ohne gegründete Ursache. 7. κριω. B. 21. Nach meiner Sittenlehre ist Feindseligkeit so arg, als die Verbrechen, welche man vor Gericht bestraft. Nun weiter durch Gradation. — ἔακα Scheltwort unter den Juden, das Thal. 427 (von 17, Aph. ausleeren) leerer Kopf, Dummkopf. ἔακα εἶπ. lästern. συνέδριον, 8, τὸ, Versammlung von Richtern, obrigkeitlichen Personen; besonders zu Jerusalem der hohe Rath, 427 17777, welcher aus 72 Richtern bestand, und schwerere peinliche Sachen entschied. — μωρός, ἄ, ὄν, (vergl. B. 13), abgeschmact; wahnsinnig. 427. Benennung der Gottesverächter, Ps. 14, 1. — Der höchste Grad von Lästerung und des Ausbruchs der Feindschaft. γέννα, 75, ἡ, aus 177 Thal, und 177 Thal Hianom (des ehemaligen Besitzers), wo man vor Zeiten Kinder dem Mo.

Moloch opferte, und ist Zeichenname der am Leben Gestraften hinwarf und verbrannte (τ. πρὸς, 3, 11.) Ausgelassen βληθῆναι, B. 13 Es wird die härteste Strafe bezeichnet. 23. Προσφέρω, darbringen, von Opfern. δῶρον, Geschenk, Opfer. Δυσιασῆριον, 18, τὸ, Opferaltar, besonders Brandopferaltar, von Δυσιαζω, opfern, κακεῖ, für καὶ ἐκεῖ. und daselbst. μιμνήσκω, μνήσομαι (μνάομαι), jemand erinnern. Med. sich erinnern. a 1. 24. Ἀφ. (a. 2.) 3, 15. laß zurück! ἔμπροσθ. B. 16. ὑπαγ. 4, 10. πρῶτον, fürerst. διαλλάττω, σω, f. 1. ξω, f. 2. γῶ, verändern; andere ausführen, Med. sich versöhnen, a. 2. Imp. — Versöhnung wichtiger, als Opfer; dieses leidet eher Aufschub. 25. ἴδι, sen! i. q. ἔσο, Imp. von εἰμι. εὐνοέω, ἦσω, gute Gesinnung haben, wieder annehmen, Freund werden. St. für εὐνόησον, a. 1. Imp. a. ταχύ, Adv. so gleich, soviel als κατὰ τὸ ταχύ, eig. Neutr. von ταχύς. Eine Regel der Rechtsgelehrten, die schon das Nämliche vom Vortheil der beschleunigten Versöhnung will. ἀντίδικος, 8, ὁ, Feind vor Gericht, auch jeder Feind; verst. h. einen Schuldheren (B. 26.) ὄτς, für ἔτινος, attisch. Plene: εὖς ἔτινος χρόνος. Weg, zum Richter. παραδίδομι, ausliefern, der Gewalt übergeben. ὑπερέτης, 8, ὁ, Gerichtsdiener, der einferkelt und andere Strafen vollzieht. Φυλακῆ, Kerker. 26. ἀποδίδομι, δάσω, wiedergeben, bezahlen. κοδράντης, 8, ὁ, lat. quadrans, das vierte Theil des As. — Ein Pfennig. ἔσχ. der letzte. „Bis zur völligen Genugthuung.“ 27. Μοιχεύω, σω, Med. ομαι, auch (B. 32.) μοιχάομαι, ὦμαι, ἦσομαι, Ehebruch treiben, auch von jeder Unzucht. 28. Πρὸς τὸ, zeigt die Absicht an, wie, 6, 1. ἐπιθυμέω, ὦ, ἦσω, begehren; schändliche

che, unzüchtige Begierben hegen. Statt αὐτῆς l. ἢ αὐτὴν ἤδη, schon. „Ist schon durch die schändliche Begierde, die er unterhält, Ehebrecher.“ 29. Ὁφθ. Aug. δεξιός, ὦ, ὄν, recht; die Rechte; soviel als der Beste. σκανδαλίζω, σω, anstoßen lassen. Anstoß in Weg legen, zur Sünde reizen. Dies mit Beziehung auf die Sünde B. 28. ἐξαιρέω, (ἐλω), ausreißer, Imp. a. 2. lieber, als daß du in steter Gefahr bleibst, zur Sünde gereizt zu werden. opfere auch das Liebste auf, das dich verführt! συμφέρω, Imp. es nützt, ist besser, mit ἴνα, s. 16, 7. μέλος, τὸ, Glied. γένεαι (B. 22.) auch als Ort der Verdammten, oder überhaupt für schreckliche Strafe. 30. χεῖρ, Hand. ἐκκόπτω (3, 10), A. 1. Imp. Die Sünde so schrecklich, daß der Mensch, um von ihr frey zu bleiben, alles hingeben sollte, besonders das, so ihn verführt. 31. Ἀπολύω, σω, auflösen, trennen, wegsenden; Gattin von sich scheiden, ἀποπέμπειν bey den Griechen. ἀποστάσιον, Scheidebrief. Also die Scheidung eine bloße Privathandlung. 32. Aber Christi Sittenlehre verwirft solche Privatehescheidungen, also nicht die von der Obrigkeit aus gegründeter Ursache vorgenommene, die Mose seinem noch rohen Volk verstattete. Sie sind ungültig; wenn daher die Frau einen andern heirathet, so ist das erst als Ehebruch zu betrachten; aber durch Schuld dessen, der ihr den Scheidebrief gab; ποιᾷ αὐτὴν μοιχᾶσαι. παρέκτ. außer, λόγος, h. Grundursache, 27, 5 Mos. 22, 24. γαμέω, zur Frau nehmen. — Wer die durch den Scheidebrief Entlassne nimmt, trennt eine Ehe, die jene oft so unbesonnene Trennung noch nicht aufgehoben hatte. Diese Sittenlehre befördert bürgerliche Ordnung, und ist gegen die oft ungerechte Behandlung des im Orient so wenig geachteten

achteten weiblichen Geschlechts. 33. *Επιορκέω*, *ᾧ*, *ἤσω*, falsch schwören. *ἀποδ.* B. 26. wie *δὲν* von Gelübden. *ὄρκος*, Eidschwur, Gelübde. Eidschwüre bey Gott nach der Sittenlehre der Pharis. verbindl. aber gerade nicht bey so manchen Dingen, woben man zu schwören pflegt, welche in den folgenden Versen vorkommen.

34. *Ὀμνύω*, *υμι* (*ὁμῶν*) *ὁμῶσω*, schwören. Mit *ἐν*, wie das Hebr. *ב*, s. Jer. 5, 7. dafür auch wol *εἰς*. *ὅλως* ganz und gar. Bezieht sich auf das folgende, woben man schwört. — *Ἰσόνομος* Sitz, Thron.

35. *ὑπόποδιον*, Fußbank, Schemel, dergl. unter dem Thron stand. Bezieht sich auf die Dichtergemälde (Jes. 6, 1), wo die Himmel als Gottes Thron, die Erde als sein Schemel vorgestellt worden. — Sie sind also beyde das, wo sich seine Majestät zeigt, sie sind zu heilig, um zum Melneß gemißbraucht zu werden. Auch *ὑποπ.* was unterworfen ist: die Erde ganz unter Gottes Willen und Befehl. Eines — Königs: verst. Jehova. Man pflegte bey Hauptstädten zu schwören.

36. *Κεφ.* Kopf, Leben. *Θρ.* 3. 4. *λευκ.* weiß. *μέλας*, *αινας*, *αν*, schwarz. Dein leben, da du nichts an deinem Körper verändern kannst, gehört Gott. Schwörest du bey Gottes Eigenthum. so schwörest du auch bey ihm.

37. *Ναί* und *ᾗ*, Beheurungs- und Bernelnungepartikeln. *περισσός*, *ἡ*, *ὄν*, überflüssig, was weiter geht. *ε. τ. πον.* i. q. *πονηρόν*.

38. *Ὁδῆς*, *όντος*, *ὁ*, der Zahn. *ἀντὶ* für, anstatt. Vgl. 2 M. 21, 24, 36 Was vor Gericht galt, wollten die Juden im gemeinen leben mit strengster Selbststrache üben.

39. *ἀντισηῆναι*, sich widersetzen; rächen. *πονηρός*, der Beleidtzer. *ῥαπίζω*, von *ῥαπίς*, Ruthe, Stock, eigentl. damit schlagen, dann. Backenstreich versetzen. *σιαγῶν*, *όνος*, *ὁ*, Backen. *σρέφω*, zuwenden.

Star.

Starke Warnung vor der Selbststrafe B. 38. dadurch; daß ges. worden, man sollte lieber sich weiterer Beleidigung darstellen. Dies gilt auch bey den folgenden Versen.

40. Κρίνεσθαι τῶν, mit Einem Proceß führen. כִּי־יָרָד. Χιτῶν, ὄνος, ὁ, Unterkleid, von geringerem Werth als ἱματ. das Oberkleid, das morgenl. Heilk. bey Römern Toga. ἡγῶν, ἡγῶν.

41. Ἀγγαρεύω (von ἄγγαρος, ein persisches Wort, welches einen öffentlichen Kurier bezeichnet, dergleichen die persischen Kaiser seit Cyrus überall bestellt hatten, um Botschaften in die entferntesten Gegenden zu bringen, und die Jedermann zu ihrem Dienst zwingen durften), 1) Postbote seyn, 2) zu einen öffentlichen Geschäft zwingen, 3) überhaupt zwingen. μίλιον, Meile, 1000, nach A. 2000 Schritte, ein Wort aus dem lateinischen.

42. Αἰτέω, bitten. δανείζ. abborgen. μὴ ἀποστραφῆς, kehre dich nicht von ihm: — schlage nicht ab!

43. Ἀγαπάω, lieben, liebevoller behandeln. Fur. statt des Imp. πλησίον, Adv. nahe. πλησ. ὁ, der Mitmensch, verst. ὧν. Religionenverwandte, Landleute gemeint. Vergl. 3 M. 19, 18. μισέω, ὤ, ἥσω, hassen; weniger liebevoll behandeln. ἐχθρ. Feind. Das letzte wol nicht in den mosaischen Gesetzen. — bloßer Ausspruch der jüdischen Gelehrten!

44. Εὐλογεῖν τινά, einen loben; einem Gutes wünschen. καταρασαί τινά, jemand lästern, Böses von ihm reden. καλ. π. Wohlthaten erweisen. ἀντιπ. προσευχ. erbitten. ἐπιησεάζω, ἄσω, feindselig beschuldigen. διωκ. verfolgen.

45. Ἡλιος, Sonne. αἶνατ. wie im hebr. Hiphil. — lassen, s. 4, 16. So auch βρέχω regnen lassen. Sonst überhaupt beschenken. ἀδικός, 8, ὁ, ἡ, böse, lasterhaft.

46. Οὐχὶ nicht wahr? τελωνης, 8, ὁ, Zolleinnehmer, Juden, welche von den

den Zollpächtern, römischen Rittern, auch wohl vornehmer Jüder: zum Eintreiben der Gefälle gebr. wurden. Waren übel berüchtigt und wurden oft dem schändlichsten Menschen an die Seite gesetzt. 47. Ἀσπάζομαι, geneigt seyn, lieben; grüßen. ἔθνικος, Heide, der vaterländischen Religion nicht zugehörig, gilt für Barbar. Dürft das nicht für Beweis der Liebe halten, wenn Ihr nur Landleute (ἀδελφοί, οἱ) grüßt und euch freundschaftl. gegen sie beweiset; Ihr solltet so auch gegen Ausländer handeln! 48. Τέλειος, εἶα, ov. vollkommen, lauter, nämlich in der Liebe, vergl. V. 45.

Sechstes Kapitel.

1. Προσέχω, ἔω, (verst. τὴν διάνοισιν) aufmerksam seyn, sich sorgfältig hüten. ἡψῆ, Statt ἐλεημοσύνην Almosen, bey vielen Uebers. und Kv. δικαιοσύνην, auch Wohlthätigkeit, Almosen, προς τ. s. 5, 28. θεάομαι, sehen. A. I. P. εἰ δὲ μήγε, verst. προσέχετε sonst, außerdem. 2. σαλπίζω, ἰσω, auf einem Instrum. blasen, mit Geräusch, pralend handeln. ὑποκριτής, ἄ, ὁ, der Etwas vorstellt, was er nicht ist, besonders auf der Bühne; — der den Schein der Tugend annimmt; Heuchler. ἔμμη, im Gegensatz gegen πλατεῖα V. 5. eigentl. kleine Gasse, Quergäßchen; überhaupt Gasse, Straße der Stadt. δοξάζω, rühmen. a. i. p. ἀπέχω, ε. ἀφέξω, empfangen, hinweg haben. 3. Γιγνώσκω (γνώω), wissen. „Suche es vor dir selbst zu verbergen; vergiß es, um dir nichts darauf zu gute zu thun! So weit sey entfernt, es bey andern zu rühmen!

men! 4. Ἡ für γένηται. κρυπτός, ή, όν, heimlich, unbemerkt. υκλζ. vor ε. τ. κρυπτῶ zum zweytenmal suppl. τὸ. „Dem verborgene Handlungen nicht unbemerkt bleiben.“ ἀποδ. 5. 26 Φανερός, ά, όν, offenbar. ε. τ. Φαν. sc. τρώπω, augenscheinlich. 5. Φιλέω, lieben, gern thun. συναγ. 4. 23. Γωνία, ας, ή, Ecke, wo etwas auf ein anderes stößt und einen Winkel macht. πλατεῖα, ας, (soem. von πλατύς, breit), verst. όδος oder χώρα, l. B. 2 Auf Kreuzwegen wird man leichter bemerkt. ες. (ισημι) für έσακώς, perf. Part. a Φαν. (a 2. a) 1, 20. 6. Ταμείον, ταμείον, είς, 1) abgeisolirter Ort, wo man etwas aufhebt, 2) inneres Gemach. κλείω, σω, zuschließen. Θύρα, ας, Thüre zum Haus oder Gemach. ε. τ. κρυπτ. sc. όντι. „Bete in der Stille; unbemerkt!“ 7. Βαττολογέω, ώ, ήσω, stammeln (denn βάττος, der nicht vernünftig spricht; soll der Name eines weltweisigen Dichters gewesen seyn); Worte wiederholen; nach Art der Stammelnden. έθνικοι sc. άνδρωποι Heiden, δηλα. Dopp. έθνος, να durch λαός, ου; jenes Ausländer, dieses das Volk Gottes. δοκέω, ώ, ήσω, wähnen. εν, wegen, hebr. 3 praef. πολυλογία, ας, Schwachhaftigkeit. έισακούω, hören, erhören. Heiden nannten unter andern wol alle Namen der Götter her. 8. Όμοιόω, σω, ähnlich machen, ομαι, sich — machen; nachahmen. Χρ. 3, 14. πρό c. gen. 5, 12. Der Inf. wie Verb. finit. 9. Gebet euerm Gebet folgende Form! Richtet es so kurz ein, wie folgende Formel. — πατ. als Schöpfer, Erhalter, Wohlthäter. εν τ. ερ. zeigt Gottes Erhabenheit an. αγιάζω, σω, verehren. Name Gottes, dasjenige, wodurch er sich auszeichnet; seine Größe in Ansehung seiner Eigenschaften und Werke; Gott

Gott selbst. Ist Wunsch; nicht Bitte. 10. Βασ. wie 2, 3. Auch die Juden beteten um die Annäherung des irdischen Mess. Reichs. *δέλημα, αιτος, Wille; Befehl, Gebote. εν εργα.* wo man sich Gott und seinen Hoffstaat, welcher ihn aufs vollkommenste ehrt, dachte. Andere erklären es von der regelmäßigen Bewegung der Himmelskörper. 11. *Αγτος, wie 4 4. επιούσιος, του, ο, η, ον, το, απ. λεγομ.* im N. T. (am besten von *ουσία* Subsistenz) hinlanglich, nothdürftig. Andere (von *επιέναι*, nachfolgen) zukünftig. *σήμερον* heute, für täglich *luk. 11, 3. καθ' ημέραν.* 12. *αφ. 5, 24.* — h. vergeben a 2. Imp. *οφείλημα, Schuld; Sünde.* vgl. das hebr. *דין*, das chald. *כדין* und syrische *ܕܝܢ* im bendnen Bedeut. *οφειλέτης*, für *ήτης, ε, ο, Schuldner; der andern Unrecht thut. αφιμεν, pro Fut. vergeben sollen, nach den uns gegebenen Vorschriften.* 13. *εισφέρω, f. εισοίσω, a. 1. εισήνεγκα, hinführen; hinkommen, gerathen lassen. περισσμός, ε, ο, Veruchung; Gefahr, gefährliche Reizung. ποη.* „laß uns nicht zur Sünde gereizt werden.“ *εύω, auch ομαι, herauereifen, befreien, abwenden. a. 1. Imp. m. το πονηρόν, Uebel, leiden, Widerwärtigkeit, was zu sündlichen Handlungen reizt. Bezieht sich auf den vorhergehenden Satz: viele mehr wende — ganz von uns ab! Die folgende Doxologie haben wenig griechische und gar keine latein. Pures gekannt, fehlt auch im altlat. Uebersetzungen, so wie sie der Zusammenhang leicht entbehrt. Auch dies gilt von Amen, welches die Versammlung bei feyerlichen Gebeten hinzuzusetzen pflegte. Βασ. f. 3 2 zeigt die unumschränkte Herrschaft Gottes an. δύναμις, Kraft, Macht, Verherrlichung. δόξα, ης, η, Majestät; — Vorcrestlichkeit, Vollkommeneits*

heit. *דבר, דבר, איון, awos, ó*, Zeitdauer; — endlose Dauer, Ewigkeit. *אמת, — אמיתי, אמין* (Adject.) wahr, glaubwürdig, *מן*. Wie Part. womit man wünscht, billigt; wenn doch! — es geschehe!

14. 15. Erläuterung zu B. 12. — *γάρ* muß sich nicht immer auf das Nächstvorhergehende beziehen: — „nämlich, denn ich sage.“ *παράπτωμα*, (*παραπίπτω, παραπτώ*) Fall, Aftos; — Vergehen, Sünde. 16. *Νησ. 4. 2. σκυθρωπός*, schmutzig von Anlich, um finster und traurig zu scheinen, daher finster, traurig. Wodurch man sich ein schmutziges und trauriges Aeußere gab, deutet der folg. B. an. *ἀφανίζω, σω*, verstellen, verunstalten. 17. *Ἀλείφω, ψω*, bestreichen; salben, a. i. m. *νίπτω, ψω*, waschen. Bey Prof. Skr. insonderheit vom Waschen des ganzen Körpers. Med. für waschen. Waschen und Salben gehört im Morgenlande vorzüglich zur Reinlichkeit. Die starke Ausdünstung erfordert beydes. Durch die Unterlassung davon sah man unsauber aus und gab sich das Ansehen der Traurigkeit. Vorzüglich Salben gehörte zu fröhlichen Gastmahlen (Ps. 23, 5. 31, 2. Jes. 61, 3.) und steht zuweilen für fröhlich seyn. Heuchler wollten sich durch Unterlassung solcher gewöhnlichen Reinlichkeit als Fastende ankündigen. 19. *Θησαυρός, σ, 2, 11. ἡ*. Schatz, irdisches Vermögen. *Θησαυρίζω*, Schätze sammeln und aufheben. *ὄπρ, wo. σῆς, τός, ό*, Schabe, Motte, auch andere nagende Würmer. *βρώσις, εως, ἡ*, das Essen, — was auffrißt, wie Kost, Brand im Getraide. Andere ein Insekt, das dem Getraide schadet, hebr. *ליון*. Noch andere, beyde W. p. hend. verzehrende Motten. *κλέπτης, σ, ό*, Dieb. *κλέπτω, ψω*, stehlen. *διορύσσω, ττω, ξω*, durchgraben, dieblich durchbrechen, das Haus, die Wände.

Wände. αἴφω. B. 16. h. verderben, zu Grunde richten. Ist es eure Hauptangelegenheit, Güter der Erde zu sammeln, so trachtet ihr nach etwas, das ihr tiefer sicher besizet. 20. Δὲ, vielmehr. Θεο. ε. ερ. — Reichtum an guten Handlungen, der für die künftige Welt gesammelt wird, und der, wenn ihr ihn besizet, sicherer ist. 21. Καρδιά, ας, ἡ, Herz, Gemüth; Begierden. Für dessen Erwerbung der Mensch einmal Sorge getragen hat, daran wird auch hernach sein Herz hängen. 22. Sinn der beyden Verse. Die ganze Denkungsart erhält alsdann eine verkehrte Richtung; der Mensch kommt in einen Zustand, worinn alles um ihn finster ist, und er wie der Blinde nach Befriedigung tappt. — λυχν. 5, 15. ὄφθ. 5, 29. — Durch Hülfe des Auges nimmt die Seele die Gegenstände gewahr, eben als wenn man sie mit einem Licht beschauet. ἀπλόος, ἔς, ὄη, ἦ, ὄον, ἔν, einfach — gesund, ohne Fehl, οἴη. Φατεινός, erleuchtet, im Licht befindend, von Φῶς, ὠτός, τὸ, das Licht. 23. Πονηρός, verdorben, fehlerhaft. σκοτεινός, verdunkelt, in Finsterniß, von σκότος, εος, ες, τὸ, Dunkel, Finsterniß. — Φῶς ἐν σοί. Den Verstand nennen die Orient. Licht. — πόσος, η, ον, wie groß. 24. Κύριος Herr, Gebieter, in Ansehung der δούλ. Sklaven. δουλεύω, dienen, Sklave seyn. — Nach einem gew. Sprichw. gesagt. — μισέω, ἴσω, hassen, — wenig achten. αγαπάω, ἴσω, lieben, — Vorzug geben. ἀντέχομαι, θέζομαι, fest halten, ριπῆ, ergeben seyn. καταφρονέω, ἴσω, verachten; — keine Achtung erzeigen. μαμμονᾶς, ᾶ, μαμμονᾶς, ein syrisches und phöniciisches Wort (מַמְמוֹנִים). Reichtum; soll bey den Ehrern eigentlich den Gott des Reichthums bedeuten haben. — Man kann sich also nicht Gott und dem Reichthum

thum zugleich ergeben, wie man gegen B. 19. f. hätte einwenden können.

25. Μεριμνάω, ᾧ, ἦσω, sorgen, Sorgfalt, Vorsicht brauchen; — sich kümmern, ängstlich seyn. Dies geschieht, wenn das Herz (B. 21.) nur an irdischen Gütern hängt; alsdann leicht Aengstlichkeit.

Ψυχή, ἦς, Hauch, Aethem. (Ψύχω, hauchen), leben, Lebensunterhalt. πλεῖον ε. ist von größrer Bedeutung. Φάγω, essen, πίνω (πίω), trinken. α. 2. α. ἐνδύω, σω, ankleiden (jemand); Med. sich ankleiden. τροφή, ἦς, ἡ, Nahrung. ἐνδυμα, ατος, τὸ, Kleidung. leben und Körper der Geringern, was sie bedürfen, oppon.

26. Ἐμβλέπω, ψω, sehen, ansehen; betrachten.

πετεινόν, sc. ὄρνειον, Gefieder, Vogel (πέτομα, fliegen).

πετ. τ. σπρην. was τῆρωτῆ ἦν. Als sehr gewöhnl. Epith.

σπείρω, ερῶ, streuen, säen. θερίζω,

σω, erndten. συνάγω, sammeln. ἀποθ. 3, 12. τρέφω,

ernähren. διαφέρω, verschieden, ausgezeichnet seyn —

Vorzug haben. 27. Προσέθημι, zusehen.

α. 2. Inf. α. ἡλικία, ας, Lebensgröße, Lebensgeist,

Joh. 19, 21. Hebr. 11, 11. πῆχυς, εος, Elle; —

kurzer Zeittheil, nämll. die Idee von einem Lebensfaden. Jes. 38, 12. Ps. 39, 6. „So zu sorgen für ein

leben, das man nicht um eine Stunde verlän-

gern kann. 28. Ἐνδυμα, Kleidung. (διὰ) τί, warum.

καταμανθάνω (μαθήω), μαθήσομαι, genauer kennen; betrachten. α. 2. κρίνον, ἑλλίε, ἰψῆω.

für alle Blumen. αὐξάνω, αὐξήσω, vermehren; —

wachsen. κοπιάω, ᾧ, άσω, arbeiten. νήσω, σω,

spinnen, weben. Neutr. pl. c. verb. sing. Beweis,

wie Geschöpfe ohne ihre Sorge alles empfangen. 29.

Δόξα, Pracht, ריבב. περιβάλλω, αλλῶ, umherle-

gen, umgeben, kleiden. An Salom. Hof größter

luxus. 30. Χόρτος, wie רבב opp. Stauden und

Bäu

Bäume: Gras, Kraut, Heu, Blumen. Verst. κρ. τ. ἀγρ. B. 28. αὐριον, morgen; nach einigen Tagen. Der Ostwind kann die leicht gewürzelte Pflanzen in zweyen Tagen ausdorren. Dies dient denn im Morgenlande zur Feuerung. Heute, der gegenwärtige, Morgen, die zukünftige Zeit, wie B. 34. κλιβανος, Ofen, worin man Brod bäckt. 777. lit. κριβαν. ἀμφιέννυμι (ἔω) ἔσω kleiden. ὀλιγόπιστος, von schwachem Vertrauen. 32. Ἐθνεα, η., (ἔθνος) abgöttische Nationen; — die falsche Begriffe von der Weltregierung haben. ζήτ. ἐπιζητέω streben, besorgen. 777. χρείζω, bedürfen. 33. Βασ. Reich Gottes, d. h. die Gesellschaft derer, die ihn verehren, welche der Messias errichtete. Suchet in dies Reich einzugehen. δικ. h. Vorschr. zur Tugend. αὐτε, sc. δεῖ, wie sie Gott gebet. 34. Ἡ αὐριον sc. ἡμέρα. τ. ἐαυτ. sc. πραγματα. ἀρκετος (ἀρκέω), hinreichend. κακ. Beunruhigung, Kummer; sonst Bosheit, Verkehrtheit. Die Form. κακ. mit dem Neutr. ἀρκ. wie mans auch bey Prof. Str. findet.

Siebentes Kapitel.

1. Κεῖνω, f. ὦ, unterscheiden, — beurtheilen, insonderheit streng und ungerecht, wie κατακρίνω, vergl. Röm. 2, 1. a. 1. p. Da ihr wollet, andere sollen billig mit euch verfahren, so beweiset gegen sie das Nämliche. 2. Κρίμα, κῆμα, Beurtheilung; zu strenge Beurtheilung. μετρέω, messen. Statt ἀντιμετρ. welches Luk. 6, 38. die Parall. St. hat, die wahre Lesart μετρηθήσεται. — Ist nach einem bekannten Sprichwort außgedr. 3. Κάεφος, εφς, fleisches

nes trocknes Stückchen von einem Halme, Kelschen u. d. gl. — bildl. Etwas ohne Bedeutung; — kleine Sünde. δοκός, ὄ, ἡ, Ballen; — bildl. große Sünde, wie πηρ. κατανοέω, ἴσω, bemerken, gewahr werden.

4. Ἐρέω, f. ἔρω, sagen. ἄφες erlaube! 3, 15. 5. Ὑποκρ. 6, 2. διαβλέπω, ψω, mit dem Blick durchdringen; auf etwas denken. —

Man sollte nie ohne Billigkeit andere beurtheilen, besonders da man von ihnen das Nämliche wünscht. Am wenigsten aber sollte man ein strenger Richter seyn, wenn man selbst noch größere Fehler an sich trägt, als die, so man richtet.

6. Τὸ ἅγιον, das Verehrungswürdige, die Lehre des Mess. Kelsch. κύων, κυνός, ὄ, ἡ, Hund; — diesem, dem verachtetsten Thier, konnte man das Profanste vorwerfen. μαργαρίτης, ὄ, f. λίθος, Perle, bildl. alles Schöne, Kostbare, h. i. q. ἅγιον. ἔμπρ. 5, 24. χοῖρος, ὄ, ἡ, das Schweln, Bild lasterhafter Mensch, welche der Lehre

Jesus nicht fähig sind. μηπ. 4 6. καταπατέω, ἴσω. 5, 13. πούς, 4 6. ῥήσω, f. ῥήξω i. q. ῥηγνύω, ῥήγνυμι, zerbrechen, zerreißen. a. i. conj. a. Von diesen Leuten würdet ihr hernach am heftigsten verfolgt werden.

Bergl. Matth. 10, 11 16. 7. Von hier bis

B. 11, ein besonderes Stück dieser Ermahnungen, worin Vertrauen auf Gott empfohlen wird. αἰτ. 6, 8. Drei gleichbedeutende Redensarten. κρούω, σω, anpochen, von dem, welcher zur Thür hinein will; — zeigt heftiges Verlangen nach Etwas an. ἀνοιγ. 2, 11.

9. Ἡ, oder weiter, distributiv; Uebergang zu einem Argument für die Sache. Cf. 16, 26. — τις für εἰς τις. ἀνθρ. pleon. So auch εἰάν nach ὄν ἀρτ. und λιθ. opp. als Etwas, so zur Nahrung dient, und Etwas, so nicht dazugebraucht werden kann, vergl.

4, 3. μὴ fragt. Das Nämliche durch ein anderes

Ben.

Beispiel: — ἰχθῦς, ὕος, ὄ, Fisch. ὄφis, ἰος, att. εως, ὄ, Schlange. 11. Ποητοὶ, in Veraleichung gegen Gott. οἶδατε (εἶδω, p. m.) pfleget, Cf. Luk. 12, 56. 2 Petr. 2, 9. 27. Jes. 56, 11. Jer. 4, 22. δόμα, Gabe. 12. Ποιῶσιν, ὑμῖν gegen euch ausüben. Naturgesetz — οὗτος, also, nach dem Hauptinhalt. — Gesetz und Propheten, die sämtlichen heiligen Schriften der Juden und die darin enthaltene lehre, wol noch mit dem Zusatz und die Psalmen, um die sogenannten Hagiographa noch besonders zu bezeichnen. 13. Abgebrochenes Stück in den zween folgenden Versen. Man lasse sich nicht die Beschwerlichkeiten, welche mit der Befolgung der lehren der Tugend verbunden sind, abschrecken, um die Glückseligkeit, welche sie schenkt, zu erlangen. Die sinnlichen Reize des lasters führen gewiß zum Verderben. πύλη, ης, ἡ, Thor, Eingang zur Stadt; bildl. die Art, etwas zu erhalten. στενός, ἡ, ὄν, eng, mit Beschwerlichkeit verbunden, schwer zu erhalten. πλατύς, εἶα, ὄ, breit. εὐρυχώρος, ος, ὄ, ἡ, ον, τὸ, geräumig. Auch im bildlichen Sinn dem Vorhergehenden opp. ἀπάγω, ζω, hinführen. ἀπώλεια, Zersthörung; Unglück, verderblicher Zustand. 14. St. ὅτι nach vielen Handschriften τί, ἰ. q. ὡς. ης, ἡ, „Wie eng!“ ἰλιβω, ψω, drücken, zusammenengen. Pr. Part. p. eng, dem εὐρυχ. B. 13. ὀππον. ζῶη, ἡς, ἡ, leben; Glückseligkeit. οἷη. ὀλίγος, „gering an Zahl. 15. Warnung vor der Aferlehre der Pharisäer bis B. 20. — προσεχ. wie 6. 1. ψευδοπροφήτης, ος, ὄ, falscher Lehrer, oder Prophet, wie die Pharisäer, welche verlangten, man sollte auf ihr Wort eine überlieferte lehre glauben. προβ. jedes Heerdenvieh; insonderheit was μικ kleine Heerde, Schaafe. „Kleider von Schaaffel,

len," welche einfache Kleidung einige Propheten des N. T. trugen. 2 Kön. 1, 8. 2, 13. ἔσωθεν inwendig; unter dem schaffelinen Gewand; Andere im Herzen. λύκος, Wolf. ἄρπαξ, αγος, reißend; — gierig, geht auf die Habbegierde der Pharisäer. 16. Καρπός, ε, ό, Frucht, — Folge wie 17b; Handlungen als Folgen der Gesinnungen; gute oder böse. ἀκανθα, ης, ή, Spitze; — Dorn, Dornstaube. σαφυλή, ης, ή, Traube. τριβολος, ε, ό, Distelstrauch. σύκον, Feige, die Frucht. 17-19. Σαπρός, ά, όν, (σήπομα), faul; — verdorben, unnuß. Böse Frucht: schädliche, giftige. Das Uebrige 3, 10. 20. Ἄρα γε, ἄραγε, daher, also. 21. Κυριε, Rabbi! „Nicht jeder, der sich für einen Anhänger meiner Lehre bekennt.“ Bis B. 23. — „Auch nicht einmal das Bekennen zu meiner Lehre und das Ausbreiten derselben durch Worte und Thaten giebt Tugend Würdigkeit“ βασιλ. τ. ούραν. 3, 2. etwa so viel, als 18 3 εισελθεῖν eis τήν ζωήν. Δέλημα, ατος, τδ, Wille; Befehle. 22. Ἐξ. B. 4. ἐκείνη ή ήμερα der bevorstehende Tag des Gerichts, i. q. ἐσχάτη ήμ; oder ήμ. κρίσεως. ὄνομα, Geheiß, Vorschrift. προφητεύω, weißagen; Religionslehre vortragen. ἐκβάλλω, αλώ, austreiben, wegschaffen. δαίμων, Geist, im N. T. böser Geist. Von der Sache 4, 24. δύναμις, εως, ή, Kraft; Macht, — Wunder, als Beweis der Macht. Es gab Leute, welche auf Christi Geheiß als Wunderthäter auftreten wollten. Iuf. 9, 49, 23. Ὁμολογέω, ὦ, ήσω, bekennen; ηγγ, οηη Zurückhaltung sagen. ἑδέποτε niemals, noch nie. γινώσκω (γνώω, γνώμι), kennen; achten, wie 27, αποχωρέω, ὦ, ήσω, weggehen, sich entfernen. ἐργάζομαι, άσομαι, arbeiten; sich angelegen lassen. ἀνομία, ας, ή, Gesetzlosigkeit, geschlossenes Hand

Handeln, Sünde, „Sünder mit Vorsatz.“ $\eta\mu\epsilon\iota\varsigma\ \eta\gamma\alpha\gamma$
 Pl. 15. 2. 36 13. 24. Λόγοι, Lehren. ποιῆν, befolgen. Wer die Lehre Jesus hört, welcher ihn äußerlich bekennt, cf. B. 21 Wer seine Lehre befolgt, ist erst sein würdiger Schüler, und dessen Glück steht fest; oder nach einem von Juden oft gebrauchten Bild: der hat sein Haus auf festen Boden gebaut. ὁμοίω, ᾧ, ὠσω, nach der ersten Bedeutung. 6, 8. Φρόνιμος, 8, ὅ, ἦ, klug, vorsichtig. οἰκοδομέω, ᾧ, ἦσω, bauen. πέτρα, ας, ἦ, Fells, Felsenboden. 25. Καταβαίνω, ἦσομαι, herabkommen, strömen. βροχή, ἦς, ἦ, Befeuchtung, Wässerung; Platzregen, ὕδα. ποταμός, ὄ, ὅ, Fluß; Ueberschwemmung. πνέω, εἶσω, wehen, stürmen. ἀνεμος, 8, ὅ, Wind. προσπίπτω (πεσέω), πεσῆμαι, wider Etwas stürmen, i. προσκόπτω, ψω, anstoßen. B. 27. ἐπν. οἱ αὐ. κ. πρ. τ. ο. ε. stürmende Winde stürzten auf dasselbe Haus. Σεμελίω, ᾧ, ὠσω, aründen. Pl. Pl. für ἐτεσεμελίωτο. 26. Ὅμ. (F. i p) darf verglichen werden. μωρός, 3. 22 ἄμμος, 8, ἦ, Sand, Sandboden. 27. Πτώσις (πτώω, i. q. πίπτω), ιος, ατ. εως, ἦ, Fall. Einsturz. 28. K. ἐγερ. bey dem Anf. der Erzählung pleon. wie $\eta\gamma\alpha\gamma$. συντελέω, ᾧ, ἦσω, endigen. Mehrere Mspre: ἐτέλεσεν. ἐκπλήσσω, ττω, ζω, erschauern; Staunen erreichen. ἦσομαι, staunen. ὄχλος, Mehrheitswort, Plur. id. 4 25. διδαχή, ἦς, ἦ, Lehre, Vortrag; Art des Vortrags. 29. Ἐξουσία, ας, ἦ, Gewalt, Erlaubniß, volles Ansehen; Vollmacht. „Als einer, der die (höhere) Macht dazu hat.“ Auch mit besonderem Nachdruck. „Nicht wie die rabbinischen Lehrer.“ γραμμ. 2, 4.

Achstes Kapitel.

1. Ἀκολ. 4, 25. αὐτῶ pleon. 2. λεπρός, 8, ὁ, Aussätziger, πηχ, einer der mit der λέπρα, πηχ behaftet ist, welche mit kleinen Flecken im Gesicht anfängt, sich in einem bösen Odem der Kranken zeigt, Beulen über den ganzen Körper verbreitet, und die Glieder, nachdem sich Würmer darin erzeugt haben, abfallen läßt, bis der Elende, oft nach langer Zeit, erstickt. 3 Mos. 13, 2. ff. 4 Mos. 14, 3. ff. 5 M. 24, 8. προσκυν. 2 2. κυρ. wie כרת bei den Hebr. sehr gewöhnlich. καθαρίζω, σω, Unreinigkeit, Insonderheit Krankheit wegschaffen; heilen. 3. Εκτείνω, ενῶ, ausstrecken, reichen. a. i. a. — Hebr. Pleonasm. — ἀπτω, ψω, verbinden. Med. qu. sich verbinden. — anfassen. a. i. καθ. werde gesund! εὐθέως, sogleich. Der Aussätzige wurde gesund (rein): Er wurde — gesund, p. hypall. Ὁράω, ὦ, άσω, sehen; sich vorsehen, hüten. S. 16, 6. ὑπαγ. 5, 24. δεικνύω, δεικνυμι, zeigen, darstellen, cf. 4 8. ἱερεὺς, εὖς, ὁ, Priester, Opferpriester, von ἱερός, heilig. Einer vom Geschlecht Aarons; zuweilen der Oberpriester. ἀρχιερ. auch κατ' ἐχοχὴν ἱερεὺς, doch hier jeder Priester, dem dergleichen Untersuchung an dem Ort aufgetragen war. Ein Priester mußte nämlich erst für rein erklären, ehe der Kranke sich wieder unter Menschen sehen lassen durfte. 3 Mos. 14, 3. δάρον, Gabe, Opfer. Geboten 3 Mos. 14, 10. προσφέρειν (ἐνέγκω), darbringen. προσάσσω, ττω, f. ζω, verordnen. μαρτύριον, Zeugniß, Beweis, Ueberzeugung. Bezieht sich auf προσεν. da das Opfer nicht eher, als nach der Genesung angenommen wurde, so konnte nachher kein Priester, um das Wunder zu leugnen, sagen, es sey kein Aussatz gewesen. 5. Καπερν. am nordwestlichen Ufer des Sees Genesaret. Hier

Hier hielt sich Jesus meist in den letzten Jahren auf, *ἐκατόνταρχος*, 8, *ὁ*, auch *ἐκατοντάρχης*, 8, der über 100 gesetzt ist und unter dem *χιλίαρχος* steht. Der Mann gehörte zu den römischen Landtruppen, oder war im Dienst des Herodes Antipas in Galiläa. In der Parabelstelle Luk. 7. erscheint er als Heide. *παρακαλέω*, *ᾶ*, *ῆσω*, anreden, bitten. Nach Luk. 7, 3. läßt er durch andre bitten. 6. *Παῖς*, *δὸς*, *ἱ*, Knaabe (2, 16.), Diener, Sklave *πῦλ. βέβληται*, (*βάλλω*), liegt darnieder. Perf. p. *παραλ.* 4. 24. *Βασανίζω*, *ῖσω*, foltern, heftigen Schmerz verursachen. *δεινῶς*, schrecklich; sehr, heftig. 7. *Θεραπ.* 3, 16. 8. *Ἰκαν.* 3, 11. *σέγη*, *ης*, *ἡ*, überhaupt Decke (*σέγω*, bedecken); insonderb. Dach, Haus. St. *λόγον* eine gewissere Lesart *λόγω*, in Handschr. und K. „Gebet mit Einem Wort!“ *ἰάομαι*, *ἄσομαι*, heilen, gesund machen. Pass. Gesundheit wieder erlangen. Der heidnische Kriegsbediente stellte sich vor, ein großer jüdischer Lehrer würde nach dem Stolz dieses Volks gegen Ausländer ihn keines Eintrits in sein Haus würdigen. 9. Sinn: „Ich, als Soldat, weis, was es heißt, untergeordnet seyn.“ Ebenso, denkt er, sind Krankheiten Jesu untergeordnet. *ἐξουσία* (cf. 7, 29), der Höhere, der befiehlt. *στρατιώτης*, *8*, *ὁ*, gemeiner Soldat. 10. *Θαυμάζω*, *ᾶσω*, sich verwundern. *ἀκολ.* die in seinem Gefolge waren. *ἀμὴν* Bekehrungswort, 6, 13. *ε. τ. Ισρ.* unter der israelitischen Nation. *τοσοῦτος*, *τοσαύτη*, *τοσοῦτο*, so groß. *πίσις*, *εως*, *ἡ*, Ueberzeugung, Zutrauen. Jesus durfte sich eher das Zutrauen seiner Landleute versprechen. 11. *Ἀνατ.* 2, 1. *δυσμὴ*, *ῆς*, *ἡ*, Untergang (verst. *ἡλῖς*, der Sonne), westliche Gegend. Also Nationen, welche weit von dem Volk entfernt sind, dem die göttliche

liche Offenbarung anvertraut ist, ἦνω, ἔω, kommen, herzugehen. ἀνακλινω, niederlegen. Med. von Gastmalen: sich beim Male legen; zu Tische gehn. Manche Arten von Glückseligkeit bey den Orient. mit einem Gastmal vergl. so die Seligkeit der zukünftigen Welt. — Entfernte heidnische Völker mit den ehrwürdigen Vätern bey Israel. statt so vieler derselben an Einer Tafel. — 12. ὁ τ. Βασ. die Reichsgenossen, die zum Staat Gottes gehörig, zuerst zur christlichen Religion übergeben sollten. So wie der israelitische Staat ein Gottesreich heißt, so auch die neu gestiftete Religion Jesu. σκοτος, eos, es, τὸ, Finsterniß, dunkler Ort. τ. ἔξοτ. hinaus, wo es dunkel ist, dem erleuchteten Speisesaal opp. Κλαυθμ. 2, 18. Βρυγμός, ἦ, ὄ, (Βρύχω, freudere, stridere), Zähneknirschen. — Aeußerung größter Verzweiflung, wie man dieser Qual die von der Seligkeit ausgeschloßnen dachte. ὁδός, 5, 38. 13. Πισύω, Benfall geben; vertrauen. ὥρα, as, ἡ, Stunde; — jeder (auch noch so kleine) Zeittheil. 14. Haus Pet. wo er zu seyn pflegte, wann er zu Kapernaum war; das Haus seiner Schwiegermutter. πενδερεῶ, as, ἡ, Schwiegermutter. Βεβλ. B. 6. πυρετός, ἦ, ὄ, Fieber. πυρέσσω, ττω, ἔω, Fieber haben. 15. Ἡψ. B. 3. ἀφίμ. verlassen, von Krankheiten gebt. ἡγερεθ. 2, 13. διακ. 4, 11. bewirthen, Speise bereiten. 16. Ὁψιος, ια, ον, spät, am Abend. ὄψιος Subst. vst. ὥρα. Bey dem Folg. s. 4, 23. s. λόγῳ wie B. 8. 17. Οπ. πλ. κ. τ. λ. 1, 22. — Jes. 53, 4, 5. — ἀδυνα, as, ἡ, Unvollkommenheit, Schwachheit; — körperliche Fehler, Krankheit. vor. 4, 23. βασάζω, σω, tragen, wegtragen, wegnehmen. νῶπ. — Parallelism. der Glieder. Die Juden zählten es unter die Wohlthaten des Messias, daß er von Krankheiten befreyen würde, daher einer leicht

leicht den Jes. Ausspruch nach den Buchstaben anwen-
den konnte.

18. Περι, circum, κελύω, σω, befehlen, thun lassen. πέραν, jenseit, auch disseit, wie 77. Mit einem Artk. wie Substant. Christus fürchtet das zu große Aufsehen durch die ihn umgebende Menge und läßt über die See Genezaret fahren.

Cf. B. 5. 19. Γραμμ. 2, 4. εἰς für τις Er hofft durch Christi großen Ruf zu Ansehen und Glück zu gelangen, wie man aus Jesu Antwort sieht.

20. Αλώπηξ, ekos, ἡ, der Fuchs. Φωλεός, ἡ, ὁ, Grube. περ. 6, 26. κατασκηνώσις, εως, ἡ, Aufenthalt; gew. Nest. κλίνω, ὦ, legen, hinlegen. υἱός τ.

αἰν. muß eine Benennung des Messias gewesen seyn. Man sieht es aus Joh. 1, 50. ff. 12, 34. Matth.

25, 31. 34. 40. Andere wie ὄνη 12 Mensch, oder gering geachteter Mensch. Nach Andern, κατ' ἐξοχήν Menschensohn, also ein vorzüglicher Mensch. —

Christus redet also gegen die gew. Begriffe vom Messias. — Dieser ist zur Armuth bestimmt.

21. Επιτρέπω, ψω, erlauben. α. 1. α. Δάπτω, ψω, begraben. Bis zum Grabe (Tode) wünscht er bey seinem Vater zu bleiben, der ist noch lebt.

22. Ἄφ. laß! νεκρός, αἰ, ὄν, todt; bey den Juden ist der Verwandte in seinem Leben todt für mich, der nicht zu meiner Religion gehört. Sinn: überlaß es andern Menschen, die keine Nelgung haben, Anhänger des Mess. Reichs zu werden, ihm die letzte Ehre zu erwelfen! —

23. ἐμβαίνω, eingehen, steigen, besonders zu Schiff. α. 2. πλοῖον, ἡ, τὸ, Schiff. Er lies sich blos von seinen Freunden begleiten.

24. Σεισμός, ἡ, Bewegung, Sturm. καλύπτω, ψω, bedecken. κύμα, ατὸς, τὸ, Welle. καθεύδω (κατα und εὔδω), schlafen. ὥστε, so daß. Wird außer dem

Indik. mit dem Infinit. konstr. welcher in das Verb. fin.

fin. übers. wird. 25. Ἦγ. von ἐγείρω a. i. a. 2, 13. σώζω, i. 21. a. i. a. ἀπολλ. 5, 29. „Wir gehen unter!“ 26. Δε- λός, furchtjam. ὀλιγοπ. 6, 30. ἐπιτιμάω, ᾧ, ἦσω, ta- deln, — stark befehlen, bedrängen; den Sturm hemmen. Cf. Mat. 1, 4. Ps. 106, 9. ἀν. 7, 25. γαλήνη, ης, ἡ, Meerstille, wenn keine Luft die Wellen bewegt. 27. Ποταπός, ἡ, ὄν, was für einer? wie groß! ὑπακούω, σω, Ohr zuneigen; — gehor- chen. 28. Πέραν. 4 15. wie Substant. mit dem Artf. χωρ. 2, 12. γεργησιῶν, eine wegen Origenes Meinung in den Text genommene Lesart. γαδαρηνῶν in den Parallelstellen bey Markus und Lukas, und in der syrischen Uebersetzung des Matth. — Origenes meynete, Gadara sey nicht am See Genesareth, allein es ist vom Gebiet dieser Stadt, der Hauptstadt in Peräa die Rede. Eine andere Lesart ist auch γερασινῶν, welche eine statt γαδαρ. in den Text mehrerer Handschr. gekom- mene Handglosse seyn dürfte. ὑπαντάω, ᾧ, ἦσω, ent- gegen kommen. δαιμ. 4, 24. μνημεῖον, ε, τὸ, Grab, Grabhölle. χαλεπός, ἡ, ὄν, schwer, beschwerlich, schrecklich, gefährlich. λίαν, 2, 16. ἰσχ. kön- nen, 5, 13. Sie hielten sich damals seit einiger Zeit (denn gar lange würde man sie doch nicht geduldet ha- ben) vor Wahnsinn entflohen in der Gegend auf, und harrten sich in Klüfte, die man zu Begräbnissen brauchte, verkrochen. 29. Man hört die Sprache der Verrückten. Sie haben dennoch Begriffe vom Mess. und halten Jesum dafür. — Κράζω, κράζω, schreien. vi. τ. Θ. 3, 17. Βασ. Β. 6. verst. der Messias werde die Dämonen vertreiben. Die zwey Wahnsinnigen, die in ihrer verrückten Einbildungskraft sich als die Dämo- nen selbst dünken, — glauben, das Reich des Messias habe doch noch nicht seinen Anfang genommen. — 30. Μακράν. fern; auch, wie ριηγ. 2 Mos. 2, 4.

33, 7. Ps. 38, 12.) von jedem Zwischenraum: bey, neben. ἀγέλη, (ἀγω, treiben) ἡς, ἡ, Heerde von jeder Art Thiere. χοίρ. 7, 6. βόσκω, weiden von Hirten, ομα, von der Heerde. Die Schweine konnten den vielen Heerden in dieser Gegend gehören. 31. Δαίμονες: der Sprachgebrauch nannte die der Meinung nach Dämonischen, geradezu Dämonen. παρακ. B. 5. St. ἀπος. ἡμ. nämlich eine andere Lesart. ἐπίτρεψον ἡμῖν ἀπελθεῖν. Einige sagen, die Wahnsinnigen wünschen einen wüthenden Anfall auf die Heerde thun zu dürfen; andere, sie wollen als Dämonen in die Schweine dergestalt fahren, als sie die Unglücklichen besitzen. Eines von beyden mußte im folg. B. erfolgt seyn. 32. St. εἰς τ. χοίρους andere Lesart ε. τ. ἀγέλην τῶν χοίρων. ὀρμαῖω, ὦ, ἦσω, antreiben, (Intransf. wie Med.) sich antreiben, stürzen. κρημνός, ἔ, ὄ, stelle Anhöhe. κατὰ, darvon, herunter. ε. τ. ὑδάσιν, in undis, 3, 11. 33. Φευγ. a. 2, 2, 13. ε. τ. πολ. eben nicht nach Gadara, welche nicht nahe am See lag, sondern in die nächste Stadt. ἀπαγγ. 2, 8. a. 1. a. τὰ (πράγματα περι) τ. δαιμ. 34. Συνάντησις, 105 att. εως, das Begegnen. ε. σ. wie πηρη. μεταβαίνω, ἦσομαι, weggehen. ὄρ. 2, 16. Diese heidnische Einwohner, welche ohnedies keine Idee vom jüdischen Messias haben, und kein Interesse für ihn finden können, betrachten Jesum nur von der Seite eines für sie gefährlichen Wunderthäters.

Michaells Bemerk. in den Anm. für Ungelehrte, zu seiner deutschen Uebersetzung Th. I. S. 118. daß diese Geschichte Veränderungen erlitten haben möchte, verdient alle Erwägung.

Neuntes Kapitel.

1. Ἐμβοάω, hinein gehen, zu Schiffe — a. 2. διαπεράω, άσω, übersehen id. πολ. die Stadt, wo man seinen Wohnsitz hat. War Kapernaum. 2. Παραλ. 4, 24. πικ. 8, 10. κλίνη, ης, ή, Bett. Βεβλ. 8, 6. τευν. mein lieber, mein Freund! θαρσέω, ώ, ήσω, vertrauen, Imp. a. der nur im N. Σ. gefunden wird. Die Septuag. für κληνη ης, 1 M. 35, 17. άμαρτία, 3 6. Krankheiten bey den Juden, Folgen und Strafen der Sünden. άφ. σ. α. άμ. σ. nichts anders nach dem Redegebr. als du wirst von deiner Krankheit befreyt: eigentl. Gott wird dir die Sünde, wofür du die Strafe am selbe trägst, erlassen.

3. Γε. 2, 4. εἰπεῖν ἐ. έαυτ. bey sich denken, vergl. 3, 9. βλασφημέω, ώ, ήσω, schänden, lästern; insonderh. Gott lästern, thun und reden, was seine Majestät entheiligt, insonderheit wie hier, ihm Etwas absprechen, oder sich anmaßen, was ihm gehört. ηγα. 4. Ἰδών, merkie. ένθύμησις, εως, ή, Gedanke, Urtheil, von ένθύμέομαι, ήσομαι, denken, urtheilen. ινατι, ινατι, warum, waswegen? ε. τ. καρδ pleon. cf. Ps. 140, 2. „Wie könnt ihr auf eine so gehässige Beschuldigung verfallen?“

5. Ευκοπος, 8, ό, ή, όν, τός, leicht, compar. Hier etwa das Fragezeichen. Ist nicht das Letzte (von dem das folgt) eben so schwer, als das Erste? Also wer das mit Wirkung kann, dem mag auch das Erste zustehen. εγ. (a. i. m.) 2, 13. περιπατ. 4 18. gehen, einhergehen. Imp. a. 6. Έξουσία, ας (7, 29). Gewalt, Recht. So groß ist das Ansehn und die Macht des Messias auf der Erde. 6. von υ. τ. άνδρ. 8, 20. άρω, αρω, wegetragen, a. i. a. 8. Für εθαυμ. andere lesart εφοβήθησαν. δοξάζω, άσω, preisen. τ. άνδρ. irgend einen Menschen. In allen

allen Sprachen redet man also unbestimmt. *τοιαυτ.* so große.

9. *Παράγω, ξω*, vorbei führen, gleichf. *ἐαυτὸν*, vorüber gehen; weggehen. *ἐκεῖθεν*, von da, aus dem Hause. *κάθημαι*, sitzen, aus *κατὰ* und *ἡμαι*, 4, 16. *τελώνιον*, *ισ, τὸ*, wo der Zoll eingenommen wird. Zollhaus. Matth von sich in der dritten Person, wie hebräische, griechische, lateinische und andere Schriftsteller pflegen. *ἀκολ.* (4 25.) werde mein Schüler; begh dich zu meinen Anhängern!

ἀνίστημι, σήσω, aufstehen, a. 2. a. hebr. Pleonasm. 10. K. *σγεν.* 7; 28. *ἀνάκειμαι*, f. *εἰσομαι*, liegen, auflegen; zu Tische liegen. Das Liegen der Orientaler bey Tische auf einem Polster mit aufgestütztem linken Arm ist bekannt. Im Hause: verst. Matthät, vergl. Mark. 2 15. *τελώνης, ε, ὁ*, Zollbediente. Juden, welche die römischen Rüter brauchten, für sie den gepachteten Zoll zu heben. *ἀμαρτολὸς, ε, ὁ, ἡ*, verdorben (sittlich), lasterhaft, wenigstens übelberüchtigt, *πῶ, πῶη*. Ich verst. lieber Heiden. eigentl. (wie *πῶη*) abweichende, nämlich von der wahren Religion. Heiden bey den Zolleinnehmern, theils weil Juden mit ihnen nicht umgehen wollten, theils, weil vermuthlich Heiden auch ihre Kollegen waren. *συνανάκειμαι*, Tischgenosse seyn.

11. *Φαρισ.* 3, 7. *διὰ τί, warum? ἐδίω, ἴσω*, essen. 12. *Χρ.* 3, 14. *ἰσχύοντες*, Starke, Gesunde, bezieht sich auf die Pharisäer, die sich für vollkommen hielten. *ε.* 5, 13. *ιατρὸς, ε, ὁ*, Arzt, von *ἰαομαι*. *κακ. ἐχ.* 4, 34. 13. *Πορ.* pleon. nach hebr. *א.י. מאיθאנו, מאיθסו-מא*, von *מאדעו*, a. 2. — *ἐλεος, ε, ὁ*, Mitleid, Wohlwollen, resp in der hier angeführten Stelle. Hof. 6, 6. dem hebr. *רַחֵם* welches durch das folg. *רַחֵם* bestimmt wird, und bedeutet überhaupt Frömmigkeit die sich in Liebe und Ehrfurcht gegen Gott und

Leuns Handb. N. L. 1ter Th. D Wohl.

Wohlmollen gegen die Menschen äußert. *Ἰουδαίαι, αἱ*, ἡ, Opfer. *ἦλθον*, bin gekommen, als Lehrer aufgetreten. *καὶ*, 1, 19, 2, 7. von der Einladung zum Mess. Reich. In vielen Handschr. *Κιν.* und Uebers. fehlt *εἰς μετὰν*. welches aus *Λυκ.* 5, 32. hierher gekommen seyn möchte. *Βεν δίκ.* und *ἀμαρτ.* denkt Jesus Leute, welche es nach gewöhnlicher Meinung sind. 14. *Νησ.* 4 2. *πολλά*, oft. 15. *Νυμφῶν*, *ἄνος*, *ὁ*, Brautgemach. *ὡς τ. ν.* die Zutritt (vor andern) zum Brautgemach haben; — Diener des Bräutigams *υἱός*, wie *ἡ* von allem, was mit Etwas in Verhältniß steht. *πενθ.* 5, 4. *νυμφίος*, 8, *ὁ*, Bräutigam, bildl. verst. Jesus sich (*Job.* 3, 29). weil zwischen ihm und seinen Schülern das Verhältniß ist wie zwischen dem Bräutigam und dessen Freunden. *ἀπαίρω*, *αἰρῶ*, weanehmen, a. i. p. — Fasten, wann er von ihnen genommen wird wie ist Johannes Schüler, weil ihr Lehrer im Gefängniß war, denn Fasten, eine Trauereremonie. 16. Zusammenhang mit dem Vorhergehenden. — Johannes Schüler wunderten sich, daß Jesus Schüler keine Fasten hielten, und daß er dasselbe abzuschaffen schiene; darauf die erste Antwort B. 15. es ist dormalen noch nicht der Grund zum Fasten, wie bey euch: zweyte Antwort B. 16. f. ich modelle nicht meine Religion nach der altisraelitischen, oder lege diese zum Grund der meinigen. Darzu taugt jene so wenig, als ein brüchiger Rock, um mit neuem Tuch gestickt zu werden, oder wie löcherigte Schläuche gährenden Weinfassen können. — *ἐπιβ.* aufsetzen. *ἐπίβλημα*, *τος*, *τὸ*, aufgesetztes Stück. *ῥάκος*, *εὸς*, *τὸ*, losgerißnes Stück, Lappen, von *ῥήσσω*, reißen. *ἀγνάφος*, 8, *ὁ*, ἡ, ungewalkt (*α* priv. und *γναφεύς*, Walker). von neuem noch starkem Tuch gebraucht. *παλαιός*, *αἰ*, *ὄν*, alt. *πλήρωμα*, *τος*, *τὸ*, was zur Ausfüllung dient;

dient; **Stück** $\alpha\acute{\iota}\rho$. nimmt weg; reißt (Etwas)
 10 $\sigma\chi\acute{\iota}\sigma\mu\alpha$, $\tau\omicron\varsigma$, $\tau\omicron$, Spalt, Riß. Von $\sigma\chi\acute{\iota}\zeta\omega$.
 $\chi\epsilon\acute{\iota}\rho\omega\upsilon$, $\omicron\nu\omicron\varsigma$, $\acute{\omicron}$, η , neutr. $\chi\epsilon\acute{\iota}\rho\omicron\nu$, schlimmer.
 Irreg Kompar. von $\kappa\alpha\kappa\acute{\omicron}\varsigma$, $\upsilon\delta\delta$. — Ich würde sogar,
 wenn ich die alte Religion zu Grund legte, nur dersel-
 ben Schaden; ihre Schwäche überall offenbaren. 17.
 $\omicron\iota\nu\omicron\varsigma$, γ , $\acute{\omicron}$, Wein. $\nu\epsilon\acute{\omicron}\varsigma$, α , $\omicron\nu$, neu, frisch; etwa
 noch brausend. $\alpha\acute{\alpha}\kappa\acute{\omicron}\varsigma$, γ , $\acute{\omicron}$, Schlauch von Leder
 und verpicht, worinn die Oriental. Getränke verwahr-
 ten. $\kappa\alpha\iota\nu\omicron\varsigma$, η , $\omicron\nu$, neu, frisch. $\acute{\epsilon}\kappa\chi\acute{\epsilon}\omega$, $\acute{\epsilon}\sigma\omega$, $\acute{\epsilon}\upsilon\sigma\omega$,
 ausgeleert, verschütten. $\acute{\epsilon}\kappa\chi\acute{\epsilon}\omicron\mu\alpha\iota$, ausfließen.
 $\acute{\alpha}\pi\omicron\lambda\lambda$. verderben; zerreißen. Würbe Flecken bemerkte
 man, welche, ohne diesen hinein gefassten Wein ver-
 borgem geblieben wären. — $\acute{\alpha}\mu\phi$. beyde. Andere lesen
 $\acute{\alpha}\mu\phi\acute{\omicron}\tau\epsilon\rho\alpha$. $\sigma\upsilon\nu\tau\eta\rho\acute{\epsilon}\omega$, $\acute{\omega}$, $\eta\sigma\omega$, verwahren, vor dem
 Umkommen; erhalten. 18. Ἀρχων , $\omicron\nu\tau\omicron\varsigma$, $\acute{\omicron}$,
 Vornehmer; Befehlshaber, insonderheit der über
 die Synagoge gesetzt ist. Auch sonst Vens-
 sifer des Synedriums $\pi\rho\sigma\kappa\upsilon\nu$. 2. 2. $\acute{\alpha}\rho\tau\iota$, so eben.
 $\acute{\epsilon}\pi\iota\tau\acute{\iota}\theta\eta\mu\iota$, auflegen. $\zeta\eta\sigma\epsilon\tau$. wird wieder aufheben ($\zeta\acute{\alpha}\omega$,
 $\eta\sigma\omega$). 19. Ἔγχεθ . pleon. 20. $\acute{\alpha}\iota\mu\omicron\rho\rho\acute{\epsilon}\theta\epsilon\omega$, $\acute{\omega}$,
 $\eta\sigma\omega$, mit irgend einem Ausfluß des Bluts behaftet
 sein, hier vom monatlichen Blutfluß, welchen sie ans-
 haltend hatte. $\kappa\rho\acute{\alpha}\sigma\pi\epsilon\delta\omicron\nu$, γ , $\tau\omicron$, Saum, Zipfel un-
 ten am Kleid; rothes Lappchen bey den Juden
 unten am Kleid herabhängend, $\tau\iota\chi\iota\chi$ 4 M 15, 38. f.
 21. Ἐλ . — $\acute{\epsilon}\alpha\upsilon\tau\eta$, dachte bey sich. $\sigma\acute{\omega}\zeta\omega$, 1, 21.
 gesund machen. 22. Ἐπιστρέφω , $\psi\omega$, etwas wen-
 den, umkehren. Dieses sowol, als $\acute{\epsilon}\pi\iota\sigma\tau\rho\acute{\epsilon}\phi\omicron\mu\alpha\iota$, sich
 zuwenden. Παρσ . B. 2. 23. Αὐλητῆς , γ , $\acute{\omicron}$,
 Flötenspieler, dergleichen man sowol bey tröblichen Zus-
 sammenkünften (Offenb. 18, 22), als bey Leichen
 hatte. Θορυβέω , $\acute{\omega}$, $\eta\sigma\omega$, lärmern. $\delta\omicron\chi\lambda\omicron\varsigma$ Θορ . die
 gedungnen Klageweiber zu verst. 24. Αναχ . 2. 12.

„Es ist noch gar nicht der Fall, daß man Leichenklage anstelle.“ κοράσιον, is, τὸ, Mädchen, Jungfrau. Πηχρ. καθευδ. 8, 24. καταγελάω, ᾧ, ἦσω, ver-lachen, verspotten. Imp. a. Fast immer c. gen. Aus Unerfahrenheit glauben sie den Tod. 25. κρα-τέω, ᾧ, ἦσω, bey der Hand nehmen, fassen. ἐγείρω, 2 13 — erwecken, zu sich bringen. 26. Ἐξέχεσθαι (a 2) sich verbreiten. Φήμη, ἦς, ἡ, Gerücht, von Φημί, sagen. 27. Παραγ. B. 9. τυ-φλὸς, ἡ, ὄν, blind. κραζ. (8, 29.) κ. λεγ. welche ihn mit lautem Geschreyen baten. ἐλάεω, ᾧ, ἦσω, 5, 7. ἀπὸ α. Sohn Davids, (1, 1) sehr gebräucht. bey den alten Juden für Messias. Die Propheten schreiben alles Große, was in der Nation bewirkt wird, beson- ders vorthellhafte Revolutionen einem Nachkommen aus dem königlichen Hause zu. 28. εἰς — οἶκ. in irgend ein Haus. καὶ, 5 37. κυρ. Vornehmen benaelegt wie ἰσθμ. 29. Ὀφθ. 5, 29. κατ. τ. πικ. i. ε. ὡς ἐπι-σεύσατε, 8, 13. γεννηθ. sc. τῆτο, was ihr von mir bitter. 30. Ανοιγ. (2, 11) τ. ὀφθ. das Gesicht wieder schenken, sonst die Augen aucthun, um genauer zu sehen. Apostelgesch. 9 8. ἐμβριμάομαι, ᾧμαι, ἔ-ἦσομαι, Geräusch gegen Etwas geben; — oräuen; ernstlich befehlen, untersagen. ὁρᾶτε, ch. 8 4. 31. Ἐξελθ. sc. ἐκ τῆς οἰκίας. Διαφημιζω, ἴσω, Gerücht verbreiten. Von Personen: jemand be-kannt machen, laut preisen. 32. Κωφὸς, ἑ, ὁ, ἡ, — auch Objekt. 1) stumpf, 2) verstümmelt, eines Sinnes beraubt, 3) stumm. ψηφ. ἰσθμ. 4, 24. Langwierige Nervenkrankheit konnte an Wahnsinn und Stummheit schuld seyn. 33. Οὐδεπ. 7, 23. φαίνομ, 1 20. φαίνομαι, sich ereignen ἕτως, ἦντις, dergleichen, so Etwas ἐν τῷ Ἰσραήλ, 8, 10. 34. Ἐν τ. ἀρχοντι τ. d. s. unten 12, 24. 35. S. oben 4, 23.

z. τ. λαῶν fehlt in vielen Codd. Uebersetzungen und einigen Krv. 36. Σπλάγχνιζομαι, f. σομαι, Mitleid haben. Σ. σπλάγχνον iuf. 1, 78. α. 1. ἐκλύω, σω, auflösen; schwächen, entkräften. P. p. Andere Lesart nach den meisten Handschr. Uebers. Krv. ἐσκυλμένοι, geplagt, beschwert. σκύλλω, ermüden, plagen, beschweren. verst. von den beschwerlichen Vorschriften der Pharisäer im gemeinen Leben. ῥίπτω, ψω. α. 1. ἐρρίψα, wegschleudern, ohne Achtung und Sorgfalt seyn lassen. ἐρριμμένοι (p. p.), für welche Niemand sorgt. — die Niemand führt und unterrichtet; noch ihnen Achtung erweist, ὡσεὶ gleichwie. Man denke den eitelstlichen Stolz der Rabbinen gegen das gemeine Volk — Andere hin und her geworfen, zerstreut; — erklärt von den Sekten unter den Juden. ποιμὴν, ἑνός, ὁ, Hirte; — der Vorgesetzte; Fürst, Lehrer. Daher προσβ. die ihm Unvertrauten. 37. Θερισμός, ὁ, ὁ, Erndte, 13, 30. was Bearbeitung fordert. Christus sieht auf das so schlecht, oder gar nicht unterrichtete Volk, bei welchem man sich durch guten Unterricht die schönste Erndte versprechen könnte, wenn deren nur mehrere wären, die es thäten. ἐργάτης, ὁ, ὁ, Arbeiter, — hier Religionslehrer. ἐλυ. 7, 4. 38 Δέσωμαι, f. δεήσομαι, bedürfen; — bitten α. 1. ἐμβάλλω, 7, 22. — aussenden. Herr der Erndte: Gott, welcher die Aufklärung so verwilderter Menschen will. —

Zehntes Kapitel.

1. Δώδεκα, die 12, welche stets um Jesu waren, die er zu Lehrern des Evangeliums bestimmte.

ἴζουσ. 7, 29. ἀκάθαρτος, 8, ὁ, ἡ, unrein im physischen Sinn; — moralisch, leblich: unrein. Kranken waren unrein nach dem Cerimonialgesetze, und dämonische Leute waren krank. Andere, böshafte Geister. S. weiter 4, 27. 2. Ἀπόστολος, 8, ὁ, Gesandte, insonderheit Name der 12 Schüler Jesu. πρῶτος, der zuerst zum Apostel berufen war, 4, 18 τ. ζεβεδαιου, sc. υἱος. 3. Βαρθολομαῖος, Sohn des Tholomäus, er hieß wol Nathanael. cf. Joh. 21, 2 τελ. (vormals) Zolleinnehmer, 5 46. ἐπικαλέω, Med. ἐπικαλέομαι, ἔμαχ, ἔσομαι, — Zunamen geben (a. i. p.) κλέω. 4. Κατανίτης, 8, ὁ, Elferer, welcher meint, er dürfe das Böse selbst strafen, κατ, cf. Luk. 6, 15. ισκαριώτης, τήρητ ψιν, aus Karioth, einer Stadt des Kantons Juda geb. Andere, der aus dem Kanton Issaschar war. παραδίδωμι, f. δώσω, übergeben; überliefern, verrathen an andre. 5. Ἀποσέλω, 2, 16. a. i. a παραγγέλλω, f. ελῶ, a i. ελλα, verkünden — auftragen, befehlen. ὁδὸς ἐθνῶν, Weg, der in heidnische Gegenden führt. Samariter, eine assyrische Kolonie zwischen Judäa und Galiläa, welche ihre Religion mit der jüdischen vermischt hatte. 6. Ἀπολλ. 5 29. von ὀλέω, p. m. für ἀπωλώσ, att. ἀπολωλώς, verwahret, des Unterrichts beraubt, vergl. 9, 36. οἶκος, 8, ὁ, Haus; Volk, nach hebr. und aram. Gebr. 7. S. 3, 1. 2. vergl. Mark. 1, 15. 8. Ἀδενέω, ᾧ, ἦσω, schwach, krank sehn. Jer. 4, 27. λεπρ. κατ. 8, 2. 3. νεκρ. ἐγειρ. n. fr. Gr. unächt. δωρεάν, Accus. von δωρεά, freiwilliges Geschenk, wie Adverb. unentgeltlich. Beschwörer d. Dämon. unter den Juden ließen sich ihre Kunst bezahlen. 9. Κτάομαι, ᾧμαι f. ἦσομαι, erwerben, anschaffen, sich versehen; nämlich auf

auf den Weg; also: tragt bey euch! χρυσ., 2, 11. ἄργυρος, 8, 6, Silber. χαλκός, 8, 6, Erz, Metall; Kupfer. ψιττ. ζώνη, ης, ἡ, Gürtel, worin man im Morgenlande vergleichen Mützen trägt, Jer. 13 1. Ezech 23 15. 10. Πήρα, ας, ἡ, Korbentasche, Hirtentasche. χιτ. 5 40. Es ist vornehm im Morgenlande, sich auf die Kiste mit mehreren Kleidern zu versehen. ὑποδ. 3, 11. ῥάβδος, 8, 6, Stab; Zeichen der Würde im Orient. ἄξιος, würdig. B. II. absol. gel. wo das Nom. leicht verst. wird. τροφ. 3, 4. ἐργατ. 9, 37. Euer Unterhalt kann euch von denen, welchen ihr Gutes erweist, nicht versagt werden. II Κομ. 9, 35. ἐξετάζω, 2, 8. Haus für die Bewohner desselben. Wer es bewohnt, den sollen sie zu ihrem Wirthe wählen, und bis zur Abreise bey ihm bleiben. 12. Ἀσπάζομαι, f. σομαι, grüßen, Gruß nach jüdischer Gewohnheit und Formel — ablegen. Die LXX. übert. ἀσπάζ. mit διήψῃ ἢ ψῃ. 2 Mos. 18 7. 13. Ἡ εἰρ. ἐπ. αὐτ. werde des Glücks (εἰρήνη, welches, wie διήψ, jede Art des Glücks bedeutet), das ihr ihm gewünscht, theilhaftig. ἐπιστρέφω, 9, 22. — zurückkehren. a. 2. p., „Es sey so gut, als hättet ihr es nicht gewünscht.“ 14. Δέχομαι, f. δέχομαι, nehmen, aufnehmen, in der Absicht sich belehren zu lassen. λόγοι, wie 7 24. ἐκτινάσσω, ἀξω, abschütteln. κονιορτός, 8, 6, Staub, aus κόνις Staub und ὄρω, erregen. — i. q. κόνις ὄρτη. Zeichen der Verachtung, wie das Ausschütteln des Rocks Apostelgesch. 18, 6. Den Staub schüttelten die Juden von den Füßen und Kleidern, wenn sie aus einem heidnischen Lande kamen, weil sie dieses für unrein ansahen. Die Apostel sollen hierdurch zeigen, daß sie mit diesen Leuten nichts zu schaffen haben wollen. 15. Sodom, Gom. bey den Proph. Bild aller Strafer-

gerichte Gottes. — ἀνεκτός, ἢ, ὄν, (Compar.) erträglich, von ἀνέχω, dulden, ertragen. ἡμ. κρισ. jedes allgemeine Gericht, welches Gott halten wird. So viele Gelegenheit belehrt zu werden, hatten die Sodom. und Gom. nicht; sie sündigten weit mehr aus Unwissenheit. 16. Künftige Erwartungen und Regeln bey der Verkünd. des Evang. — λύκος, ♂, ὁ, Wolf; schrecklicher Feind, grimmiger Verfolger. ἐν μέσῳ für εἰς τὸ μέσον, und dies resp. dem ἡμ. und ἡμ., darunter. Ihr werdet in die größte Lebensgefahr kommen. Προβ. 7, 24. ὄφ. 7, 10. Schlange, bey allen Völkern Bild der Klugheit und List. ἀκέραιος, ♂, ὁ, ἡ, (von κεραίω, verletzen, schaden), ohne Falschheit, Trug; von lauter Gesinnung, i. q. ἀπλῆς. περιτ. 3, 16. — 17. Προσεχ. 6, 1. παροιδ. B. 4. συνεδρ. 5, 22. für jedes Gericht gescht. συναγ. 4 23. In Synagogen auch Rechtsbündel vollstreckt. μαστιγῶ, ὦ, ὡσα, (von μάστιξ, Geißel), geißeln, peitschen. Schlagen mit Ruthen bey den Römern, wenn es noch härtere Strafe seyn sollte, mit Geißeln, welche insonderheit bey Sklaven und zum Tod Verurtheilten eintrat. 18. Ἡγεμῶν, ὄνος, ὁ, 2 6. nach der ersten Bedeutung das. — Statthalter über eine Provinz. ἀγῶ, f. 1. p. werden gebracht werden. ἐνεκ. 5, 10. μαρτύριον, is, τὸ, i. q. μαρτυρία, Zeugniß, welches jemand ablegt, Apostelgest. 4 33. — Bekenntniß, Vertheidigung. „Damit ihr nur Gelegenheit habet, die Religion frey zu bekennen.“ ἔθνη (Singul. ἔθνος), Heiden, den Israeliten hier opp. 19. Μσχιμνάω, 6, 25. „Seid nicht verlegen, macht euch keine Angst!“ πῶς ἢ τί, in welchen Ausdrücken, oder Was. 20. Πνευμα, 4, 16. — Anhauch, Einsprache, oder diebesondern Fähigkeiten, welcher die Apostel zur

zur Lehre des Evangeliums und auch zu ihrer Vertheidigung bedurften, und hatten. λαλ. pr. Part. a. neutr. 21. Ἐπαύσημι, aufstehen, wie wir sich empören, feindselig wider Jemand handeln. γονεύς, εὖς, ὁ, Vater, auch von der Mutter. Nur Aeltern. ἰαναιτώω, ums Leben bringen. 22. Μισ. 5, 44. δια — με, um meiner, meiner Lehre willen: man wird nur bey dem, was ihr leidet, stets an mich, den Namen des Stifters der Lehre, denken. ὑπομένω, ἐνώ, verbleiben, standhaft bleiben; ausharren. τέλος, εὖς, τὸ, Ende, Untergang εἰς τέλ. bis der jüdische Staat den Untergang, der ihm schon droht, völlig erreicht hat. Andere, bis ans Ende der Verfolgung σωθήσ. (σώζω 1, 21. wird davon kommen, oder nach hebr. Redeweise wird siegen. S. Ps. 33, 16. 80, 4. Die Bekenner meiner Lehre werden über die feindliche Nation, wenn sie sich ihrem Untergang nahet, siegen. 23 Διωκ. 5, 10. Die Apostel sollten sich der Gefahr dadurch zu entziehen suchen, daß sie aus einer Stadt in die andere entfliehen. In einigen Handschr. Uebers. und Kvb. der Zusatz nach ἄλλην, καὶ ἐκ ταύτης διώκωσιν ὑμᾶς. Ihre Richtigkeit hat ihre Wahrscheinlichkeit. ἀμην, 6, 13. τελέω, ἔσω, endigen, zu Ende bringen, d. völli- g durchreisen. Steht für ε μη τελεσσετε (την ὁδον δια) τας πολεις. Bis des Menschen Sohn, d. i. der Messias (8, 20.) kommt: d. h. ehe er kömmt, denn εὖς ἂν scheint für πρὶν ἢ zu stehen. Die Zerstörung der Stadt Jerusalem wird die Ankunft des Messias genannt: s. R. 24. Andere erklären, es werden immer Städte des israelitischen Landes, denen das Evangelium noch nicht gepredigt ist, und zu welchen ihr euch wenden könnet, wenn ihr wegen Verfolgung aus der einen flehet, übrig bleiben und euch offen stehen.

24. Jesus braucht verschiedene proverbiale Redensarten, um zu sagen, daß er den Aposteln kein härteres Loos, als sich selbst auflege. 25. Ἀρκετ. 6, 34. ἵνα, wenn, i. q. εἰ, cf. 18. 6. οἰκοδεσπότης, 8, ὁ, Hausherr, respond. dem obigen διδάσκ. so wie οἰκιακός, der Hausgenosse dem μαθητ. βεελζεβούλ Name einer philistäischen Gottheit, eigentl. βεελζεβούβ, Fliegengott; ward für den höchsten Dämon ἀρχων τῶν δαιμονίων gehalten; aber lästerungswelse nannten die Juden diese Gottheit mit dem erstern Namen, welcher den Herrn eines Misthaufen anzeigt. In morgenl. Sprachen wird B. leicht in Z. verwandelt. Christus zielt auf die Beschuldigung, welche man ihm 9, 34. machte. ποσ. 6, 23 πῶσω μᾶλλον, um wie viel mehr. 26. Φοβ. 1 20. καλύπτω, ψω, 8 24. — verborgen seyn lassen p. part. p unbekannt, verst. von der lehre Jesu. ἀποκαλύπτω, ψω, aufdecken; bekannt machen F. i. p. κρυπτόν sc. ἔδεν ἐσι. S. 6, 4. γινώσκω, γνῶω, F. i. p. Was ist noch das Ansehen des Verborgenen trägt, behält dasselbe nicht sters; ihr werdet es noch wagen, diese lehre öffentlich zu verkündigen. Dies weiter im folgend. B. 27. Σκοτία, as, ἡ, Finsterniß; — geheimer Ort. ε. τῇ σκοτ. ins geheim, i. q. εἰς τὸ οὐς in das Ohr; im Stillen anvertraut. οὐς, ὡτὸς, τὸ. κηρ. 3, 1. δῶμα, τος, τὸ, Haus; flache Dach der Morgenl. ε. τ. d. an öffentlichem Ort, wo jedermann euch hören mag. Jesus will, sie werden manches, was er selbst noch nicht lehrt, und ihnen nur im Stillen vertraut, einst öffentlich vortragen. 28. Statt φοβηθῆτε, viele Handschr. und verschiedne Krv. φοβεῖθε, so wie statt ἀποκτείνοντων, ἀπικτενόντων. — ἀποκτ. tödten; — unglücklich machen. ψυχ. 2, 10. ἀπόλλυμι id. γεενν. 5, 22, so nannten die Juden den Ort,

wo sie sich die Strafen der Verdammten nach dem Tode dachten. 29. Στρούδιον, s, τὸ, Sperling, bey den Griechen beynah von allen kleinen Vögeln gebt. ἀσπάριον, s, τὸ, lat. Ursprüngl. Dimin. von AS mit griechischer Endung: etwa 4 Pfennige. πωλέω, ᾧ, ἦσω, verkaufen. Sinn: scheinen solche Thiere nicht das unbeträchtlichste zu seyn? Und dennoch κ. πίπτω, f. πεσῶμαι (von πεσέω), fallen, — umkommen, hier mit dem Bey-
satz, ἐπὶ τὴν γῆν. ἄνευ, ohne, außer, ohne Wissen, wider Willen. 30. Θριξ, τριχός, ἡ, 3. 4. ἀριθμέω, ᾧ, ἦσω, zählen; nach der Zahl wissen: die genaueste Kenntniß haben. p. Part. p. Die geringsten Umstände eures Lebens sind Gott bekannt. Haar bey Griech. und lat. das geringste. 31. Διαφερ. besser, vortreflicher seyn, wie 6, 26. 32. Ὁμολογ. 7, 23. öffentlich bekennen, mit ἐν τινί, daß man jemand zugethan sey, seine lehre annehmen; sich für ihn erkläre. Nach der Uebers. ηἰρη, welches bald mit β, bald mit λ, bald mit λυ konstr wird, nicht immer mit ην. ἔμφοθεν, s, 24. Ich will mich für ihn bey Gott erklären. καίγω für καὶ ἐγώ. 33. Ἀρνέομαι, ἔμαι, ἦσομαι, leugnen, verleugnen, sich jemand entsagen; c. accus. geht auf diejenigen der Schüler Jesu, welche nicht Muth haben, sich für ihn vor seinen Feinden zu erklären, überhaupt nicht Muth genug haben, in Gefahren seine lehre zu befördern. Sinn des folg. — er wird sich keinen so großen lohn versprechen dürfen. Nicht als sollte er ganz verstoßen werden; sondern nur daß ihn Jesus Gott nicht als einen der Verdienstesten gleichsam empfehlen wird. 34. Νομίσ. s, 17. a. 1. conj. a. βαλλ. 4, 6. 18 s, 25 — an einen Ort bringen, oder wie ferere discordias d. lat. zuf. dafür
δέναι,

δῆναι, R. 12, 51. Cf. Joh. 13, 2. εἰρήνη, ungestörter
 ter Zustand, Ruhe, Friede. μάχαιρα, ας, ἡ,
 Schwert, 26, 47. 51. — Unordnung Zwies-
 tracht. In der Parallelstelle Luk. 12, 51. διαμερι-
 μός. 35. Anwendung der Stelle Mat. 7, 6 Δι-
 χάζω, σω, Zertheilung, Zwiespalt machen. ἀνδρωπι-
 für υἱόν. bey Micha 13. κατὰ, gegen, wider, wie 12,
 30. νύμφη, ης, ἡ, Braut; Schwiegertochter,
 wie 22, 2, das eigentl. von Braut gebt. wird. πεν-
 δεκά, 8, 14. 37. Gehört noch zu der Stelle aus
 dem Micha: ἐχθρός, 5, 43. für — οἰκιστ. B. 25.
 Die Juden glaubten, der Messias würde allgemein
 Frieden auf dem Erdboden verbreiten, diesem, welches
 von einer lehre, welche Lasterhaftigkeit und Uberglaus-
 ben erschüttern soll nicht zu erwarten ist, widerspricht
 Christus. 38. Σταυρός, 8, 6, hier Beschwerlich-
 keiten wegen der lehre Jesu. Die versch. Bedeus-
 tungen entwickelt unten 27, 32. λαμβ. sich gern unter-
 ziehen. ὀπίσω, μου, 4, 19. Hier das Hebr. ירדתי aus-
 gedr. zu — ἄξιος wird nicht würdig; — dazu nicht
 tüchtig sein. 39. Ἐυρίσκω, 1, 28. 2, 8. 11. —
 erhalten. R. 16, 25 durch σώζειν erklären. ψυχ.
 leben. Wohlfarth. ἀπολ. wird einbüßen, bezieht
 sich nach der deutlicheren Vorstellung Luk. 9, 25. auf
 die ewige Glückseligkeit. 40. 41. Δέχομαι, δέχο-
 μαι, nennen, empfangen, aufnehmen als einen
 Gastfreund. προφ. I, 22. — hier, jeder Lehrer.
 εἰς ὄνομα drückt das hebräische דַּבָּרִי aus. „Als einen
 göttlichen Bekannten. Religionslehrer,“ den Mark. 9,
 41. erklärt das darauf folgende εἰς ὄνομα μαθητῆς durch
 ἐν ὀνόματι μου, ὅτι χεῖρ (μαθητῶν) ἐστίν. — dik.
 I, 19. Wer einen Tugendhaften aus Achtung für die
 Tugend aufnimmt, soll eben des Lohns fähig sein, wel-
 chen der Tugendhafte zu erwarten hat.“ 42 Πα-
 τίζω,

τιζω, σω, tranken, Trank reichen. ενα, d. i. τινα, wie 8, 13. τέτων, sc. μαθητῶν. ψυχῆς sc. ὕδατος. μικρὸς, ἄ, ὄν, Klein; unbedeutend. ποτήριον, ἰου, τὸ, Becher. „Die geringste Wohlthat, die jemand einem meiner unbedeutendsten Anhänger, aus Achtung, weil er ein Solcher ist, erzeigt, wird Gott nicht unbergolten lassen. ἀπόλλυμι, ὕω, verlerren, von ὀλέω. „Demselben bleibt sein Lohn.“

Eilftes Kapitel.

1. Τελ. 10, 23. διατάσσω, ττώ, ζω, anordnen, Verhaltungsregeln geben. Part. für den Inf. μεταβαίνω, βήσομαι (βάω βίβημι), wegreifen a. 2. αὐτῶν Pron. relat. setzen die Hebr. ohne im Vorherg. ausdr. ges. Nomen, welch. s. verst. h. der Galiläer. 2. Δεσμοτήριον, 8, τὸ, Gefängnis, von δεσμός: Wahrscheinlich zu Libertas, ἔργον, That, Wunderthat. δύο (ἐκ) τ. μαθ. 3. Ἐρχ. für ἐλευσόμενος, der ist erscheinen soll, den man erwartet. προσδοκῶ, ὦ, ἦσω, in Gedanken, Erwartung stehen. Soll nicht Frage, weder zu seinem eignen, noch seiner Schüler Belehrung, sondern Aufforderung seyn, nach glänzenden Thaten, besonders die Erwartung des Jünglings zu Nain (Luk. 7, 11 ff.) sich auch ausdr. für den Messias zu erklären. 4. Ἀπαγγέλλω, ελῶ, zurück sagen, a. 1. a. 5. Τυφλ. 9, 27. ἀναβλ. Gesicht wieder erhalten. χωλός, ἦ, ὄν, lah m, verstümmelt. περιπατέω, ὦ, ἦσω, wie 9, 5. den Gebr. der Füße wieder erhalten. λεπρ. καθ. 8 2. κωφός, ἦ, ὄν, 9 32 für νεκρ. 8, 22. ἐγ. 2, 13. πτωχός, ἦ, ὄν, arm. Jüd. Lehrer waren sehr habgüchtig bey ihrem Unterrichte

terricht, Chr. Lehre wurde allen ohne Rücksicht auf Vermögen, zu Theil. Andere verst. πτ. am Gelste, an Erkenntnis verlassen. — Meine Thaten sprechen statt der Worte. 6. Μακ. 5. 3. σκανδαλίζω, 5, 29. Wohl dem, der verständig genug ist, einzusehen, daß meine Bestimmung keinen äußern Glanz erfordert, und sich nicht an meiner Niedrigkeit stößt! 7. Er nimmt Gelegenheit, in der Versammlung die gute Meinung, so man von Joh. hatte, zu bestätigen. κάλαμος, άμσ, Rohr, h. für eine Sache, die keine Bemerkung verdient. άν. 7. 25. σαλεύω, σω, bewegen, jagen. Frage für Verneinung. 8. Μαλακός, ή, όν, weich, von weichem Stoff, kostbar, cf. Luk. 7. 25. ίματ. 5, 40. άμφιενν. 6, 30. p. p. φορέω, ώ, έσω, tragen, an sich tragen. Ihr müßtet seine Lehre schätzen, da euch seine rauhe Kleidung (3. 4.) nicht ihn zu sehen locken konnte. 9. Ναί 5. 37. περισσ. Comp. wie 5. 47. 10. Μαλ. 3. 1. — άγγ. Bote. πρ. προσοπ. vor dir. 6, 16 κατασκευάζω, σω, gehörig zubereiten. έμπρ. 5. 24. Vergl. 3, 2. 11. Έγείρω, 2, 13. Pass. entstehen, geboren werden. p. p. für ήγερται, attische Redupl. γεννητός, ό, ή, geboren. 7ηλ. γ. γυν. durch Umschr. „Menschen.“ μείζων, größer. μικρός, klein, Comp. β. τ. 3ραν. 3, 2. — Joh. erreicht noch lange nicht die hohe Erkenntnis des zu errichtenden Mess. Reichs. 12. Άρτι, 3, 15. — zur ihigen Zeit. βιάζω, σω, zwingen, dringen. βιασ — βιάζεται, wird mit Drang, großem Verlangen gesucht. βιασής, ε, ό, für βιασάμενος, gewaltsam handelnd; — mit Drang und Eifer strebend. άρπάζω, σω, ζω, rauben, an sich reißen; eifrig zu erhalten suchen. Das Reich des Messias, das nur für die Israelliten bestimmt zu seyn schien, wird nun doch an die Heiden kommen, die

ble ihm mit Gewalt, d. i. mit dem größten Eifer beytreten. 13. Προφητεύω, 7, 22. — weissagen; oder vom Messias predigen. Das Zudringen zum Reich Gottes von Joh. Zeit ist begreift vor ihm nur dunkle Weissagung; er konnte auf den aufgetretenen Messias hinzeigen. 14. Εἰ, wenn doch! δέχομαι, ἔχομαι, nehmen, aufnehmen; begreifen. Der, welchen Mal. als einen Mann im Geiste Elias vorstellt. 15. Ὡτα, 10, 27. Sinn: es fordert schon tiefe Einsicht in den Nationalschriften, wenn man das verstehen soll. 16. Ὁμοίω, 7, 26. γενεά, Zeitalter, ist lebende Menschen. Statt παιδαρ. Handschr. und gr. K. παιδίοις. ἀγορά, Zusammenkunft, öffentlicher Ort, Straße. Ihre Laune wie die Kinder auf der Gasse, welche bald dies, bald jenes spielen wollen. κάθημαι, sitzen. προσφανεῶ, ᾧ, ἦσω, zurufen. ἐταίρος, Gespieler. 17. Ἀυλέω, ᾧ, ἦσω, von αὐλός, Flöte; Flöte spielen. ὀρχέω, ᾧ, ἦσω, Med. tanzen. θεννέω, ᾧ, ἦσω, klagen, Todtengesang anstimmen. κόπτω, ψω, schneiden; — schlagen, Med. sich schlagen; trauern, klagen. Bald mögen sie Hochzeit, bald Begräbnis spielen, so wollen die Juden bald das Eine, bald das Andere, und Niemand macht es ihnen recht. 18. Ἐδίω, ἴσω, essen. πίνω, (πῶω) πῶσω, trinken. Ist und trinkt nicht: er hält über Fasten und strenge Lebensart. δαιμόνιον, ἰσ, τὸ, Geist, insonderheit Geist eines Verstorbenen, welcher menschliche selber besitzt, welches man unter andern von Wahnsinnigen glaubte. δαιμ. ἔχειν, tieffinnig, melancholisch seyn auch rasen. υἱὸς ἀνθρ. 8, 20. 19. Ἐδίωκ. π. aß und trank wie andere und mit Jedermann. Φάγος, edax. ὀνοπότης, 8, ὁ, Weintrinker. τελ. — ἕμαρτ. 9, 10. δικαίω, ᾧ, ὡσω, schätzen, gehörig beur-

beurtheilen. σοφία, *as*, ἡ, Weisheit in Erkenntnis und Verhalten. τέκνα α. welche sie besitzen, ihrer fähig sind, wie π von Allem, was im Verhältnis zu einem Andern steht. Andere *δικ.* verdammen, von *δικη*, Strafe. „Ich muß mich von denen verdammen lassen, welche sich der Weisheit beflüssigen sollten.“

20. ἤρξατο *pleon.* ἀειδίξω, *σω*, schelten, schimpfen; aber auch (gerechte) Vorwürfe machen. πλείους die meisten, so viele. *δov.* wie 7, 22. μετάν. 3, 2.

21. Οὐαί (lat. *vae*, hebr. וינ, ויה), wehe! Bey Drohungen Verwünschungen ic. Choraz. am Ufer des See Genesareth. Bethsaida oder Zulas in Peräa, beide nahe bey Capernaum. Man kennt die Laster der Sidon. und Tyrer. — πάλαι, vor Zeiten, längst σάικκος, *s*, ὁ, (πψ), enges, schlechtes Kleid zum Zeichen der *Le. uer.* 1 W. 37, 34. 2 Sam. 3, 51. σποδός, *s*, ὁ, Asche, Staub. Trauernde und Bereuende zogen ein enges Kleid an und setzten sich auf die Erde in den Staub, daher die Redensart.

22. Πλήν, daher, also. Andere ja vielmehr. ἀνεκτος, *Compar.* 10, 15. κρείσς, *ews*, ἡ, Strafe, 119. Rechtsauspruch. „Zur Zeit der Strafe“ wenn diese Städte zersthört worden.

23. ὕψω, *ῶ*, ὡσω, erhöhen. *Paff.* hoch, auf dem Gipfel des Glücks stehn. ἀδης, *s*, ὁ, (pr. αἰδης, aus α. priv. und εἶδω, *Det.* den man nicht sieht), Unterwelt, Todtenreich (ἡίνω); — niedriger Zustand, tiefster Verfall. καταβιβάξω, *σω*, hinablassen, stürzen. *μεν.* bleiben. a. i. a. μέχρι, bis σημ. 6, 11.

25. Ἀποκρ. (a i. p.) zu reden anfangen, wie $\pi\alpha\psi$, fortfahren. ε.ε.τ. καιρ. unbestimmt; bestimmter. *zuf.* 10, 17. 21. für ἐξομολογέω, *ῶ*, ἦσω, und εομαι *ῆμαι*, 3, 6. — c. dat. perf. preisen, $\eta\eta\eta$ von den großen Uebers. durch dieses W. und αἰνεῖν gegeben.

ἀποκρύπτω, ψω, verdecken, verschwelgen, nicht
 offenkundigen. σοφός, ή, όν, weise, klug; gelehrt.
 συνήτος, ή, όν, (συνήμι), verständig, einsichtsvoll.
 ἀποκαλύπτω, ψω, 10, 26. — lehren, wissen
 lassen. ήπιος, 8, ό, (auch ίος, ία, ίον), Kind, Knabe,
 Ungelehrter. 26. Ναί 5, 37. εὐδοκία, ας, ή,
 (3, 17), Wille, Rathschlus. εμπρ. vor, bezieht
 sich auf Zeit und Ort; bey, alsdann wol pleon. bey
 dir, d. i. dir. Das hebr. הִתְנַחֵם יְהוָה יְהוָה ist aus-
 gedrückt. 27. Παραδίδωμι, F. δάσω, übergeben,
 anvertrauen, lehren, a. i. p. επιγνώσκω, F. γνώ-
 σομαι, erkennen, richtige Vorstellung haben.
 Christus redet von dem genauen Verhältnis, worin er
 und der Vater, welcher ihn als Messias gesandt hat,
 stehen. Cf. Joh. 10 30. Niemand kennt den Sohn: —
 weiß recht dessen Bestimmung. Niemand
 kennt den Vater, bezieht sich auf unrichtige Vor-
 stellung von Gott zu dieser Zeit. Nur die neue
 Religion wird diese Vorstellung berichtigen. ἀποκ. 10,
 26. — lehren. 28. Die Bestimmung des Soh-
 nes ist weiter, den Menschen statt einer lästigen Reli-
 gion, eine sanfte und erfreuliche zu geben. — Δεῦτε,
 4, 19. κοπιᾶώ, ὦ, ἄσω, arbeiten, Beschwerde tra-
 gen; ermattet, elend seyn. φορτίζω, ἴσω, last
 auflegen. P. Part. P. belastet, ermüdet. ἀναπαύω,
 Ruhe, — Vergnügen und Glück gewähren.
 29. Ζυγός, ὄ, ό, Joch, bildl. Herrschaft; — Ges-
 seß, Religionsvorschrift. μανθάνω (μαθεώ)
 a. 2. a. 9, 13. πρᾶος, πρᾶος, α, ον, lausimüthig in
 opp. gegen die jüdischen Lehrer, welche durch Vergehun-
 gen gegen die Cerimonien sehr aufgebracht wurden. ἀνά-
 παυσις, εως, ή, Ruhe, Trost, Zufriedenheit.
 30. Χρησός, vorthellhaft, angenehm. φορτ. last.
 ἔλαφρός, ἄ, όν, leicht. — zu tragen, zu beobachten.

Zwölftes Kapitel.

I. Ε. ε. τ. καιρ. einst. σάββατον, ε, τὸ, σαβ-
 βασ, τος, τὸ, σαβ und ἡμέρα, wöchentlicher Fe-
 eritag der Juden. Im Pur. wie die gr. Uebers. des
 N. T. σπόριμα, αν, τὰ, Saaten, besäete Feld
 der πεν. 4 2 ἤρξ. πικρ. τίλω, ausrufen. Zu-
 wellen reißt man das reife Getraide im Morgenlande
 mit der Wurzel aus, daher es einer Erndte ähnlicher
 sah. — σάχυς, υος, ὁ, Aehre. 2. Ἐξέσι, (ἐξείμι),
 es ist erlaubt, imperf. Part neutr, ἐξόν, vlt. ἐσι,
 B. 4. Ungeachtet dessen, was 5 Moi. 23, 26. steht be-
 züchteten; d. i. lehrer dies. als eine Erndte. 3 Ἀνα-
 γνώσκω, γνώσομαι, lesen a. 2. a. — 1 Sam. 25,
 1 ff. — Dav. Mannschaft erhielt doch auch vom überz
 brachten Brod. 4. Οἶκ. Stillschütte. πρόθεσις,
 ιος, att. εως, ἡ, das Hinsehen vor Jemand. — Schau-
 brod, vgl. 3 M. 24, 5 ff. ἱερ. 8 4. 5. Ἰερὸν, 4,
 ε. οἱ ἱ. ε. τ. ἱερ. die Priester bey ihrer Lampenarbeit.
 βεβηλώω, ὠσω, entwelken. Hebr. ἕρη 4 M. 18, 32,
 auch נחש עשה. 43, 7. für durch βεβ. übers. ἀναιτίος,
 ε, ἡ, unschuldig, ohne Vorwurf. 6. Μεζών,
 ονας, ὁ, ἡ, ον, τὸ (Comp. von μέγας, groß), groß
 sein; ansehnlicher, bedeutender. ὠδε, hier,
 plen. ἐφ' ὠδε τόπω. — Mit Bezug auf Mal 3, 1.
 7. Ἐλεος, 9, 13. — καταδικάζω, σω, Urtheil gegen Ei-
 nen fällen, Vorwurf machen. αἰται. meine Schü-
 ler, welche die Nothdurft trieb. 8. Ὁ υ. τ. ἀνδρ.
 der Messias, 8, 20. Andere, wegen Mark. 2, 28.
 val. 27. veru. Mensch überhaupt. 9. Μετα-
 βαίνω, 8, 34. συναγ. 4 23. αὐτ. die Juden zu Ka-
 perna im. 10. Ξηρός, α, ὄν, ausgedorrt, vertrock-
 net von schwindenden Aedern, wenn sie etwa gelähmt
 sind. ἐπερωτεύω, ὦ, ἦσω, fragen, Frage (hinter-
 listig)

listig) vorlegen. ἔξει, es ist erlaubt, nach dem Ge-
 setz verstatet. Imperf. von ἔξειμι. κατηγορέω, ᾧ,
 ἦσω, anklagen, beschuldigen, vorwerfen.
 11. Ἀνθρ. pleon. προβ. 7, 15. βόθυρος, 8, ὁ, Grube,
 Cisternne, Grube, worinn man sich Wasser
 sammelt in läßt, und es aufbewahrt. κρατέω, ᾧ, ἦσω,
 anfassen, pleon. 9, 25. ἐγείρω, εἰῶ, aufrichten, em-
 porhelfen. Dies verstatete wenigstens die pharisäische
 Raitistik. 12. Πόσος, η, ον, wie groß, wie sehr.
 (ἐν) πόσῳ (μερῶ), wie vielmehr! διαφερ. 6, 26. ὡσε,
 folglich (Matth. 8, 24.) sonst mit dem Infin. welcher
 durchs Verb. fin. aufgelöst werden muß. 13. Ἐκ-
 τείνω, 8 3. Also wurde er durch keine Berührung,
 welche den Sabbath entheiligt hätte, geheilt. ὑγιᾶς,
 εὐς, ὁ, ἡ, neutr. ὑγιᾶς, τὸ, gesund. 14. Συμ-
 βάλιον, ἰς, τὸ, Berathschlagung, Entschluß, den
 mehrere lassen. Mit λαμβανεν: übereinkommen.
 κατ' gegen. ἐξελθ. so wie sie fortgegangen wären.
 ἀπολ. 5, 29. 10 39. 15. Αναχωρέω, weggehen.
 16. Ἐπιτιμᾶω, ᾧ, ἦσω, 8, 26. — untersagen.
 Φανερός, 6, 4. Sie sollen seinen izzigen Aufenthalt
 nicht verrathen. 17. Ὅπως — ῥηθὲν, 1, 22.
 Jes. 24, 1 ff. — Well Jesus nicht öffentlich als Mes-
 sias bekannt werden und Aufrstand erregen will, so
 wird — meist aus dem Gedächtniß, die Characterschil-
 derung bey Jes. auf ihn angewandt. 18. Πᾶσι 2,
 16. — Dienere. αἰρετίζω, ἰσω, aussuchen; Gunst,
 Liebe schenken. ἀγαπ. und εὐδοκ. 3 17. τίθημι,
 setzen — aeben, ausrüsten. πν. göttlicher Bey-
 stand. κρίσις, εὐς, ἡ, 5, 21. — lehre, Vorschrif-
 ten, wie ὡπω von den Alex. übers. wird. — Doch
 bey Jesaias selbst wol anders. — ἐθν. 4, 15. — Heiden,
 Ausländer der Juden. 19. Ἐπιζω, ἰσω, z-
 anten, Geräusch machen. Im Hebr. רצף נח.
 C 2 κραω-

κραυγάζω, σω, laut schreyn, Lerm machen. πλατ.
 6 5. 20. Κάλλαμος, άμσ, ό, Rohr, Stalk,
 bibl. von schwachen Menschen. συντρίβω, ψω,
 zertrüfcken. κατάγνυμι, F. κατεάζω, für κατάξω,
 zerbrechen — gänzlich — λίκος, Flachstengel,
 Flach, was davon bereitet worden, h. Docht. τύφω,
 δύψω, noch wenig rauchen, glimmen. σβέν-
 νυμι, σβανύω (σβέω), σβήσω, auslöfchen. Gew.
 von schwacher N. lig. Erkenntnis vst. von Jes. ist von
 einem Sieger die Rede, welcher die Juden nach dem
 babil. Exil nicht ganz sinken läßt, sondern ihnen wie-
 der aufhülft. εκβάλλω h. l. i. q. εξάγω, eis vikos
 auf eine siegreiche Weise. Andere vergl. das Hebr.
 תצדח auf immer τ. κρισ. i. q. τὸ κριμα. 21.
 ὄνομα, lehre. Besondere lehre nach dem Namen des
 Stifters genannt. ἐλπίζω, ίσω, ίω, hoffen, Zuversicht
 setzen. 22. Προσφέρω, (ένέγκω) a. i. p. δαι-
 μονιζόμενος, 4, 24. τυφλ. κωφ. 9 27. 32. Zähle Säße
 te, welche an Melancholie und Wuth schuld waren,
 konnten sich auch auf den Geh und Hörnerben gewor-
 fen haben. ώσε, so daß B. 12. Man sollte wegen der
 Stellung der vorhergehenden Nennwörter erwarten
 βλέπ. κ. λαλέιν. Ist ein Chiasmus. 23. Ἐξί-
 σθημι, ἐξίσταμαι, in Erstaunen gerathen. Imp. p. μή-
 τι (7, 16.) zeigt hier hohe Wahrheitslichkeit dessen an,
 was man fragt. υί. d. 1, 1. 9 17. 24. Βεελζ.
 10 25. — άρχων, 5, 25. Die Juden glaubten nach
 dem babil. Exil an Beystand der bösen Geister zu au-
 ßerord. Handlungen. 25. Ἴδω, Pr Part. a. für
 εἰδηκώς, ένδυμ. 9 4. μερίζω, ίσω, theilen Zwitteracht
 stiren. Pass. in Zwitteracht, Faktionen zerfal-
 len. ἐρημόω, zerstöhren. Pass. zu Grunde gehen.
 κατά, gegen, wider. ίσταμαι, sich in seinem Zustand
 erhalten, dem πίπτειν. opp. 26. Σαταν, und
 σατα-

εατανός, *α* (als Nachahmung des chalb. *נוב*),
 1) Feind, Widersacher; 2) böser Geist; 3) König der bösen Geister. *נוב* im Hebr. Chald. und Arabischen, hassen. „Wenn der König der bösen Geister Beelzebub, einen der ihm untergeordneten vertreibt.“ *Καὶ* schließt weiter. *ἐφ' ἑαυτὸν*, wie *κ. ἑαυτ.* zu seinem Schaden, Untergang, — lebt er in zerrüttemdem Streite. 27. *Υἱοὶ ὑμῶν*, eure Schüler, welche Dämonen beschwören und glücklich vertreiben. Lehrer hießen Väter, Schüler, Söhne. — Die pharisäischen Gelehrte hatten ihre Schüler. „Bei dem Exorcismus eurer Schüler kommt euch kein solcher Gedanke, welche euch hier widerlegen, und eure verkehrte Beschuldigung richtig beurtheilen (*κριταὶ ὑμῶν*) würden.“ 28. Durch den Geist, welcher dem Mess. besteht und welchen sich die Juden als für sich substituierend dachten, daher es hernach heißen kann, in oppos der Pers. des Messias, er werde gelästert. *ἀρα*, also, demnach. *Φθάνω*, *Φθάσω*, kommen. *Βασ. τ. Ι.* 3, 2. 29. *Ἰσχυρ.* 3, 11. in der ersten Bedeut. *σκεπός*, *εὐσ*, τὸ, Gefäß, spondb. Geräthe, Waffen (Plur. *εα*, *η*) *ἔ. διαπραΐζω*, *αἶσω*, *αἶζω*, nehmen, mit Gewalt. *δέω*, *έσω*, *ήσω*, fesseln, gefangen halten. Sinn: wie könnte ich das Reich des Dämonenkönigs zerstören, wenn ich nicht mächtiger, als er wäre? 30. Zwischen mir und dem König der Dämonen muß steter Streit seyn, da trifft das Sprüchwort ein: Wer es nicht mit mir hält, der *ε. συναγ.* sammeln. *σκοπίζω*, zerstreuen: das Vermögen durchbringen; Einen andern darum bringen. Andere wollen, Jesus rede von denen, welche ihn zwar nicht lästerten, aber dies Wunder doch nicht annehmen wollten, und nach B. 38 ein anderes unverdächtigeres erwarteten. Jesus soll diese für seine Feinde erklären,

weil sie durch ihr Urtheil ihm mehr bey dem Volk schaden konnten, als jene durch grobe Lästerungen. 31. Βλασφημία (9, 3.) Lästerung, Gotteslästerung. ἀφίημι, 6. 12. 32. Λόγον εἰπεῖν κ. τινός, einen verleumden, heruntersehen, verwerfen. αἰών, 3, 29. αἰ. ἔτος (πῆν ὄλιγ bei den Juden), der gegenwärtige Zustand der Menschen in dieser Welt. αἰ. ὁ μέλλον, der Zustand der Menschen in der zukünftigen Welt (κατ' ὄλιγ bei den Juden). Weder in diesem noch jenem Zustande, d. h. niemals. Jesus beschreibt im Affekt einen hohen Grad von Versündigung. — Wer gegen die Person des Messias sich vergeht, ehe er noch Beweise von dem Bestande Gottes sieht, welcher ihm zu Theil wird, ob er gleich einen göttlichen Lehrer an demselben gewahrt wird, der versündigt sich noch lange nicht so sehr, als wer ihn verlästert, nachdem er überzeugende göttliche Wunder verrichtet hat. Cf. B. 28. 33. Dergleichen Lästerungen müssen aus bösem Herzen kommen. — ποιῆν, annehmen, sich denken. — σαπρ. 7, 17. 34. Nun das Bildliche eigentl. ausgedr. γενν. ἐχιδν. 3, 7. περισσευμα, ατος, τὸ, Ueberfluß, — womit etwas angefüllt ist. τ. καρδ. der Gedanken, Gesinnungen. 35. Θεσαυρός, 8, ὁ, Behältniß des Schatzes; die Seele, als Sitz der Gesinnungen. ἐκβαλλ. hervorbringen. 36. Ἄργος, unnütz; schädlich, gottlos. ἀποδίδωμι, das Schuldige wiedergeben. ἀποδ. λογ. Rechenschaft ablegen. 37. Δικαιῶσαι, für unschuldig erklärt werden. καταδικάζω, Recht ergehen lassen, für schuldig erklären. Sinn: Man beurtheilt doch die Menschen auch (wenn man nichts von ihren Handlungen wüßte) aus ihren Reden. 38. Ἀποκρ. antworten, wie πρ. σημεῖον, Zeichen, Beweise, Wunderzeichen zum Beweise. πῆν Jes. 8, 18. 39. Μοι-
χαλῖς

χαλις, ἰδος, ἡ, Ehebrecherinn, — abweichend vom Religion und Tugend, daher gottlos, lasterhaft. Die Hebr. nennen Abfall von der Reliq. Jehovahs Ehebruch. Oder, untergeschoben, — aus der Art geistlichen, wie Adjekt. ἐπιζ. begehren. 40. Κοιλία, Leib, Bauch. κῆτος, εὐς, οὐς, τὸ, eigentl. Wallfisch; auch jedes Meerungeheuer. ἡγά γη Jon. 2 1. καρδία, das Innere. בָּבֶבֶב Jon. 2 4. Jonas Aufenthalt im Seeungeheuer, Bild von Christus dreitägigem Begräbniß. Die darauf folgende Auferstehung soll die, welche Wunder vorschreiben, erst überzeugen. Wenn auch Jonas Aufenthalt im See-fisch Dichtung ist, so läßt er sich doch zu einer Vergleichung brauchen. 41. Ἄνδρ. pleon. ἀνίστημι und ἐγείρω pass. auftreten, wie Kläger Gericht. μετὰ, gegen. μετανοέω, 3, 2 κήρυγμα, öffentliche Verkündigung; Ermahnung. Ἰωνά, genit. πλεῖον, Neutr. von Personer, in der B. deut. wie 5, 20. 42. Βασ. Königin. νότος, Süden, südliches Land; das glückliche Arabien, bey den Hebr. יַמִּי, יַמִּי, weil es ihnen zur Rechten war, wenn sie nach Osten sahen. Hiob 2, 11. B. 1 Rön. 10, 1 ff. πέρας, ἄτος, τὸ, Gränze, Entlegenheit. γῆν ἡψῆ heißt, daß nur Länder, außer Palästina, περ. τ. γῆς heißen. 43. Diese verderbte Nation kehrt von Unsinn zurückgerufen zur ärgsten Raserey zurück. Scheint sie auf dem Wege der Besserung zu seyn, so verfällt sie in desto größere Verderbtheit, gleich einem Dämonischen, der seine gute Zeit hat; aber plötzlich wieder rast. Dies nach den Vorstellungen und Redensarten von dämonischen Krankheiten geschildert. ἀνυδρος, wasserlos, ausgeborrt. Die Griechen setzen es für ἡμιωῆ und ἡβῆ. Daher ἀν. τοπ. Wüste, öder Ort. Hier dachte man sich böse Geister; der Exorcist bannet sie dahin. ἀνάπαυσις,

εως, ἡ, Ruhe, Aufenthalt. τῆσσι. 44. Ἐ. τ. οἶκον μ. vst. den Körper der Unglücklichen. σχολάζω, leer, ohne Bewohner seyn. σαρώ (von σαρός, Beien), auskehren, reinigen. κοσμέω, schmücken. Er wohnt in dem Körper der Menschen die bequemste und angenehmste Wohnung. 45. Πορεύεται pleon. Nach dem Grad der Wuth dachte man mehrere Dämonen im Menschen. — Er will sich gegen folgende Beschwörung durch mehrere Dämonen stärker machen. Ἐισελθ. pl. neutr. c. singul. wie sehr gewöhnl. ἔσχατος, η, ον, der letzte. Neutr. wie Substant. der folgende Zustand. So auch τ. πρώτον, was vorhergeht. χείρων 9, 16. 46. Ἀδελφός, Bruder, auch Blutsverwandte, vgl. τῆσσι. Sie können nicht durch den Haufen. 49. Vereiniung durch meinen Beruf bindet mich mehr als das Blut. 50, II. τ. δέλημα. τ. πατρ. μ. 7, 21.

Dreizehntes Kapitel.

I. Οἰκία — Aufenthaltsort, Kapernaum. Ἐκαθ. 9, 9. — In der Stellung der Lehrer. — θάλασσα, See Genesareth. 2. Συνάγ. 2, 4. α. ι. ρ. ἐμβάινω, 8, 23. — ὥστε, 8, 24. Dem Haufen wollte er besser in die Augen fallen. — αἰγιαλός, ἦ, ὄ, Küste. 3. Πολλά, verschiedenes, mehreres. παραβολή, ἦσ, ἡ, Vergleichung; sinnbildliche Erzählung, zu belehrendem Zweck; vergl. bey den Orientalern häufig. τῷ σπείρειν, (6, 26.) vst. ἕνεκα. 4. Ἐν τ. — wāhrend — ἃ μὲν, einige Körner. πετεινόν, 6, 26. καταφάγω, f. ᾧ, auf, wegessen. 5. Πετρώδης, εος, ὄ, ἡ, felsigt. Vst. ἡ. χωρία. ἐξανατέλλω, ελῶ, her,

hervorbrechen (gewöhnl. vom Licht B. 6), hervor-
 wachsen. a. i. a. βάθος, sos, τὸ, Tiefe. 6.
 ἥλιος, 8, ὁ, die Sonne. ἀνάστ. i. q. ἔξαναστ. B.
 5. — hell scheinen; von warmem Wetter,
 „Als heiße Tage kamen.“ καυματίζω, ἴσω, brennen,
 verbrennen. ῥίζα, as, ἡ, Wurzel. ξηραίνω, ἀνώ,
 austrocknen (act.) a. i. p. „Es verdorrete.“ 7.
 ἄκανθα, as, ἡ, Dorn. ἀναβαίνω, hervortreiben.
 ἀποπνίγω, ξω, ersticken. 8. Καλὸς, in jedem
 Betrachte gut. Ἐδὶς sonst auch ἐποίει. ἕκατον κ.
 τ. λ. vst. von Körnern. Auch bey uns gewöhnliche
 Fruchtbarkeit, daß von einem Korn 30 60 κ. Im
 Morgenlande noch häufiger. S. i Mos. 26 10. 9.
 S. 11, 15. II. Δεδοται, (p. p.), ist gegeben;
 send fähig. γινώσκω (γνώω, γνώμι,) — h. ver-
 stehen. a. 2. a. μυστήριον, eingehüllte, verborg-
 ne Sache, Erzählung, lehre; die in sinnbildlicher
 Rede vorgetragenen Lehren. τ. βασιλ. τ. 8. welche die
 Messiasrelig. und die Schicksale ihrer lehre betr. — Jene
 verstanden nichts von meiner Relig. wenn ich zu ihnen ohne
 Parabel redete; welche sie doch aufmerksam macht, und
 allmählig zur Wahrheit führt. 12. Περισεύω,
 zum Ueberfluß geben; Pass. im Ueberfluß seyn. αἶρω,
 αἶρω, nehmen. Wer schon etwas hat, kann leicht zu
 Ueberfluß gelangen; der Unbemittelte verliert leicht
 sein geringes Vermögen. Sprichwort auf die Jünger
 und die andern Zuhörer angewandt: eure Kenntnisse
 können ist durch Erklärung der Parabel erweitert wer-
 den; was jene hörten, wird bald verschwinden. 13.
 Ὅτι, weil. βλέπ. 8 κ. τ. λ. brücht die größte Ver-
 standlosigkeit aus. συνίημι, ἦσω, begreifen. Hier die
 Form συνίω. 14. Ἀναπληροῦμαι, wie πλησ. 1,
 22. „Gehört dem vollen Sinn nach hierher; läßt sich
 vollkommen anwenden.“ Die Stelle Jes. 6, 9. 10.

nach den LXX. angeführt, den welchen in Infinitiv. was das hebr. Orig. in Verb. finit. ausdrückt, ohne Veränderung des Hauptsinns. συνῆτε, a. 2. conj. möget nicht verstehen. 15. Παχύω, unō, fest machen, von παχύς, dick. Metaph. v. Dummheit, Gefühllosigkeit. Dies weiter durch Mangel des Gebrauchs der Sinne und des Verstandes (καρδία) ausgedr. καμύω, für καταμύω, verschleppen. καμ. τ. ὄφθ. Gedanken weawenden. ἐπιστρέφω, sich wenden, besfern. ἰάομαι, 8, 8. — vom Verderben befreien. 16. Μακ. 5 7. „Glückl. ihr, daß ihr nicht so stumm an — seid!“ 17. Δίκαιος, wie 10 41. ἐπιθυμ. 5 28. Die besten Menschen der vorigen Zeit sehnten sich nach höherer Belehrung. 18. Vernehmet die Parabel! nämlich nach ihrer Bedeutung. 19. Παντός ἀκ. wenn irgend jemand. ὁ πονηρός, (6 23.) Name des bösen Geistes, dem man alles seine Böse zuschrieb, welche Meinung Einfluß in die Art sich über dergleichen auszudrücken hatte. Mark 4, 15. ὁ Σατανᾶς, Luk. 8 12. ὁ διάβολος. Christus drückt sich so aus, damit die Auslegung der Parabel B. 4. expresse: die Bödel fraßens auf. σπείρω, P Part. P. a 2. Part. P. 20. Εὐδύς, 3, 16. μ. χαρᾶς, sehr bereitwillig. 21. Ο. ε. ἕξ. aus der Parabel behaltener Tropus, erklärt durch die nächsten Worte. — Sind wie jener Boden (B. 6.) in welchen keine tiefe Wurzel dringt. πρόσκαιρος, 8, ὁ, ἡ, auf einige Zeit, unbeständig. Θλίψις, εως, ἡ, Druck, Trübsal. διωγμός, 8, ὁ, Vertolgung. σκανδαλιζεσθαι, um Abfall kommen, abfallen, 5, 29. 22. Ο σπαρ. vst. ἀγρός, der unter Dornen beßete. Ἀκ. das Gehörte annehmen. μέριμνα, Sorge, ängstliches Streben. αἰών, ὄνος, ὁ, 3, 29. Dinge, welche dieses Leben betreffen. ἀπάτη, ης,

ης, ἡ, Frug, Verführung. „Früchtlicher Reichthum.“
 ἀκαρπ. ohne Frucht. συμπίνα, ersticken, unter-
 drücken. λογ. lehre. 23 Καρποφορέω, ἦσω,
 Frucht traagen. 24 Παρατίθημι, vortragen, a.
 I. a. ὄμι. 6 8. Die Pflanzung der neuen Religion hat
 äbälliche Schicksale, wie Jemand. καλ. B. 8. σπέρμα,
 Saamen. 25 Καθευδ. 8 24. Die gelege-
 ste Zeit den Streich zu vollführen angezeigt. ζιζά-
 νιον, 8, τὸ, Pflanze, der Weizen ähnl. Atere
 weizen, bewirkt Wahnsinn. ἀνά μέσον, unter,
 ἦρη. 26. Βλασάω, oder βλασέω, ἦσω, her-
 vorkommen, wachsen. χόρτος, grünes Gras, Halm.
 Φαν. I, 20. 27. Οἰκοδ. 10, 25. ἔχι — ἀγρῶ;
 auff. mirende Frage. 28. Ἀπελθ. pleon. συλλ. 7, 16.
 29. Μήποτε, 4, 6. ἐκρίζω, ουε reißen, ausrotten.
 ἅμα, zugleich. (συν.) αὐτοῖς (ζιζανιοῖς). σιτ. 3, 12.
 30. Συγαυξάνομαι, zusammen wachsen. Θερ. 9, 37.
 ἐρέω, f. ἐρώ. sagen. δέω, ἦσω, binden. a. I imp. a.
 δεσμή, ἦς, ἡ, Bund. κατακ. 3, 12. — Unkraut im
 Morgenl. häufig zur Feuerung. ἀποθ. wie 3, 12. 31.
 Κόκκος, Korn, Saamenkorn. σίναπι, σίνηπι, 105,
 εως, τὸ, wilde Senfstaude, von unserm Senf verich.
 bringt erst nach einigen Jahren Frucht. Ihr Gesäme
 kleinförnigt. 32. Λάχανον, Kraut, Gartenge-
 wächs. ρη, ρη. „Wird (hier zu Land) oft wie ein
 Baum.“ ἐλθ. pleon. πετ. B. 4. κατασκηνώ, ᾧ,
 ᾧσω, zelten, sich aufhalten (nicht nisten). κλά-
 dos, 8, ὁ, Zweig, Ast. Hier und im folg. B. Bild
 des sich weit verbreitenden Messiasreichs, das ben sei-
 nem Beginnen kaum bemerkt worden. 33. Ζύμη,
 Sauerteig. λαβ. pleon. ἐγκρύπτω, ψω, verbergen;
 unterkneten. ἄλευρον, Mehl. σάτον, πησ, Maas
 des Trocknen; anderthalb Scheffel, 3ter Th. des Esa.
 ζυμῶ, durchsäuern. a. I. p. — Unvermerkt bringt
 die

die neue Lehre überall durch. — 34. Χωρίς, ohne, c. gen. 35. Ὅπως, dergestalt daß. πλ. τ. ἐηθ. 1, 22. προφ. ἢ. Dichter. — Ps. 78 2. — παραβ. im Hebr. חַוְוָה jede Art kühner Poesie. Hier wird auf das Bild der reiche gesehen. αὐν. (2, 11.) τ. 50μ. i. q. ἐρεύξομαι, von ἐρεύγω, ομαι, hervorquellen, herausjagen. im Hebr. וַיִּזְחַק. κεκρύμμενος P. Part. P. von κρύπτω, 5. 14.) unbekannt lehren. Von dem Dichter des H. E. πῆχη, LXX προβλήματα, sonst αἰνίγματα. Die Stelle ἢ. frey angeführt. καταβολή, ἥς, Grundlegung, Erbauung, erste Einrichtung, der Anfang. 36. Οἰκ. B. 1. φράζω, reden, erklären. 38. Κοσμ. die Menschen. οἱ υἱ. τ. βασιλ. Bürger des Mess Reichs. υἱός, der sich zu etwas schlägt, auf dessen Seite tritt. ποιη. wie B. 19. 39. Ὁ δὲ — διάβολος, s. B. 29 συντέλεσα, Vollendung, Ende. αἰών, Zeitalter, die bisperiae Religionsanstalt. ἀγγελοι, Werkzeuge Mittelspersonen — die Boten Jesu. Andere vom Ende der Welt und dem Gericht, nach jüdischen Ideen vortest. 40. Π. κείεταί, s. B. 30. Feuer. zugleich Bild der Strafe, welches noch weiter ausgef. B. 42. — Schreckliches Ende des jüdischen Staats und der Feinde der christlichen Religion. 41. Σκάνδαλον (5 29.) woran man anstößt, was im Wege liegt, vst. Hinderniß der christlichen Religion. ἤσκη Π. τ. ἀνομ. 7 23. 42. Κάμινος, Feuerofen. Weiter 8 12. 43. Dan. 12, 3. — ἐκλάμπω, glänzen, wie λάμπω, bezeichnet Glück und Ehre. Weiter B. 9. 44. Βεβαί. 6, 19. — ἐκρυψε, verscharrte wieder. ἀπό, vor, wegen, s. 18, 7. πωλ. 10, 29. ἀγοράζω, kaufen. Um Antheil am Reich Gottes zu erhalten, darf man Aufopferung des Vermögens — nicht achten. Vergl. den folgend. B. 45. Ἐμπορος, der Waaren einführt, Kaufmann.

μαργαρίτης, ὁ, verst. λίθος, Perle, kostbarer Edelstein. 46. Πολύτιμος, von hohem Werth. πιπράσκω, (πράω), πρίσω, verkaufen. 27. Nicht alle, welche zum Mess. Reich übergehen, sind würdige Bürger darinn; es wird aber eine Absonderung erfolgen. σαγήνη, Zugnetz, welches nichts zurückläßt. 48. Αναβιβάζω, hervorziehen. καθίζω, sitzen, pleon. ἀγγεῖον (Diminut. von ἄγγος), Gefäß. σαπρὸς 7, 17. 49. B. 39. — ἀφορίζω, (Fut. att.) absondern. ἐκ μέσος, aus, von ἤμενος, Die Absonderung erst bey dem Untergang des jüdischen Staats: viele die sich mit anzuhängen scheinen, sind doch keine ächte Bekenner der neuen Religion und werden ihren Untergang finden. Vergl. den folg. B. und 42. 51. Συνήμι, a. i. Imp. a. ναί, 5, 37. 52. Γραμματεὺς, 2, 4. — Lehrer des Evangeliums. μαθητεύω, 1) Schüler seyn, c. dat 27, 57. 2) zum Schüler machen, unterrichten, c. acc. 28, 9 pass. belehrt seyn. τη βασ. für das Reich zur Ausbreitung der Religion. Andere Lesart. ἐν τη βασιλείᾳ. οἰκοδ. 10, 25. ἐκβάλλω wie 12, 35. Ἰησ. Vortragsort. Altes und neues, z. B. alten und jungen Wein, nicht stets einerley. So soll der Religionslehrer nicht stets eine Art des Vortrags belieben. 53. Τελέω, 10, 23. μεταίρω, f. μεταρῶ, an einen andern Ort bringen, transf. an einen andern Ort gehen, verst. τὸν δρόμον. a. i. a. 54. Verst. Μαγαρέθ. Ἐκπλήττω, 7 28 δυναμῖς, 7, 22. 55. Τέκτων, ονος, (qu. τεύκτων, von τεύχω, verfertigen, künstlich verfertigen.) Werkmeister, Künstler, wie Faber d. lat. der in Holz oder Metall arbeitet. ἀδελφὸς, Verwandter (s. ἀδελφῆ im folgendem B.) h. der Mutter Schwester Sohn, vergl. 27, 56. 56. Wie kommt er zu solchen Kenntnissen und Tugaten? 57. Σκουνδαρίζω,

δαλιζω, s. 5, 21. Seine Herkunft machte, daß sie sich an ihm stießen, ihn verachteten. ἄτιμος, ὁ, ἡ, ohne Werts, gering geschätzt, εἰ μὴ — vorzüglich daselbst. 58. ἀπιστία, Mangel des Vertrauens.

Vierzehntes Kapitel.

1. Τετράρχης, 8, ὁ, eigentl. der den vierten Theil der Landschaft beherrscht; Vierfürst, überhaupt auch der Fürst, welcher ein Stück des Landes, oder das ganze regiert. ἀκοή, wie 4, 24. πρῶ. 2. Παῖς, 2 16. — Hofbediente. i. ὁ βαπτ. 3, 1. ἐγ. 2, 13. Pass. aufstehen. Glaubte er, seine Seele wäre in einen andern Körper übergegangen? διὰ τῆτο, um die Ungerechtigkeit der Hinrichtung zu offenbaren. ἐνεργέω, ᾧ, ἦσω, wirken, sich wirksam beweisen. 3. Von hier bis B. 9. die Geschichte der Hinrichtung Johannis, von Matth. etagehoben. κρατ. 9, 25 — gefangen nehmen. δεῶ, δεσω, δήσω, binden, in Fesseln legen. φυλακή, ἡς, Wache, Bewachung; Gefängniß. διὰ, wegen, um ihret willen; er hatte sie Philippus entrisen, welcher nicht Luk. 3, 1. vorkommt; dieser kam nie zur Regierung. Josephus nennt ihn mit dem Geschlechtsnamen, Herodes. 4. Ἐξῆς, 12, 2. 6. Γενέσια, τὰ (verst. συμπόσια, Gastmahl) Geburtstfest, sonst γενέθλιος, sc. ἡμέρα, oder γενέθλια. Andere vst. das Gedächtnißfest des Antritts der Regierung. ἄγω, ζω, zubringen, feiern, ὀρχέω, 11, 17. „Besondre Art künstlichen Tanzes.“ ε. τ. μέσω, sc. τ. συνανακειμένων, der Tischgenossen, Gäste. ἀρέσκω (ἀρέω, s. ἀρέσω,

ἀρέσω, gefallen. 7. Ὄθεν, h. daher, bestwegen. ὄρκος, Eidichwur. ὁμολογέω, 7, 23. — Verspreche ὅτι εἶν, was es sey; so εἶν nach dem Artic. postpos. und einigen Partikeln, s. 8, 19. αἰτέω, 7, 9. 8. Προβιβαίζω, fortgehen lassen, fortbringen, bildlich vorher abtöten, anstiften. a. 1. p. δίδωμι a. 2. Imp. a. ὅδε, ἦδε, τόδε, derselbe, dieser. πῖναξ, αἶκος, ὄ, Schüssel. 9. Λυπέω, ἦσω, in Betrübniß setzen Pass. betrübt seyn. — werden, beunruhigt werden. συνανάγκημα, 9, 10 und B. 6. 10. Für πέμψας τινα καὶ ἀπεκ. per hebraisim. ἀποκτεφαλίξω, enthaupten — lassen. 11. Φέρω (ἐνέγκω), a. 1. p. κοράσιον, 9, 24. 12. Προσελθ. und ἐλθ. presop. αἶρω, f. ἀρῶ, wegbringen, a. 1. a. für σῶμα, andere lesart πτώμα, leichnam. θάπτω, 8, 21. 13. Der Aufenthalt in der Nähe beim Hof mußte Jesu gefährlich scheinen. Wie leicht konnte Herodes argwöhnen, er würde das Volk aufwiegeln, Johannes Tod zu rächen! ἀναχωρέω, 2, 12. 4, 12. ἔρ. 3, 1. ἴδιος, eigen, besonders κ. ἰδίαν. sc. χώραν. πεζός, ἦ, ὄν, zu Fuß. Πεζῆ, vst. ὄδω, zu Land. Reise zu Fuß der zu Schiff opp. 14. Σπλαγχν. 9, 36. ἀρρώστος, 8, ὄ, ἦ, schwach, krank. Aus d. α. priv. und βάννυμι, ich stärke. Ermattungen und Krankheiten von der Reise. 15. Ὁ δὲ γενομ. 8, 16. Da es gegen die Nacht gieng; einige Stunden vor Sonnenuntergang ὥρα, überhaupt Zeit — der Tag. ἀπολύω, entlassen. κόμη, 5, 39. ἀγοράζω, 13, 44. βρώμα, τὸ, Speise lebensmittel, von βιβρώσκα, essen. 16. 18. Χρέια, wie 3, 14. ἀέλος, Brod, ein Brod, dünn und breit gebacken, wie unsre Kuchen, wurde daher gebrochen, B. 19. ἰχθ. 7, 10. ὡς, hierher. 19. Ἀνακλινέσθαι, 8, 11. χορτ. 6, 30. ἀναβλέπω, 11, 5. — empor schauen.

εὐλογέω, 5, 44. — danken. κλάω, κλάζω, f. αἶσω,
brechen, zerbrechen, B. 18. 20. Χορτάζω, αἶσω,
5, 6. αἶρ. wegnehmen, wegsammeln. α. 1. α. τὸ
περισσεύον (verst. μέρος), das Uebriggebliebne, ῥηγι.
κλάσμα, abgebrochnes Stück. 3 M. 2, 6. wird παρ.
Nicht. 9 53. 1 Sam. 30, 12. ἡδὲ dadurch übersetzt.
κόφινος, Korb aus Zweigen, vergl. man auf Reisen.
πλήρης, ὅ, ἡ, πλήρες, τὸ, voll, von πλέος id.
21 Πεντακισχίλιοι, ἰα, ἰα, fünftausend. Von πεν-
τάκις und σχίλιοι, tausend. χωρ. 13, 34. 22.
Ἀναγκάζω, zwingen, befehlen. ἐμβαινῶ, wie 8,
23. 26. 32. προαγ. wie 2, 9. „Vor ihm übersetzen.“
πέραν, dasselbe, auch jenseits. רַבָּ, רַבָּב, רַבָּבִים.
ἀπολύω, entlassen. 23. K. id. B. 13. ὄψ. γενομ.
da es anfing dunkel zu werden. ὄψ. nicht, wie 15.
die letzten Stunden des Tages, sondern die Zeit von
der Dämmerung bis zum Dunkel. 24. (κατὰ)
μέσον τ. θαλ. βασανίζω, 8, 6. — vom Sturm auf
der See. ἡγῆ Sturm von den gr. Uebers. βάσα-
νος. ἐνάντιος, widrig. ἀνεμ. 7, 25. 25. Seit
der Römer Zeit theilten die Juden die Nacht nicht
mehr in 3, sondern 4 Wachen. 26. Ταρασσ.
2, 3. Φάντασμα, Erscheinung, Gespenst. ἀπό, wie
13, 24. 27. Θαρσεῖτε, 9, 2. 30. Ἰσχυ-
ρὸς, 3, 11. καταποντίζω, unters Wasser tauchen,
Pass. unterstinken. 31. Ἐκτ. τ. χερ. 8,
3. ὀλιγοπ. 8, 30. διαάζω, Bedenken tragen. εἰς τί;
wozu? wie darfst du Bedenken tragen, Zaghafter!
32. Κοπάζω, ruhen nach Arbeit (κόπος); ruhig wer-
den, ausstürmen. ῥηψ̄ Jon. 1, 11. f. dadurch
übersetzt. 33. Προσκυν. 4, 9. 10. Man denke
an morgenländische Ehrenbezeugung! Sohn Gottes —
Messias. 34. Διαπερ. 9, 1. γ. γεννησ. Ge-
gend am galiläischen Meer, wo die Stadt Tiberias lag.

35. ἄνδρες, Einwohner. περιχωρ. 3, 5. κακῶς ἔχειν, krank seyn. ἔχειν. von einem Zustand. 36. παρακ. 8, 5. Imp. α. μόνον, nur. ἄπτω, verbinden, ἄπτομαι, berühren, f. 8, 3. 9, 20. f. κρασπ. 9, 20.

Fünfzehntes Kapitel.

1. Gelehrte und Pharisäer aus Jerusalem. 2. Παραβαίνω, f. παραβήσομαι, vernachlässigen, nicht beobachten. παραίδοσις, Ueberlieferung, mündliche; lehre, Vorschrift, besonders das Aeußerliche der Religion betreffend. πρεσβύτερος, einer der ehrwürdigen Vorfahren des jüdischen Volks, von welchen mehrere Ueberlieferungen, welche man außer dem geschriebenen Gesetz beobachtete. νίπτω, waschen. Med. sich waschen. ἀστ. wie 4, 4. 4. Ἐντέλλω (a. i. m.) 4, 6. τιμάω, schätzen, Werth bestimmen; ehren, Pflichten der Achtung und Liebe erweisen: in Ansehung der Kinder gegen die Aeltern begreift dieses insbesondere die schuldige Ernährung, worauf der folgend. Rücksicht nimmt. κακολογέω, heftige Reden, Verwünschungen ausstoßen: übel behandeln. ἔρ. 2 Mos. 20, 12. 5. Δῶρον verst. ἔσω, S. 2, 11. 5, 23. ὠφελέω, nützen, Pass. Nutzen haben, c. acc. ὄ, ἐάν, f. 14 7. „womit dir könnte geholfen werden.“ καὶ ἔ μη — αὐτῷ, und so mag er sich den Pflichten gegen die Aeltern entziehen. 6. Ἀκυρόω, außer Achtung setzen κῦρος, Ansehen. 7. Ἵπικε. 6, 2. Jener Ausspruch Jes. (K. 29, 13.) läßt sich vollkommen auf euch anwenden. 8. Ἐγγίζω, sich nahen, zum Tempel. Von ἐγγ. bis καὶ fehlt in vielen Uebers. Handschr. und Kv. wahrscheinlich aus den LXX.

Reuns Handb. N. T. iter Ab. J von

von einem Abschreiber. Χεῖλος, eos, τὸ, lippe, meton. Rede. πόρρω, ferne, von 3 u und Ort; bildl. von der Gesinnung. 9. Μάτην, vergeblich, unnütz. σέβω, σέβομαι, gottesdienstliche Eyre erwählen. ἐνταλμα, ατος, τὸ, Gebot, Vorschrift. 10. Προσκαλέω, ὦ, ἔσω, m. ἔομαι, — 10 I. anreden; redend an einen wenden. συνίετε (Pr. Imp. a.) nehmet bessere Vorstellungen (von Pflichten der Menschen) an! 11. Τὰ — σώμα. Genuß der Speisen an sich, — (ohne Rücksicht auf Schädlichkeit und übertriebenes Maas). κοινῶ, gemein, unrein machen. κινῶ. Dem ἀγιάζειν opp. Τὸ — σώματος, die Reden der Menschen, wodurch er seine lasterhaften Gesinnungen offenbaren kann. 12. Ἄκ. τ. λογ. da sie hörten, wie du ihre Grundätze verwarfst; vorzüglich den B. 5. bemerkten. σκανδαλίζομαι, sich beleidigt, zum Unwillen gereizt fühlen. 13. Φυτεία, Pflanzung, Pflanze, lehre. Morgenländer nennen eine lehre Saamen, vergl. R. 13. Wir, die lehre pflanzen. τινῶν in dem Sinn bey den Rabbinen. Ἦν — ἑράνιος, welche nicht der ächten Religion entspricht. ἐκρίζω, auswurzeln, austrocknen, verdrängen. „Muss weggeschafft werden.“ 14. Ἀφῆμι, 4, 11. — nicht achten. a. 2, Imp ὁδηγός, Führer auf dem Wege; in der Religion. „Nicht minder verblendet, als die sie anweisen, mit welchen sie (αμφ. — πεσ.) einerley Verderben entgegen gehen.“ Βόδυνος, 12, 11. 15. Φροίζω, 13, 36. παραβ. 13, 3 — sinnreicher Ausspruch, B. 11. 16. (Κατα) ἀκμὴν, adv. nach dem Sprachgebrauch: noch immer. Andere leyr, in hohem Grade. ἀκμή, die Spitze, das Höchste, Aeuferste. ἀσύνετος, ὁ, ἡ, der nicht begreift. 17. Οὐπω, noch nicht, da ich mich so faßlich erklärte? νοέω, einsehen. κοιλία, 12,

40. — Wagen. χωρέω, wohin gehen, kommen. ἀφειδρών, ὄνος, Ort des Ausleerens. ἐκβάλλω, auswerfen. 19. Διαλογισμός, ἔ, ὁ, Gedanke, Anschlag. Φον. Morthaten. μοιχεία, Ehebruch. πορν. 5, 31. κλοπή (κλέπτω, ρ m. κέκλοπα), Diebstahl. Ψευδομαρτυρία, falsches Zeugniß vor Gericht, falsche Beschuldigung im gemeinen Leben. βλασφημία, Schmähe, Verläumdung. 20. ἀνίπτος, ὁ, ἡ, ungewaschen. S. B. 2. 21. Ἐξηλθ. ἐκ. von der Stadt Thiberias, 14, 34. εἰς τ. μέρη (i. q. ὄρια), 2, 22. 22. Χαναανῖος, aus dem syrischen Phönicien, welches Juden Kanaan nannten. Auch phöniciſche Pflanzorte in Ägypten; oder an der afrikanischen Küste. — κρουγάζω, (vehlſchend) anſchreien. ἐλ. 5, 7. ὑ. Δαβ. 9. 27. κακῶς, von ſchweren Krankheiten, i. q. δεινῶς. δαμ. 8. 28. Sie war wol mit der fallenden Sucht beſafret. Ausführlicher dieſe Geſchichte Marcus, K. 7, 24 ff. 23. Ἀπολύω (14 15.) entlaſſen, — mit Bemährung der Bitte. ἐρωτάω, fragen, bitten, wie rogo. 24. Ἄπεσ. α 2 ρ. προβ. — Ἰσραήλ, 10 6. Chriſtus will ihr doch offenbar nur Beſcheidenheit geben, vor ſeinen Jüngern ihr großes Zutrauen zu ihm an den Tag zu legen. 25. Προσκ. 2, 2. Die Ehre, welche hier Höhere den Niedrigern erweiſen. βοηθέω, helfen, von Heilung der Krankheiten. 26. Καλῶς, geziemend. Die Juden, welche das Volk Gottes ausmachen, und denen die Kellg. des Meſſias zuerſt beſtimmt war, helfen Kinder — κυνάριον, i. q. κύων, der Hund, deſſen diminut Hunde im Morgenlande ſehr verachtet. — Hier die Heiden ſo genennet, weil dergl. Thieren nicht das gebührt, was die Kinder bedürfen. — 27. Ναί mit folgend. καί, oder ἀλλά, Ja, ganz recht! καί γαρ, gleichwohl. ψυχίον, Brocken, zerriebenes Stück. τράπεζα, ἡ, ἡ, Tiſch.

Fisch. „Du kannst doch auch Ausländern helfen, ohne es deinen Landesleuten entgehen zu lassen. 28.
Πίσις, εως, ἡ, Vertrauen, ἰάομ. 8, 8. 29. Μεταβ. 8 34. a. 2. part. a. παρὰ — an der Distanz des Sees. vgl. Mark. 7, 31. ε. τ. ὄρ. auf einer Anhöhe des Berges, welches sich in einiger Entfernung um die See zieht. ließ sich nieder, um zu lehren. 30. Χαλ. 11, 5. τυφλ. 9 27. κωφ. 9 32. κύλλος, und κυλλός, ἡ, ὄν, verstümmelt, gebrechlich. ῥίπτω, ψω, legen, hinlegen. παρὰ τ. ποδ. vor ihn hin. 31. Θαυμ. 8 10. — Steht der Infin. das Substant. mit δ in Particp. in dem Kasus, welchen das Zeitwort regiert. — δοξάζω, verherrlichen, preisen. Den Gott d. Jhr. — in der Ueberzeugung, daß er allein dergl. bewirken könnte. 32. Προσκαι. B. 10. σπλαιγχν. 9, 36. Viele Handschr. ἡμέραι, wo denn zu τρεῖς ein Punkt. zu setzen. προσμένω, f. μενῶ. bey jemand verweilen. νησις, εως, nüchtern, hungrig. ἐκλύω, auflösen; — schwächen, Pass. ermatten. a i. conj. p. 33. Ἐρημία, i. q. ἡ, ἔρημος, vst. χῶρα, unbewohnte Gegend; die dennoch ihre Produkte giebt. 34. Ἰχθύδιον, i. q. ἰχθύς (14, 17.) in der Form des Diminut. 35. Αναπίπτεν, i. q. ἀνακλίνομαι, 14, 19. 36-38. S. 14, 19 21. σπυρίς, ἰδος, Borrathskorb, wie es scheint, von πυρός, Getraide mit vorges. σ. Wird 16, 9. 10. von κόφινος ausdrücklich unterschieden. Man will, σπυρ. sey aus Netzen bestanden: also Netztafche, und Fischer — hätten sich derselben bedient. 39. Ὀρια, B. 21. Μάγδαλα, (nach andern Handschr. μαγνηδῶν, und auf noch andere Art). müßte nach dies. B. auf der Westseite des Sees gelegen haben (s. B. 29); obgleich Euseb. dagegen wäre. S. unten Mark. 16, 9.

Sechzehntes Kapitel.

1. *Φαρ. Σαδδ. 3, 7. περιάζ.* um auf die Probe zu stellen; auch, sich an einen machen. *ἐπερωτάω, ήτω*, verlangen, fordern. *σημείον*, (12, 38.) *ἐκ τ. ζρανδ*, Wunder am Himmel. *ἐπιδείκνυμι, ύω*, (*δείνω*) *δείξω*, zeigen, sehen lassen, thun verrichten. Da die mosaische Religion durch dergleichen Wunder bestätigt worden war, so verlangten sie dieselben auch von Christo, und glaubten überhaupt, sie verdienten mehr Glauben. 2. *Οψ. γενομ. 8, 16. εὐδία*, heitres Wetter. *Βστ. ἔσαι αὔριον. πυρράζω*, röthen, wie Feuerglanz. Christus scheint mit Leuten zu reden, welche sich der Beobachtung des Himmels (vermuthl. nicht ohne abergläubische Vorurtheile) zum Geschäft machen, und auch dadurch veranlaßt werden, von ihm die Bewirkung einer außerordentlichen Lusterscheinung zu verlangen. — 3. *Πρωι*, des Morgens. *Adv. σήμερον*, heute. *Χειμων, ὄνος, ὁ*, Winter, — *στύρο* misches Regenwetter; *οψ. εὐδία. συννάζω*, trauern; vom umwölkten Himmel. *ύποκρ. 6, 2. πρόσωπον, 6, 6.* — was von der Sache in die Augen fällt; Merkmahe. *ερ. η* Wetter. *διακρίνω*, beurtheilen. *οι καιροί*, die laufenden Begebenheiten der Zeit, welche den Staat immer mehr zum Untergang reif machen. Andere, die Zeit der Ankunft des Messias. Nach *δύναδε* einige Handschr. *διακρίνειν*. 4. *Σ 12, 39.* — „Meine Auferstehung soll euch ein Beweis seyn, daß ich zur Zerköhrung der Stadt erscheinen werde.“ *καταλείπω, ψω*, zurücklassen; verlassen. 5. *Ε. τ. πέραν.*, auf der andern Seite des Sees, 14, 22. *ἐπιλανθάνομαι (λήθω), λήσομαι*, vergessen. a 2. m. 6. *Προσεχ. 6 1. ζύμη, 13, 33.* — Was ansteckt und verdirbt, irrige, schädliche

liche Lehre, lasterhaftes Leben. 7. Διαλογίζομαι, nachdenken, überlegen. — ἐν ἑαυτ. sich Gedanken machen, bekümmert seyn, (τοῦτο λέγει,) ὅτι ἀρτῶς κ. τ. λ. 8. Γινώσκω (γνώμι), inne werden, a. 2. Part. a. ὀλιγοπ. 6, 30. 9. Οὐπω νοεῖτε; müßt ihr mich noch so oft missverstehen! μνημονεύω, sich erinnern. Vergl. 14 20. 10. Vgl. 15, 34. 11. Die richtige Lesart bestätigt von vielen Handschr. W. ff. und einigen K. v. προσέχετε δὲ ἀπὸ τῆς ζύμης κ. τ. λ. wiewohl einige Handschr. δὲ auch weglassen. „(Ich sage noch einmal :) hütet euch!“ Bey der gewöhnlichen Lesart, welche nur jüngre Handschr. haben, hätte man wohl vor προσέχετε, ἀλλὰ zu verst. 12. Συνηκ. a. 1. a. συνήμι, 13, 13. διδασχῆ, ἡς, lehre. 13. Ἐλθ. da er auf der Reise war, vergl. Mark. 8, 27. μέρη, wie 2 22. καισ. τ. Φιλ. Die von Philipp (Luk. 3 1) umgeschafne Kaiserstadt, am Ursprung des Jordans, unter dem höchsten Gipfel des Libanons, zu Moses Zeit Dan, darauf Paneas, zuletzt dem Kaiser zu Ehren Cäsarea genannt. Die wahre Interpunktion dürfte seyn, daß sowohl nach εἶναί, als auch nach αἰθρώπῃ ein Fragzeichen stünde. Vgl. 8, 20. 14. Ἰω. τ. Βαπτ. — s. 14 2. ἦλ. — wegen der herrschenden Meinung aus Mal. 4, 5. entstanden, Elias erscheine vor dem Messias. ier. — eine jüdische Sage ließ Jeremias wiederkommen. 16. Θεὸς ζῶν, der wirklich ist, was sein Name sagt; der wahre Gott. 17 Μακ. 5, 7. Βάρ ἰωνῶ (genit.), vst. Sohn. בַּר נְחֻמָּה für נְחֻמָּה oder נְחֻמִּי. Patronymika bekanntlich bey den Hebr. oft den Namen bezeugt. — Vergl. Joh. 1, 43. — σὰρξ, κὸς, ἡ, Fleisch, Menschen, menschliche, oder unter den jetzigen Menschen herrschende Begriffe. αἷμα τὸ, Blut id. ἀποκαλύπτω wie 11, 27. ὁ πᾶν. — ἐρανοῖς, diese

Diese Vorstellungen sind der ächten göttlichen — Befeh-
 rung gemäß. 18. Πέτρος, i. q. πέτρα, Stein,
 Fels, s. 7 24. Petrus, was der jrische Name Re-
 pphas, Joh. 1 43. Bedeutungen der Namen sind
 Hebr. wichtig und werden oft auf Eigenschaften und
 Bestimmung des damit benannten angewandt. — οἰκοδ.
 7, 24. ἐκκλησία, (von ἐκκαλέω, herzu zusammen-
 rufen). Zusammenkunft, Gesellschaft; ἑπί; insomerdh.
 die Gemaine derer, welche Jesu lehre bekennen,
 Gesellschaft der Christen. πύλη, 7, 13. —
 Reich, Herrschaft; Macht. Bed. entsteht aus der
 Bestimmung der Thore zu Gerichtsörtern im Morgenl.
 ἔξω eben so. ἄδης, 11, 23. — Ort, wo man sich die
 Gottlosen nach dem Tode dachte. — boshafte Mens-
 chen. κατισχύω, mächtig, stärker seyn, überwin-
 den, c. gen. wegen der Präposition. Von ἰσχύς
 Stärke. „alle Macht der Bösheit erschüttert nicht das
 auf diesem Fels gegründete Gebäude.“ Der Muth
 und die Standhaftigkeit eines Petrus sollte vorzüglich
 wirken, daß die von Jesu eben gestiftete lehre durch ke-
 nen Angriff vernichtet würde. Vergl. Gal 2 9. 19.
 κλεις, κλεῖς, ἡ, Schlüssel. Mit dem folgenden: Fä-
 higkeit und Recht einen Aufschluß in Religionsachen
 zu geben, s. Luk. 11, 52. Andere Ansehen, Macht.
 Regierung, Herrschaft. Acuf. pl. Al. κλειδας. ὁ
 εἶν, was nur, 11, 23 δέω, 13, 30. — untersa-
 gen, für unerlaubt erklären. So ὄνν bei
 den Juden, Dan. 6, 8. ἐν τ. ἄρ. bei Gott. S. 11 11.
 λύω, auflösen, erlauben, für recht erklären. ἡγῶ
 bei den Juden. Hier und 18 18. von dem großen An-
 sehen der Schüler Christi, welches sich in der Gültig-
 keit ihrer Aussprüche zeigen wird. Die ge-
 wöhnliche Erklärung zieht alles auf Erlassung oder
 Nichterlassung der Sündenstrafen. 20. Διὰς ἑμο-

μαί, gebieten; mit folgender Negation: stark unterfagen. Bey Mark. ἐπετίμησε, er verbot, wie 12, 16. ἰησοῦς fehlt in vielen Handschr. Uebers. und K. v. 21. Δεικνύω, 4, 8. — belehren, eröffnen δεῖ, imperf. es muß; wie oportet d. lat. gebraucht und konstruirt. Von δέω, binden, nöthig haben. πάσχω, a. 2. ἐπαθον, 5, 26. πρῆσβ. 15, 2. ἀρχ. 14, 1. γραμμ. 5, 20. Alle 3 machten das Synhedrium aus, s. 2, 4. 22. Προσλαμβάνω, λήψομαι, nehmen; bey Seite — ἐπιτιμ. ernstlich reden, Vergl. Luk. 17, 3. ἰλεώς (att. für ἰλαος), ὁ, ἡ, gewogen, gnädig. ἰλεώς σοι, verst. ὁ θεὸς ἔσω, — Bewahre dich Gott! Bey den LXX. oft für πῆλην. 23. Σατανᾶς, ἃ, 12, 26. — im Wege stehend, hindernd. ὑπαγ. ὀπ. μ. 4, 10. σκαυδ. was verleiten, auf andere Gedanken bringen könnte, 13 41. Φρονέω, einsehen, beurtheilen τω τ. θεῷ, was sich über (gewöhnliche) menschliche Vorstellung erhebt. τ. τ. ἀνθρ. menschlicher — sinnlicher Denkungsart gemäß. 24. Ο. μ. ἐλθεῖν, 4, 19. ἀπαρνέομαι, entsagen, — gering schätzen. (Steht ὀνηρ bey den Septt.); seinem äußern Glück entsagen. ἀρατ. wie 11, 29. σαυρός, Pfahl, zu versch. Gebrauch; — mit einem Querholz oben, zum Aufhängen der Missethäter bey den Römern; eine solche, oder jede Todesstrafe. Andere, jede Widerwärtigkeiten um des Evangeliums willen. ἀκολ. nachahmen, ähnlich werden, in der Bereitwilligkeit für die Religion zu sterben. Vergl. B. 21. 25. Σώζω, erhalten, von Gefahr retten. Das übrige 10, 39. Sprichwort vom Krieg: Der Selige stehe in der größten Gefahr, das Leben zu verlieren. Der zweyte Th. des B. auch sprichwörtlich. — Wie in dergleichen Redensarten leiden die Worte zu der Absicht des Redenden eine gewisse Bestimmung,

mung der Worte: wer sein Leben verliert, soviel als,
 wem nicht achtet zu verlieren. εὐχόμεν erstl.
 Luk. 9, 24. durch σώσω. Diejenigen, welche sich den
 Gefahren entziehen, die mit dem Bekenntniß meiner
 Lehre verbunden sind, werden doch nicht dem Tode ent-
 gehen, wenn des Menschensohn zur Strafe über Jeru-
 salem kommt, B. 27. K. 10, 39. gings aufs ewige Le-
 ben; hier das Sprichwort anders angewandt 26.
 Sinn: Und was hilft die, welche die Gefahren wegen
 des Evangeliums scheuen, die Erhaltung und Erwer-
 bung des größten irdischen Glücks, wenn beim Unter-
 gang des jüdischen Staats (B. 27.) sie doch schwerlich
 das Leben erhalten? ὠφέλ. pass. wie 15, 5. τ. κοσμ.
 ὄλ. alle Herrlichkeit und Reichthum der Erde. Ζημιώω,
 ὦ, ὠσω, strafen; Schaden zufügen. Pass. Ver-
 lust, Schaden leiden, einbüßen ἀντάλλαγμα,
 Vertauschung, Kaufpreis. 27. Μελλ. zukünftig
 seyn. 2, 13. Δόξα, Majestät, Beweis von Macht. τ.
 πατρ. vergl. Joh. 17, 5. M. τ. ἀγγελ. macht das
 Bild d. Herrlichkeit noch mehr aus: vom königl. Hofstaat
 hergenommen. ἀποδίδωμι, wie 6, 4. πράξις, eos, η,
 That, Handlung. 28. Ωδε, 8, 29. 12, 6. ἐση-
 νότων, p. cral. ἐσώτων, p. Part. a. letzteres die rich-
 tige Lesart durch viele Handschr. und. Kv. bestätigt.
 γεύω, zu kosten geben, Med. kosten, schmecken. γ. τ.
 Dav. sterben: vom Becher des Schicksals, der bey
 den Hebr. eine dichterische Vorstellung ist, hergenom-
 men. S. Jer. 48, 26. Eß. 23, 31. ε. τ. βασ. α. wenn
 sich seine Religion ausbreitet, vgl. 3, 2. — Christus will
 sagen, es ist nicht so lange, daß diese harten Schicksale
 ausbrechen, welche sich mit dem Anfang der neuen Reli-
 gion zeigen werden.

Siebzehntes Kapitel.

1. Παράλ. 2, 13. — in Gesellschaft nehmen ἀναφέρω, hinaufführen. ὄρ. ὑψηλ. 4, 8. Muß ein Berg nahe bey Cäsarea (16 13.) gewesen seyn. κ. ἰδίω, 14 33. 2. Μεταμορφώω, ὠσω, Gestalt verändern, ὁμοί, andre Gestalt annehmen, in veränderter Gestalt erscheinen. λαμπ. 5, 15. λευκ. 5, 36. — hell. Φῶς, 10 27. — Sonne. Die LXX. durch ἥλιος das Hebr. יָיִן, Hiob 31, 26. 37, 21. Jer. 4, 23. Die Jünger waren noch schlaftrunken, als sie so sahen und sprachen. Luk. 9, 32. — Verursachte die lichte Wolke, (B 5.) daß er in solchem Glanz erschien? 3. Ὀπτομαι, ψομαι, (Med) sehen. (Pass.) gesehen werden, erscheinen. Der eine kam ihnen, wie der damals erwartete Elias (16 14.) vor, auf den sie leicht verfielen. So trug man sich mit der Erscheinung anderer Propheten des A. T. Sie hielten daher den andern für Mose. 4. Καλόν, angenehm. σκηνή, ἦς, Hütte, Luise. Dieses ganz schlaftrunken gesprochen, s. Luk 9 32. 5. Νεφέλη, Wolke. Φωτεινός, 6, 22 Nach einer andern λέγει Φωτὸς ἐπισκιάζω, überschattet; umgeben, bedecken. Eine Gewitterwolke durch B. ge erleuchtet, stand über ihnen. S. weiter 3, 17. wo von dera. Stimme, die mehrere für einen Donnersthalg halten eintaus gesagt ist. 6. Σφόδρα, 2, 10 7. Ἀπτομαι, anrühren, anf. ἔγει. (a 1. p) 2, 3 8. Ἐπαίρειν. τ. ὀφθαλμ. wieder aufstehen 9. Ἐπειλ. 4, 6 a. 1 m Ὀραμα, Erscheinung. 10. Γραμμ. die Gelehrten. Sie, Jünger. dachten wohl, Elias würde nun, wie es nach ihrer Meinung, bestimmt war, (Mal. 3, 23. 24.) auf Erden bleiben. 11. Ἐρχεται, wird kommen. πρώτον wie 5, 24. Ein Mann, welcher berggestalt eine Re-

forme

forme zu bewirken sucht, wie Elias that. ἀποκαθίζ. 12 13. verbessern. 12. Ἐπιγινώσκω, — anerkennen, mit Achtung begegnen. ὅσα, was nur. „Behandelten ihn aufs unverantwortlichste.“ μελλ. 11, 14. πάσχ. 5. 26. 13. Συνήμι, 13, 13. a. 1. a. 14. Πρὸς τ. ὄχλον, das sich indeß, daß Christus auf dem Berge war, bey den andern Jüngern versammelt hatte. γονυπετέω, auf die Kniee fallen, um etwas zu erflehen, c. dat. & acc. Nach andern Handschr. αὐτον. 15. Ἐλεέω, 5. 7. κακῶς, 15, 22. σελήν. 4. 24. — Völlige Vorstellung von Epilepsie ic. vgl. Mark. 9, 18. 17. Γενεᾶ, Leute — wie 11, 16. ἀπίστος, ὁ, ἡ, ohne Vertrauen. διαστραμμένος (p. Part. p. von διαστρέφω, verdrehen; verderben), verkehrt, mit verkehrten Vorstellungen angefüllt; sonst auch von sittlicher Verdorbenheit. Christus wirft seinen Jüngern allzu große Muthlosigkeit bey Uebernehmung der Heilung etw ner so schrecklichen und schweren Krankheit vor. πότε, wann? Adv. interrog. ἕως πότε, wie lang noch? Entspricht d. ηἴμ-τω d. Hebr. Ps. 80, 5. 90. 13. ἀνέχω und im N. Ἰ. ἀνέχομαι, ertragen, Nach sich t haben. Auch mit dem Accus. konstr. 18. Ἐπιτιμῶ, 8. 26. Nachdem ihn Jesus mit starker, erschütternder Stimme angeredet hatte, hörte auf einmal der Paroxysmus, welcher ihn eben überfallen hatte, auf, und von der Zeit an war keine Spur mehr vom Uebel. 20. Ἀπιστία, Mangel an Zutrauen; da er ihnen doch das Vermögen, dergl. Krankheiten zu heilen, ertheilt hatte. κοκκ. σιναιπ. 13, 31. — Sprichwörtliche Art zu reden, welche den kleinsten Theil, Grad von Etwas bezeichnet. ἐρέω, 13, 30. μεταβαίνω, 8, 34. sich an einen andern Ort begeben. „Ihr würdet das allerschwerste verrichten können.“ Eine große lob,

Lobpreisung legten dadurch die Juden ihren größten Leh-
rern bey, daß sie dieselben Bergeberseher nann-
ten. ἀδυνατέω, ω, ἴσω, nicht vermögen; imperf.
unmöglich seyn. Luk. I 37. 21. Γένος, Art,
Gattung, vst. δαιμόνων, i. q. δαίμονες. „Dergl.
schwere Plagen welchen nicht 2c. νηστεία, das Fasten; mit
dem Gebet gewöhnl. genau verbunden. „Wer solche
Uebel verbannen will, muß sich durch Gebet Vertrauen
auf Gottes Beystand erwerben.“ 22. Ἀναστρέφο-
μαι, sich herumwenden, drehen; daher sich an ei-
nem Ort aufhalten, herdurchreisen. μελλ.
B. 12. 23. Ἐλυπ. (a. i. p.) 14, 19. σφόδρ.
B. 6. 24 Δίδραχμον (verst. νόμισμα), Münze
von 2 attischen Drachmen; — ein halber Sckel.
λαμβ. der Erheber; von den Priestern in einzelnen
Bezirken bestellt, diese jährliche Steuer von in und
ausländischen Juden für die räathlichen Opfer, Rauchwerk
und dergleichen zu fordern. Den halben Sckel hatte
Mose (2 B. 30, 11 16.) bey der Volkszählung der
Israeliten für die Stirnschürze aufgelegt. τελέω, 10,
23. — bezahlen, entrichten. ναί, 5, 37. τ.
Πέτρω, der in Kapernaum ansäßig war, und bey wel-
chem Jesus wohnte. — 25. Προφθάνω, φθάσω,
zuvorkommen. δοκέω, 6, 7. τί σοι δοκεῖ; was dünkt
dir? τέλος, εος, τὸ (Accus. p. für εα.) Steuer.
κῆνος (lat. U. pr. von censeo), Abgabe, Kopfgehd.
Von ihren Söhnen: die zu ihrer Familie gehören;
eignen Prinzen. ἀλλότριος, ὁ, ἡ, τὸ, fremd; zu ei-
ner andern Familie gehörig. „Sie lassen sich nur von
Untertanen; nicht aber von ihren Kindern Tribut be-
zahlen.“ Christus will Petro andeuten, daß er der
Messias und also frey von dergleichen Abgaben sey.
27. Σκανὸ. 5, 29, 11, 6. „Ich will sie nicht zu dem
unrichtigen Urtheil veranlassen, als verachtete ich den
Leim.

Tempel." ἀγκιστρον, Fischangel. ἰχθ. ἰς, 34. αἶρω, αἶρω, nehmen, herausnehmen. α. 1. Imp. α. ἀνόισω, ξω, 2. 11. σατήρ, ἦρος, ὄ, Münze von 4 Drachmen, $\frac{1}{2}$ Athlr. betragend. δὸς (δίδωμι), α. 2. Imp. α. ἀντὶ für ὑπέρ.

Achtzehntes Kapitel.

1. Val. Mark. 9, 33 · 50. Luk. 9, 46 ff. — εἰ. ἐκ. τ. ὦρ. einmals, 3, 1. μέζων, (12. 6. hier für d. Superl.) der Angesehenste, Vornehmste; nämlich unter den Aposteln. 2. Ἐν μέσῳ, unter. Eine symbolische Art zu lehren. — 3. Στρέφω, 7, 6. — bildl. von Besserung der Gesinnung. α. 2. α. ὡς τ. παιδ. wie Kinder, frei von vorgefaßten Meinungen und vordornen Gesinnungen, wozu Stolz und Rangsucht gehört. 4. Ταπεινῶω, erniedrigen. ταπ. ἑαυτὸν, sich erniedrigen, bescheiden, demüthig seyn. 5. Δέχομαι, aufnehmen, gastfreundschaftl. gütig bejahen; Wohlthaten erweisen. Ap. Gesch. 21, 17. Das folgend. σκανδ. opp. ὅς ἐάν, wer nur. τοιοῦτος, 9, 8. εἰ τῷ ὀνομ. weil er meinen Namen führt; sich zu meiner L. hre bekennt. 6. Σκανδ. 15, 12. von der Religion abbringen. ἕνα τ. μικρ. τουτ. einen derer, welche eine so lautere Gesinnung, wie dies Kind haben. πισ. εἰ. ἐμὲ, die mir Glauben beymessen. ἡμῶν mit 2. συμφέρει wie 5, 29. κρεμάω, auf; daran hängen. μύλος, i. q. μύλη, Mühle; Mühlstein. ὄνικος, asinarius. μ. ὄν. ein größerer Mühlstein, wie ihn ein Esel treibt. καταποντίζω, in die See versenken. πέλαγος, εὐς, τὸ, pr. Tiefe; insonderheit des Meers, das Meer. τραχίλος, Hals, Genick. Sinn: „Wer hingegen (vergl. B. 5.) Menschen von so

so reinem Herzen von meiner Lehre abwendig macht, der versündigt sich ärger, als diejenigen, welche mit dem härtesten Strafen — belegt werden. 7. Οὐαί, 11, 21. τ. κόσμῳ, den Menschen ἀπὸ, wegen, so 112, vergl. 13, 44. ἀνάγκη, Nothwendigkeit; was aus dem Geschehenen natürlich folgt; nicht anders zu erwarten ist. πλὴν, aber, übrigens; denn noch. 8. 9. Beziehe sich auf die Worte B. 7. ἀνάγκη — ἐλθ. τὰ σκανδ. Wie es nicht anders zu erwarten ist, so entfernet alles auch das Beste, — so euch verführen könnte. — S. 5. 29. 30. — χωλ. und κυλλ. 15, 30. πῦρ. 3, 10. — von Schaden und Strafe gebr. αἰώνιος, la, on, von jeder Dauer (i. αἰών, 3, 29.) Insonderheit (wie der Zusammenhang lehren muß) der vergangenen Zeit; aber auch v. bevorstehenden gebr. hier: was nach diesem Leben bevorsteht. καλόν, vorthellhaft, zuträglich. 10. Ὁς, wie 9, 30. καταφρονέω, 6, 24. — gering schätzen, verächtlich behandeln. δ. παντ. verst. χροῖνε. βλεπ. τ. προσωπ. stehn vor seinem Throne; sind seine ersten Hofbediente. Die Herrlichkeit Gottes oft durch Bilder vom königl. Hofstaat entlehnt, vorgestellt. Diese Boten Gottes tragen, nach jüdischer Meinung, das Gebet der Nothleidenden vor Gott. Job. 12, 12, 15. Sinn: Sie stehn unter göttlicher Vorsehung, sind Gottes Augenmerk; und daher darf ihnen Niemand Unrecht thun. 11. Neuer Grund, warum man sich sehr versündigt, wenn man Menschen von Jesu Lehre abwendig macht: Christus kam, um Versirrte zum Glück seiner Religion zu bringen. — ἀπολ. wie 10, 6. σώζω, retten, glücklich machen, zum Glück der Religion führen. 12. Τὶ ὁδοῦ, 17, 25. πλαναίω, irre führen, πλαναίωμα, ᾧμα, 19. ἀποπλανᾶμαι, vom rechten Wege abkommen,

kommen, sich verlieren. αἴφ. (a. 2 a.) wie 5, 24. Unten B. 21 wie 6, 12. ὄρη, — auf Bergen in diesen Gegenden die besten Grasplätze. 13. Γίνομαι — sich zutragen; gelingen. a. 2. a. 14. Nun die Anwendung — θέλημα, Absicht. 15. Regeln, wie sich die Apostel verhalten sollen bey unvermeidlichen Beleidigungen, welche ihnen als Lehrern der neuen Religion bevorstehen. ἀμαρτάνω, (ἀμαρτέω), ἵσω, vom richtigen Wege abweichen; sich vergehen; εἰς τινά, gegen Jemand; einen beleidigen. ἀδελφ. ganz allgemein: ein anderer, wie πη. ὑπαγ. pleon. wie ἡ. ἐλέγχω, ζω, überzeugen; des Verbrechens überführen. πρὸς. μεταξύ, zwischen, innerhalb, bey. Auch sonst von der Zeit geb. κερδαίνω, 16, 26. — zur Besserung, Glück bringen. 1. Kor. 9. 19. 22. 16. Nun weitere Vorstellung nach dem gewöhnlichen Gang der Rechtsfachen. παραλ. 17. ἰ. σώμα, Ausspruch, Zeugniß. ἰδ-ἔν. μαρτυρ, os, ὁ, Zeuge. ἰσάνω, ἴσημι, 6 5. — Bestätigen, Gültigkeit geben, Pass. Gültigkeit erhalten; auf etwas beruhen a. ἰ. p. ἑήμα, Sache, 4, 4. Streitssache. 17. Παρακούω, oben hin hören, verhören; — nicht Gehör geben. ἐκκλησία, 16, 18. — Das Kollegium der Aeltesten. ἰδνικός, 6, 7. τελώνης, 5 46. Bardenen Leute, deren Umgang sich der Jude enzogen. Daher sprichwörtliche Art zu reden, für: hebe alle Gemeinshaft mit ihnen (nicht: die Menschenliebe gegen sie) auf! 18. 1. 16, 19. — Eure Aussprüche über dergleichen Leute sind von Gültigkeit, so wie ihr ja auch in andern Fällen Erlaubniß ertheilen. (λύειν) und verbieten (ἀήσαι) dürft. 19. Δύο ὑμῶν, euch den Aposteln. Sonst glaubten die Juden, es könne kein Gottesdienst statt finden, wenn nicht ein Vorsteher desselben und 10 Personen zugegen wä-

wären. — συμφωνέω, übereinkommen. πᾶς, jedweder; irgend einer. πράγμα, Angelegenheit. 20. Συνάγω, ξω, versammeln; s. 2, 4. συνάγομαι, zusammentreten, sich versammeln. P. Part. P. ε. τ. ε. ὄνομα, wegen meines Namens, welchen sie als meine Anhänger tragen; — in Angelegenheiten meiner Lehre. ἐν μέσω αὐτῶν, als wäre ich in ihrer Versammlung; als hätte ich dasselbe zu meinem himmlischen Vater gebeten; so gewiß wird es erhört. — B. 19 und 20. zum Trost der Schüler Christi, welche gewiß bey Gott, wenn sie ihm ihre erlittene Bedrückung Klagen, Erhörung finden. — 21. Eine Frage, in Beziehung auf die Lehre Christi B. 15. ff. Ποσάκις, wie oft? Sieben eine unbestimmte und heilige Zahl bey den Hebr. 22. Christus antwortet mit der nämlichen Zahl, die hier so viel als unzählige mal andeutet. Die jüdischen Lehrer sagten, zweymal, auch dreymal verzeihe; zum viertenmal nicht! 23. Das Himmeln. ähnl. so verhält sich mit der Sittenlehre des Evangeliums. συναίρω, αρω, zugleich wegnehmen; — vergleichen. συναίρ. λογ. ein Latinitism, conferre rationem. δούλος, wie דָּבָר, s. B. I Röm. 9 22. Bediente, Bediente. 24. Ἀρξ. pleon. ὀφειλέτης, für ὀφειλήτης, s, ὁ, Schuld. Μύριοι, αι, α, zehntausend. יבֵּר, תבֵּר, wofür es die LXX. setzen. Bedeutet auch (wie hier) sehr viel. τάλαντον, das hebr. Talent, 1 Centn. Silber, 3000 Sckel; 1500 Aßlr. 25. Ἐχειν für δύνασθαι. ἀποδ. bezahlen. πιπράσκω (πρᾶω, zusammenges. aus πρᾶω), 13, 46. Pass. πίπραμαι, a. i. p. ἐπράθην. Solche harte Behandlung des Schuldners bey Hebr. (s. 2 Röm. 4, 1.) und and. Nationen. 26. Μακροθυμέω, nachsehen, Geduld tragen, Frist geben. 27. Σπλαγχν. 9, 36. ἀπολύω, Freyheit schenken. δάνειον, Schuld. 28. Ὄφειλω, ἦσω, schul-

schuldig seyn. *δηνάριον* (lat. denarius), römische Münze (bey den Hebr. seit der römischen Herrsch.), soviel als die attische Drachme: 3 Groschen, *κρατέω*, 9, 25. — gewaltsam oder listig ergreifen. *πνίγω*, *ξω*, ersticken — mit Gewalt abnötigen, indem man einen bey'm Kopf nimmt. *ἀπόδος*, a. 2. a. St. *ὁ, τι* fast alle Handschr. und viel. K^v. *εἴ τι*, wodurch ebenfalls der Sinn allgemein wird (*παρακαλέω*, stehen. 30. *φυλακή*, 5, 25. 31. *σύνδουλος*, Mitbeamte. *λυπεόμαι*, unwillig werden, sich nahe gehen lassen. Bergl. 17, 23. Eph. 4 30. *διασαφέω*, andeuten, bekannt machen. (*σαφέω*, erklären, von *σαφής*, offenbar). 32. *ὀφειλή*, Schuldforderung. *ἐπει*, indem, weil. 33. *Δεῖ*, imp. 16, 21. 34. *Ὀργ.* 5, 22. *Βασανιστής*, *ε, ὁ*, Folterer (bey Königen des Orients gehörte das Foltern und die Verrichtung der Todesstrafe der Leibwache); Stockmeister, sonst *δεσμοφύλαξ*. 35. *Ἐπουράνιος*, *ὁ, ἡ, ον, τὸ*, himmlisch, Beyname Gottes, seine Größe und Herrlichkeit zu bezeichnen, und nach der Meynung der Juden, welche glaubten, Gott zeigte sich besonders groß am Himmel. *παραπτώματα*, wie 6, 14. *τὰ παραπτώματα αὐτῶν* fehlt in verschiedenen Handschr. Übers. und manchen K^v.

Neunzehntes Kapitel.

1. *Ἐτελ. 10, 1. μετῆρ. 13, 53. ὁρ. 2, 16. 15, 22* ἦλθε, er reiste: von Galiläa aus, bis an das jüdische Gebiet, und zwar nicht durch Samaria, nach Süden hin, sondern auf der Ostseite des Jordans, *περ. τ. ἰορδ.* 2. Kamen ihm aus Galiläa dahin nachgeströmt.

3. Περ. wie 16 Ιαπει fragt. ἔξει, 12, 2. ἀπολύω, 1, 19. κατὰ, wegen, ἢ imitirt. πᾶς, s. 18 19. αἰτία, Beschuldigung. 4. Αναγινώσκω, 12, 3. α. 2. α. ποίεω, machen, verfertigen; von Gott: schaffen. α. 1. Part. α. der Schöpfer, ἀρχή, das Entstehen der Dinge, Schöpfung. ἄρσεν, ενος, τε, Mann. θήλυ, εος, τὸ, Frau, i. q. θήλεια, (auch von Thieren gebr.) καὶ ἔπεν, als hätte Gott weiter das, was folgt, gesprochen, da doch: M. 2, 24. Mose redet; allein nach jüdischer Art wird so eine Stelle citirt. 5. Ἐνεκεν, τούτου, ἢ ἢ: muß nach dem Zusammenhang mit 1 M. 2 23. genommen werden, wo von enger Verbindung des Mannes und der Frau die Rede ist, und welche nach dieser Stelle unzertrennlicher, als die mit Aeltern ist. προσκολλάω, ankleben, pichen, von κόλλα, Leim; ἀρμαί, anlieben; anhängen, s. stets zu jemand halten. Mehrere Handschr. Ausg. und Kv. les. κολληθήσεται. eis σάρκα drückt d. Hebr. נשׂבָּח aus. σαρξ, ή, der Körper, leb, wie נשׂבָּח bei Hebr. und Aramäern. 6. Οὐκέτι, nicht weiter. συζευγνύω, υμι, s. ζεύζω, α. 1. ἔζευξα, verbinden; in genaueste Vereinnigung, Gesellschaft setzen; dazu bestimmen. Dies geschah dadurch, daß er eben Einen Mann und Eine Frau schuf, und durch Mosen sagen ließ: sie seyen wie eine Person anzusehen. χωρίζω, trennen. 7. S. 5 M. 24, 1 ff.—βιβλίον, Buch, Inf. 4, 17. Schrift, Brief. ἀπος. 5; 31. תּוֹרַת מֹשֶׁה. Mose, der Ehescheidungen nicht verbieten wollte, scheint sie durch den Scheidebr. haben verhindern zu wollen, weil sich während der damals umständlichen Abfassung desselben der Ehemann eines Bessern besinnen konnte. 8. Σκληροκαρδία, Härte des Herzens; Halsstarrigkeit, widerspenstige Beharrung. ἐπιτρ. 8, 21. Die

Die Nation noch zu roh, um sich dergleichen Gewohnheiten untersagen zu lassen. ἀπ' ἀρχῆς, wie B. 4. bei der ersten Bestimmung. γινομαι, i. q. εἰμι, II, 26. p. m. 9. S. 5, 32. εἰ fehlt in einer Hdschr. und beim Theophylakt. 10. Αἰτία, Beschaffenheit, Bewandniß. הַבְּרָה. מ. ט. γυναίκα. in der Verbindung mit einer Gattin. συμφ. 18, 6. 11. Χωρέω, fassen, vom Ort; χωρεῖν τι, zu etwas fähig seyn. הַכִּיל. Andere verstehen, λογ. Sache, wovon man redet; verst. den ehelosen Stand. δέδοται wie 13, II. γὰρ, wohl etwa. 12. Εὐνοῦχος, der Berschnittene; zum drittenmal bedeutet einen Enthaltamen, der dem Ehestand entsagt. εὐνουχίζω, verschneiden, zum zweytenmal seine Triebe bezwingen und der Ehe entsagen. — Die Juden machten schon einen Unterschied zwischen Berschn. von Menschen und Berschn. von Mutterleib, d. h. von Natur Unvermögenden. δ. τ. βασιλ. τ. ἔραν. die es um der Religion willen für gut hielten; Christus will sagen, es gebe Leute, welche außer der Ehe leben könnten. Ὁ δυν. χ. χωρεῖτω, wer sich im Stand fühle, der bleibe ehelos. 13. Προσφέρω, a. i. a. ἤνεγκα, a. i. p. ἤνεχθ. προσευχ. 5, 44. Hände auflegen eine alte Cerimonie beim Geb. für andere. Dem Gebet der Frommen und Propheten besondere Kraft zugeschrieben. ἐπιτ. 12, 16. 14. Ἀφ. 3 15. 13. 30. Verst. ἐρχεσθαι. κωλύω, hindern, untersagen. τῶν τοιούτων, Menschen von ihrer unverbodnen Gesinnung. Vergl. 18. 3. 16. Εἰς für τις, 8, 19. ἀγαθός, 7, 17. — vortreflich. — Titel. — ἀγαθόν, Tugendhandlung. Er fühle, daß er bei seinem Reichthum viel Gutes thun könne, und wünscht von Jesu zu wissen, wie er sich über gewöhnliche Tugend erheben möge. 17. Ein anderer T. bei einer Hdschr. Uebersß. und Kv. statt τῆ — ὁ θεός, nämli.

náml. τὶ μὲ ἐρωτᾷς περὶ τοῦ ἀγαθοῦ, εἰς ἐστὶν ὁ ἀγαθὸς. Nur Gott: náml. ist ein guter Lehrer, der uns seine Vorschriften gegeben hat; daher beobachte dieselben. τηρέω, aufbewahren; beobachten. 18. Τοῦ ganze Satz vorgef. Luk. 1, 62. S. úbr. 15, 19. 19. Τιμ. wie 15 4. Weiter: 5, 43. und unten 22, 39. 20. Νεανίσκος, Jüngling; junger Mann φυλάσσω, ττω, f. ξω, bewachen, beobachten, halten. νεότης, ητος, ή, Jugend. ἐκ, felt, wie B. 12. und Luk. 8, 27. ὑσερέω, ῶ, ήσω, hinten seyn, zurückbleiben, entbehren. „Woran fehlt mir?“ 21. Christus hält den edeln Mann für würdig, sein Schüler zu werden (deutlicher zeigt das Mark. an, Kap. 10, 21.); stellt ihm aber die Schwierigkeiten vor, die damit, nach den Umständen der Zeit, verbunden sind, deren Ueberwindung ihr dennoch zu der Stufe der Tugend, wornach er trachte, erheben werde. τέλειος, 5, 48. — Der Glückseligkeit würdig. Andere von vertrauter Jüngerschaft, dergleichen bey einem alten Philosophen. ὑπαγ. pleon. πωλ. 10, 29. πτωχ. 11 5. ὑπάρχω, ξω, 1) anfangen, stiften, 2) i. q. εἰμι, 3) eigentümlich seyn. ὑπάρχοντα, verst. χρήματα, Vermögen. Ἰησαυρ. 6, 19, 20. δευρ. hierher! wie die Imper. ἐλθέ, ἴθι, πάριθι, pleon. ἀκολ. wie 4, 20. Dies müßte der, welder mein Schüler werden wollte, thun können, da ohne eine gewisse Gleichgültigkeit gegen irdische Güter er nicht der Jünger dessen werden wird, in dessen Nachfolge seine Habe der größten Gefahr ausgesetzt ist. 22. Λυπ. 17, 23. ἦν ἔχων, er hatte, so die besten Gr. κτήμα, τος, τὸ, Besitz, Vermögen, von κτάομαι. 23. Δυσκόλως, Adv. von δύσκολος, schwer, mit Hindernissen umgeben. πλέσιος, ία, ίον, reich. εἰσελ. — ἔραν. mag ein Schüler der neuen Religion werden.

24. Πάλιw wie 4, 28. εύκοπος, 8, ό, ή, ου, τή, leicht, ohne Mühe, 9, 5. κάμηλος (3 4) Kameel. Andere Anferthau; doch dies nach den alten Grammatikern. eigentl. κάμιλος. τρύπημα, Loch, τρυπάω, durchbohren. βραχίς, ίδος, ή, Nadel. Hier ein Sprichw. welches die großen Schwierigkeiten bey einer Sache vorstellte. S. Coran 7 41. Auch vom Elephant gesagt. 25. 'Εκπλήσσω, ττω, ζω, wie 13 54. σφοδρ. 2 10. άρα wie 18 1. σώζω, 18 11. Pass. des Glücks der Religion des Messias theilhaftig werden. τωδ. 1 9. εισελθ. εις βασι. τ. ουρανών. 26. 'Εμβλέπειν von dem, welcher zu reden anfängt, und sich an den wendet, den ansieht, woran die Rede geht. δυνατός, ό, ή, τή, mächtig; möglich. αδύνατος, unmöglich; beschwerlich, mit Schwierigkeiten, Hindernissen umgeben. Art zu reden bey Dingen, deren Möglichkeit nicht eingesehen wird. Andere, die Umstände werden sich ändern, so daß Reichthum, wenn meine Religion sich nicht mehr unter dem Druck befindet, Niemand mehr an der Annahme derselben hindert. 27. 'Αφ. 4, 20. 28. Παλιγγενεσία, Neue Geburt, Veränderung der Dinge, hier: Umschaffung der Welt durch die Lehre Jesu. Muß zum Folgend. gezogen werden. Andere, zum Vorhergeh. „die ihr mir gefolgt seyd bey der Relig. Verbesserung.“ 29ον. 5, 34. φυλή, ής, ή, Geschlecht, Stamm. Der Messias, als König der Israeliten gedacht, sitzt auf einem Thron, welche die ersten nach ihm sind, kommen mit den obersten Richtern in jedem der 12 Stämme überein. Sinn: „Zu der Zeit, wenn die von mir gestiftete Religi. Verbesserung sich ausbreiten wird, werdet ihr einen großen Theil der mir dadurch gebührenden Ehre erhalten.“ 29. "Ονομα, Lehre, die gewöhnl. nach dem Namen des Stifters genannt wird.

wied. *ἐκατονταπλασίων*, *ονος*, *ὁ*, *ἡ*, *άσιον*, τὸ, hundertfach; reichlich. Plur. das Neutr. wie Adv. *κληρονομέω*, 5, 5. 30. *Πρῶτος*, der erste, h. der Zeit nach. *ἔσχατος*, der letzte, hier auch von der Zeit verstanden. Es kommt im Dienste meiner Religion nicht darauf an, wer zuerst für dieselbe arbeitete: manche meiner 12 Jünger, (eben nicht die 12, welche nach B. 28 die ersten Stellen nach Jesu erhalten sol- len) werden geringere Ehre und Belohnung empfangen, als die, welche später, erst nach meinem Tode an der Ausbreitung meiner lehre arbeiten. Dieses durch d. folg. Parabel dargestellt.

Zwanzigstes Kapitel.

1. *Οἰκοδεσπ.* 13, 27. *πρωί*, 16, 3. *ἄμα* (σὺν τῷ χρόνῳ ὄντι) *πρωί*, sogleich am frühen Morgen. *Μετ.μισθόομαι*, mietben, dngen. Pass. gemietbet werden. *ἐργατ.* 10, 10. *ἀμπελῶν*, *ῶνος*, *ὁ*, Weinberg. 2. *Συμφωνέω*, einig worden seyn, 18, 19. *ἐκ*, für, vgl. Ap. Gesch. I 18. *θηναρ.* 18, 28. (*εἰς*) τ. *ἡμέραν*. 3. *π. τριτ. ὥραν*, um 9 Uhr: von 6 Uhr an gerechnet. *ἑσῶτας*, P. Part. a. für *ἑσπινότας*. *ἀγορά*, *ᾶς*, Markt, der öffentliche Ort, wo man stets leute versammelt findet, s. 11, 16. *ἀργῆς* (12, 36.) müßig. 4. *Κακεῖν*, für *καὶ ἐκεῖν. τὸ δίκαιον*, was recht, billig ist, einem gehört. *ὁ εἰς*, was nur. So wird Allgemeinheit nach dem Artf. postpos und ὅπερ, wo, ausgedr. 8 19. 11, 23. 5. *Ἐσαύτως*, eben so. 8. *Ὁψ. γεν.* 14, 15. *ἐπίτροπος*, Haushalter, Verwalter. 9 *Ἄνὰ* Adverb, distribut. je. 10. *Νομίζω*, 5, 17. *πλείων*, *ονος*, *ὁ*, *ἡ*, *ον*, τὸ, größer, mehr, reichlicher. Plur. Neutr. wie 19, 29.

11. Γογγύζω, für sich murren; sich verdrüßten lassen; für sich klagen. κατὰ, gegen, wider. 12. Ὅτι wie 2, 23. ἐποι. haben gearbeitet. ἴσος, η, ον, gleich. Βασιάζω, tragen, erdulden. Βάρος, εος, τὸ, Schwere, Gewicht; Last, Beschwerlichkeit. καυσῶν, ωνος, ὁ, Hitze, Sonnenhitze. Des Tages: des ganzen Tages. 13. Ἐταῖρος, 8, ὁ, 11, 16. — Freund, so wie wir jeden Unbekannten eigentlich im gemeinen Leben nennen. ἀδικέω, ᾶ, ἦσω, unrecht thun, behandeln ἐχθί, 5 46. 14. Αἰρώ, ἄρῶ, 4, 6. nehmen, a. i. Imp. a. 15. Ἡ, oder, 5, 17. ἐξέσ. 12, 2. Statt εἶ ben einsetzen ἢ. Beide Partik. fragen. ὀφθαλμός, ὄ, ὁ, 5 29. ὀφθ. πονηρός, neidisches Herz. ὀφθαλμ. für Gemüth. S. die Uebers. der LXX von Sprichw. 23, 6. 16 Οὐ-
 τας, dergestalt. So ist denn das 19, 30 gesagte richtig κλητός, η, ὄν, (von κέκληται, d. p. p. von καλέω), gerufen, eingeladen; berufen, mit einem Auftrag versehen; wie sich Paulus einen κλητὸν ἀποσ. nennt. ἐκλεκτός, η, ὄν, ausgesucht, abgefordert; vortreflich, vollkommen. Verehrer Gottes, der seiner Liebe und Wohlthaten werth ist. Vergl. das Hebr. תּוֹבָב. 17. Ἀναβαίνω, βήσομαι, von einer Reise in eine höher liegende Gegend, als aus Galiläa nach Judäa. παραλαμβ. 17, 1. κ. ἰδ. 14 3. 18. Ἀρχ. γραμμ. 2, 4. Sie, die 2 ersten Klassen des Sinedr. stehen für dasselb. κατακρίνω, 12 41. 19. Ἔθνος, εος, εσι, τὸ, Volk; heidnische Nation, 4 15. Vst. h. Pilatus und die Römer. τὰ ἔθνη dem Volk Gottes oppon. Luk. 2, 32. ἐμπάίζω, σω, verspotten, verhöhnen. μασιγ. 10, 17. σαυρόω, ans Kreuz schlagen. 20. Ἰωὴν ζέβεδ. 4, 21. 10 2. προσκ. 4 9. 21. Εἰπέ, versprich! Mark. 16 1. καὶ. ἐν δεξιῶν (5, 29.)

der nächste nach einem s. bef. einem König. εὐώνυ-
 μος, 8, ὁ, ἡ, ον, τὸ, link, zur linken Seite be-
 findlich. κατ. s. εὐων. die dritte Stelle inne haben. Die
 Bitte durch die Rede Christi 19, 28. veranlaßt. 22.
 Ἔιδω, (2, 2.) wissen, verstehen, p. in Sie
 machten sich unrichtige Begriffe von dem Verspre-
 chen Christi 19, 28. πίνω, (πίω) 11, 18. a. 2. a.
 ποτιη. 10, 42. bildl. Schicksal; nach einer alten poe-
 tischen Vorstellung, als giesse die Gottheit bald ange-
 nehmen, bald unangenehmen Trank den Menschen ein.
 διδ. μελ. 11, 14. Βάπτισμα, 3, 7. — hatte Ies
 den. Ben den lat. der Unglückliche, miseria mer-
 fus. βαπτίζω, 3, 11. Pass. Unglück leiden.
 Dieser letzte Satz ist wohl hier und B. 23. aus Mar-
 kus eingelesen. 23. Ἐμὸν, vst. ἔργον, Sache.
 ἐτοιμάζω, σω, zubereiten, zurüsten; bestimmen,
 p. p. Es kommt auf die Fügung der Vorse-
 hung, welcher von euch sich die meisten Verdienste
 und die größte Ehre erwerben soll. 24. Ἀγανακ-
 τήω, unwillig, zornig seyn, oder werden. 25. Ἀρ-
 χων, οντος, ὁ, Beherrscher, Fürst. κατακυριεύω,
 unter seine Gewalt bringen; beherrschen, Herr-
 schaft ausüben, wie κυριεύω. Ausübung der
 Herrschaft ist nur etwas, das unter irdischen Herren
 statt findet. — μεγ. Große, Mächtige, 2. 10. καταξ-
 εσιάζω, άσω, Gewalt ausüben, αὐτῶν (das letzte)
 auf ἀρχοντας. Andere, auf ἐθνῶν, so würden aber
 die beiden Sätze einerley sagen, und die Absicht der
 Rede Christi, daß die Apostel sich nicht unter einander
 beherrschen sollen, nicht so einleuchtend seyn. 26.
 Διάκονος, 8, ὁ, ἡ, Diener, der zum Besten anderer
 Besorglichkeiten übernimmt. So auch δοῦλος. Diese
 Erklärung bestätigt B. 28. St. ἔσω die wahre Lesart
 ἔσω. Christus bestimmt, was unter ihnen eigentlich
 Größe

Größe helfen könne; gerade das Gegentheil von dem, was sie unter Fürsten ist. 28. Διακονέω, dienen, aufwarten, sich für das Beste anderer verwenden; wie das Folgende lehrt. ψυχ. leben. λύτρου, τὸ, Lösegeld, Errettung, Befreyung. Sinn: je größer Jesus als seine Schüler war, desto mehr verwandte er sich für andre, desto bereitwilliger übernahm er den Tod, wodurch er den andern in seiner Gesellschaft ist noch das Leben fristete. 29. 30. Jericho, eine Stadt, 6 Stunden von Jerusalem. Τυφλ. 9, 27. κἀδημαί, 9, 9. παράγω, ξω, herumführen, vorüberführen; intrans. (verst. εαυτὸν) vorübergehen. υἱ. Δαβ. 9, 27. 31. Ἐπιτιμ. 13, 19. σιωπάω, ὦ, ἦσω, schweigen. 34. Ἄνοιγ. 2, 11. 9, 30. σπλουργυ. 9, 36. ἀπτομαί, Μεδ. 8, 3. ἀναβλέπω, ψω, emporsehen; wieder sehen, das Gesicht wieder erhalten.

Ein und zwanzigstes Kapitel.

1. Ἐγγίζω, hinzubringen; hinzugehen, vst. εαυτον. Βεδραγή (בד-תג, Gegend unreifer Trauben Hohel. 2, 13. Flecken am östlichen Abhange des Delbergs, eine Viertelstunde von Jerusalem. ελαία, Delbaum. Delberg auf der Ostseite von Jerus. 5 Stadien (nach Joseph) davon. 2. Κώμη, kleine Stadt Flecken. ἀπέναντι, c. gen. gegen über. τζζζ, בד-לג. ὄνος, ὁ, ἡ, Esel, Eselin. δέω, (P. Part. P.) ἔσω, ἦσω, binden, anbinden. πῶλος, ὁ, ἡ, Junges; von Pferden und Eseln; Füllen. λύω, losbinden. ἀγάγετε, für ἄγετε, p. redupl. att. 3. Κύριος (ὁμῶν) euer Lehrer, 27, s. 7, 21. χρεία, Gebrauch. Nothwendigkeit. χρ. ἔχεν, brauchen, nöthig haben.

Christus sehr bekannt im Flecken. — ἀποσέλω, (2, 16.) verabsolgen lassen. St. ἀποσελεῖ, fast alle Handschr. ἀποσέλλει, praef. histor. statt des Perf. Vergl. 1, 22. — Zoch. 9, 9 — Meist von den Juden vom Messias verstanden. — 5. Nicht buchstäblich citirt: um der Deutlichkeit willen zuges. aber auch Einiges weggelassen. πραύς, 5, 5. ἐπιβαίνω, βήσομαι, auf etwas stehen, treten; aufstehen. P. Part. a. και πωλ. — Im Hebr. kann רַחֵם - לַחֵם als nähere Bestimmung von רִחַם - לַחֵם angesehen werden. ὑποζύγιος, 8, 8, ὁ, ἡ, unterm Joch. τὸ ὑπόζ. (vst. κτήνος) Zug Lastvieh. υἱὸς hebr. • artig, von den Jungen der Thiere. רַחֵם - לַחֵם. Hier im hebr. Text רִחַם - לַחֵם. 7. Die Mutter deswegen mit hergeführt, damit das Junge williger folgte. ἱμάτιον, Kleid, Oberkleid. Der gleichen Obermäntel hier zur Reithede. ἐπεκάθισεν, statt ἐπεκάθισαν hat viele Zeugen. 8. „Große Menge Volks.“ σπρυνύω, υμι (σρώω), σρώσω, streuen, ausbreiten. Im Morgenlande Ehrenbezeugung reisender Könige, den Weg mit kostbaren Zeugen, und auf der einen Seite mit Blumen nahe bei der Stadt, oder dem Palast zu decken. Dafür hier Kleider und Baumzweige. κόπτω, ψω, abhauen. κλάδος, Zweig, Ast. 9. Ὀχλοι, pr. sing. s. 4, 25. προαγ. 2, 9. ὠσαννά, das hebr. נָחַם - נַחֲמֵנִי, hilf, beglücke doch! v. d. B. 15. 29. εὐλογημένος (5 44.) gesegnet, beglückt, vst. ἔσω, ἡ - ἐν ὀνόματι, auf B fehl, oder mit Vollmacht. ὑψιστος, der Höchste. (ὁ Θεός) ἐν τ. ὑψιστοῖς, vst. μέγιστοι, im Himmel. „Hilf Gott, du Höchster!“ 10. Σείω, erschüttern; Aufsehen erregen. 12. Vergl. Joh. 2, 14 ff. ἱερον, 4, 5. Zum zweytenmal äußerer Vorhof d. Tempels, wo dasjenige, so man zu Opfern νόθια hatte, verkauft wurde, sonst fürs Lehren bestimmt. ἐκβάλλω, herausjagen. πωλ.

10, 29. ἀγορ. 13, 44. τράπεζα 15, 27. κολλυβιτής, 8, ὁ (κόλυβος, kleine Münze, Geldwechsler), Wechselr. Vergl. gaben Tempelgeld, z. B. Drachmen, halbe Sckel um Agio für anderes Geld. Sie dehnten aber wohl ihr Gewerbe bei ihren Wechseltschen im Tempel weiter aus. καταστέρω, umkehren, umstoßen. καθέδρα, Stuhl; Bude. περιστέρα, äs (3, 15.) Taube. Dieses Bstieder das Opfer der Armen. Wie wissen nicht aus den Evangelisten, was Jesu die Veranlassung und das Vermögen gab, so zu handeln.

13. Γεγε. — Jes. 56, 7. Jer. 7, 11. — προσεύχη, ἡς, Gebet. κληθ. κηρη, wird seyn. σπήλαιον, Höle. ηρη. Hölen häufig in Palästina. ληστής, ὁ, Räuber, Straßenräuber. 15. Θαυμάσιος, 8, ὁ, ἡ, ον, τὸ, bewundernswerth, wunderbar, i. q. θαυμάσιος, die Kinder vom Laubhüttenfest an dergl. Gesänge gewöhnt. ἀγανακτέω, unwillig werden, erzürnen.

16. Ναί, 5, 37. ἔδεπ. 9, 33. ἀνάγιν. 12, 2. a. 2. a. — Ps. 8, 3. — νηπ. 11, 25. θηλάζω, säugen (24, 19.) saugen. καταρτίζω (4 21) wiederherstellen; aesthörig zusammensetzen, zubereiten. a. i. m. αἶνος, lob, Preis. „Du lässest dich pressen.“ Nach d. Uebs. der LXX. angeführt. — nach dem Origin. „Du stellst auf (θηρη) deine Macht, dein Reich. Christus will sagen: betrachtet es als einen Beweis meiner hohen Bestimmung!

17. Καταλ. 4 13. a. 2. a. Berhan. Flecken in der Nähe vor Jerusalem auf dem Delberge. αὐλιζομαι, sich aufhalten. ηη, ηω. a. i. p. 18. Πρώτως, ἴα, ἰον, früh. πρώτα (vst. ὄρα), die Frühzeit. πρώτως, vst. οὐσης, oder γενομένης. ἐπανάγω, 1) zurückbringen, 2) Vst. ἐαυτόν, zurückgehen. πεν. 4, 2. 19 Συκῆ, ἡ, ἑς, ἡς, ἡ, Feigenbaum, dessen Frucht σύκον. μίαν für τινά, 8 19. Φύλλον, Blatt. Feigen waren zur isigen Jahreszeit zu erwar-

erwarten, wiewohl keine reife; welche desto eher erwartet werden konnten, da der Baum, welcher eher Früchte, als Blätter hat, mir diesen versehen war. Weinberge, Bäume u. als Symbol von sittlicher Beschaffenheit eines Volks. — μηκέτι, nicht weiter. αἰών, αἰώνος, Zukunft; sonst überhaupt jeder Zeitraum. ὅτι. Der Baum schadhast, der im April keine Feigen trug. — Ζηραίνω, ἀνά, verdorren. παραχρῆμα, alabald.

21. Πίστις, Zutrauen, — zu meiner Einsicht und Wirkungskraft. διακρίνω, F. ᾧ, unterscheiden, beurtheilen; ὁμαί, zweifeln, Mißtrauen hegen. τὸ τ. συκῆς, vst. γινόμενον. καὶ (καὶ ἔάν), auch wenn. τ. ἐρ. τουτ. zum Delberge. αἶρω (4 6.) wegnehmen; von der Stelle bewegen. Pass. sich wegbewegen. a. i. p. βάλλω (a. i. p.) 5, 25. S. übrigen 17, 20. 23.

Ἄρχ. κ. οἱ πρεσβ. der hohe Rath (16, 21.) von welchem die Befugniß öffentlich zu lehren abhing. ποῖος, ποῖα, ποῖον, h. l. i. q. τίς. ἐξουσίας, 7, 29. 9, 8. — Erlaubniß, Befugniß. 24. Καγὼ — καὶ ἐγὼ. λόγος, Frage, Streitfrage. ἐρέω, F. 25. Τ. Βαπτ. vst. Lehramt, lehre, womit die Taufe verbunden war, πόθεν, woher? welchen Ursprungs? οὐρανὸς für Θεός. διαλογίζομαι, nachdenken, überlegen.

26. Ἔχω, dafür halten, im Werth halten. ὡς, 7, 29. 27. Ihr könnet nicht über meine lehre und die Befugniß dazu urtheilen, da euch entweder Abneigung vor dem Guten, oder Menschenfurcht hindert, eure Meinung über den Mann zu sagen, dessen lehre mit der meinigen übereinkam, und der mich für einen großen Gotteslehrer erklärte. Euer Urtheil über Johannes würde auch eure Meinung von mir seyn.

28. Δοκεῖ, (6, 7.) es scheint, dünkt. τῷ πρώτ. — Bild solcher, welche sich lange nicht nach den göttlichen Befehlen richteten. ἀμπ. 20, 1. 29. Ὅδε, p. sy-

p. synes. gen. als stünde sie im Vorhergehenden.
 Τσερον, 4, 2. μεταμελέομαι, μεταμέλομαι, sich
 reuen lassen, eines bessern besinnen. 30. Ὡς. 20 5.
 ἐγώ, ἡγῆ. κυρ. für Vater bey den Hebr. 1. 1 Mos.
 31, 35. Dieser Sohn Bild solcher, die stets ihren Ei-
 fer fürs Gute rühmen. 31. Θελ. Befehl. τελ.
 5, 46. πόρνη, Hure, unzüchtige Person. προά-
 γω, B. 9. früher kommen; eher gelangen.
 32. Ὁδ. 2, 12. — lehre. δικαιοσ. Wahrheit. Ans-
 dere h. l. Tugend. πιθεύω, sich überzeugen lassen,
 glauben; folgen. id. — wie gebessert sie durch diese
 Befolgung wurden. (ἐνεκα) τοῦ πιθεύσαι. 33.
 Ἄλλ. παραβ. — Ein Gleichniß, welches den nahen
 Untergang des Staats, wegen der Verwerfung des
 Messias lehren soll. — Οἰκοδοσπ. 13, 27. φυτεύω,
 pflanzen. Φραγμός (φράσσω) Umzäunung, Mauer.
 περιτίθημι, umhersetzen, umgeben. ὀρύσσω, ττω,
 F. ξω, graben. ληνός, ἔ, ὀ, Kelter; ausgemauerte
 Grube in der Erde, ober Gefäß unter der Kel-
 ter, worein der Wein floß, i. q. ὑπολίμιον. πύργος,
 Thurm, Schloß. Es unterblieb nichts, um den
 Weingarten nutzbar zu machen und zu verschönern.
 ἐκδίδομι, übergeben, verpachten. γεωργός, ἔ, An-
 bauer des Landes; Winzer. ἀποδημέω, wegweisen.
 34. K. τ. καρπῶν, die Weinlese. αὐτῆ, vst. ἀμπε-
 λῶνος, 35. Δέρω, F. ᾠ. prügeln, a. i. a. λιθο-
 βολέω, steinigen. 37. Ἐντρέπω, wegwenden,
 beschämen. Med. Scham fühlen; c. acc. scheuen,
 Achtung haben. F. 3. p. 38. Κληρονόμος,
 Erbe. δεῦτε, 4, 19. κατέχω (σχέω), in Besitz be-
 halten. κληρονομία, Erbtheil. 41. Κακῶς, hart,
 schmähtlich. αὐτῆς pleon. ἀποδίδομι, bezahlen, ent-
 richten. 42. Οὐδέποτε, niemals? αἰαγιν. B. 16.
 γραφή, Schrift, das alte Testament bey den Jud.
 נבֿיִיִּם.

πρῆξ. Pl. 118, 22, f. — λίθον ὄν, für λίθος ὄν, vgl. Ap. Gsch. 10, 36. ἀποδοκιμάζω, für unwerth halten (von Metallen), verwerfen, verachten. κεφαλή. — Spitze. γωνία, Winkel. „Aeußerste Spitze des Hauses; Eckstein;“ Hauptstein des Gebäudes. Die Heem. αὐτή und Θαυμασὴ sind bey den hier citirten LXX. zu finden, welche die Worte des hebr. ע. תהלה נתי תתי תהלה auch im Griechischen durch Joem. übertragen, doch die Joem. im Hebr. hier wie Neutra gebr. werden. Andere suppl. nach αὐτ. γωνία. Noch Andere, οἰκοδόμησις. Θαυμασὸς B. 15. ἐν ὄφθ. ἡμῶν, ררררר, dünkt uns. 44 Πέσων, wer anstößt, sich verstoßt συνθλάω, ᾧ, ἀίω, zerstoßen, verwunden. λικμάω, wurteln, kleine Ethel in die Luft verfliegen lassen, in Stücke zerstäuben, zerschlagen, zu Grunde richten. 46. Κρατέω, sich bemächtigen. ὡς κ. τ. λ. B. 26.

Zwey und zwanzigstes Kapitel.

1. Uebermals eine Parabel, worinn gezeigt wird, wie die Juden diejenige Religion verwerfen, welche das Glück anderer Völker wird. ἐν παραβολαῖς, er trug mehrere Gleichnisse (der Art) vor, λέγων, unter andern folgendes.

2. Ὡμ. ἡ βασιλ. τ. ἐρ. 13, 24. ἀνθρώπω πλεον. ποιέω, veranstalten. πῦρ. γάμος (plur. pr. singul.) Hochzeit, Hochzeitmal, überhaupt Gastmahl; h. l. vielleicht, Huldigungsmahl. Das Glück der Religion unter einem Gastmahl vorgest. welches bey Orientalern Bild eines jeden Glücks ist. τ. υἱῶ — mit Rücksicht auf den Messias, durch welchen die Nation mit Gott mehr vereinigt werden sollte.

3. Καλέω, 2, 7. — einladen. κεκλημένοι, Gäste. Bst.

Bst. die Verkündigung der Lehre Jesu zur jetzigen Zeit.
 4. Ἄριστον, Mittagsmahl; jedes glänzende Mahl.
 εἶσιμι. 20, 23. σιτισὸς, ἡ, ὄν, genährt, gemästet.
 Bst. hier ζῶα. θύω, schlachten; P. Part. P. δεῦτε,
 4, 19. 5. Ἀμελέω, nicht achten, nicht Rücksicht neh-
 men ἐμπορία, Handlung, Geschäft. 6. Κρατ. 21, 46.
 ὑβρίζω, beschimpfen. 7. Nach βασιλεύς, mehrere
 Handschr. einige Ausg. und Kv. noch ἐκείνος. ἐργίζω,
 zum Zorn reizen. Med. zornig werden. c. dat. στρα-
 τευμα, Heer. Φονεὺς, ἐός, Mörder. ἐμπρήσω, ἴσσω,
 anstehen. 8. Ἄξιοι, (3, 8.) best. τῶ γάμῳ. 9.
 Διέξοδος, ἡ, Weg, über welchen man weiter geht,
 Durchgang, Kreuzweg, wo viele Leute, wegen der
 zusammenstoßenden Wege. Andere, das Aeußerste der
 Straße, wo (im Orient) ein Thor wieder in eine andre
 führt. Der König thut nunmehr auf die zuerst Bela-
 denen Verzicht. — 10. συναγάγω p. redupl. für
 συναίγω. ποιηρὸς, niedrig, vom Pöbel. ἀγαθὸς, vor-
 nehm. Die beiden Extreme zeigen Allgemeinheit an:
 alle, ohne Unterschied. πλήθω, σω, anfül-
 len, a. i. p. γάμ. h. l. Spelssaal. Eine Handschr.
 auch das Blossen νυμφῶν (9, 15.) ἀνάκειμαι, εἴσομαι,
 liegen, zu Tische. — 11. Ἐνδύω, ankleiden.
 Med. angekleidet seyn. ἔνδυμα, ατος, τὸ, Anzug. —
 γάμῳ, feierliches Kleid, womit man im Orient die
 Gäste beschenkt, welches aber dieser Mann zur Bes-
 chimpfung des Gastmahls nicht anzog. Sinn: Nach
 geschickter Aufnahme zur Religion erfolgt eine Abson-
 derung der Unwürdigen. 12. Ἐταῖρος wie 20, 13.
 ᾄδῃ, (12, 6.) hierher. Φιμώω ὡσω, Stillschweigen
 auflegen. Φιμώομαι, verstummen, schweigen. 13.
 Διακον. 20, 26. δέω, binden. S. weiter 8, 12.
 14. S. 20, 16. 15. Συμβ. ἐλ. 12, 14 παγιδεύω,
 εἴσω, in Fallstrick (παγίς) bringen; durch Hinterlist
 fan.

fangen. ἐν (praef. 3) λόγῳ durch seine Rede, Antwort. 16. Ἡροδιανοὶ, Hofleute Herodis, welche ihre eigne streitige Meinungen, auch in Sachen der Religion gehabt haben mögen. ἀληθῆς, ὁ, ἡ, ἐς, τὸ, wahr, aufrichtig. ὁδὸς τ. Θ. Vorschriften der Religion. ἐν ἀληθ. i. q. ἀληθῶς, richtig. ἤρῳ. μέλει (Imperf.) es liegt am Herzen, man nimmt Rücksicht. Daher μέλω, oder μέλομαι, sorgen. βλέπω, 13, 16. — Rücksicht nehmen, sich einnehmen lassen. πρόσωπον, 6, 16. 17, 2. — äußere Beschaffenheit, äußeres Verhältniß, z. B. Ansehen, erhabner Stand. Vergl. οἰκὸν νῦν 1, Sam. 25, 35. — Dies alles soll Jesu Vertrauen zu ihnen geben. 17. Δοκ. 21, 28. ἔξεσι, 12, 2. 14, 4. κῆνσος, Kopfsteuer, 17, 25. Eine damals streitige Frage, welche die Bedienten Herod. mit ja, strenge Pharis. mit nein beantworten mußten, und zwar diese, wie man aus der Entscheidung Christi B. 21. sieht, aus dem Grund, weil man Abgaben nur Gott zu entrichten hätte. 18. Ἰνους, a. 2. von γινώσκω (γνώμι). πονηρία, Falschheit, hinterlistige Absicht. πειραζ. 16, 1. ὑποκρ. 6, 2. Sie wollten Jesu eine Antwort ablocken, welche entweder die Herod. oder ihre Sekte und zugleich das Volk beleidigte. 19. Ἐπίδ. 16, 1. νόμισμα, Münze. „Münze, womit die Abgabe an den Kaiser einzig bezahlt werden konnte.“ προσφέρω, 4, 24. δην. 18, 28. 20. Ἐικῶν, ὄνος, ἡ, Bildniß. ἐπιγραφῆ, Inschrift; Umschrift der Münzen. 21. Ἀποδ. 18, 25. 21, 41. Ihr könnet also immer diese Münze, welche statt des heiligen Seckels nicht einmal im Tempel angenommen würde, an den Kaiser bezahlen. Was ihr dem Kaiser und was ihr Gott (zu Erhaltung des Tempels und zu Bestreitung des Gottesdienstes) zu bezahlen habt, das von hindert keines das andere. So konnten weder

Herod.

Herod. noch Pharis. etwas einwenden. 22. Ἀφί-
μι, verlassen. Παυμ. 8, 10. 23. Σαδδ. 3, 7. ἀνά-
στασις, ewig, ἡ, das Aufstehen, die Auferstehung
der Todten, Zustand nach ders. wie B 28.
24. Μωσ. εἶπ. — 5 M. 25, 4 ff — ἐπιγαμβρεύω,
εὐσω, c. acc. der Schwägerin die Pflicht
ehe leisten, Hebr. עַבְיָו מ. 38, 8. c. dat. vers
schwägert seyn, vom γαμβρὸς, Berichswägerter,
Schwielegervater, Eidam, Schwager. ἀνίστημι, 9 9. —
entstehen lassen, zeugen. סִקְרָה מ. 38, 8 imicirt.
σπέρμα, ατος, τὸ, 13, 24. — Kinder, Nach-
kommen. נָשָׂא. 25. Γαμ. 5, 32. τελευτ. 2 19.
ἀφίμι, zurücklassen. 27. Ἰσηρον, 21 29 28.
Ἐχω (σχέω, a. 2. a.) Die Juden (Pharis.) rechne-
ten die eheliche Verbindung zu der Glückseligkeit des
zukünftigen Lebens; aber wandten dagegen die Sabuc.
ein, wie läßt sich das mit der Pflichtehe reimen, welche
nur Streit oder Polbandrie nach dem Tode verursachen
würde? 29. Πλανᾶω, ὦ, ἦσω, vom rechten
Wege; in die Irre führen, πλανᾶσθαι, ὦμαι, vom
rechten Wege abweichen, sich irren, unrichtige
Vorstellung machen. γραφ. wie 21, 42. δου.
6, 13. Allmacht. 30. Ἐνγαμιζω, Mädchen
zur Ehe geben; Pass. einen Mann nehmen. Denn
da sie unsterblich (wie Engel) sind, (welches ihr der
Allmacht, B. 29. zutrauen müßt), so kann die Fort-
pflanzung aufhören. 31. Ἄνεγγ. 12, 3. ῥέω, ῥήσω,
sagen. a. i. p. — 2 M. 3, 6. 15. Der Gott der Erz-
väter, d. h. ihr Vergelter, vergl. Hebr. 11, 16. Next.
11 5. — Sie waren todt, als sie Gott so nannte. —
Σώντ. 4, 2. Es scheint, dieses Ausspruchs bedienten sich
die Sabuc. in ihren Disputen gegen das zukünftige Les-
ben. „Da ihr selbst saget, Gott sey nur der Lebenden,
Gott, so können die Erzväter nicht vernichtet seyn,
wenn

wenn Gott ihnen vergelten soll." 33. G. 7, 28.
 34. Φιμ. Β. 12. c. acc. συναρχθ. 13, 2. ἐπὶ τὸ αὐ-
 τὸ, ὅσ. πρῶγμα, zusammen. ἵηη ἄρηθ. 35.
 Eis für τις. νομικός, ἔ, Gesetzgelehrter, welcher die
 Mos. Schriften nach den Traditionen untersucht, ἰ. q.
 γραμματεὺς, νομαδιδάσκαλος. πειρ. 16, 1. 36.
 Ποία 21, 19. ἐντολ. 5, 19. μεγάλη für μεγίστη. νό-
 μος, Inbegriff der Gesetze. 37. 5 Mos. 6 5. —
 Ἀγαπ. 5, 43. καρδία, Herz, innige Empfün-
 dung. Ψυχὴ, Seele, auch von allen und einzelnen
 Kräften und Neigungen der Seele. διάνοια, Verstand
 bekräftigt; Ernst, Bestreben. Im Hebr. 5 M 6, 5.
 steht das letzte nicht. Mark. und. Luk. nach dem Hebr.
 ἐξ ὅλης τῆς δυνάμεως. Alle drey Ausdrücke stellen In-
 nigkeit, Fleiß und Bestreben vor. 39 T. πλησ.
 σθ, 5, 43. 40. Δύο, att. δύο, οἱ, αἱ, τὰ, dat.
 δύοι. νομ. κ. οἱ προφητ. das ganze N. T. oft noch mit
 Zus. καὶ οἱ ψάλλου κρεμάω, 18, 6. Med. κρέμα-
 μαθ, hängen. κρέμασαι ἐν τινί, von etwas abhängen,
 darauf beruhen, darin enthalten seyn. 42. Δοκί 21, 28. χριστός, 1, 16. τιν. υἱ, aus welcher
 Familie? Christus zeigt, daß sie noch keine
 richtige Begriffe vom Messias haben. 43. Πνεῦμα,
 Dichtergefühl, Begeisterung. Luk. 1, 41. 67. 2, 25. —
 Ps 110, 1. Die meisten alten Juden erklärten den Ps.
 vom Messias. — 44. Ὁ κύριος, ἡ ἡ. τῶ κυ-
 ρίω μ. ἡ ἡ. So sprachen das letzte auch die citirten
 LXX aus. Vielleicht ἡ ἡ zum Herrn (Name der
 Goetheit), wie der Casselsche Cod. punktiert? Doch
 die masor. Punktation wahrscheinlicher! κάθημαι, 9, 9.
 (pr. imp. für κάθησο). ἐν δεξ. μ. s. 20, 21. τίθημι,
 wozu bringen, machen. a. 2. conj. a. ὑποπόδιον
 (ὄρη), Fußbank, wie sie unter dem Thron. Des
 Königs Feinde zur Fußbank — dem Thron unterwor-
 fen.

fen. — Im hebr. Text nennt ein dichterischer Prophet David seinen Herrn, der während eines Feldzugs zu Hause, als Priester dem Tempel nahe bleibe, bis seine Feinde ic. Da dieses die Juden vom Messias erklären, so streitet Christus mit ihren Waffen gegen sie. 45. Ei, wenn, gesetzt daß. Hypothetisch! — 46. Τολμῶω, ᾧ, ἦσω, wagen, sich unterstehen. ἐκέτι, oder ἐκ ἔτι, nicht weiter.

Drey und zwanzigstes Kapitel.

2. Καθέδρα, Stuhl, Lehrstuhl; — Ansehen als Lehrer. — ἐκείθισαν, verst. ἐαυτοὺς, a. i. wie pr. Sie verlangen durch Anmaßung das Ansehen eines Moses. 3. Τηρέω, 19 17. „Wolltet ihr auch ihren Aussprüchen folgen (welches nicht immer rathsam seyn dürfte), so dürft ihr doch nicht nach ihrem Verhalten, welches ihren Lehren oft widerspricht, leben.“ 4. Δεσμεύω, zusammenbinden; — bildl. schwere Vorschriften erinnern. Φορτ. 11:30 βαρὺς, εἶα, ὕ, schwer. δυσβάστακτος, σ, ὁ, ἡ, schwer zu ertragen, unerträglich. ἐπιτιθέασι für εἰσι, jonisch. ᾠμος, σ, Schulter. — δάκτυλος, Finger. κινέω, bewegen, weg bewegen. „Sie schreiben wohl schwere Gebote vor; es kommt ihnen aber selbst kein Gedanke an deren Befolgung.“ 5. Θεάομαι, 11 7 — πλατύνω, πῶ, breit machen, haben; von vorzüglicher Breite tragen. Φυλακτήριον, Denkzettel: kleine Stücke Pergament mit Worten des Gesetzes beschrieben, in Kästchen gelegt und auf die Stirne und linke Hand gebunden. ἤρα von ἠρα, Gebet; sie sollten an das Gesetz und das Gebet erinnern, und hatten ihren Ursprung von buchstäblicher Erklärung der Stelle 3 M.

6, 8. μεγαλύνω, ὑψώ, groß machen; tragen. κρέσσονον, πικρῶν, 9, 20. vergl. 4 M. 15, 38 f. Dies konnte den Schein der Frömmigkeit beträchtlich erhöhen. 6. Προτοκλισία, der oberste, vornehmste Sitz, besonders beim Essen. πρωτοκαθεδρία id. ohne daß auf das Gastmahl Rücksicht genommen wird; hier vom ersten Platz in der Synagoge, worin man nach dem Alter saß; wo aber Gelehrte oben sitzen wollten. 7. Ἀσπασμός, ἔ, Begrüßung, auch als Ehrensbezeugung genommen, dergleichen sind bey den Orientalern oft sehr eintönig. ἑαββί, רב, Lehrer, mein Lehrer, von רבב groß seyn, drückt ausgebreitete Gelehrsamkeit aus. Vor Hillel's Zeit der Titel keinem Gelehrten gegeben. Auch Aramäisch: ἑαββονί, ἑαββονί, von רבב und dem Suffix. י. 8. Καθηγητής, ἔ, ὁ, Führer, רבב, Lehrer. Einige Hdschr. διδάσκαλος, wahrscheinlich als Glossen von jenem. Die Lehr-, welche ihr vortragen, hat doch nur Einen Selbster. ὁ Χριστός fehlt bey vielen Hdschr. Uebst. und K. ἀδελφός hier als Schüler Einer Lehre. 9. Καλέσητε vst. τινὰ ὑμῶν zu πατρ. Konstr. — Lehrer oft Väter; Schüler Söhne genannt. Aber die jüdischen Lehrer verlangten als Väter eine übertriebene Hochachtung, und ihre Aussprüche sollten schlechterdings richtig seyn. Daher Christus: solche Väter nicht auf der Erde, denn Einer zc. 10. Erst: von ἑαββί. Kein Name soll Veranlassung zu Entstehung einer Sekte werden. 11. S. 20, 26. 12. Ὑψώ, emporheben. ἑαυτ. übermüthig seyn, — sich anmaßen. ταπεινώ, niedrig machen, niederbrücken. Pass. gedemüthigt, verachtet werden. 13. Οὐαί, 11, 21. Ὑποκρ. 6, 2. κλειώ, verschließen, die Thür, 6, 6. zuräck halten, c. accus. von Etwas. ὑμῶν — εἰσελθεῖν, die Ursache ist, weil ihr selbst nicht zum Christenthum übergehen möget. εἰσερχομένους f. d. Fut.

Fut. 14. Κατεδίω, verschlingen, an sich reißen.
οικία, h. l. Besitz, Güter. χήρα, Wittwe, ver-
lassene Person. πρόφασις, εως, Vorwand; Ver-
stellung, äußerer Schein. μακρός, ᾧ, ὄν, entfernt,
ῥινη, lang, weitläufig. (ἐν) προφάσει. spricht
lange Geb. aus, nämlich nach eurem Vorgeben, für
die Armen. κρίμα, oder κριμα, 7, 2. — Strafe.
Luk. 23, 40. περισσός, h. l. groß. 2 Kor. 2, 7. Die-
ser Vers dürfte aus Mark. 12, 40 hierher gekommen
seyn. Versch. Handschr. und K. v. haben ihn nicht.
15. Περιόγω, 4 23. 9, 35. Ξηρός, ᾧ, ὄν, 12 10.
ἡ Ξηρά das feste Land, vst. γῆ. πῦρ. προσήλυτος,
Ankömmling (ἡ oft bey den LXX. dadurch übersezt);
die vom Heidenthum zum Judenthum
übergangen. υἱός, nach dem Hebr. בן, welches
jedes Verhältniß anedr. der theilhaftig worden, wür-
dig ist. γεέννα, wie 5, 22. zur Bezeichnung der härte-
sten Strafe. διπλός, ἔς, ὄν, ἦ, ὄον, ἔ, zwielfach,
(daher viel); falich, heuchlerisch, opp. d. ἀπλός,
6, 22. 16. Ὀδ. τ. 15 14. ὄμν. 5, 34. ἔδ. ἐς.
ist ungültig. ὀφειλ. 18, 28. — gebunden seyn.
Geweihten Gaben und Opfern schrieben die Juden
mehr Heiligkeit zu, als dem Ort, wohin sie kamen.
17. Μωρ. 5, 22. 7, 26. der schlecht urtheilt.
18. Δῶρον, 2 11. — Opfer. πῦρ. ἐπάνω, 2, 2.
19. Μωρ. καὶ fehlt in einigen Handschr. und d. Vulg.
Ἰουδαί. 5, 23. Kommt die Gabe auf den Altar oder in
den Tempel, so wird sie dadurch erst vom gemeinen Ge-
brauch abgesondert. 20. 22. Ihr habt unrichtige
Vorstellungen — wenn ihr Opfer und Altar in Ge-
danken trennet, und nicht bedenket, daß uns der Tem-
pel und der Himmel deswegen so verehrungswürdig vor-
kömmt, weil wir die Vorstellung an Gott nicht davon
absondern können, 23. Ἀποδεκατόω, ᾧ, ὡσω

Zehnten geben, ἴσχυ, auch — fordern, nehmen, wie ebenfalls ἴσχυ 1 Sam. 8, 15. 7. bey den LXX. ἡ δύοσμον, Krausemünze, ein wohlriechendes Kraut, womit die Juden den Boden bestreuten, mentha. ἀνηθον, Dill, geringe Speise der Juden. κύμινον, Kümmel. Den Zehnten solcher Kleinigkeiten verlangte das Geseh nicht. — Bar. B. 4. κρίσις, 10, 15. — Gerechtigt. liebe. wie βαπτ. B. 33. Strafe. ἐλ. 9 13. π15. Treue, Redlichkeit. δεῖ, 16 21. imp. κακων für καὶ εκ. ἀφ. unterlassen. 24. Daher kann man von euch sprichwörtl. sagen. — διυλίζω, durchseigen. κώνωψ, ωπος, Mücke, die sich in sauer gewordenem Wein erzeugt. Man wollte durch solche Reinlichkeit den mos. Speiseges. desto mehr Genüge thun. Diesem Insekt ein großes Thier (κάμηλος) opp. um die großen Sünden, die sie bey ihrer scheinenden Gewissenhaftigkeit ausübten, zu bezeichnen. καταπίνω, hinuntertrinken. 25. Ἐξ. verst. μέρος. ποτ. 10, 42. παροψίς, idos, eigentl. (att.) aufgesetzte Speise; — worina sie aufgesetzt wird. Schüssel. γέμω, voll seyn. ἀρπαγή, Raub, ungerecht Erworbenes. ἀκρασία (Andere lesart ἀδίκιας) Ummäßigkeit, unmäßig genossne Speise, Getränke. Man will die letzte Hälfte auf das Gemüch beziehen, so daß die Ehelle d. Vergleichung vermicht wären; besser aber von den Geseßten verst. 26. Καθ. τ. ἐντος, schaffe fürerst den Raub aus demselben. ἵνα — καθαρὸν, und so hast du dir kein Bedenken über äußere unreinigkeit zu machen. 27. Παρομοιάζω, ähnlich seyn. τάφος, 8, Grab κονιάω, αἴζω, F. αἴσω, mit Staub bedecken, mit Katsch überziehen. ἡσ, 5 M. 27, 2. Wir wissen, daß dies bey den Juden war, um sich nicht zu verunreinigen. ὡραῖος, α, ον, ansehnlich, schön. ὀσέον, οὖν, 8, Wein, Knochen. πᾶς, h l. lau

lauter. ἀκαθαρσία, Unreinigkeit. 28. Μεσὸς, ἡ, ὄν, voll, angestopft. ὑπόκρισις, ἰοε, att. εως, Heuschelen, Verstellung. vergl. 6, 2. ἀνομία, Lasterhaftigkeit. 29. Κοσμ. 12 44. μνημ. 8, 28. δικ. dorer, die unschuldig getödtet wurden. 30. Οὐκ ἄν, gesoisß nicht, wie πάλα ἄν, 11, 21. κοινῶς, ὁ, ἡ, Theilhaber. αἷμα, τος, τὸ, Blut; Ermordung, wie 07, 2 Sam. 3, 28. B. 35. Blutschuld, Strafe des Mordes, wie auch 07, 4 Mos. 35, 27. 31. Ὡσε, dergestalt, also. μαρτ. εαυτ. bezeugt von euch; bekennet euch als solche, — von welchen auch dergl. zu erwarten ist. Φον. 5 21. 32. Πληρώσατε, a. i. Imp. möget denn auch — μέτρον, Maasß. 33. Ὁφ. 7 10. Bild eines Verschlagenen, Hinterlistigen. γενν. ἐχ. 3, 7. Φεύγω, 2, 13. ἡ. wie 3 7. a. 2. a. Uebrig. B. 23. 34. Σοφ. 11, 25. Christus bezeichnet durch diese Benennungen die hohen Einsichten der mißhandelten Lehrer. σαυρ. ματ. 20, 19. auch 10, 17. διωκ. 5, 10. 35. Ὅπως übersf. wie 13, 25. ἐλθ. ἐφ' gerochen worden seyn. B. 30. δικαιοῦν für τῶν δικαίων, B. 29. ἐκχύω, χύνω, F. ὕσω, vergießen, praef. pro praet. ἐπὶ τ. γῆς, hier in der Welt, vgl. B. 9. Steht pleon. Weil ihr die Mordthaten der Vorfahren durch Ermordung m. Gesandten krönet (B. 32. 34.) so werden euch Strafen treffen, so schrecklich, daß es scheint, als sollten alle dergleichen Schandthaten von jeher an euch gerügt werden. Die erste in der Bibel erzählte Mordthat und (etwa) die letzte wird genannt. Ζαχ. τ. Βαρ. so heißt der eilfte unter den zwölf kleinen Propheten, dessen uns unbekannter Tod gemeint seyn dürfte; aber 2 Ehr. 24, 21. wird ein Zacharias, Jozada's Sohn, im Vorhof des Tempels ungerechterweise getödtet, und das Evang. der Nazarener hat hier: Jozada's Sohn. Der Zus. Barach. Sohn nicht

nicht bey allen Abschr. des Matth. so wie er Luk. 11, 51. fehlt. Bey Joseph. ein Zacharias, Baruch's Sohn, den die Seloten kurz vor der Erstörung Jerusalems tödten. Aber da wir nicht wissen, ob Matth. so spät schrieb, so können wir nicht mit Gewißheit auch an denselben denken. — μεταξύ, zwischen. 36. Αμ. 6, 13. Mehrere Handschr. viele Ausg. und einiae Kv. ὅτι vor ἤξει. ἤκω, 8. 11. — begegnen. γενεά, wie 11, 16. 37. Λιβ. 21, 35. τ. ἀπεσαλμ. B. 34. πρ. αὐτ. statt πρὸς σὲ ποσακ. 18, 21. ἐπισυναγαύω, an einem Ort versammeln, vst. zur Gesellschaft der neuen Religion. τέκνος, mit Bezug auf Jerusalems Einwohner, wie יִצְחָק וְיָדָא Ps. 149, 2. vgl. Jes. 11. 14. Jer. 2, 16. τρόπος, Art, Beschaffenheit. (καθ') ὄν τρόπον, so wie. ὄρνις, Dors, ὄ, ἦ, 1) B. uel, Gevieder, 2) Henne. νεσσόν, 18, το. p. sync. f. νεοσσόν, Junges von Vögeln. πτέρυξ υγος, ἦ, Flügel. Sanftes Bild (schon in der Schrift des A. T.) von sorgfältigem Verlangen zu retten. Sinn: „Ich wollte euch durch Aufnahme zu meiner Lehre vor dem Verderben sichern.“ 38. Οἶκος, h. l. Wohnsitz, verst. Stadt und Land. Die LXX. übers. ἱερὸν durch οἶκος, Job 18 21. desgl. ἱερὸν 5 M. 26, 15. Andere, der Tempel. ἔρημος, verheert. ἀφ. bleibt euch. 39. Ἰδοὺτε ganz eigentl. Andere, „ihr werdet meine Hilfe gewahrt werden.“ ἀπρ. ist. „Nun bald von der 18igen Zeit an.“ S. weiter 21 9. wo das Volk Jesum als den Messias pries; Pharisee und Ges. Gel. aber keinen Antheil daran nahmen. Sinn: Ob ihr mich gleich blüher für den großen Gotteslehrer nicht erkannet, so wird doch die Zeit (B. 35. 36. 38. vorher gesagt) kommen, wo ihr mich, wie jenes Volk, anerkennen werdet.

Vier und zwanzigstes Kapitel.

1. Ἐπίδεξις 16, 1. οἰκοδομή, ἤς, ἦ, Erbauung, bey den LXX. Bau, Bauarr. 2. Οὐ fehlt in einer Handschr. den mehrsten Uebers. und bey Theophyl. Iakt. 10. βλέπ. κ. τ. λ. vielleicht imper. ohne Fragm. αἶφ. mag übrigbleiben. καταλύω, σω, auflösen. „Der nicht aus seiner Fuge gerissen würde.“ 3. Ὁρ. τ. ἐλ. 21, 1. Hier stellte sich der Tempel aufs schönste dar. κ. id. 14, 13. πότε, wann? σημεῖον, Zeichen, Vorbote. Man dachte seine Naturveränderungen als Verkündiger von dergl. Verwüstungen παρρησία, 1) Gegenwart, Philipp. 1, 26. 2) Ankunft, 2 Thess. 2, 8. Die Erfüllung göttlicher Drohungen bey den Proph. Erscheinungen der Gottheit, daher hatte Christus das den Juden nach seinem Tod gedrohte Unglück seiner Wiedererscheinung genannt. συντ. τ. αἶον. wie 13, 39. 4. βλέπ. 16, 16. πλαγ. 18, 12. 22, 29. 5. Ἐ. τ. ὄν. μ. unter meinem Namen; werden sie Messias nennen, weil man meinen wird, ich hätte der Bestimmung einer solchen Person nicht Genüge gethan. 6. μέλω, μελήσω, verweilen, verschleiben; zukünftig seyn, zum Umschreiben des Fut. αἶον, ἤς, das Hören, Gerücht. „Wenn sich glühende Kriege in der Nähe ausbrechen, so zittert noch nicht der nahen Zerstörung entgegen!“ ὁρ. wie βλέπετε, B. 4. θροέω, laut anschreien, θροέομαι, in Schrecken gesetzt werden. δεῖ, 16, 21. 7. Ἐγείρομαι, aufstehen, streiten. ἔθνος ἐπ. ἔθν. ein Heil der Nation gegen den andern. βασιλ. wie 4, 8. „Bürgerliche Kriege.“ Das Folgende nicht specielle Welsgang, sondern nur die den Propheten gewöhnl. Ausdr. vom bevorstehenden Unglück der Staaten. λιμός, Hunger, Theuerung. 277, 737. λοιμός, Pest. λιμ. und λοιμ.

λοιμ. machen eine Paronomasie. σεισμός, ἔ, 8, 24. — Erdbeben. κ. τοπ. an verschiedenen Orten. 8. Ὠδίν, ἴνος, ἦ, Geburtschmerz, jede Noth, Unglück, wie ἕβη, ἰ. B. 2 Mos. 15, 14. Mich. 4, 9. 9. Παραδίδ. wie 5, 25. 17, 22. 20, 18. Θλίψις, εως, ἦ, Druck (Θλίβω, drücken); Unterdrückung. Meisne Lehre wird euch allgemeinen Haß zuziehen. 10. Σκανδ. wie 18, 8. 9. ἀλλήλων, gen. Defekt. Nomen, das außerdem nur Dat. und Acc. hat. Geht auf vorherzusehende Spaltungen und Verfolgungen unter einander. 11. Ψευδοπερ. 7, 15. 12. Πληθύνω, ουνῶ, vermehren, Pass. sich vervielfältigen, sich vermehren, wachsen. ἀνομία, Lasterhaftigkeit. ψύχμαρ, a. 2. ἐψύχην. F. 2. m. 13. C. 10 22. 14. Κηρύσσω, Herold (κήρυξ) vorstellen, bekannt machen, lehren, insonderheit das Christenthum Röm. 10, 15. οἰκημένη, ost. γῆ, bewohnter Bezirk; die römische Welt, auch kleinerer Distrikt, das jüdische Land und die umliegende Gegend. μαρτύριον, h. I. Bekannmachung ἐδν. wie 4, 15. 15. Βδέλυγμα, τος, τὸ, Verabscheuung, ἡ. wie adj. abscheulich. γῆρῳ ἐρήμωσις, Verwüstung ἐηδ. 1, 22. — Dan. 11, 31. 12, 11 — Verst. die zerstörenden Felnde. ἰσημι, für πῆη (2 M. 19, 11.) pr. Part. a. neutr. pro ἑσακός, was sich befindet. τοπ. αἰγ. Jerusalem und die umliegende Gegend. ἀναγ. 12, 3. νο. 15, 17. er w ä g e n. Die letzten Worte setzt Jesus hinzu. 16. Ὀγ. man denke Felsen mit Hölen. 17. Ἐ. τ. δωμ. auf dem platten Dache. μ. καταβ. gehe nicht unten ins Haus; sondern über die Dächer hinweg. — Wenn die Häuser an einander gebaut sind, wohl möglich. αἰρω (a. 1. a) 9. 6. „Um sein Geräthe zusammen zu bringen.“ 18. Ἐπιστρέφω, zurückkehren. ὀπίσω, 10, 38. Das Oberkleid nahm man nicht mit aufs Feld.

19. Ἐγὼςρ. ἐχ. 1. 18. Ξηλ. 21. 16. Nämli. wegen der Flucht. 20. Φυγή, ἤς, Flucht. χειμῶν, ἄνος, Winter, in welchem es im Orient stark regnet. Die Juden hatten das ihnen von Gelehrten aufgelegte Gesetz, nur 200 Ellen am Sabbath zu reisen. Welch ein Unglück, wenn das Verderben am Sabbath einfiel, indem auch nicht alle jenes Ges. in Lebensgefahr brachten!
21. Ολιψ. Β. 9. Noth bey der Belagerung. Gewöhnl. Beschreibung von schrecklichen Vorfällen im A. Test.
22. Κολοβῶω, ᾧ, ὠσω, verstümmeln (κολοβός, verstämmelt); kürzer machen. ἐκ ἄν, 23, 30. σάρξ, Mensch, 16. 17. ἔ πας, Niemand. Fortsetzung eines solchen Kriegs würde allen das Leben kosten. ἐκλ. 20, 16. vst. die, welche alsdann die Lehre Jesu angenommen haben. 24. Werden sich als Messias zu Rettern in dieser Noth aufwerfen. Πseudoχη. sie sich betruglich für den M. ssias ausgeben. ἰδωμ. h. I. versprechen. τέρας, τος, τὸ, Wunderzeichen. Zusammengeßt mit σημ. wie nīnšā und nīnšā im A. T. 26. Προερέω, vorherlagen. ταμείον, 6. 6 verborgner, abgelegner Ort, wo sich eher ein Anhang findet. 27. Ἀσραπή, ἤς, Blitz. ἐξερχ. hervorschießen. ἀνωτ. δυσμ. 8 11. Bild der Schnelligkeit. — προυσ. s. B. 3.
28. Ὅπου εἶν, wo nur 8 19. vgl. 20. 4. γὰρ fehlt in mehrern Handschr. πτᾶμα, τος, τὸ, Fall, bey den LXX. — Das Gefallne, Leichnam, Aas. Bild eines Staats, der durch Schwäche und sein Verhalten andre zum Ueberfall reizt. ἀετός, Adler; bey den LXX. und hier wie ἡψ, Geier. Der Adler geht nicht aufs Aas; aber der Geier. Andere, das römische Feldzeichen, der Adler. 29. Ἐυθ. — ἐκείνων, alsbald nach diesem schrecklichen Ueberfall wird gänzliche Umkehrung des Staats erfolgen. — Diese durch Bilder vorgestellt, welche von Veränderung der Himmelskörper, wie

wie morgenl. Dichter (vgl. Jes. 13, 10. 24, 18: 23. Ez. 32, 7. 8. Hagg. 2, 7. Joel 2, 10.) pflügen, erlehnt sind. ἡλ. 13, 43. σκοτίζω, σω, verdunkeln, Pass. mit Dunkel bedeckt sehn. σελήνη, ης, Mond. Φέγγος, εος, τὸ, Schimmer, Glanz. ἀστήρ, ἑρος, ὁ, Stern. πίπτω, πεσῶμαι, h. l. verschwinden, untergehen, am Himmel. Vergl. 1 Kor. 13, 8. δυνάμεις τ. ἕραν. διμῶη νῶχ, die Gestirne. νῶχ eigentl. was entsteht; daher am Himmel aufgehet (Stern); was plötzlich hervorkommt; angreift (Heer). Die LXX. übers. νῶχ in der ersten Bedeutung des δύναιμις, s. B. 2 Kön. 17, 16. ἕρ. plur. pr. sing. σαλεύω 11, 7. Pass. erbeben, wie es dem Furchtsamen beim Donner scheinen möchte. 30. Σημεῖον, h. l. Fahne. Ben den LXX. für τὸ 4 M. 21, 8. Jer. 51, 12. auch ben Prof. Strab. — Das Feldzeichen des Messias stelle ihn als den Anführer der feindlichen Heere dar, wie Jehova im A. T. wenn Feinde kommen, die er zur Strafe sendet. κόπτω, schneiden, spalten; — schlagen; Pass. sich schlagen, auf die Brust: laut klagen. Φυλῆ, 19, 28. γῆ, Palästina. νεφελ. 17, 5 ἕραν. pleon. δύναιμι. wie 22, 29. und 26 64. δόξα, 16, 27 Poetische Vorstellung einer herrlichen Erscheinung, welche sich bei dem Ausbruch dieser Strafen zeigen wird. 31. Ἄγγελ. Boten, die Lehrer des Evang. σάλπιγξ, γος, η, Posaune, womit die Priester bei den Israeliten das Volk versammelten. φων. μεγ. als Epith. helltönend. ἐπισυναγ. 23, 37. ἐκλεκτ. 20, 16. ἐκ — ἀνεμ von allen Weltgegenden. ἄκρος, äußerst. τὸ ἄκρον, vst. μέρος, entfernteste Gegend; Himmelsstrich. διμῶη πᾶρ 5 M. 4, 32. 32. Συκ. Φυλλ. 21, 19. κλαδ. 13, 32. ἀπαλὸς, weich; voll neuen Saft. ἐκφύω, hervorsprossen. Δέρος, εος, τὸ, Sommer; überhaupt warme

warme Jahreszeit, Frühling dazu gedacht, von θέρω,
 erwärmen. 33. Ἐγγύς, nahe vst. βασι. τ. ἐγγύ.
 oder ὑ. τ. ἀνθρ. B. 30. Δύρα, 6, 6, vergl. Jak. 5, 9.
 34. Παρέρχομαι, 14, 15. — zu Ende gehen, aus-
 sterben. γενεα, die ist lebenden Menschen; Ju-
 den, 77. Eben so wie 16, 28. vgl. 23, 36. 35.
 Hier παρελθ. wie 5, 18. 36. Die genaueste Zeit-
 bestimmung von der B. 34. gegebenen unterschieden.
 38. Κατακλυσμός, Uberschwemmung, Fluth. τρώ-
 γω, ἔω, essen. „leben sorgenlos dahin.“ γαμ. ἐκ-
 γαμ. 22, 30. ἄχρι, bis ἢς ἡμέρας; das Relativum
 nach dies. d. Griechen gewöhnl. Inversion der Sätze
 vor das Nomen ges. κίβωτος, Kasten, Namen des
 Noach'schen Schiffs. 777, 1 M. 6, 14. 39. Οὐκ
 ἔγνωσαν, bedachten es nicht. 27, Jes. 1, 3. αἶρω,
 wegnehmen, tödten. a. i. a. 40. Παραλαμβά-
 νω, 2, 13. — als Gefangenen ergreifen. ἀφ.
 läßt man entwischen; er entkommt. 41. Ἀλή-
 θω, ἴσω, mahlen, Geschäfte der Sklavinnen, 2 M.
 11, 5. Es geht zu, wie wenn ohne Unterschied nieder-
 gehauen wird, wo dem, der davon kommt, ein anderer
 zur Seite hinsinkt. 42. Γεγυροῦν, wachen, auf
 der Hut seyn. Warnung, sich nicht der Verstor-
 ckung schuldig zu machen. ὁ κυρ. ὑμ. euer Lehrer, der
 so majestätisch wiederkommen wird. 43. Ἦδει,
 pl. m. att. für εἶδεν von εἶδω. οἰκοδεσπ. 13, 27. Φυ-
 λακῆ, Nachtwache, 5, 25. 14, 3. κλέπτῆς, 8, ὁ,
 Dieb. ἐάω, ἄσω, a. i. εἶασα, lassen, zugeben.
 διορύσσω, 6, 19. a. 2. p. 44. Ἦ ἄρα für ἄρα
 ἦ, B. 38. δοκέω, meinen, erwarten. 45. Φρό-
 νιμος, 7 24. Τεραπεῖα, Dienstverrichtung der Stia-
 ven, Knechte; Haufen derselben, Hausge-
 finde. 47. Μακάρ. 5, 3. ὑπάρχοντα vst. χεῖ-
 ματα, Vermögen, s. 19, 21. 48. Χρονίζω, F.
 ἴσω,

ἴσω, aufschieben, später thun, kommen. 49. Ἀρξ. pleon. τύπτω, schlagen, hart behandeln, συνδελ. 13. 8. Nach diesem Wort noch viele Hdschr. Ubsf. und einig Kv. αὐτοῦ ἐδίη δὲ καὶ πίνη, welches wahrscheinlich aus dem Σχι gefallen ist. μεθύω, trunken machen, — sich betrinken. 50. Ἡκῶ, ζω, 8. 11. προσδ. 11, 3. γινωσκ. resp. δ. προσδοῦ. Man bemerke den Parallelism der Glieder. 51. Διχοτομέω, ᾧ, ἥσω, entzweyschneiden, eine alte Todesstrafe; aufs grausamste hinrichten. μέγος, Schicksal; ἰσθῆ. ὑποκρ. h. l. treulos. τίθημι, bestimmen. Weiter: 8. 12.

Fünf und zwanzigstes Kapitel.

1. Τότε — ερ. 13, 24. Uebermäßige Parabel um zur Vorsicht γρηγορεῖτε 24. 42 aufzumunteren. παρθένος, 8, ἡ, Jungfrau. λαμπάς, ἀδος, ἡ, Fackel; Lampe. ἀπάντησις, εος, ἡ, das Begegnen. ἐ. ἀπ. πηρη? 1 Ml. 15, 15. υμφ. 9, 15. Sie hatten den Bräutigam zu empfangen, wenn er die Braut in sein Haus führte. 2. Φρον. 7. 24. μωρ. 5. 22. unvorsichtig. 3. Ἐλαιόν, Del. 4. Ἀγγ. 13. 48. In Flaschen noch vorräthiges Del. 5. Χρ. 24. 48. νυσάζω, ζω, schläfrig sehn werden, von νεύω, nicken — qu. νευάζω. καθ. 8. 24. 6. Κραυγή, Geschrey, Lärm. 7. Ἠγεσθ. 2. 13. κοσμ. 12. 44. zurechte machen. 8. Δότε, vst. μέγος τι. Σβένν. 12. 20. 9. Μήποτε, 4, 6. — vielleicht t. St. εἰ, viele Hdschr. einige Kv. εἰ μή. ἀρκέω, ᾧ, ἥσω, hinreichend sehn. πωλ. 10, 29. ἀγορ. 13. 44. 10. Ἀγοράσαι (ένεκα) εἶτ. 24. 44. γαμ. 22, 10. κλείω, θυρ.

Jug. 6, 6. II. Ἰσσερον, bald darauf. λοιπός, ἡ, ὄν, übrig, andre. ἀνοίγω, ζω, öffnen. a. i. Imp. a. 12. Οἶδα, p. m. von εἶδω. Sie waren ja nicht unter den Begleitern seiner Braut gewesen. 13. S. 24, 42. ἐν — ἐρχεται wahrscheinlich eine Glosse. Bey sehr wenigen und unbedeutenden Handschr. zu finden; fehlt auch den meisten Uebss. und Kv. Die Worte hat man sich gleichwol zu denken. 14. Bezieht sich auf die Apostel, welchen soviel vertraut wurde. ὡςπερ, (6, 2.) γὰρ, gleichwie, so verhält sich. ἀποδημ. 21, 33. Jesus entfernt sich durch seinen Tod von seinen Schülern. id. eigene, besondere, deren Einsichten er kannte. παραδ. 11, 27. ὑπαρχ. 19, 21. 24, 47. 15. Τάλ. 18, 24. δύναμις, Fähigkeit, Gabe. εὐθ. 8, 3. 16. Πορ. pleon. ἐργάζομαι, a. i. εἰργασ. 7, 23. — Geswäfte machen; Geld anlegen. ἐν (D). ποιέω, h. l. erwerben, gewinnen. πωρ. 1 Mos. 12, 5. Mehrere Handschr. und Uebss. st. ἐποίησ. ἐκέρδησεν (16 26.) 18. Ἀπελθ. pleon. ὄρουσ. 21, 33. Streben müssen im Orient dienen, um allerley aufzubewahren. 19. Συν. λογ. 18, 23. 20. Ἐπ' durch, wie. ἐπ' ἀρετῶν, 4, 4. ἐπ' αὐτ. fehlt in einigen Handschr. und vielen Uebss. 21. Εὖ (häufig in Zusammensetzung), wie εὖγε, hebr. um zu loben, von εὖς, gut. κατ' ἴσημι, F. καταστήσω, setzen, vorsehen, mit ἐπί, ἢ ἡρῆη, 2 M. 2, 14. χαρὰ, äs, 2, 10. was vergnügt macht; h. l. das Gastmahl, Freudenfest. πηψω Esth. 9, 18 durch χαρὰ, von den LXX. übers. 24. Λαμβάνω (λήβω), p. a. att. für λεληφώς. σκληρός, αἰ, ὄν, hart, streng. „Dir kann man nicht leicht Genüge thun.“ Der. σπειρ. 6, 26. συναγ. 2, 4. vst. καρπὸς, einscheuern, vgl. 3, 12. ὅθεν, wo, woher. διασκορπίζω, ἴσω, zerstreuen (26, 31.) ausstreuen, den Samen; aussäen. Parallellism der Glieder in diesem

diesem

diesem Sprichw. „Du willst dich ohne Mühe durch Wechselgeschäfte (B. 27.) deines Bedienten bereichern.“ Gehört nur zur Erweiterung der Erzählung; bleibt aber ohne Deutung. — 25. Φοβ. 10, 26. ἐκρυψ. (5 14.) B. 18. 26. Ὀκνηρός, α, ὄν, faul, lässig bey Erfüllung der Pflicht. ἡδ. 24 43. 27. Ed. 16 21. βαλ. (a. 2. a 4, 6) hingeben, überlassen. τραπέζιτης, ε, ὄ, (vgl. 21, 12) Banquier, Wechsel- ler. Dies die Absicht des Herrn, als er ihnen (B 14.) das Geld anvertraute. κομίζω, ἴσω, tragen, bringen, davon tragen, (Geld) haben. τόκος, eigentl. Geburt von τίκτω (τέκω, p m. τέτοκα); — Zins- se, Wucher. 28. Αρ. 9, 6. 29. S 13, 12. 30. Ἀρχεῖος ἢ. q. ἀρχησος, unnütz, unbrauchbar, dem ὀκνηρος, B. 26 gemäß zu erklären. Weiter: 8, 12. 31. Belohnung und Strafe für Beförderung und Verhinderung des Evangel. bey seiner Entstehung (B. 35 = 45) nicht bloß die Juden (wie K. 24, 3 = 25, 13.) sondern alle Nationen (B 32) und zwar nach dem Tode be- treffend, wieder in einem Gleichnisse vorgestellt. δόξα, ης, ἡ, Majestät, richterliche, königliche. ἀγγελ. μ. ὦ. gehört zu dem Gemälde Θεόνος (5 34.) stellt fer- ner die richterliche Würde dar 32. Edv. 4, 15. ἀφορ. 13, 49. ποιμ. 9, 36. ἐριφος und ἐριφιον, Wock, Bild der Unreinigkeit und Lasterhaftigkeit. 33. Hergenommen vom Synedrium, welches die Frege- sprochnen zur Rechten, die Verurtheilten zur Linken (εὐων. 20, 21.) stellte. 34. Ερ. 13, 30. deut. 4, 19. εὐλογεω, ε, 44. — beglücken, Glück be- stimmen. P. Part. P. κληρονομία, 5 5. — In Besiζ nehmen. ἐτοιμάζω, bestimmen. βασιλ. in- wiefern die christliche Religion als ein Reich vorgestellt wird. Die Theilnahme an derselben und den

3. Ἀρχ — λαῶ, wie 16, 21. αὐλή, ἡς, Vorhof (B. 58.) Haus, Palast. Καϊphas damals wirklicher Hoherpriester, vgl. 2, 4. 4. Συμβελεύω, auch in Med. ratthschlagen. κρ. 14 3. 5. Ἑορτή, ἡς, Feyer, Fest, insonderheit Passafest. Ἰόρυβος, Lärm, Aufstand. Vergleichen bei der Volksmenge auf den Festen zu Jerusalem zu befürchten, besonders ist, da so viele Freunde Christi zugegen waren. 6 Diese Salbung fiel bei einem Gastmahl 6 Tage vor Passa vor, Joh. 12, 1 8. Hier erzählt, weil sie Judas zur Verrätherey Anlaß gab. In der angeführten Stelle macht Judas Einwurf gegen die Salbung; es müßten andere Jünger mit ihm eingestimmt haben. βηθ. 21 17. λεπεῖ (8, 2) der Auffällig gewesen war. 7. Ἀλάβαστρον, Alabaster, bekannter weißer und glatter Stein, woraus man Gefäße machte, daher ein solches Gefäß, worinn sich wohlriechende Salben gut erhielten. κύρον, von κύω, Mische; — Mardenöl, aber auch aus noch andern kostbaren Spezerenen gemischt. βαρύτιμος, im, ὁ, ἡ, kostbar. καταχέω, F. εὔσω, ausgießen, übergießen, ἀνακ. 22, 10. Vergleichen Salbung bei Gastmahlen: sie wird als Ehrenbezeugung angesehen. 8. Ἀγαν. 20, 24. sich verdrießen lassen. ἀπώλεια, Verderbung; Verschwendung. 9. Δύναμαι, Imp. ἐδυναίμην, und ἠδυναίμην. πρ. 13, 46. πολλῶ, vst. ἀργυρίσ. 10. Κόπος, schwere Arbeit, Beschwerlichkeit. Verdruß. κ. παρέχεν, beunruhigen. 11. Πάντοτε, zu jeder Zeit. ἐμὲ δὲ — ἔχετε. bezieht sich auf den nahen Tod Jesu. 12. Ἐνταφιάζω, ἀσα, Leichenehre erweisen. „Betrachters doch schon ist als die Ehre meines Leichenbegängnisses!“ 13. Κηρ. 3, 1. εὐαγγ. lehre meiner Religion. μνημόσυον, Erinnerung, Andenken. „So daß diese edle That nicht vergessen werde.“ 14. Ἰσκαριώτης,

ερώτης, s. 10, 4. 15. Καγώ, cras. att. für καὶ
 ἐγώ. παραδ. in die Hände liefern, bey der Berangen-
 nehmung behüßlich seyn. ἴσημι (a. i. a) darwägen
 (auszählen) wie Zach. 11 12. bey den LXX. vst. ἐν
 σαδμῶ. ἀργύρια, vst. νομίσματα, Sockel, jeden zu
 12 Groschen. 16. Ζητέω, sich Mühe geben. ευ-
 καιρία, schickliche Zeit, Gelegenheit. 17. Ἄζυμος,
 s, ο, η, ohne Sauertels (a. pr. ζύμη, 13, 33) πᾶν.
 1 M. 19 3. τὰ ἄζυμα (vst. λάγανα eine Art Kuchen),
 ungesäuerte Brodte, Kuchen davon (ἐορτῇ B. 5.) τῶν
 ἄζυμων, Fest, woran man solche Kuchen isst, Pas-
 sages. πᾶσχη 2η, 2 M. 23, 15. ἐτοιμάζω, σω,
 Anstalt machen. πασχ. B. 2. 18. Δεῖνα, ο, η,
 τὸ, vos, irgend jemand, ohne zu bestimmen, wer.
 1 Sam. 21 2. ἠνιόχη ὑπὸ οἰκονομίας ἦν bey gr. Uebß.
 εἰς τὸν τόπον τὸν δεῖνα, an einen gewissen Ort. και-
 ρὸς μ. ἐγγ. (24 32.) ich habe keine lange Zeit bis das
 hin; habe zu eilen wegen der nahen Zeit, da man das
 Passalam isst. Andere, vom nahen Leiden Christi.
 ποιέω, 22, 2. 19. Συντάσσω, ττω, F. ξω,
 festsetzen, befehlen. 20. Ὀψ. γειομ. 14 23.
 ἀνεκ. 22 10. 21. Ἐδ. 11 18. 22. Δυπέο-
 μαί (14, 9.), sich betrüben, schmerzen lassen. σφόδρα
 2, 10. μήτι, etwa? 23. Ἐμβάπτω, ψω, ein-
 tunfen. τρυβλίον, τρυβλίον, s, τὸ, Schüssel Spei-
 segefäß. „Welcher mit mir weisheit.“ 24. Ἰπά-
 γω vst. ἐκ τῆ βίβ, oder ἐκ τῆ ζῆν, sterben. B. val.
 ἦλθῃ im Hebr. ugd Arabischen Dial. εἶς, 11 21. κα-
 λῶν, pr Compar. κάλλιον, b. s. r. „Er ist der un-
 glücklichste Mensch.“ 25. Ραββί 23 7. σὺ εἶπας,
 2η 2η 2η, 2 M. 10 29. Verlobung formel. 26.
 Εὐλογ. 14 19 viele Hebr. εὐχαριστήσας, s. 15 36.
 κλάω, ἄζω, F. σω, in Stücken brechen. Das Ges-
 bachtne im Morgenlande gebrochen, nicht geschritten.

27. Πίω, a. 2. a. 28. Bey der Passamahlzeit ging mehrmals ein Becher herum. τὸ τῆς καινῆς διαθήκης, wodurch die neue Religionsanstalt (i. den Titel zum Evangel. Matth.) gegründet werden soll. ἀφ᾽ ἑσῶς, ἡ, Erlassung. ἐκχυν. 23, 35. Die Worte εἰς — αἵματι. haben Mark. und Luk. nicht. 29. Ἀπ᾽ ἄρτι, vom Ist; in der Folge. γέννημα, 3, 7. Gewächs, Frucht des Bodens. ἀμπέλός, 8, 11. Weinstock. ἕως — ἐκεῖν. bis zu derselbigen Zeit. καινόν, von ganz anderer (jener) vorzüglicherer Art, wie ὡν neu, Ps. 33, 3. Die Belohnungen, welche das zu mehrerer Volkthommenheit gediebene Christenth. den Aposteln gewährt, unter einem Bilde. Andere erklären es von der Zeit, als Jesus nach der Auferstehung mit den Aposteln aß und trank. 30. ὕμνεω, ἦσω, lobgesang zur Ehre Gottes singen. Die Juden sangen vor, während und nach der Mahlzeit am Passafest verschiedene Psalmen. Weiter 21, 1. 31. Σκανδαλ. wie 13, 57. euer Muth wird dergestalt sinken, daß ihr mich verlasset. — Zach. 13, 7. Worte des Propheten, welche keine Beziehung auf diese Begebenheiten haben, werden nur natürlich, weil sie das Bevorstehende so treffend bezeichnen. πατάσσω, ξω, schlagen, todtschlagen. διασκορπίζω, 25, 24. ποιμὴν bey Proph. Anführer, König, ποίμνη, Heerde; dte, so jemandes Anführung, folgen. 32. Vgl. 28, 7. ἐγερθ. 2, 13. 8, 25. auferstehen. προαγ. 2, 9. 33. Οὐδέποτε, niemals. 34. Φημί, 2. a. πρὶν, 1, 18. ἀλέκτωρ, oros, Hahn, sonst ἀλεκτρυών, bey den Griechen. Φων. vom Gesang der Vögel, d. Hahngeschrey gebr. Nach Mark. 14, 30. Ist das zweyte Krähen gegen Morgen gemeint. ἀπαρνεομαι, verleugnen, nicht gestehen, daß man zu jemandes Gesellschaft gehöre. 35. Καιν-και ἑσῶν. des, 16, 21. pr. conj. 36. Χωρεῖον, geräumiger Platz,

Maß; hier Menerhof, γεδομανη, ein Menerhof
 am Fuße des Delbergs, Joh. 18, 1 ff. von να, Kelter
 und οινω, Del, also Olivenkelter, weil man hier Del
 auspreßte. τ. μαθητ. denen, welche er (B. 37) nicht
 mit sich nahm. (ἐπ') αὐτοῦ (τόπου) Adv. i. q. αὐ-
 τόθεν, daselbst, hier, ἕως οὗ (χρόνου), indes ἀπελ-
 θῶν, mich (von euch) entfernend. 37. Λυπ. 17,
 23. ὠδημονέω, ἦσω, schmerzliche Angst leiden. 38.
 Περιλυπος, ὁ, ἡ, äußerst traurig, beängstigt. „Ich
 fühle Angst des Todes.“ μένω, 10, 11. a. i. a. ὠδε,
 12, 6. γρηγ. 25, 13. enthaltet euch des Schlafes. 39.
 Προέρχομαι, weiter, von da hinweggehen.
 (κατὰ) μικρον (μέρος τῶ τόπου), ein wenig, einige
 Schritte. Fiel nieder, aus Gefühl der Erhabenheit
 Gottes, wie bey inbrünstigem Gebet. παρέρχ. ἀπό
 τινός, sich von einem entfernen. ποτ. 20, 22. „Die-
 se harte leiden; diesen Tod entferne!“ πλὴν, doch
 aber. 40. Καθ. 8, 24 ἴτως, also denn? ἰσχύω,
 stark, fähig seyn, können. 41. πειρασμός,
 6, 13. — Widerwärtigkeit, Unglück, vst. die Gef-
 fangennehmung. Andere, Reizung zum Abfall. εἰσερχ.
 in etwas gerathen, wie ἐμπίπτειν, 1 Tim. 6, 9. πνευ-
 μα πρᾶδουμον, gefasster Muth, Gegenwart des Gei-
 stes, wie sie sich B. 51. zeigt. πνεῦμα, vgl. mit τῷ
 Nicht. 13, 25. σαρκί, κός, ἡ, Fleisch, Körper,
 menschliches Vermögen. Andere, Sinnlichkeit.
 ἀσθενής, ἕως, ἕς, ὁ, ἡ, schwach. Bey euerm der-
 mahligen Muth werdet ihr doch dem Angriff unterliegen.
 Andere, ihr seyd vermöge der Sinnlichkeit zu schwach
 allen Versuchungen, in die ihr unter diesen Umständen
 gerathen könntet, zu widerstehen. 42. Εἰς δύνατ. —
 πῶς, wenn ich nothwendig diese selbst überstehen muß.
 43. Βαρῆσαι ὑπνῶ, sehr schläfrig seyn, dem Schlaf
 nicht

nicht widerstehen, so ὀφθαλμοὶ βεβαρημένοι. 45. Ἀναπαύομαι, sich ausruhen, durch ἔω. erquicken. τὸ λοιπὸν (μέρος χρόνου) die noch übrige Zeit bis zum Antritt der Sünde. Sonst auch i. q. ἔτι. Nach ἀναπαύεσθε Fragz. Wie dürft ihr doch u.? ὥρα, der unglückliche Zeitpunkt, vgl. Mark. 14, 35. αἵμαρτ. nach m. Erf. 9, 10. die römische Wache. 46. Ἐγ. 2, 13. ἀγῶ, uans. gehen, weggehen. 47. Μάχαιρα, as, Schwert, Dolch. ξύλον, Holz; — Prügel. ὄχλ. πολ. vorzüglich römische Soldaten. ἀρχ. κ. πρεσβ. wie B. 3. 48. Φιλέω, ᾧ, ἦσω, 10, 37. — küssen, vst. τῷ σώματι. Küssen noch öfter, als bei uns Freundschaftsbezeugung. ὄν ἂν i. 20, 4. κρ. 14, 3. 49. Εὐθ. 13, 5. χαίρω, 2, 10. — in glücklichem Zustand sehn. χαίρει bei Begrüßungen ῥαββ. 23, 6. καταφιλ. i. q. φιλ. B. 48. 50. Ἐτ. 20, 13. ἐφ' ᾧ, wesswegen? Viele Handschr. ältere und neuere, einige Ausg. und K. ἐφ' ὃ. πάρεμι, F. ἴσομαι, zugegen sehn, herzukommen. 51. Ἐκτ. τ. χερ. 8, 3. πλεον. ἀποσπάω, ᾧ, ἄσω, weg. herausziehen. πατάσσω, B. 31. — treten. ἀφαιρέω, ἦσω (ἔλω ἔλω, a. 2. a.) wegnehmen, abhauen. Vermuthlich gab er ihm eine Wunde ans Ohr. ὠτίον, s, τὸ (Dim. v. οὖς, ὠτός, für ἑτός, 10 27) das Ohr. Andere, Ohrläpchen; ist gegen Luk. 22, 50. Bei den LXX. für ἡμεῖς 5, Mos. 15, 7. 52. Ἀποστρέφω, ψω, abwenden; vom Deuten: einstreifen. ἔ. τ. τοπ. Joh. 18, 11. εἰς τὴν θήνην, in die Stebe. λαμβάνω, h. l. brauchen. ἀπόλλυμι (ὀλέω) 5, 29. — tödten. Das alte Ges. wer Menschenblut vergießt u. sprichwörtl. angeführt. Sinn: der verdient die Strafe der Obrigkeit. 53. ἢ, oder, gebt. wenn man etwas weiteres, einen weiteren Grund namhaft macht. dok. 6, 7. ἀρτι, ist, in

In der folgenden Sage. παρακ. wie 8, 5. πλείων, ονος, ὁ, ἡ, mehr; πλείους, zusammengesetzt für πλείονας. δώδεκα vermuthlich mit Rücksicht auf die 12 Jünger, die zur Vertheidigung zu wenig schienen. λεγεών, ὄνος, ὁ, ἡ, bekanntes Corps römischer Soldaten. welches Anfangs 3200, endlich 6300 Mann stark war; überhaupt starke Anzahl, Macht. Sinn: die Vorsetzung würde den Messias auf's mächtigste erretten; in der starken Sprache Christi ausgedr.

54. Γραφαί, die Orakel der Proph. von dem Mess. vgl. B. 56. 55. Τ. ὄχλ. vst. die Anführer der Wache. ληψίς, 21, 13. συλλαμβάνω (λήβω) ergreifen, in Arrest nehmen. a. 2. a. κ. ἡμ. 6 11. καθέζω, setzen, Med. sich setzen, sitzen. Von jüdischen Lehrern, welche sitzend ihren Vortrag hielten. Gebr. „Ich, der ich vorher das Ansehen eines Lehrers genoss, werde jetzt als Straßenträuber behandelt.“

56. Ἀφίημι, verlassen. a. 2. a. 57. C. B. 3. 58. Ἀπ μακρ. in einiger Entfernung. αὐλ. B. 3. ἔσω, (ἡμῶν) hinein, in den Vorhof, freien Platz, wie vor den römischen Häusern, für die Bedienten. ὑπηρετ. 5, 25.) unter andern bestimmt. τέλος, Ausgang. 59. Ψευδομαρτ. 15, 19. θανατώω, tödten, zum Tode verurtheilen. Die falschen Zeugen eilends bei Nacht zusammengerafft und abgerichtet. 60. Ψευδομαρτυρ, ὁ, falscher, vorher abgerichteter Zeuge. Nach kritischem Gewicht muß wohl Einiges aus dem gewöhnl. T. fallen, so daß er öcht folgender bleibt: καὶ ἔχ. εὐρον, πολλῶν ψευδομαρτύρων προσελθόντων. ὑπερον, 21 29. Alle diese Zeugnisse konnten nicht vor Gericht B. irakelt haben. 61. Καταλύω, auflösen, zerstören. δια, innerhalb, binnen. Verdrehuna der Worte Christi Joh. 2, 19. 62. Καταμαρτυρέω, Zeugniß wider jemand ablegen.

63. Σιωπ. 20 31 Imp. a. Jesus verachtet die Leute, die ihre Menschheit entehren, gegen deren Ungerechtigkeit doch keine Antwort gerechtfertigt hätte. ἐξορκίζω, beschwören, Eid vorlegen; schwören lassen. κατά, h. l. Schwurpartikel wie sonst ἐν, Hebr. 6, 13.

64 Σ. εἶπ. B. 25. πλὴν, ja sogar. ἀπ' ἄρτι, B. 29. καὶ — δυν. vergl. 20, 21. δυναμ. wie 6, 3. i. q. δόξα, welche Worte verwechselt werden. Die Diener lassen die Gottheit in Wolken erscheinen. Lauter Ausdrücke, welche man brauchte, um die Herrlichkeit des Messias zu bezeichnen.

65. Διαρρήγωμε, διαρρήσσω, F. ἔω, zerreißen. Das Gei. 3 Mos. 21, 10 bezieht sich doch nur auf Zerreißen des Kleids bey Trauer; nicht im Unwillen. βλασφ. 9 3. χρεία, Nothwendigkeit. ἴδε — αὐτ. das sagt er zu seinen Brüdern.

66 T — δοκ. 17 25. ἐνοχ. 5, 21. 67. Εὐπτῶ, anippenen. κολαφίζω, mit geballter, ἔαπιζω, mit flacher Hand schlagen.

68. Παιῶ, schla- gen. προφητ. h. l. errathen. Das Angesicht war ver- hüllt. Selbst in arabischen Gerichten, zu Athen waren wohl dergleichen Unanständigkeit.

69. Ἐξω, mit Bezie- hung auf die im Palast sitzenden Richter. μία, wie 16, 4. für τις. παιδίσκη, Magd, Sclavin. εἶναι μετὰ τινός, jemandes freier Gefährte seyn. ἦθα für ἦς, du warst, aeol & att.

70. Ἀρνέομαι, ἔμαι, leugnen dem ὁμολογεῖν opp. 71. Πυλῶν, ὄνος, ὁ, freyer Pöbel vor dem Eingange, von πύλη, das Thor. Er wollte eben wegstechen.

72. Ὀρκος, 8, ὁ, Eid.

73 Ἐσῶτες für ἑσακότες, p. a. von ἰση- μι. λαλία, ἄς, ἡ, Sprache, Aussprache, Dia- lect. Δῆλος, ὁ, ἡ, τὸ, offenbar, kennlich. Die Vermischung von vielerley Nationen hatte den Dia- lect in Galiläa ungewöhnlich vordorben.

74. Ἠξῆα το, pleon. καταναθεματίζω, (wofür fast all Hschr und

und viele *Καταθεματίζω* vermünschen, verfluchen, von *κατάθεμα*, i. q. *ανάθεμα*, s. Gal. 1, 8. *ὄμν.* 5 34. Weiter *Β.* 34. 75. *Μιμνήσκω* (*μνάω*) *μνήσω*, sich erinnern. *εἰρηκ.* p. a von *ἐρέω*, 2. 15. *κλαίω*, F. *κλαίωσω*, weinen. *πικρῶς*, bitter, schmerzlich.

Sieben und zwanzigstes Kapitel.

1. *Πρω.* 21, 18. *συμβ.* λαβ. 12 14. *ἀρχ.* — λαβ. 26 3. *ὡσε*, wie 8, 12. Weiter 26, 59. 2. *Δέω*, fesseln. *ἀπήγαγον* für *ἀπήγον*, p. redupl. att. *ἡγεμῶν* (2, 6.) Statthalter, Prokurator, von den Römern gesetzt, bei welchem auch die Vollziehung der Todesstrafe stand. 3. *Κατακρίνω*, F. *κρίνω*, gegen einen urtheilen, Strafe zuerkennen. *ὅτι κατακρίθη*, vst. *θανάτω*. *μεταμελ.* 21, 29. *ἀποσρέφω*, zurückgeben. Weiter 26 15. Judas hatte nicht gedacht, daß ein Todesurtheil Christi, das schon vor den Prokurator gekommen war, so weit gedeihen könnte; vielmehr war seine Meinung, Jesus würde sich retten, und so hätte er, der Geldgeizige, das Sinedr. um das Geld gebracht. 4. *Ἀμαρτάνω* (*ἀμαρτέω*, a. 2. a.) unrecht handeln, s. 18, 15. *ἄμα* wie 16, 17. für Mensch. *ἀθῶος*, strafflos, unschuldig. *ὄψα* att. pr. *ὄψη*. 5. *Πίπτω*, F. *πίπτω*, hinwerfen. *ἐ. τ. ναῶ*, in einem Nebengebäude des Tempels. Andere, ins Heilige, wohin ers aus dem Vorhof warf, daher es die Priesterschaft für heiliges Geld hielt. *ἀναρχ.* 2, 12. *ἀπάγχω*, F. *ἀγξω*, erdroffeln, *ομαι*, sich erhängen, a. i. m. 6. *Ἐξέσι*, 12, 2. *κορβαῖν*, *κορβανᾶς*, *ᾶ*, *ὶ*, das Dargebrachte, Geschenk, Opfer,

h. 1. Ort, Gefäß, worinn das heilige Geschenk aufbewahrt wird. Das Hebr. קֶמֶח . τιμή, Preis, Kaufpreis. αἷμα, blutiger Tod. 7. Ἦγορ. 13 34. κεραιμῆς, eos, att. ἕως, Löfser, von κέραμος, Thon. Ein Ort, wo man ehemals Löfsererde geholt hatte, die er ist nicht mehr gab. ταφὴ, Begräbniß. ξένος, fremd. 8. Καλέω, a. i. p. „Ein Acker bezahlt mit dem Gelde, womit man den Tod eines Menschen erkauft hatte.“ ἕως τῆς σήμερον (ἡμέρας). 9. Τότε — ἐγένετο, s. 1, 22. διὰ Ἰερεμιά. — Ob wir gleich den Jeremias (ohne Zweifel) in zwei Accensionen übrig haben, so steht die Stelle doch in dem istigen Text von keiner. Etwas ähnliches bei Zacharias II, 11, 13. aber nicht passend. Sollte die Stelle zum Jerem. gehört haben, so müßte sie hinter Kap. 20, 6. weager als sein. Hieronymus fand sie in einem apocrypho Nazarenorum, welche sie Jerem. zuschrieben; dann steht sie noch in ägyptischen Texten. Hierdurch wird ihre Aechtheit sehr zweifelhaft. Sieht sie nun Matth. an als etwas dem Jerem. gehöriges, bloß weil man zu seiner Zeit glaubte? — Andere schieben die Schuld auf den griechischen Uebers. des ursprüngl. hebräisch geschriebenen Evang. Matth. der unrichtig gelesen, und falsch übersetzt habe: (בֵּיר הַנְּבִיאִים, welches er für eine Abbröckelung hielt: durch Jeremias den Propheten, für בֵּיר הַנְּבִיאִים). τιμάω, schätzen, den Preis bestimmen, zum zweitenmal nach dem Preis kaufen. P. Part. P. ἀπὸ (τινὸς τῶν) υἱῶν Ἰσραήλ. Andere, τινὲς ὑπὲρ ἀπὸ κ. τ. λ. 10. Eis, für, wie 2 Kor. 8 4. κατὰ, adv. aus κατὰ und εἰς, nach welchem: — so wie. συντάσσω, 26, 19 11. Ἰσημι, a. 2. a. ἡγεμ. B. 2. βασιτ. isd. der Messias, welchen die Juden erwarten. συλεγ. 26, 25. 12. Εν τῷ κατηγορεῖσθαι (12, 10) Bei den Anklagen des

Synedr. Die Klagen gemiß wieder so läppisch und offen-
 bar boshaft (vgl. 26, 61) daß er sie, ohne zu reden,
 der Einsicht des Prokurators überlassen konnte. Doch
 ben dem vollständiaer erzählenden Johannes (K. 19,
 33 ff.) antwortet Christus auf eine Frage, die von
 Pilatus selbst herrühret. 13. Ποσ. 6, 23. κατα-
 μαρτυρέω; gegen Jemand aussagen. 14. Ωσε,
 8, 24. λίαν, sehr. 15. Εορτή, 26, 5. ἔθω, aus
 Gewohnheit thun. p. m. ἀπολ. 14 15. h. l. wie
 18, 27. δέσμιος, 18, 6, gefesselt, gefangen. ἠδελ. imp.
 von ἐδέλω. 16. Ἐπίσημος, ὁ, ἡ, ον, τὸ, be-
 zeichnet, ausgezeichnet — berüchtigt. 17. Συν-
 ἄγω, P. Part. P. αὐτῶν, auf das Collect. ὄχλος
 B. 15. darauf auch ἠδελον und εἶχον, B. 15 16.
 18. ἠδελ, p. m. att. pro. εἶδες. von εἶδω. Φθόνος,
 H. M., Neid. 19. Βῆμα, τος, τὸ, Stufe,
 Etufe, erhabner Ort; Richterstuhl, von βαίνω,
 gehen. Auf demselben untersuchte er die Sache Jesu.
 λέγασα, les ihm folgendes sagen. μηδ. — ἐκεῖν. vst.
 ἔσω, πράγμα. ἐπαθ. 17, 5. κ. ὄναρ, 1, 20. δι-
 wegen. 20. Πείθω, εἶσω, zu überreden suchen,
 bewegen. πείθομαι, B. 43. vertrauen, p. m.
 ἀπόλλυμι (ὀλέω) h. l. dem Todesurtheil überlassen.
 22. Σταυρόω, 20, 19. α. 1. imp. p. 23. Περ-
 ρισσῶς, über die Welt, sehr. 24. Ὀφελ. 15,
 5. — bewirken, etwas ausrichten. Θόρυβ.
 26, 5. ὑδ. 3. 11. ἀπονίπτω, ψω, abwaschen, was-
 schen. ἀπέναντι, 21, 2. αἰθ. B. 4. 25. Τέκνα,
 Nachkommen. 26. Φραγελλέω, ᾶ, ᾶσω, (aus
 dem lat. flagello), geißeln. Dieses gewöhnl. vor der
 Kreuzigung. 27. Τότε, damals. Σρατ. 8, 9. Diese
 lagen zu Cäsarea, dem Sitz des Prokurators eine Co-
 horde davon, σπείρα, ist zu Jerusalem auf der Anco-
 niusbürg. πραιτώριον (ursprüngl. lat.) überhaupt dem
 Feld.

Feldherren gehörig, i. B. Zelt desselben; h. l. Nicht-
 haus. *στείρα*, Hause Soldaten, Cohorte, 10ter
 Theil der legion, 1. 26 53. Diejenige Cohorte, wel-
 che gerade auf Kommando, während des Fests zu
 Jerusalem lag *ἐπ' αὐτόν*, um ihn zu verspotten.
 28. *Ἐκδύω*, ausziehen. *περιτιθ.* 21, 33. — anlei-
 den. *χλαμύς*, *ῥόδος*, *ἡ*, Mantel, Oberkleid, Kriegs-
 Staatskleid. *κόκκινος*, *ἡ*, *ον*, von Scharlach.
 29. *Πλέκω*, *ζῶ*, knüpfen, flechten. *στέφανος*, *8*, *ὁ*,
 Kranz, Krone. *ἀκανθα*, *ἡς*, *ἡ*, Dornen. Andere,
 Wärenklau, Acanth. *καλαμ.* 9, 7. Stock. Alles
 spöttisch, Zeichen der königlichen Hoheit. *γυνυπ.* 17, 14.
ἐμπαιξ. 20, 19. *χαίρει*, 26, 49. Mit diesem Gruß
 auch die größten Herren empfangen. 30. *Ἐμπτ.*
 26, 67. 31. Vermuthlich nahmen sie ihm auch den
 Dornen- oder Acanthkranz. *ἐ τ. σωφ.* zur Kreuzigung 19.
 32. *Κυρ.* aus Ehrene, der Hauptst. des Landes Ene-
 nalka, oder des pentapolitanischen Libnens. Verm.
 Simon, ein Anhänger Jesu. Der Verurtheilte mußte
 sonst selbst das Kreuz tragen; aber Jesus wahrschein-
 lich zu schwach geworden. *ἀγγαρ.* 5, 41. *αἶψα*, *α.* 1.
conj. a. *σαυγὸς*, *8*, *ὁ*, Pfahl von Holz; mit einem
 Querholz oben: Kreuz, bey Todesstrafen.
 Mit der Kreuzigung bestrafte die Römer schändliche
 Verbrechen, insonderheit der Sklaven. Das Kreuz
 hatte in der Mitte einen hervorragenden Klotz, und
 einen ähnlichen gegen das Ende. Auf dem mittlern
 Klotze saß der Missethäter nackt, mit den Händen an
 beyde Enden des Querbalkens und mit den Füßen bey-
 de neben einander auf dem untern Klotz angenagelt,
 oder auch nur festgebunden, wie wahrscheinlich bey
 Christo. Der Missethäter konnte mehrere Tage, —
 eine Woche hängen, ehe er starb. 33. *Πολυοδα*,
 der Richtplatz der Römer zur 13igen Zeit, oder eine
 Ebne,

Ebene, als Hügel, gebildet aus dem Chalb. $\alpha\eta\eta\lambda\lambda\alpha$ Hirnschädel (Syr. $\alpha\eta\eta\lambda\lambda\alpha$, welches den mittelsten Stammbuchstaben verloren; hebr. $\eta\eta\lambda\lambda\alpha$, von $\eta\eta$, ($\eta\eta\lambda\lambda\alpha$) volvit, daher d. Schädel den Namen von der runden Figur hat); Ort, wo Schädel, Todtenbeine liegen. $\kappa\epsilon\alpha\upsilon\iota\omicron\nu$, Schädel, i. q. $\eta\eta\lambda\lambda\alpha$. 34. Ὁζος , eos, τὸ, Essig; schlechter Wein der römischen Soldaten. Statt dies einige Hdschr. Uebff. $\kappa\upsilon$. $\omicron\iota\nu\omicron\nu$. $\chi\omicron\lambda\eta$, $\eta\varsigma$, 1) Galle, 2) Bitterkeit, bitterer Frank; nach Mark. 15, 23. Myrrhe, welche die Sinne betäubt. $\mu\epsilon\gamma\upsilon\omega$, $\mu\epsilon\gamma\upsilon\omega\mu\iota$ ($\mu\epsilon\gamma\omega$) F. $\mu\epsilon\zeta\omega$, mischen, vermischen. $\gamma\epsilon\upsilon\omega$, 16. 28. 35. $\Delta\iota\alpha\mu\epsilon\tau\epsilon\iota\zeta\omega$, theilen. $\kappa\lambda\eta\eta\omicron\varsigma$, $\iota\omicron\omicron\varsigma$. „Vertheilten durch Verlosung.“ Die folgenden Worte müssen durch einen Abschreiber aus Joh. 19, 24. hierher gekommen seyn. Viele Hdschr. Uebff. $\kappa\upsilon$. wissen nichts von ihnen. Sie stehen Ps. 22, 19. $\dot{\iota}\nu$. $\pi\lambda\eta\eta\varsigma$. 1, 22. 36. $\kappa\alpha\theta$. sie saßen beim Kreuze. $\tau\eta\epsilon\omega$, bewahren, bewachen. 37. Ἐπιτίθημι , a. 1. a. $\epsilon\pi\iota$. 2, 9. $\acute{\alpha}\iota\tau\iota\alpha$, Beschuldigung; das, weswegen man ihn strafte, vergl. 19. 3. Andere Aufschrift (auf ein Täfelchen), wegen der Parallelstelle Mark. 15, 26. Joh. 19, 19. $\lambda\eta\sigma\tau\eta\varsigma$, 8, $\acute{\omicron}$, Straßenräuber, Spiszbube. $\delta\epsilon\zeta$. $\epsilon\upsilon\omega\nu$. 20, 21. $\epsilon\iota\varsigma$ — $\epsilon\iota\varsigma$, der eine, der andere. 39. Βλασφημέω , $\eta\sigma\omega$, lästern. $\kappa\iota\epsilon\omega$, 23. 4. — Hässliche Schadenfreude! Vgl. $\psi\alpha\lambda\mu\ \psi\alpha\lambda\mu$, Ps. 22, 8. 109, 25. 40. Man denke an die Verdrehung ehemaliger Worte Christi; 26, 60 f. $\sigma\acute{\omega}\zeta\omega$, a. 1. Imp. a. $\kappa\alpha\tau\alpha\beta\alpha\iota\omega$ ($\beta\acute{\alpha}\omega$, $\beta\acute{\iota}\beta\eta\mu\iota$). 42. Mehrere Handschr. $\epsilon\pi$ vor $\acute{\alpha}\upsilon\tau\omega$. 43. Πεπ. B. 19. $\acute{\epsilon}\upsilon\omega$, m. $\omicron\mu\alpha\iota$, 6, 13. a. 1. Imp. m. $\theta\acute{\epsilon}\lambda\epsilon\nu\ \tau\iota\nu\acute{\alpha}$, einem wohlwollen, wird durch $\epsilon\upsilon\delta\omicron\kappa\epsilon\iota\nu$ erkl. vgl. Luk. 23, 35. 44. (Κατὰ) τὸ $\acute{\alpha}\upsilon\tau\acute{\omicron}$. $\sigma\upsilon\sigma\alpha\upsilon\epsilon\upsilon\varsigma$. die mit ihm gekreuzigt waren. $\acute{\omicron}\nu\epsilon\iota\delta\iota\zeta\omega$, $\iota\sigma\omega$, schimpfen, lästern, c. dat. & acc. Einige Hdschr. $\acute{\alpha}\upsilon\tau\acute{\omicron}$

αὐτῶ. Nach Luk. 23, 39 f. lästert nur einer der Stra-
 ßenräuber: hier deutet, wie oft bey uns und im Hebr.
 der Plural einige oder einen unter vielen, mehreren an.
 45. σκοτ. 8, 17. — Finsterniß wie vor einem Erdbe-
 ben. — 46. Περὶ, wie 20 3. Mark. 6 48. ἀνα-
 βοάω, ᾶ, ἴσω, lehren. Diese hebr. Worte Ps.
 22, 2. רַבּוּ לִי דַיִן ist aramäisch. Gemischte Spra-
 che damals in Judäa. ἡλι, ist hebr. — chald. hätte
 es ἡλαί heißen. ἐγκαταλείπω, verlassen, Hilfe
 entziehen. a. 2 a. 47. Spott, welchen die Meinung,
 daß Elias zu der Messias Zeit erscheinen und ihm alles
 vorbereiten würde, veranlaßte. 48. Τρέχω (τρέ-
 μω), laufen. a. 2. a. σπόγγος, s, Schwamm.
 Den sauren Trank (ὄξος), weil Jesus über Durst ge-
 klagt hatte. πλήθω, σω, anfüllen. καλ. wie B. 29.
 ποτίζω, tränken. 49. Ἀφίμυ, a. 2. Imp. a.
 φρον. „laßt uns sehen!“ Andere, „unterlaß es; laß
 es bleiben!“ 50. Ἀφ. auslassen, von sich lassen.
 πν. Athem. ἀφ. τ. πν. verschicken. 51. Καταπέ-
 τασμα, τος, τὸ. Tapete. Vorhang; vor d. Heiligen, wahr-
 seinlich ein anderer vor dem Allerheiligsten. σχίζω, ἴσω,
 zertrennen, zerreißen. Zerriß ihn das Erdbeben? —
 ε. δύο, vst. μέρη. ἀνωθεν, von oben, ἔνω. σείω, σω,
 bewegen, erschüttern, von Erdbeben. πετρ. 7 24.
 52. Μν. 8, 28. ἀνοίγ. 2, 11. a. v. p. — Folge des
 Erdbebens, wie ass vorhergeh. κοιμάω, ᾶ, ἴσω, ein-
 schlafen. ἀομαι, liegen, schlafen, euphem. todt
 seyn. p. Part. p. Entschlafne, Todte. ἄγιοι, rechts-
 schafne Leute. Andere, gewesene Verehrer Christi. ἡγ.
 17 7 53. Ἐγερσις, εως, ἡ, Auferweckung,
 Auferstehung. μετὰ — αὐτῶ mit dem Vorherge-
 henden zu verbinden. Man hat die Worte für In-
 terpol. gehalten, und da man V. 42 sq. für verdäch-
 tig hielt, sie als neue Interpolation in die Interpolati-
 on

tion angesehen. αἰ. πολ. Jerusalem als Opferstadt, vgl. 24, 15. ἐμφανίζω, ἴσω, vor Augen stellen, Pass. erscheinen. Durch das Zerreißen der Grabmäler, durchs Erdbeben mochte die Einbildungskraft vieler Menschen so erhitzt worden seyn, daß sie bey Nacht vor ihnen Gestalten noch nicht lang verstorbner Freunde erschuf. Das Gerücht davon breitete sich aus, und Matth. erzählt auf Treue und Glaube desselben. — Die Stelle für eingeschoben zu halten, nicht rathsam: keine einzige Handschr. ist entdeckt, worinn sie fehlte. 54. Ἐκατόνταρχος, 85 h. l. was bey uns Unterofficier. πηρ. B. 36. σεισμος, Erdbeben. 9. vi. der Sohn legend eines Wortes; Halbgott. 55. Μακρ. 26, 58. θεωρέω, ᾶ, ἴσω, schauen. διακ. wie 4, 11. 56. Μαγδ. als Magdala, 15, 39. Ματθ. 8, 10. καὶ — ἰωσή μήτηρ, die Schwester der Mutter Jesu. καὶ — ζεβεδ. 20, 20. 57. Οψ. γεν. 8, 16. πλούσιος, λα, ιον, reich. ἀριμαθ. ist Rama: 1 Sam. 1, 1. heißt Haromathaim, daraus der neue Name. τέννομα, indecl. p. cras. att. aus τὸ und ὄνομα, mit Namen. μαθητεύω, Schüler, Anhänger seyn. Dies war er wol in geheim. S. mehr Luk. 23, 51. 58. Προσελθὼν, eben nicht von Arimathea. Er war unstreitig im hohen Rath zu Jerusale. und hielt sich daselbst auf. Die Römer überließen die Kreuzigten den Raubvögeln. Nach jüdischen Gesetzen aber mußte jeder Todte begraben werden. Obgleich Jesus also ohne Jos. begraben worden wäre, so hätte er doch kein so anständiges Begräbniß erhalten. 59. Λαβ. pleon. ἐντυλίσσω, ττω, F. ζω, einwickeln, ganz eigentlich von Leichnamen. σινδῶν, ὄνος, ἡ, Art von unserm Kartun, nämlich aus Baumwolle bestehend; Leinwand genannt, weil es die Alten unters Alenen rechneten. In schmale Stücke dieses Zeuges wurde der

Körper, die Hände, die Beine, jedes besonders einzewickelt. καθάρως, α, ον, rein. 60. Καιν. weil noch keine Leiche darinn gewesen, Luk. 23, 53. Λατομέω, ω, ήσω, Steine ausbauen; in Felsen ausbauen lassen. προσκυλίω, σω, herzu wälzen. Im Orient deckt man die Gräber mit Steinen. 61. Απεν. 21 2. ταφ. Β. 7. 62. Επαύριον, morgen. τη επαύριον, (vst. ημέρα) am folg. Tage, schon von Abend an, weil mit Sonnenuntergang bey den Hebr. sich der Tag endigte, und der folgende anfang. ήτις, ι. q. ή. παρασκευή, ης, ή, Vorbereitung; Tag vor dem Sabbath, oder einem Fest. συνηχθ. (2, 4.) — πιλαι. — eine gewisse Anzahl des Priesterkollegiums und der pharis. Sekte. 63. Μιμήσκω (μνάω), μνήσω, sich erinnern. a. i. p. πλάγος, ο, ο, Betrüger, herumfahrender Betrüger, von πλαναάω, umherschweifen, μετά, während, wie 24, 29. Ap. Gesch. 19 21. 64. Κελ. 8, 18. ασφαλίζω, ισω, bewahren, sicher stellen. κλεψ. 6, 19. και — πρωτ. 12 45. 65. Κερωδία (lat. Urspr.) Wache, Wächter. ως οιδ. so gut ihr könnet. 66. Ησφαλ. mit μετ. — κρω. verb. σφραγίζω, ισω, versiegeln, Siegel ausdrücken. Es geschah wahrscheinlich so, daß eine Schnur um die Thüre und um den Stein gebunden, und dann auf diese versiegelt wurde.

Acht und zwanzigstes Kapitel.

1. Ὁψέ, am Abend, in der Dämmerung, Adv. für ὀψία ὥρα, h. l. am Ende, oder kurz hernach. σαββ. 12, 1. plur. pro sing. zum zweytenm. Wo

φρ.

χρ. ἐπιφώσκω (von Sonne und Mond) scheinen,
 leuchten; vom Anbrechen des Tages. τῇ ἐπιφώσκ.
 (ἡμερᾷ) εἰς für ἐν. εἰς, μία, ἐν, einer, der erste,
 für πρῶτος, wie τῆς der Hebr. „Als es tagte (τ.
 ἐπιφώσκ.) am ersten Tag der Woche (ε. μ. σαββ.)
 μαρ. ἡ μαγδ. 27, 56. ταφ. 23, 27. 2. Das bis
 B. 4. erzählte, hatte sich vor der Ankunft der Weis-
 ber zugetragen. Σασμ. wie 26, 54. Andere Erbeben,
 Schrecken. ἀγγελ. Bote, Bote Gottes; außerordent-
 liche Erscheinung. κατ. war herabgekommen. Die
 Gottheit oder ihre Boten steigen herab bey großen Na-
 turbegebenheiten, so bey den Blitzen, welche Sodom,
 Gomorrha und andre Städte zerstöhren, so bey dem Zeiche
 zu Bethesda, wenn er sich bewegte, ein Engel. ἀπο-
 κυλίω, ἴσω, wegwälzen. „Hatte weggewälzt.“ 3.
 Ἰδέα, Anblick, Gestalt. ἀστρ. 24, 27. ἐνδ. 6. 25.
 λευκ. 5, 36. χιῶν, ὄνος, ἡ, Schnee. 4. Σείω,
 h. l. wie 21, 10. τῆς. 27, 36. νεκρ. 8, 22. 5.
 Ἀπόκρ. wie 17, 4. οἶδ. p. m. von εἶδω. Wer keine
 wirkliche Erscheinung eines Engels annimmt, wird
 hier annehmen, daß die Gedanken der Weiber bey ei-
 ner abermaligen Erderschütterung in ein Gespräch mit
 dem Engel eingekleibet seyen, welche Erklärung nicht
 ohne Schwierigkeit ist. In den Berichten des Evang.
 von den Weibern ist aber alles schwankend, und wird
 von jedem einzelnen nach seinen erhaltenen Vorstellun-
 gen erzählt. 6. Δεῦτε, 4, 19. 7. Ταχύ,
 5, 25. προάγω, vorausgehen. 8. Τρέχω (δρέμω,
 a. 2. a.) laufen. ἀπαγγ. a. 1. Inf. a. 9. Hier
 wird alles kurz zusammengezogen, was die andern
 Evangel. besonders Johannes, weitläufiger haben.
 Ἀπαντάω, ὦ, ἴσω, begegnen. χαίρετε, bey Bes-
 grüßungen, s. 26. 49. κρατέω, fassen, umfaßt
 halten. προσκ. 4, 9. — Ehrenbezeugung desto größer,
 wenn

wenn man demjenigen die Kniee umfaßt, vor welchem man niedergefallen ist. 10. Bergl. B. 16. κακῆ- και ἐκῆ. 11. Κουῖ. 27, 65. τ. ἀρχ. als den ersten im Synedrium. Die Ueberbringung, der Nachricht an diese etwa um die nämliche Zeit, als die Welser zurückgingen. 12. Συναχθ. — versammelten sich mit den Landesältesten. συμβ. λαβ. 12, 14. ἰκοον. 3, 11. — viel. στρατιώτης, 8, 9. Man glaubt, daß hier nur eine Privatversammlung der Sadducäer und ihrer Parthey gewesen sey, weil die Pharisäer eine Auferstehung der Todten glaubten; also geneigter gewesen wären, auch die Auferstehung Christi gelten zu lassen. 13. Κοιμ. 27, 52. — schlafen. 14. ἤγειμ. 10, 18. πείθω, 27, 20. — besänftigen. ἀμέριμος, 8, ὁ, ἡ, ohne Sorge; sicher, von μέριμνα, 13, 22. 15. Διδασκ. 22, 16. — abrichten. διαφημίζω, ἴσω, Gerücht verbreiten. μεχε. 11, 23. τῆς σήμαρον (ἡμέρας). Dieser Betrug der Hohenpriester kam aus, und war noch bekannt, als dieses aufgezeichnet wurde. 16. Οὐ, wo, wohin. ἐταξ. 25, 41. „Auf eine Höhe, wohin er sie bestellt hatte.“ 17. Δισάζω, 14, 31. — zweifeln. 18. Ἐξουσ. wie 10, 1. Nach dem nämlichen Begriff, nach welchem sich Christus d. König seines Reichs nennet. ἔσαν. und γῆ zusammengesetzt, die ganze Welt. Ist. von der lehre Jesu, welche für die ganze Welt bestimmt ist. 19. Μαθητ. 27, 57. — zum Anhänger der lehre machen. ἐδν. 20, 25. — Wer nur eure lehre annehmen wird. βαπτ. 3, 2, 11. durch die Taufe zur Religion Jesu aufnehmen. ἐ. τ. ὄν. τῶ πατρ. κ. τ. λ. für εἰς τὸν πατέρα κ. τ. λ. auf die Verehrung u. πατρὸς, Name Gottes, als Schöpfers, Erhalters und höchsten Wohlthäters aller Wesen, dessen reinsten Erkenntniß die lehre Jesu mittheilt, und zur

Ver

Berehrung desselben durch die Taufe verpflichtet. υἱὸς für υἱὸς τοῦ Θεοῦ, der Messias; Stifter der vollkommensten Religion. So sollen die Menschen auch auf die Verehrung des αἰγ. πν. getauft werden, weil dieser den Aposteln als ihr Lehrer in Religionswahrheiten von Christo versprochen wurde, und die neuen Christen die von ihm offenbarten Lehren anzunehmen haben. Τηρ. wie 24, 3. ἐντέλλω und ἐντέλλομαι, F. ἔμαι, 4, 6. 15, 4. „Die Lehre, welche ich euch vorzutragen gebot.“ μετὰ, (C. gen.), unter andern von wirksamer Gegenwart geb. vergl. Luk. 1, 66. h. 1. stetem (πάσας τὰς ἡμέρας) Bestand. συντελ. τ. αἰων. wie 13, 39.

Markus.

Εὐαγγέλιον κατὰ &c. S. S. 1. die Ueberschr. zu Matth. — Μάρκον — Markus ist ohne Zweifel der Ap. Gesch. 12, 12. vorkommende Johannes, mit dem Zunamen Markus. Er brauchte bey seinem Evangelium wohl die nämliche Quelle, woraus Matthäus schöpfte; epitomirte aber denselben gewiß nicht. Wo er von ihm verschieden ist, da hatten beide verschiedene, bald mündliche, bald schriftliche Nachrichten, womit sie ihre gemeinschaftliche Quelle vermehrten. Unser Evangelist konnte vieles aus dem Munde eines Petri, bey welchem er war, desgleichen von Paulus, seinem Reisegefährten, erfahren. Seine Geschichte Christi ist eigentlich für römische Christen, nicht für Juden bestimmt.

Erstes Kapitel.

1. Ἀρχὴ, ἧς, ἡ, Anfang. εὐαγγ. Geschichte Jesu. v. 1. S. Matth. 3, 17. „Das Lehramt Johannis macht den Anfang in der Geschichte Jesu, wie dieses im N. T. durch die Worte — bezeichnet wird.“ Die Ordnung verlangt, daß man den V. 4. vor 2 und 3. nimmt. Andere, ἀρχ. Anfang eines Buchs: stün-

de also dieser Vers als Ueberschrift. 2. St. τοῖς προφήταις viele Handschr. Uebss. und Kv. ἠσαία τῶ προφήτη. Jes. 40, 3. Matth. 3, 1. ἄγγελος, Gesandte. προ προσωπ. σ. vor dir her, ἡρωδ. κατασκ. M. II, 10. 3. Matth. 3, 4. 4. Μεταν. Matth. 3, 8. βαπτ. μετ. Laufe, welche zur Besserung verpflichtet. εἰ — ἁμαρτ. 26, 28. „Seine Laufe sicherte zugleich Vergebung der Sündenstrafen zu.“ 5. 6. Cf. Matth. 3 4 6. ἐνδύω, anziehen, kleiden, p. Part. p. τείχας, p. meton. Kleid von Haaren. 7 8. Cf. Matth. 3, 11. κύπτω, ψω, sich bücken. ἱμαῖς, ἄντος, ὁ, Riemen, womit die Schuhe gebunden werden. λύω, auflösen, losbinden. Hier, um das Nämliche, wie bey Matth. auszudrücken, ein ähnllicher Sklavendienst genannt. 9 11. Cf. Matth. 3, 13. 14. 16. 17. εἰς τὸν ἰορδ. statt ἐν τῶ ἰορδ. εὐθέως, h. l. hier auf. σχίζ. 27, 51. — Das näml als ἀνεωχθ. bey Matth. 12, 13. Cf. Matth. 4, 1 3. ἐκβάλλω, hingehen lassen, wie Matth. 9 25. ἐκ. ε. τῆ ἐρήμῳ fehlt in einigen Handschr. und Uebss. θηρίον, 8, τὸ, Thier, wildes Thier. 14 20. Cf. Matth. 4, 1 23. παραδ. in Verhaft gegeben, genommen werden. τ. βασιλ. τ. θεῶ Matth. 3, 2. 15. Πληρώω, Matth. 13, 48. — völlig endigen, Pass. — zu Ende gehen, von der Zeit: herbenkommen, erschienen seyn. p. p. ἠγγ. κ. τ. λ. Matth. 3, 2. πιτεύω, sich überreden, für wahr halten, annehmen. ἐν wie Joh. 2 22. 11, 10. εὐαγγ. lehre Jesu. 16. Ἀμφιβάλλω (nach der Lesart der besten Hd Schr. steht βαλλ.) i pr. rings umher werfen; aber auch i. q. βάλλω, werfen. ἐν für εἰς. 19. Ἄυτοὺς vor ἐν τ. πλ. pleon. 20. Ἀπῆλθον ὅπ. αὐτ. i. q. ἠκολούθησαν αὐτῶ. 21. Καπερν. 4, 13. τοῖς σάββασι am Sabbath, s. Matth. 12, 1. 22. S. 7, 28. 29.

23. Ἐν, mit. Luk. 4, 33. ἔχων πνεῦμα. ἀκ. Matth. 10, 1. 24. Ἐα, Partikel des Schmerzes, des Klagens, auch Staunens. ἦνῃ, ἦν, ἦνῃ. τί — σοι, laß uns zufrieden! ναζαρεθ. weil man glaubte, Christus wäre von Nazareth gebürtig. ἦλθ. — ἡμᾶς bezieht sich auf die Vorstellung, daß der Messias dem Reich der Dämonen ein Ende machen würde; dieser Mensch hält sich aber für einen Dämon. ἅγιος τ. θ. Name des Messias, der zu einem wichtigen Zweck bestimmte (ἅγιος 1 Petr. 2, 5. Ap. Gesch. 3, 21.) ist. 25 Ἐπιτιμ. 12, 16. Φιμ. 22, 12. 26. Σπαράσσω, ττω, F. ζω, reißen, hin und her reißen, werfen. Bedeutet starke Zuckungen des Kranken. ἐξηλθ. — er wurde von der Krankheit befreit; oder, er fühlte sich sogleich besser. 27. Θαμβέω, ῶ, ἦσω, Staunen erregen, ἔομαι, ἔμαι, staunen. ὡς, 8, 24. συζητέω, sich unter einander fragen, unterreden, streiten. διδασχῆ, Matth. 7, 28. — h. l. lehrer. ἐξουσία, Matth. 9, 8. Nachdruck, Wirkungskraft. ὑπακ. Matth. 8, 27. 28. Ἐξ. ἡ ἀκοή, Matth. 4, 24. εὐθύς, adv. sogleich. περιχ. f. Matth. 14, 35. 29. 31. Cf. Matth. 8, 14. 15. B. 31. statt κρατ. τ. χ. Matth. ἤψατο τ. χειρὸς. 32. Cf. Mt. 4, 24. ὄψ. γεν. Mt. 8, 16. δύω, δύω, δύμι, hinein, untergehen (unters Wassers); von der Sonne. a. 2. a. 33. Πόλις, die Einwohner. ἐπισυνάγω, Mt. 24, 31. Pass. zusammenkommen. „Floß zusammen.“ Δύρα, Mt. 6, 16. 34. Π. νόσοις, Mt. 4, 24. ἀφίημι (ἀφιέω, a. 2. a.) erlauben. εἶδω, εἶδέω, ῶ, pl. a. kennen. Vergl. B. 24. f. Was die Klugheit den Freunden Jesu zu sagen verbot, schrien diese Wahnsinnigen laut. 35. Πρωί, Mt. 16, 3. (κατὰ τὸν) ἔννουχον (χρόνον), wie Adverb. In die Nacht, von Adj. ἔννουχος, ὅ, ἡ, ον, τὸ, nämlich, aus

aus ἐν und νύξ, Nacht. ἐν. λ. welt in die Nacht; gegen Morgen. Luk. 4, 42. in der Parallelstelle. γενομένης ἡμέρας. ἀνασ. pleon. προσεύχομαι, Mt. 5, 44. 36. Καταδιώκω, ξω, verfolgen, nachgehen. 37. Ζητέω, wünschen, verlangen. 38. 39. Ἀγ. wie Mt. 26 46. ἔχομαι, gehalten werden, verbunden sehn, zunächst folgen, angränzen. κωμόπολις, εως, ἡ, Ort, einer Stadt ähnl. Flecken. Vergleichen viele in Galiläa κηρ. öffentlich lehren. Mt. 3, 1, ἐξέρχ. (ἐλευθω p. m. c. redopl. att. für ἐξήλυθα) weggehen; Andere, kommen. Luk. a. a. D. εἰς τὸτο ἀπέβηκα. Mehrere Handschr. εἰς τ. συναγ. s. Mt. 2, 23. εἰς ὅλην für ἐν ὅλη. 40: 44. Cf. Mt. 8, 2: 4. Παρακαλ. Mt. 8, 5. γονυπ. Mt. 17, 14. σπλαγχν. ἐμβριμ. Mt. 9, 30. 36. — B. 43. ἐκβάλλω, gehen lassen, heißen, vgl. B. 12. — B. 44. ἀ προσετ. vst. δῶρα, wie bey Mt. 45. Κηρύσσω, bekannt machen. διασημίζω, Mt. 28 15. ἤρξατο, pleon. ὡσε c. accusf. & infin. Mt. 8, 24. Φανερώς, öffentlich, vor Jedermann. ἐ. πολ. — Kapernaum. Die Klugheit verbot es Jesu, öffentliches Aufsehn zu machen. ἐρημος, ὁ, ἡ, ὄν, τὸ, einsam, wenig bewohnt; auch menschenleer. πανταχόθεν, von allen Seiten.

Zweytes Kapitel.

1. Cf. 1: 12. mit Mt. 8, 1: 8. δια, nach, von der Zeit. Ap. Gesch. 24, 17. Gal. 2, 1. Bey ἡμερ. vst. τινῶν. ἀκέω, Pass bekannt, ruchtbar werden. εἰς οἶκ. für ἐν οἴκω, in seinem Hause. 2. Συνηχθ. Mt. 13, 2. ὡσε wie 1, 45. μηέτι, sogar nicht. χωρέω, ὦ, ἦσω, geräumig sehn, fassen. τὰ (sc. ὄντα μέρη, accusf.)

accus.) προς τ. θύραν (1, 35). Vst. der Vorhof. λόγος, Lehre. 3. ἄρῳ, F. ἀρῶ, (empor) tragen. Mt. 4 6. 4. Προσεγγίζω, F. ἴσω, hinzukommen. σέγη, Decke (des flachen Hauses), nicht aus Ziegeln, sondern zusammengestampftem Schutt. ἀποσεγάζω, F. ἄσω, Decke wegnehmen. Auf das flache Dach kamen sie entweder auf einer Treppe am hintern Hause, oder über andere nach morgenländischer Art zusammenhängende Gebäude. ἐξορύσσω, ὑττω, F. ὑζω, durchharben. „Nachdem sie durchgebrochen hatten.“ χαλάω, ᾶ, auch ἄζω, F. ἄσω, loslassen, niederlassen (mit Seilen). So kam der Kranke ins Haus herab. κρέββατος, niedriges Bett. κατακ. I, 30 B. 15. zu Tische liegen, i. q ἀνάκειμαι. 5. Mehrere Hdschr. ältere und jüngere: οὐκ εἰ ἁμαρτία. 6. Καίθημαι, Mt. 4, 16. διαλογίζομαι, wie Mt. 21, 25. 7. Βλασφημία, Verläumdung, lästerung, Gotteslästerung. εἰς, allein. 8. Ἐπιγνώσκω, verstehen, einsehen; merken. a. 2. a. τ. πνευμ. in seinem Herzen, bey sich. Nach ἔτως ältere und neuere Hdschr. Edit. und Kv. noch αὐτοί. 12. ἄρῳ, a. 1. Part. a. ἐναντίον, gegen über, vor Augen. ἰδῆ. ἐξίστημι, ἐκθήσω, staunen. Auch ἐξίσταμαι, aus einem Zustand versezt werden. Wird aufs Gemüth angewandt. Bey Mt. ἐθαύμασαν. ὅτι überflüssig, vorzüglich nach den Verb. dicendi und sensuum, wie ἰδ. ἔδεπ. Mt. 7, 23. ἔτως, vst. τ). 13 Cf. 13:22. mit Mt. 9, 13 17. — Θαλ. galliläischer See. 14. Λευί, Λευίς, ἡλ, auch in der Parallelstelle Luk. 5, 27. bey Mt. ματθαῖον λεγόμενον. Scheinen daher eine Person zu seyn; doch bey Mark. und Luk. der Apost. Matthäus nie levís genannt. — ἀλφάϊος, ungewiß, ob der Vater Jakob d. jüngern. S. Mt. 10, 3. 15. Γαζ, nur die Rede

Rede angefügt, am meisten im Anfang der Erzählung.
 S. Mt. 1, 18. 16. Τὶ (ἐστὶ) ὄτι, wie kommts?
 17. Δικαίως, Mt. 1, 19. 18. Ἐπὶ οἱ Φαρισαῖοι,
 vielleicht τῶν Φαρισαίων. οἱ σοὶ, vst. ὄντες. Uebrigens
 hatten die Pharisäer und Schüler Johannis eben Fast-
 tag, nach dem Anfang des B. 19. Ἐν (τῷ) χε-
 ρῶ, ἐν ᾧ. — (ἐφ') ὅσον. Sonst ὅσον, wie vielmehr,
 für καθ. ὅσον, 7, 36. 20. Ἐν — ἡμέρα pleon.
 21. Ἐπιφράπτω, F. ψω, aufnähen. (τὶ ἀπὸ) τῆ
 παλαιᾶ (ἡματίε). „Der neue Lappen, ein Stück aus
 dem alten Kleid.“ 22. ῥήσω, F. ῥήξω, i. q.
 ῥήγνυμι, Mt. 9, 17. βλητέος, α, ον, was zu legen
 ist, von der dritten Person des Prät. Pass. v. βάλω
 (βλέω) Adject. auf τέος von diesem Tempus mit dem
 Nebenbegriff der Nothwendigkeit. 23. Cf. Mt.
 12, 108. — Παραπορεύομαι, reisen, wie ἔρχομαι.
 pleon. wie ἔρχομαι. 24. Ἴδε (Imp. a. 2. von εἶδω),
 i. q. ἰδὲ. (διὰ) τί, warum? 25. Χρεῖα wie
 Mt. 3, 14. ἔχω (σχέω) a. 2. a. 26. Ἐπὶ, un-
 ter, von der Zeit. Andere, in Gegenwart, mit Bes-
 willigung. Vgl. 1 Tim. 5, 19. 1 Sam. 21, 2. heißt
 der Hohepr. Achimelech. Hier führt er den Namen
 seines Vaters, s. 2 Sam. 8, 17. ἀρχιερ. Mt. 16, 21.
 27. Ἐγένετο, ist angeordnet. „Der Mensch kann
 unmöglich bestimmt seyn, um den Sabbath zu
 feyern.“

Drittes Kapitel.

1. Cf. Mt. 12, 9, 15. Ξηραίνω, F. ανῶ, ver-
 trocknen, p. p. von der Krankheit der Hand bey der
 Parallelstelle. 2. Παρατηρέω, ᾧ, ἦσω, beobach-
 ten, hinterlistig aufmerken. Bey den LXX. wird

רמψ, רצ und דרז dadurch übers. 3. Viele alte Codd. εγειρε. Luk. R. 6, 8. setzt hinzu: και σηδι μέσος, η, ον, mitten. Neutr. die Mitte. εις τὸ μέσον, hervor. 4. Ἀγαθοπ. Wohlthat erweisen. κακοπ. Schaden zufügen. Wohlthätigkeit unterlassen. ἐξεισι, Mt. 12, 2. ψυχή ης, η, Mensch. So ψωζ 1 Mos. 14, 21. σώζω, F. σω, gesund machen, beihm Leben erhalten. ἀποκτείνω, F. ενῶ, tödten; nicht für Eines Gesundheit sorgen. Sprichwörtliche Reden sind nicht nach dem genauesten Sinn der Worte zu verstehen, daher sind hier zwey Worte gemäßigter zu nehmen. σιωπάω, ῶ, ἦσω, schweigen. 5. Περιβλέπω, F. ψω, und περιβλέπομαι, um sich her blicken. ὀργή, Mt. 3, 7. — Unwillen. πάρωσις, ιος, att. εως, η, Verhärtung — Hartnäckigkeit, die sich nicht belehren, und keine Empfindung des Guten bey sich erwecken läßt. Von παρώω, mit Schwielen überziehen. ομαι, überzogen seyn. 6. In der angeführten Parallelstelle. συμβελ. ἔλαβον. ἤρωδ. Mt. 22, 16. 7. Ἀναχωρέω, ῶ, ἦσω, zurückgehen, wiederkommen. Θαλ. galiläischer See. ἠκολοθ. im Plur. weil πληθος ein Mehrheitswort. Doch mehrere Handschr. die Vulg. und Theophylakt. ἠκολοθησαν. 8. Ἰδαμ. südliche Theil von Judäa, dessen sich die Edomiter während des babil. Exils bemächtigt hatten. πέραν τῆς Ἰορδάνου, (Judith 1, 9.) der Strich auf der Ostseite des Jordans, Peräa. Ein Theil desselben schon in den ältesten Zeiten mit dem Ausdruck רצן ירדן, jenseits des Jordans, bezeichnet. 4 M. 32, 22. Jos. 9, 10. Auch in der Gegend von Tyrus und Sidon wohnten viele Juden. 9. Πλοιάριον, τὸ, kleines Schiff, Kahn. Dimin. von πλοῖον. προσκαρτερέω, ῶ, ἦσω (κάρτος für κράτος, Stärke), stark, standhaft aushalten; — zugegen, zur Hand seyn.

sehn. *Ἰλιβ. Mt. 7, 14.* 10. *Ἦσε, I, 45. ἐπιπίπτω*, sich zudrängen. *ἄπτομαι, Mt. 8, 3. μάσιξ, ἴγος, ἦ*, Peitsche; meton. Schmerz; schwere Krankheit. *מַסַּךְ*. Auch *מַסַּכְתָּהוּ* Ps. 31, 10. durch *μάστιγες* übers. 11. *Πν. ἀκαθ. Mt. 10, 1. θεωρέω, ᾧ, ἦσω*, sehen, erblicken. Das Neutr. plur. meist attisch ein Verb. sing. nach sich. *προσπίπτω*, zu Füßen fallen. *κράζω, Mt. 9, 27. ὅτι, 2, 12. υἱ. τ. θ. Mt. 2, 15.* Was Klugheit den Freunden Jesu zu sagen verbot, schrielen diese Rasende laut. 12. (*κατὰ*) *πολλὰ (μέρη)* sehr, mit Ernst, sonst, oft, auf mancherley Weise. *ἐπιτιμ. Mt. 8, 26. φανερός, Mt. 6, 4.* 13. Cf. *Mt. 10, 2 ff.* Auf den Berg: nach *Ἰυ. 6, 12.* um zu beten. *ὅς ἤθελε*, welche er zu seinen Vertrauten erwählte. 14. Nach *Ἰυ. a. a. D.* werden am folgenden Morgen, nachdem Jesus die Nacht mit Gebet zugebracht hatte, aus dem an dem Ort gegenwärtigen Haufen der Schüler 12 ausgewählt. — *ποιέω*, bestimmen. *ἵνα — αὐτῶ*, um seine Begleiter zu seyn. Nach dem Verhältniß, worinn seine Schüler zu ihm bey seinen Reisen stehen mußten. (*eis τὸ κηρύσσειν. Mt. 3, 1.* Sie werden zu zukünftigen Lehrern bestimmt. 15. *Ἐξοσία, Mt. 9, 8. νοσ. Mt. 4, 23. ἐκβαλλ. τὰ δαιμ. Mt. 7, 29. 9, 33. 10, 8.* 16. *Ἐπιτίθημι, θήσω*, bethlegen. *πέτρος i. q. πέτρα*, Stein, Fels. Vgl. *Mt. 16, 18.* 17. *καὶ* fängt, wie das hebr. *ו* praef. den Satz ohne Verbindung mit dem Vorherg. an. Bey den durch 3 Verse folgenden Accusativis verst. man *ἐποίησε B. 14.* So darf *B. 16.* nicht, wie man denken möchte, eine Parenthese seyn. — *τῶ ζεβεδ. vst. υἱόν, βοανέργες* rauhe Aussprache von *בְּנֵי הַרְגְלֵי* (*בְּנֵי הַרְגְלֵי*), erklärt durch *υἱοὶ βροντῆς, i. q. βροντῶντες*, donnernde, die durch eindringenden Vortrag erschüttern. Andere, sie heißen so,

so, weil sie Donner und Blitz verlangten, Luk. 9, 54. *υιοι* wie *υια* von mancherley Verhältnissen, Insonderheit zu demjenigen ges. was Jemand eigen hat, z. B. *υιοι Φωτος*, Joh. 12, 36. 20. Cf. Mt. 12, 22, 32. und B. 46. 50. *ει οικον* (2, 1.) verst. Kapernaum. *οχλ.* Mt. 4, 25. *ωσε* 1, 45. *αετος*, jede Espelse, vgl. *οπη.* 21. *Οι παρ' αυτη*, seine Verwandten, 1 Makk. 2, 15. 17.) von welchen es B. 32. heißt, daß sie zugegen waren? Sonst könnten die Worte auch von seinen Schülern verstanden werden; allein diese, die ihn begleiteten, durften nicht erst durch ein Gerücht benachrichtigt werden, daß er vom Verstande sey. *εξηλθ.* waren (von Haus) weggegangen. (*εις το*) *κρατησαι*, sich seiner zu bemächtigen, ihn zu sich zu nehmen, und vor der Menge in Sicherheit zu setzen. *ελεγον*, verst. die Leute: es war das Gerücht. *εξισημι* (a. 2. a.) 2, 12. — von Sinnen seyn. *βστ. τδ φρονειν.* 22. Diese s Gerücht hatten die Gesetzelehrten verursacht. — *καταβ.* Mt. 8, 1. *Βεελζεβελ* (Mt. 10, 25) *εχει*, i. q. *δαιμόνιον εχει*, er ist schwermüthig; von Sinnen. Mt. 11, 18. vgl. Mt. 7, 22. Hieraus wollte man sich denn Christi Gewalt über die Dämonen erklären; indem man alles, was der Begelsterte that, seinem einwohnenden Dämon zuschrieb. 23. *Προσκαλ.* wie Mt 15, 10. *παραβ.* Mt. 13, 3. Christus redet in mehreren kurzen Gleichnissen. *σατανας* Mt. 4, 10. 24 = 26. Vgl. Mt. 12, 24; 26. *μεριζομαι*, in Zwiespalt, Uneinigkeit gerathen. *ανεση* (*ανισημι*) *εφ' εαυτον*, gegen sich selbst aufstehen wollte, gegen die Dämonen unter ihm, welche doch seine Absicht befördern. *τελος*, *εος*, *το*, das Ende, Untergang. 29. *Εις τον αιωνα*, Mt. 3, 29. *ενοχος*, *ο*, *η*, *ον*, *το*, gebunden, unterworfen, schuldig, c. dat & genit. *κρίσεως* ist als Erklärung von *αμαρτίας*, Sündenstrafe zu

zu nehmen, und kam statt dieses in dem Text. αἰώνιος, Mt. 18, 8. — was sich nach dieser Zeit ereignet. 30. Ὅτι, dies hatte darauf seine Beziehung, daß sie ic. πν. ἀκαθ. Mt. 10, 1. Vgl. B. 22. Cf. von hier an, Mt. 12, 46 ff. und Luk. 8, 19 ff. φωνέω, ᾧ, ἦσω, Mt. 20, 32. — heraussprechen lassen. 32. Καθήμαι, Mt. 4, 16. Imp. Nach ἀδελφοί σας, haben ältere und neuere Hdschr. Uebsf. und Ausgg. noch καὶ αἱ ἀδελφαί σας. 34. Περιβλεπ. B. 5. κύκλω, im Kreise, der Nelke, liegt schon im vorherg. Wort, so wie auch τ. περι αὐτόν. ἴδε, 2, 24.

Viertes Kapitel.

1. Cf. mit 1, 29. Mt. 13, 1, 23. — Statt ἐπὶ τῆς γῆς in der Parallelstelle. ἐπὶ τὸν αἰγιαλὸν. ἐν τ. θαλάσῃ auf einem in See stehenden Schiff. 2. Διδαχή, ἡς, ἡ, lehre (was vorgetragen wird); Unterweisung, Vortrag. 3. Σπείρω, a. 1. Inf. a. 7. Συνέπνιξαν i. q. ἀπέπνιξαν in der Parallelstelle bey Mt. 8. Ἀναβαίνω, ἦσομαι, Mt. 5, 1. — einkommen, von Pflanzen, wie Mt. 13, 7, 32. αὐξάνω, i. q. αὐξάνομαι, sich vermehren, wachsen. Mt. 4, 8. 6, 28. 13, 32. ἐν (εἰς mascul.) — καὶ ἐν. das Eine, das Andere. Bey Mt. ὁ μὲν — ὁ δὲ. Eben so Mt. 20, 21. μία — καὶ μία. תְּנִי תְּנִי 3 M. 12, 8. 10. Καταμόνας, abgesondert, allein. Aus κατὰ und μόνας c. ellips. χάρισ. Die LXX. übers. dadurch תְּנִי und תְּנִי. Pl. 4, 9. Jer. 15, 17 ἔρωτ. Mt. 15, 23. — fragen. Statt οἱ περὶ αὐτόν σὺν τοῖς δώδεκα bey Mt. B. 10. a. a. D. nur οἱ μαθηταί. 11. Τοῖς ἐξω (3, 31. vgl. Mt. 6, 46) den ἔσωτε.

ἑσωτερικοῖς, eigentlichen Schülern opp. die nicht zur eigentlichen Schule Christi gehören. Die Juden gaben den Heiden diesen Namen, und bey Pythagoras und andern Philosophen des Alterthums weiß man etwas Aehnliches. Luk. Kap. 8, 10. τοῖς λοιποῖς γίνεται, wird vorgetragen. 12. Cf. Mt. 13, 15. wo statt καὶ ἀφεθῆ (ἀφήμι, a. i. p. Mt. 4 11.) αὐτοῖς steht καὶ ἰάσωμαι αὐτὸς. συνῶσι, Mt. 13, 13. 13. Οὐκ — ταύτην; Eine Frage, die Verwunderung anzeigt. πάσας, alle, welche größtentheils dunkler sind: so viele andere. 14. Ὁ σπειρῶν vst. ἐσὶ ὁς. λόγος lehre. 15. Οὗτοι — ὁδὸν, vst. σπειρόμενοι, welches Wort B. 16 und 18 ausdrückt. S. Mt. 13, 20. vergleichen über οὗτοι σπειρόμενοι B. 16 und 18. ὅπου, wo, an welchem Ort, nämlich am Wege. αἶρω, wegnehmen, entführen. ἐσπαρμ. P. Part. P. ἐν τ. καρδ. Mt. 13, 19. 16. Ὁμοίως (Mt. 22, 26. von ὁμοιος) von eben derselben Beschaffenheit sind diejenigen, welche ic. Vst. ὡς οἱ παρὰ τὴν ὁδὸν σπειρόμενοι. 17. Εἶτα, hernach, in der Folge. 19. Καὶ αἱ — εἰσπορευόμεναι, Begierden nach so vielen andern Dingen, die ihren Eingang in die Seele finden. περὶ, in Ansehung. Vgl. I Tim. 1, 19. 6, 4. Geht auf das Objekt, worauf etwas gerichtet ist. λοιπὰ vst. χρήματα. ἐπίθ. heftige sinnliche Begierde. Röm. 6, 2. εἰσπορ. vst. εἰς τὴν καρδίαν, vgl. R. 7, 19. 20. Παραδέχομαι, F. ἔξομαι, annehmen. Sie nehmen aber die lehre nicht allein an, sondern auch καρποφοροῦσιν, ἐν τριάκοντα κ. τ. λ. S. Mt. 13, 23. 21. Bey diesem B. Mt. 5, 15. zu vergleichen. Dergleichen Erläuterung, als die nähern Schüler Jesu empfangen haben, soll nicht bloß für sie ausschließendes Eigenthum bleiben, sondern dereinst andern mitgetheilt werden. Der das Vorhergehende

weiß

weiläufiger erzählende Matthäus sagt R. 13, 11. 17. Christus habe behauptet, nach den 13igen Umständen wären seine Schüler eines genauern Unterrichts fähig, als die Volksmenge, und habe sie daher glücklich gepriesen. Er beantwortet nun, eben dadurch veranlaßt, die Frage, ob es auch in der Folge so seyn werde. — μήτι, Mt. 7, 16. angezündetes Licht ein Bild der Belehrung, welche die Menschen durch Christum erhalten sollten. ἐρχομαι, h. l. herzu, hereingebracht werden, wie venire bey den Lat. τίθημι, a. i. conj. p. κλίνη, Bette, Bank mit Polster bey Tische, Sophā. Sollte die Lehre Jesu nur seinen Vertrauten mitgetheilt werden, so wäre es eben so, als wenn derjenige, welcher des Lichts bey der Mahlzeit bedarf, dasselbe unter das Bette, worauf er ruhet, stellen wollte. 22. Κρυπτ. Mt. 6, 4. — unbekannt: εἰς nach dem Artic. postpos. wie das Lat. cunque, was da nur: „was irgend nicht.“ Φανερώω, ᾧ, F. ὠσω, offenbaren, Kenntniß ausbreiten. ἐγένετο, für ἐστὶ. (τι) ἀπόκρυφ. etwas eine geheime Sache (bey meiner Lehre); bestimmt in der Verborgtheit zu bleiben. ἀλλ' sondern vielmehr, vgl. Mt. 10, 20. 34. Nun die Konstruktion in diesem zweiten Glied durch ἵνα geändert. (ἐγένετο) ἵν. ἐ. Φανερ. (τόπον) ἐλθ. für ἐλεύσεται. 23. Vergl. Mt. 11, 15. 24. Βλέπω, Mt. 5, 28. — aufmerken. „Suchet den Sinn von dem Vorgetragenen zu fassen!“ — Weiter Mt. 7, 2. Anwendung des Sprichworts auf den Grad der Aufmerksamkeit der Lehrlinge, welchem die fortschreitende Erkenntniß entsprechen wird. 25. Vergl. Mt. 13, 12. Sinn: da ihr ohnedies schon einen guten Anfang gemacht habt, so könnet ihr leicht größere Einsicht erlangen, da hingegen derjenige, welcher seine Erkenntniß nicht zu vermehren sucht, stets ärmer am Geiste

Geiste wirt. 26. Fortsetzung der biblischen Rede B. 4 ff. Obgleich Christus die in Parabeln vorgetragene Lehre dem Volk nicht so deutlich als seinen Vertrauten macht, so wirken jene doch ohne weitere Bearbeitung ihres Geistes, und er hat die Freude, den Muthen von ihnen noch zu sehen. — Βασιλεία τ. θ. Mt. 4, 23. ὡς ἐάν, gerade als wenn. Βάλλω, — Matth. 4, 6. — säen. α. 2. α. σπέρμα, 8, ὁ, Saamen, sonst das Gesäete, die Saat. 27. Καθεύδω, Mt. 8, 24. ἐγείρομαι, Mt. 2, 13. ἐγειρ — ἡμερ. er führt sein Leben ruhig fort, ohne sich um seine Saat zu bekümmern, und dennoch zc. Βλασ. Mt. 13, 26. μηκύνω, verlängern, ομαι, sich verlängern. emporsteigen, aufwachsen. Die Coniunctivi von βαλλω an zeigen einen möglichen Fall an. 28. Ἀυτόματος, von selbst; von freyen Stücken. καρποφορέω, B. 20. χόρτος, Mt. 6, 30. — Gras, welchem die aufgehende Saat ähnlich sieht. σάχυς, vos, ὁ, Mt. 12, 1 — Aehre. σῖτον, auch σῖτος überhaupt Frucht. πλήρης, vos, 85, ὁ, ἡ, es, τὸ, voll, reichlich, im Ueberfluß. Accus. sing. für πλήρεα. 29. Παρεσθίδωμι, δάσω, Mt. 4, 12. — zur Nachahmung von ὄψω, zu Ende, zur Reife kommen. Andere verst. ἐαυτὸν, sich hingeben, darstellen, zeigen. α. 2. conj. α. ὄρεπανον, τὸ, Sichel, meton. Schnitter. παρῖσημι, παρῖσάνω, σήσω, nahe, da sehn. Τερρισμός, Mt. 9, 37. 30. Vgl. Mt. 13, 31, 32. — ὅμοι. Mt. 6, 8. ποι. Mt. 19, 18. παραβάλλω, F. βαλλῶ, in einer Parabel darstellen (s. Mt. 13, 3.) sonst vorlegen, übergeben. 31. Σπείρω, F. αρωῶ, α. 2. p. 32. Ἀναβαίνω, F. βήσομαι, Mt. 5, 1. — aufwachsen, i. q. ἀναφύομαι. η̄ν, i. q. η̄ν, η̄ν. ποιέω, ὦ, ἦσω, h. l. wie Mt. 3, 8. vergl. Ps. 1, 3. wo η̄ν eben so vorkommt.

33. Τριῖτος, Mt. 9, 8. ἐλαλ. τ. λογ. 2, 2. Καθὼς — ἀκῆσαι, so wie es ihrer Fassungskraft und ihren bisherigen Begriffen gemäß war. Vgl. das Mt. 13, 10 ff. gesagte.

34. Χωρὶς Mt. 13, 34. κατ' ἰδίαν, vst. χῶραον, besonders, allein, Mt. 14, 13. ἐπιλύω, F. ὑσω, auflösen, erklären.

35. Ὁψ' γενομ. Mt. 8, 16. διέρχομαι, F. ελεύσομαι (ελεύθω), überfahren; schiffen. a. 2. conj. a. πέραν, Mt. 4, 15. — ἐ. τ. περαν vst. τῆς θαλάσσης, auf die andere Seite des Sees. רַבָּב, רַבָּב, 1 M. 50, 10. 11. Jos. 1, 15.

36. Ἀφήμι (a. 2. Part. a.) entlassen. ὡς ἦν, wie er war; ohne ihn in ein anderes Schiff zu nehmen. πλοῖον, Mt. 4, 21. Nach dem Neutr. plur. meist. der Sing. des Verb. Auch im folgend. B.

37. Von B. 37: 41. vgl. Mt. 8, 24. 27. — λαίλαψ, pos, ἡ, Sturm, stürmischer Wind. ἀνεμ. Mt. 7, 25. pleon. κύμα, pos, τὸ, Fluth, Welle. ἐπιβάλλω, F. βαλῶ, Mt. 9, 16. — auf etwas zustürzen, stoßen. ὡς, Mt. 8, 24. γεμίζω (von γέμω, voll f.) F. ἴσω, anfüllen, omai, voll werden.

38. St. ἐπὶ ältere und neuere Handschr. ἐν. πρύμνα, ης, ἡ (von πρυμνός, ultimus, extremus) Hintereithel des Schiffes. προσκεφάλαιον, τὸ, (aus πρὸς und κεφαλή, Kopf) Kopfküß n. dieγείρω, Mt. 1, 24. μέλει, Mt. 22, 16. ἀπολλ. Mt. 8, 25.

39. Επιτιμάω, Mt. 8, 26. σιωπ. (pr. imp. a.) Mt. 20, 31. Φιμόω, ᾧ, ὠσω, Mt. 22, 12. zum Stillschweigen bringen, Φιμόομαι, ἔμαι, schweigen, verstummen. p. imp. p. κοπάζω, Mt. 14, 32. γαλ. Mt. 8, 26.

40. Τί für διατί, Mt. 9, 14. δεῖλος, Mt. 8, 26. πίσις, εως, ἡ, Ueberzeugung, Vertrauen, mit Muth und Standhaftigkeit.

41. Ἐφοβηθ. — μέγαν, sie (die Schiffleute) staunten sehr. Wie dem Nennwort der verwandten Bedeut. zur Verstärkung des Sinns.

Vgl. Mt. 2, 10. Luk. 11, 9. Offenb. 3, 16, 9 17 6. Auch im Hebr. 1 M. 30, 8 1 Sam. 4, 5. 2 Sam. 13, 36. Jon. 1, 10. φοβέομαι, Mt. 10, 26. sich verwundern, staunen. Vgl. Luk. 5, 10. Eben so נהי Sprüchw. 14, 16. und תהי Sprüchw. 28, 14. πρὸς ἀλλήλ. Mt. 24 10. ἄρα (Mt. 12, 28.) ben pronom. & partic. interrog. beigefügt, oft pleon. manchmal zur verstärkteren Bedeutung. ὑπακ. Mt. 8, 27.

Fünftes Kapitel.

1. B. 1:20 M. 8, 28, 34. — εἰς τὸ πέραν 4, 35. Γαλ. galiläischer See; auf dessen Ostseite. γαδαρηνός, ὅ, ὁ, Einwohner des gadarenischen Gebiets (Γαδαρῆς), von der Stadt Gadara, einer der 10 Städte, am Hieromax gen. Nach andern Handschr. γερουσιανῶν. Vgl. die lesart oben bei Mt. 8, 28. 2. St. ἀπάντησεν hat Mt. ὑπήντησαν, und spricht von zweien Rasenden. Neben Mark. und Luk (K. 8, 27.) deswegen von Einem, weil sich dieser an Raseren vor den Andern auszeichnete? Oder gründet sich die Verschiedenheit auf verschiedene Erzählung, welche von dem Vorfall herumgingen? ε. τ. μνημ. etwa aus den gewölbten Gemächern über den Gräbern, dergleichen bei den heutigen Arabern. Vgl. Jes. 65, 4. ε. πνευμ. ἀκαθ. besessen von einem unreinen (weil man die Krankheit für letztlich unrein hielt) S. ἐν zeigt einen Zustand an, wie B. 25. und 10, 37. Joh. 9, 34. 3. Κατοίκησις, εὐς, ἡ, Wohnung, Aufenthalt. εὐς, ἡ αλυσις, εὐς, ἡ (besser: ἀλυσις, von α priv. und λύω, lösen) Band; Kette. δέω Mt. 13, 30. 4. Διὰ mit Accus.

und

und Inf. wie mit Substant. Konstr. Πολλ. Mt. 17, 15. πέδη, ης, ή, Fußketten, i. q. περισκελις. δέω, p. inf. p. διασπάω, F. άσω, zerreißen, zerbrechen. pr. Inf. p. συντρίβω, F. ψω, zerreiben. p. inf. p. δαμάζω, F. άσω, bändigen. ισχ. Mt. 9 12. 5. Διαπαντός vst. χρόνος, allzeit. τριη. κραζ. Mt. 9, 27. κατακόπτω, F. ψω, zerschlagen, zerhauen, sich verwunden, zerstoßen. λίθος, ό, ή, Stein; Felsenstück. Alles Kennzeichen eines verrückten und rasenden Menschen! 6. Μακρόθεν, i. q. πόρρωθεν — Mt. 26, 58. τρέχω (δρέμω, a. 2. a.) Mt. 27, 48. προσκυν. Mt. 2, 2. Was der Rasende in gesunden Tagen gegen angesehne Leute that, unterläßt er auch nicht im isten Zustande. 7. Κράζω a. i. Part. a. ύψις. Mt. 21, 9. — das höchste Wesen. τήν 4 M. 24, 16. όρκίζω, F. ίσω, beschwören, wie bey den dringendsten Bitten. (διά) τ. θεόν. βασιανίζω, Mt. 8, 6. 29. 8. Die Ursache angegeben, warum der Rasende das Vorige that. Bey diesem Nachspruch richtet sich Christus nach der herrschenden Meinung seiner Zeit in Ansehung wahnsinniger Menschen. 9. Έπερωτ. Mt. 12, 10. Imp. a. λεγεών, ώνος, ό, ή, eine legion, d. h. zur Zeit Christi 6500 Soldaten, wird auch ohne Bestimmung der Zahl von einem großen Haufen gebr. Von sehr rasenden Menschen glaubte man, es wären mehrere Dämonen in ihnen, wie wie von Maria Magdalena, Luk. 8, 2. Mark. 16, 9. Dieser Vorstellung gemäß würde der Wahnsinnige reden, wie denn diese Unglücklichen stets ihre Reden und Handlungen mit denen des in ihnen wohnenden Dämons verwechseln. Und. Anführer, Befehlshaber der Dämonen, einerley mit Beelzebub, weil in den Schriften der Salmudisten מלך, einerley mit Legio von einem Menschen als

Anführer gebraucht wird. Aber die folgenden Worte besonders vergl. Luk. 8, 30 sind gegen diese Bedeut.

10. Παρακαλ. (Imp. a.) wie Mt. 8, 5. ἵνα — χάρις s. Mt. 8 31. 12. Σι. πέμψον Mt. 8, 31. ἐπίτρεψον ἡμῖν ἀπελθεῖν, erlaube uns loszugehen; oder n. ein. ἑσάρτι. ἀπόσπαστον ἡμᾶς. Jener Lesart scheint πέμψον gemäß zu erklären zu sein. 13. Ὡς, etwa, ungefähr. δισχίλιοι, οἱ, αἱ, zwentausend. πνίγω, F. ζω (Mt. 18: 28) ersticken; ἐπνίγοντο τ. θαλ. ersoffen im See. Vgl. das bey Mt. 8, 32. Besagte. 14. Eis statt ἐν c. dat. ἀγροί, Dörfer. „Auf dem Lande.“ ἐξῆλθον vst. οἱ πολῖται, die Bürger der Stadt. γίνομαι (γενέω) P. Part. m. „Den Vorfall.“ 15. Θεωρ. Mt. 27, 55. καθημ. Mt. 4, 16. ἱματίζω, F. ἴσω, ankleiden, P. Part. P. σωφρανέω, ᾧ, ἦσω (aus σῶς, gesund und φρεν, Gemüth), gesunden Verstandes sein. φοβέομαι, wie 4, 41. 16. Διηγέομαι, ἔμαι, F. ἦσομαι (durchführen), erzähl'en. 17. Ἠρξ. pleon. 18. Ἐμβ — πλοιον, Mt. 8, 23. μετ' αὐτ. in seiner Gesellschaft. Der Mensch wünschte bey etwa zurückkehrendem Wahnsinn neue Hülfe bey Jesu. 19. Ἀφίμι, wie Mt. 3, 15. 7, 4. a. i. a. vst. εἶναι μετ' αὐτῶ. ὑπαγ. Mt. 5, 24. οἶκ. Familie. σὸς, Mt. 7, 3. ἐλεέω, Mt. 5, 7. κηρυσσ. Mt. 3, 1. — ausbreiten, i. q. διαφθμίζω, Gerücht austreuen. δεκάπολις, Mt. 4, 25. θαυμ. Mt. 8, 10. 21. Cf. Mt. 9, 18 ff. E. τ. πέραν, B. I. συναίγομαι (a. i. p.) Mt. 13, 2. 22. Ἀρχισυναίγωγος i. q. ἀρχων bey Mt. πίπτει — αὐτῶ bey Mt. προσεκύνει αὐτῶ, vergl. Mt. 2, 2. 23. Παρακαλ. Mt. 8, 5. πολλαί, neutr. plur. für κατὰ πολλαί μέρη, sehr, inständig. ὅτι nicht ausgedr. in der Uebers. wie ἰδ. θυγάτριον Dimin. von θυγάτης. ἐσχάτως, am äußersten, letzten, gefährlichsten. ἔχω,

- ἔχω, wie Mt. 4, 24. „Es ist ans Ende mit ihr gekommen.“ σώζω, a. i. p. Mt. 1, 21. h. l. wie Mt. 9, 21. 24. Συνθλίβω, F. ψω, zusammendrücken, drängen. 25. Weg. ἐν vgl. B. 1. ἔυσις, ios, att. εως, ἦ, Fluß. Von der Krankheit s. die Parallelstelle B. 20. 26. Πάσχω (παθέω, a. 2. Part. a.) Mt. 16, 21. — zubringen, Zustand, Wirkung empfinden. ἰατρός, ὄ, ὁ, Arzt, von ἰάομαι. δαπανάω, ᾠ, F. ἦσω, Kosten aufwenden. τὰ (χρήματα, Vermögen, ὄντα) παρ' αὐτῆς πάντα, alles das Ihrige. ὠφελ. pass. Mt. 15 5. χερ. Mt. 9, 16. 29. Ξηραίνω, F. ανῶ, Mt. 13, 6. — sich stillen. a. i. p. πηγῆ, ἦς, ἦ, Wasserquelle; jeder Ausfluß. πηγ. τ. αἵματος, bey den LXX. 3 M. 12 7. wo im Heb. מַיִם חַיִּים, 3, 10. γινώσκω (γνώμι, a. 2. a.) Es ward ihr plötzlich so wohl, daß sie nicht anders denken konnte, als, es habe sich das Uebel verloren. 30. Ἐπιγινώσκω (γνώμι, a. 2. Part. a.) Jesus hatte wohl wahrgenommen, wie ihn die Kranke anrührte; dies kommt aber dem Geschichtserzähler vor, als müßte er den Abgang einer gewissen Kraft gefühlt haben. ἐπιστρέφω, F. ψω, pass. Mt. 9 22. a. 2. Part. p. ἰατρ. Mt. 5, 40. 32. Περιβλέπω, F. ψω, 3, 34. — 33. Φοβία, schrecken, in Furcht setzen, pass. sich fürchten. τρέμω, F. μῶ, zittern. εἰδώς, p. Part. a. von εἶδω, sehen, wissen, empfinden, att. für εἰδικώς. προσεπ. αὐτ. 3, 11. ἀλήθεια, as, ἦ, Wahrheit, wahre Beschaffenheit. 34. Ἴδι, pr. Imp. von εἶμι. ὕγ. Mt. 12, 13. 35. Nach Luk. kommt nur einer vom Archisynagogen; wahrscheinlich weil nur Einer bey Christo das Wort führte. σκύλλω, müde machen; beunruhigen. τί für διατί. 36. Μὴ φοβῆ, (B. 35. h. l. pr. Imp.

Imp. p.); κηρην δὴ. πικ. Mt. 8, 13. 37. Ἄφ. B. 19 συνακολουθεῖω, zugleich begleiten, noch außer andern im Gefolge seyn. Diese die vertrautesten — Schüler Jesu! 38. Θεωρ. Mt. 27, 55. Τορουβός, Mt. 26 5 9 23. κλαίω, Mt. 2, 18. ἀλαλάζω, F. ἄζω, (vielleicht ein Onomatopoetikon von einem bey Heeren gewöhnlichen Ton: alala), Geräusch, Geschrey hervorbringen; wehklagen, heulen. 40. Καταγελάω, Mt. 9, 24. Imp. a. παραλαμβάνω, wie Mt. 2 13. τ. μετ' αὐτ. Die 3 Schüler B. 37. 41. Griechische Worte: κηρ κηρην. — κηρην Mädchen, von κηρ, emphatisch κηρην, Knabe, Jüngling. Welcher Imp. von κηρ aufstehen. μετ' ερμενεύω, Mt. 1, 23. κοράσιον, Mt. 9, 24. 25. ηγγ. 42. Περιπατέω, Mt. 4 18. ἐξίς. 2, 12. ἐκπασίς, εως, ἡ, Berwunderung, Staunen. Hier die Bemerkung bey ἐφοβ. φόβον., 4, 41. 43. Διετέλετο, Mt. 16, 21. γνώ a 2. conj B. 29. Christus will den weitem Zulauf verhüten, da doch nicht allen, die dem Tode nahe waren, geholfen werden konnte. Zuletzt noch eine medicinische Verordnung.

Sechstes Kapitel.

1. Von B. 1:6. cf. Mt. 13, 53-58. πατρίς, Mt. 13, 54.
2. ἤρξατο pleon. διὰ τῶν χειρῶν αὐτῆ statt δι' αὐτὸν, wie ηγ d. Hebr. „opera alicujus“ Es scheint, man denkt sich geheime Magie bey Christo.
3. Ἐσχάονδ. B. 57. der Parallelstelle.
4. Συγγενής, εος, ες, ο, ἡ, Verwandter, Blutsfreund Ἀρρώστος, Mt. 14, 14.
- ἐπ — χειρ. s. Mt. 9, 18.
6. Διὰ, über. ἀπίσια,

εἶα, αἶς, ἦ, Mangel des Vertrauens. 7. Von
 B. 7, 17. cf. Mt. 10, 1. 9, 11. 14. — Ἡρξ. B. 2.
 δύο καὶ δύο, je zweien, die mit einander die Reise an-
 treten sollen, wahrscheinlich um desto weniger Aufsehen
 zu machen. ὀψὼ ὀψὼ. 8. Παρρωγέλλω, Mt.
 10 5. — a. i. a. αἶρω, αἶρῶ, emporheben, wegneh-
 men, nehmen, mit sich tragen. ἄρτος, Le-
 bensmittel, Proviant. ὀψὼ s. Mt. 4, 3. 9 Σαν-
 δάλιον, eine Sohle von Holz oder Leder, über den Fuß
 gebunden. Sind den Apost. ὑπόδηματα verboten (Mt.
 10, 10) so dürfen sie sich doch der σανδ. bedienen. Zene
 waren hohl und bedeckten den Fuß. Die Apostel sollen
 in allen Stücken den Schein von äußerem Ansehen ver-
 meiden, damit man desto weniger an ein irdisches Reich
 Christi denken möge. ὑποδέω, F. ἴσω unterbinden.
 Insbesondere Pass. Sohlen unterbinden. Schuhe an-
 ziehen; P. Part. P. Man denke s. παρήγγειλεν aus
 B. 8. und nehme dabei die Ellipse πορεύεσθαι an.
 ἐνδύω, F. ἴσω, anziehen. 10. S. Mt. 10, 11.
 11. Μαρτύριον, Mt. 10, 18. — Andeutung, h. l.
 daß ihr sie eurer Belehrung unwürdig haltet. S. Mt.
 a. a. D. 12. Κηρυσσ. und μεταν. Mt. 3, 1. 2.
 13. Δαίμ. — ἐξέβαλλον, Mt. 4, 24. 7, 22. 9, 33.
 12, 24. αἰείφω, Mt. 6, 17. ἔλαιον Mt. 25, 3. ἄρ-
 ῶς. B. 5. Salben häufig als Heilmittel bey den alten
 Ärzten (Zak. 5, 14.), es mochten doch auch noch an-
 dere Arzneyen damit verbunden gewesen seyn. 14.
 Ben 14, 29. cf. Mt. 14, 1. 12. Φαν. - αὐτῶ Parenth.
 ὄνομα, Ruf, vgl. ὡ 1 M. 11, 4. 15. Vgl.
 Mt. 16, 14. ἦ fehlt in vielen Hds. auch einigen Ausg. und
 Ueberss. 17. Ἀποκεφαλίζω, Mt. 14, 10. 18.
 Γαμ. Mt. 5, 32. 19. Ἐνέχω, zusehen, nach-
 stellen. 20. Φοβ. Ehrfurcht haben. δίκαιος,
 rechtschaffen, tugendhaft. ἅγιος, Mt. 7, 6. — uns
 tabels

tadelhaft. συντηρέω, vor Verderben bewahren, in Schutz nehmen. κ. ἀκρο. — ἐποίησ, befolgte manches, so er von ihm hörte. ἠδέωσ, getra. 21. Γεν. ἡμ. da sich ein Zeitpunkt fand. εὐκαιρος, ὁ, ἡ, ον, τὰ, schicklich, bequem. 2. Feiertag. δεῖπνον, Mt. 22, 2. μεγαῖνες, Große, Magnaten, wahrscheinlich persischen Urspr. χιλίαρχος, vornehmer Kriegsbediente, eigentl. der Tausend befehlt. πρωτ. Mt. 10/2. — vornehm. 22. Αὐτ. pleon. ἀρεσκ. (a: 1. Part. a.) Mt. 14, 6. συνανακ. Mt. 9, 10. κορασ. 5, 41. 23. Ὀμνυμι (ὁμόω) Mt. 5 34. ἡμῖς, ἰσεία, συ, halb. Gen. σος für σeos. Vst. μερσ. ἐ. ἡμ. τ. βασιλ. Sprichwörtlich bey Königen bey großen Anerbietungen. Esth 5, 3. 25. Σπερδῆ, ἦς, ἡ, Eile; Eilfertigkeit. ἐξ αὐτ. vst. ὠρας. 26. Περιλ. Mt. 26, 38 ἀθετέω, versagen, eigentl. verrücken. 27. Σπεκκλάτωρ, ορος, einer von der Leibwache, d. Missethäter hinrichtet; sonst; Aufstaurer. lat. Urspr. ἐπιτ. 1, 27. ἐνεχθ. a. 1. p. Mt. 14, 11. 29. Πτωμα, Zeichnam. Mt. 24, 28. 30. Συναγ. Mt. 13, 2. Sie reden von ihrer lehre und Wundern. 31. Δεῦτε, Mt. 4, 19. κ. ἰδ. Mt. 14, 13. ἐρχ. κ. ὑπ. πολλ. es gingen so viele ab und zu. εὐκαιρέω (Imp. a. von εὐκαιρος B. 21.) Zeit, gelegne Zeit haben. 33. Von hier bis zu Ende des Kap. cf. Mt. 14, 13. 36. — ἐπιγνώσκω (γνώμι, a. 2. a.) erkennen. συντρέχω (δρέμω, a. 2. a.) zusammen laufen, fließen. Von καὶ προηλθ. an ist der B. sehr verdorben. Es ist wohl zu lesen: καὶ ἠλθον ἐκεῖ. In dem gewöhnl. T. sind mehrere Lesarten verbunden. 34. Προβ. ποιμ. Mt. 9, 36. 35. Ὡρ. πολλ. γεν. als viel vom Tage vorüber war; schon spät war. 36. Κυκλ. 3. 34 ἀγρ. 5. 4. 37. Ἄγορ. Mt. 13, 44. δην. Mt. 18, 28. διακόσιοι, zweyhundert. Sie fragen im Un-

- Unwissen. 38. Πόσοι, wieviel. γινοντ. da sie sich erkundigt hatten, a. 2. Part. a. von γινώσκω (γνώμι, γνώω).
39. Ἀνακλ. a. i. Inf. a. συμπόσιον, Gastmahl, eigentlich Trinkgelag; Reihe der bey dem Mahle liegenden. Die Wiederholung zeigt, wie bey πρῶσ. B. 40. etwas distributives an: je eine Reihe. Ist Hebraismus; den Hebr. fehlt's an distributiven Worten. S. 2 M. 8 10. χλωρὸς, ἄ, ὄν, grün, von χλόα, grünes Gras. χόρτος, Mt. 6, 30.
40. Πρασιά, ἄς, vierecktes Gartensbeet; in gewisse Ordnung gebrachter Haufe. „Truppweise.“ ἀνά, wie Mt. 20, 9 f.
41. Κατακλιῶ i. q. κλιῶ Mt. 14, 19. παραδίδωμι, (δῶ) hinreichen. μερίζω, austheilen.
45. Βηθσ. (Mt. 11, 21) weiter nördl. als diese Wüste.
46. Ἀποτάσσω, ξω, entlassen.
47. Ἐν μέσῳ st. ἐν. s. Mt. 10, 16. θαλ. 1, 16.
48. Ἐλαύνω (ἐλαίω) ἐλάσω, treiben, rudern, vst. τὴν ναῦν. ἐναντ. Mt. 14, 24. ἤθελε, er that, als. παρελθ. vorbeigehen.
49. Δοκέω (δοκῶ), meinen.
51. Λίαν Mt. 2, 16. περισσ. Mt. 5, 37. ἐκ περ. über die Maßen. ἐξίς. 2, 12.
52. Συνήμι, Mt. 13, 13. ἐπὶ — bey dem, was sich ereignet hatte mit ic. πωρόω, ὠτω, pass mit Schwielen überzogen, verhärter, ohne Empfindung, Nachdenken seyn. P. Part. P.
53. Προσορμίζω, ἰσω, Schiff ans Land treiben, ομαι, anlanden.
55. Περιτρέχω (τρέμω, a. 2. a.) τρέξω, durch umherlaufen, sich wo aufhalten, vgl. Mt. 14, 35. ἐπιγν. αὐτ. οἱ ἀνδρ. τ. τοπ. ἐκ. — περιχωρ. (Mt. 3, 5) vst. χῶραν. κρᾶββ. 2, 4.
56. Ἄν. wie εἶν. B. 10. ἄγορ. Mt. 11, 16. ἀθεν. Mt. 25, 36. ἐσώζοντο, wurden gesund.

Siebentes Kapitel.

I. Cf Mt. 15, 1 + 20. — Συναγ. 2, 2. 2 Κοινός, ἡ, ὄν, gemein, allen gehörig; unrein. ΝΙΣΤ von den LXX. oft dadurch übers. ἀνιπτ. Mt. 15, 20. μὲμφομαι, flagen, — dargegen reden. Dies letzte Wort fehlt in einigen Handschr. und Uebersetz. 3. Dieser und der folgende Vers eine Parenth. πυγμη, ἦς, Faust, auch Unterarm. Daher: „indem sie die Hand ballen.“ Nach der gewöhnl. Bedeut. „die Hände bis an den Ellenbogen.“ Da die Vulg. und der Syr. übers. cebro, diligenter, so vermuthete Erasmus in den ältesten Hdsh. ἰεν πυγμη oft, je zuweilen gewesen. Nach Weststein πυγμ. ein Maas voll Wasser, so die Juden beim Waschen brauchten. Nach der zuerst angegebenen Bedeutung denke man an den Unterschied, da man bald die Hand mit ausgebreiteten Fingern untertauchte, bald sie (weniger sorgfältig) nur geballt mit der andern Hand wusch. κρατ. Mt. 9, 25. — beobachten. παραδ. τ. πρεσβ. Mt. 15, 2. 4. Ἄγορ. Mt. 11, 16. Markt, wo Waaren sind; jeder öffentlicher Ort, oder Ort außer d. Hause. α. αἰγ. kommen sie nach Hause. Einige alte Hdsh. und Uebsf. fügen hinzu. ὅταν ἔλθωσιν. Andere, sie essen nichts vom Markt; was sie daselbst gekauft haben. βαπτίζω, ἴσω, eintauchen, waschen. Med. sich waschen. παραλαμβάνω (λήβω) F. m. λήψομαι, empfangen; annehmen, lernen. ἕαρ. Bez. sich auf παραδιδόναι, lehren. βαπτισμός, ὄ, Waschen, Reinigung. ποτ. Mt. 23, 25. ζέσης, ὄ, ὄ, hölzernes Gefäß. zu gew. Gebrauch; Krug. χαλκίον (χαλκός, Erz) ehernes Gefäß. κλίνη, Mt. 9, 2. h. l. etwa Tischpolster. 5. Περιπατέω, Mt. 4, 18. — sich verhalten, richten. 8. Παρόμοιος,

ῥόμοιος, οἶα, οἶον, ähnlich, beynah ähnlich. 9. Καλῶς, schön) auf seine Art, ohne Verdacht. — ἀθετέω bey Seite setzen, nicht beobachten. της. wie Mt. 19, 7. 11. Κορβαῖν, d. Hebr. כַּרְבָּיִן, Opfer, das man zum Altar bringt, von כַּרְבָּ nahe s. nähern. Nach ὠφελιδ. fehlt der Nachsatz, welcher suppl. wird, wenn man aus B. 10. das Gaentz. von Δαν. τελευτ. annimmt. S. das Mt. 15 5. bemerkte. 12. Κ. ἐκ. αἴφ. (Mt. 7, 4) ihr: laßt nicht fernerhin. ποι. Wohlthat erweisen, vgl. 5, 19. ἐκέτι οὐδέν, ferner nichts (nicht affirmativ). 13. Ἡ für ἡν παρῆδ. Das relative Pron. richtet sich auch im Casus oft nach dem Nomen, worauf es sich bezieht, und nicht nach dem Verb. wovon es regiert wird. 16 S. Mt. 11, 15. 17. Nach οἶκον vst. τινός. 19. Καθαρίζω, wegschaffen, abführen. Part. neutr. bez. sich auf πᾶν B. 18. Βρωμ. Mt. 14, 15. h. l. in Exkrementen verwandelte Speisen. 22. Πλεονεξία, Habsucht, Raubsucht. πον. Mt. 22, 18. ἀσέλγεια, schamlose Begierde; Muthwille. ὀφθ. πον. Mt. 20, 15. βλασφ. Mt. 12, 31. — Ἰάστειν, ὑπερηφάνεια, Hochmuth. ἀφροσύνη, Narrheit; Leichtsin: Quelle vieler Vergehungen. 23. Ἐσωθ. aus dem Innern, den herrschenden Gesinnungen. 24. Cf. Mt. 15, 21, 30. — Ἀνασ. pleon. μεθόριον, τὸ, vst. μέσος, angränzende Gegend. Eigentl. Adj. μεθόριος, ἰα, ἰον, angränzend, aus μετα und ὄρος, Gränze. γινώσκω (γινῶμι, a. 2. Inf. a.) λανθάνω (a. 2. Inf. a) λήσω, verborgen seyn, bleiben. 25. Ουγ. Dimin. αὐτῆς pleon. πν. αἰκ. Mt. 10, 1, προσεπ. κ. τ. λ. 3, 11. 26. Ἐλληνίς, ἴδος, ἡ (Masf. Ἑλλην), Griechin; heidnische Frau, im Gegensatz einer jüdischen. Bey den Juden alle Heiden Griechen, weil deren Sprache sehr ausgebreitet war, συροφόνισσα, (Meh

(Mehrere Habschr. *συροφονίτισσα*), Frau aus dem syrischen Phönicien, dem afrikanischen opp. *γένος, εος, τὸ, Geschlecht, Herkunft. έρωτ. (Imp. a.) Mt. 15, 23. Ἰνα — αὐτῆς, s. Mt. 7, 22. 27. Ἀφίμι, Mt. 3, 15. a. 2. Imp. a. χοστ. Mt. 5, 6. 28. Παιδιά, Kinder des Hauses den Auswärtigen opp. ὑποκάτω, unter, c. gen. 30. Δαιμ. ἐξεληλ. dafür in der Parallelstelle B. 28. ἰάθη ἢ θυγάτηρ αὐτῆς. Βάλλω (βλέω) p. Part. p. κλιν. B. 4. 31. Ὁρίον Mt. 2, 16. ἀνά μέσον Mt. 10, 16. δεκαπ. 5, 20. 32. Καφός, ἢ, ὄν, taub. μογίλαλος, von schwerer, stammelnder Sprache, stumm. παρακ. 1, 40. 33. K. id. Mt. 14, 13. δάκτυλος, Finger. οὖς, ὠτός für οὐτός, τὸ, das Ohr. πτύω, σα, speien. πτ. ἢψ, benehite man den Speichel. γλώσσα, ης, Zunge. ἀπτ. Mt. 8 3. 34. Στενάζω, σα, (σένω) seufzen; aus Verlangen, h. l. um Erhöhung. ἐφθαθά, πηθη, Niphath, rad. πηθ, öffnen. 4. Imp. v. syrischen Conj. Ithpeel. πηθη für πηθηη. διανοίγω, ξω, öffnen. a. 1. Imp. p. „Defne dich!“ 35. Ἀκοή, Mt. 13, 14. — Ohr. λύω, 1, 7. — Hinderniß wegschaffen. δεσμὸς, Band, Hinderniß. ὀρθῶς, recht, vernehmlich. 36. Διασ. 5, 43. (καθ') ὅσον, je mehr. περισσότερον (Comp. von περισσός, wie Adv.) desto mehr. κηρ. 1, 45. 37. Ἐκπλήσσω, ττω, F. ξω, ομαι, erstaunen. ὑπερπερισσῶς, über alle Maßen, im höchsten Grade. καλ. ποι. Wohlthat erweisen. (κατὰ) πάντα, überall; bey allen. Andere, „Es ist ihm alles wohl gelungen.“ ἄλαλος, ὁ, ἢ, sprachlos.*

Achstes Kapitel.

1. Cf. Mt. 15, 32-39. Παμπολος, παμπόλη, παμπολυ, überaus viel. Viele Handschr. und Uebss. παλιν πολλῶν ὄντ. vst. μετ' αὐτῶν. 2. In vielen Handschr. ἡμέραι. vst. εἰσίν. Einige den Zusatz: ἀπὸ πότε ᾧδε εἰσίν. 3. Μακρόθεν, aus der Ferne. ῥιπρη. 4. Πόθεν i. q. πῶς, wie? auf welche Weise? ᾧδε, hier. χορτ. c. gen. wie πληρώω. 5. Παραγγέλλω, 6. 8. παρατιθῆ. 6. 41. 7. Εὐλογ. Mt. 14, 19. 8. Περισεύματα l. parall. τ. περισσεύων. σπυρ. Mt. 14, 20. 10. Μέρη, Mt. 16, 13. Δαλμανυθά. wohl nicht weit von Magdala (vgl. Mt. 15 39), auf der Ostseite des Galiläischen Meers. Das Schiff landete wohl zwischen beyden Flecken, daher s. sowohl sagen lies, es fuhr zu Magd. an, als zu Dalmanutha, besonders da bey Mt. εἰς τ. ὄρ. bey Mark. εἰς τ. μερ. dabey steht. Die Lesart bey Mark. Μαγεδαὶν und Μαδεγαδαὶ ist ein Interpretament aus Mt.
11. Cf. Mt. 16, 1-4. — Συζητέω, disputiren. 12. Ἀνασεν. i. q. σεναζ. 7, 34. τ. πν. α. bey sich. εἰ Versicherungs-Schwurpartikel, zur Nachahmung d. Hebr. דן, 1. B. 1 Kön. 1, 51. „wahrlich nicht.“ D. Syr. נָהַךְ. 13. Ἐ. τ. περ. 4 35. 14. Cf. Mt. 16, 5-11. — εἰ μὴ, außer nur. 15. Διασ. 5 43. βλέπω, wie Mt. 24, 4. l. par. προσεχ. ζ. ἠρωδ. gefährliche Grundsätze des Hofes, wo Sadducäismus herrschte, daher Mt. 16, 6. ζυμ. σαδδ. 16. Ἀλληλ. Mt. 24, 10. 17. Συνίημι, begreifen. πωρ. 6 52. καρδ. Mt. 6, 21. 18. Vgl. Mt. 13, 14. 15. μνημ. Mt. 16, 9. 19. Ἐκλασα Mt. 14, 19. πλήρης, eos, es, ὅ, ἡ, ρες, τὸ, voll, angefüllt. κλάσμα, 6 43. ἠρ. Mt. 14, 20. 20. Πλήρωμα, τὸ, was füllt. πλ. σπ. volle Körbe, Subst.

Subst. für Adjekt. nach hebr. Art. 22. Βηθσ. die galil. See auf der Ostseite; nicht der Ort (Luk. 3, 1. Joh. 12. 21.) wo Christus so viele Wunder that. 23. Επιλ. Mt. 14. 31. πτύω, 7. 33. ὄμμα, τὸς, τὸ, Anblick, Auge. ἐξ. τ. κωμ. vst. Bethsaida, nachgehends unter dem Namen Zulla eine Stadt. 24. Ὡς δειδρ. (Mt. 7, 17.) er unterschied noch keine Gestalt, sah nur Bewegung. 25. Εἶτα, 4, 17. ἐποίησεν, er ließ. ἀποκατες. Mt. 12, 13. τηλαυγῶς, fernher deutlich. Hdjchr. und Ueßf. ὅπαντα. 26. Der Blindgewesene muß also auf dem Lande, außer Beths. gewohnt haben. 27. Cf. Mt. 16, 13 20. — ἐ. τ. κωμ. in die Flecken bey zc. In der Parallelstelle noch: τὸν υἱὸν τ. ἀνθρώπου; 28. Mt. 16, 14. noch: ἄλλοι δὲ, ἱερομίαν. 30. Περὶ αὐτῶ. Βη Mt. ὅτι αὐτὸς ἐστὶν ὁ Χριστός. 31. Cf. Mt. 16, 21, 26. — ἤξ. 1, 45. διδασκ. eröffnete. ἀποδοκιμ. Mt. 21, 42. 32. Παρρησία, Freymüthigkeit; Freiheit im Reden und Thun. Daher παρρησία gerade heraus; deutlich. ἐπιτιμ. Mt. 12, 16. 38. Vgl. Mt. 10, 32. 33. ἐπαισχύνομαι, erröthen, sich schämen; sich deswegen der lehre Jesu entziehen, weil sie nicht mit äußerem Glanz erscheint. γενεά, Menschengeschlecht, ist lebende. ηἷη ἡτ. ἀμαρτωλ. Mt. 9, 10. μοιχαλ. Mt. 12, 39. Viel zu verdorbene Menschen; als daß sie mich, wie sie mich ist sehen, gehörig schätzen sollten; aber daher können sie auch keinen Antheil (καὶ ὁ υἱ. ἐπαισχ. αὐτὸν) an dem Glück meiner Religion erhalten. So wie sie mich nicht achten, so auch ich sie nicht. ὅταν ἔλθῃ. — αἰγίων s. Mt. 16, 27.

Neuntes Kapitel.

1. Cf. Mt. 16 28. ἐληλυθ. p. m. att. von ἐρχομαι (ἐλεύθω). δύναμις, Macht, äußeres Ansehen, Glanz. Vgl. 8, 38. die Worte: ὅταν — αἰγίων, wozu dieser B. als zu einem Ganzen gehört. 3. Cf. Mt. 17 1: 8. Ἰματία, als neutr. c. sing. des Zeitworts. σιλβω, ψω, glänzen, schimmern. χιών Mt. 28, 3. γναφεύς, ἑός, ὁ, Walker; der weiße Kleider reinigt. λευκαίνω, ανῶ, weiß machen. a. i. Inf. a. 5. Ραββί, Mt. 23, 7. 6. Ἦιδ. pl. m. att. f. εἶδεν. Οὐ — λαλήσῃ hatte nicht nur in d. Schauer, sondern auch in der Betäubung vom Schlaf (vgl. Luk. 9, 32.) seinen Grund. ἐκφοβος, ὁ, ἡ, ον, τό, von Furcht durchdrungen, bestürzt. Diese aus Naturphänomenen entstandne Gemüthsbewegungen festen sie, wie man wohl sieht, in Ekstase. 8. Ἐξάπινα, plötzlich περιβλ. 3, 34. ἐκέτι οὐδ. niemand mehr. 9. Cf. Mt. 17, 9-13. διατέλλ. 5, 43. a. i. m. διηγ. 5, 16. 10. κρατ. Mt. 9, 25. — zurückhalten, bey sich (περ. εαυτὸν) behalten. συζητ. 8, 11. — sich einander fragen. τί — ἀναστ. was er mit seiner Auferstehung sagen wollte. 11. Sie sehen nicht den Grund, warum die Erscheinung zu verschweigen sey, da Elias doch kommen und sich dem Volk zeigen soll. Noch d. Gedanke rege, er sey ist gekommen. — S. die Bemerk. zu Mt. 12. Ἐπὶ τ. ὡ. welches ihn zum Gegenstand hat πάσχω (παδέω, a. 2. conj. a) Mt. 16, 21. ἐξεδενέω, ὦ, ἦσω, für Nichts halten, verachten, mit Schmach behandeln. Sollten die Worte von πῶς bis zu Ende des B. nicht zu B. 10. nach ἀναστῆναι hin gehören? Sie sie sind aber vielmehr eine Frage, welche d. folg. B. durch Darstellung des ähnlichen Schicksals des neuen

neuen

neuen Elias (Johannes) beantworten soll. 13. U'
nehmen dieses von dem Elias des alten Test. und den
ken bey καθ. γεγρ. an 1 Rdn. 19, 2. f. 14. Cf.
Mt. 17, 14. 19. — Συζητ. 1, 27. 15. Εκθαμ-
βέομαι, ἔμαι, in Furcht gesetzt werden, vor Ehr-
furcht anstaunen. προστρέχω, zulaufen. ἀσπαζ.
10, 12. — freudig aufnehmen. 17. Φέρω
(ἐνέγκω, a. i. a.) πνευμ. i. q. δαίμων. ἀλολ. 7,
37. — Stummheit bewirkend. „Krankheit,
in welcher er die Sprache verloren hatte.“ Da er (s.
B. 18.) zugleich die fallende Sucht hatte, so hielt man
alle andere körperliche Uebel für Wirkungen des Dä-
mons, der ihn besäße. Vgl. Mt. 7, 22. 18. „An
wie εἶν nach ὄπρ, 6 10. καταλαμβάνω, angreifen,
von Krankheiten. — ῥήσω Mt. 9, 17. — zu Bo-
den reißen, niederwerfen. ἀφρίζω (von ἀφρός,
Schaum) schäumen. τρίζω, ἰσω, knirschen. Bes-
schreibung des Paroxysmus. Ξηρ. 3, 16. Pass. s. ab-
zehren. ἰν — ἐκβαλ. Mt. 7, 22. ἰσχ. Mt. 8, 28.
20. Id. der Besessene. Gemüthsbewegungen machen
die Krankheiten epileptischer Leute leicht rege. Der Kran-
ke hat von Jesu Macht über die Dämonen hohe Ideen,
und der Anblick des Wunderthäters erschüttert ihn.
Σπασ. 1, 26. κυλίω, σω, wälzen. Med. sich wälzen.
Dies Alles als Wirkung des Dämons vorgestellt.
21. Παιδιόθεν, von Kindheit an. 22. Ἐβαλ.
d. Dämon warf ihn: er fiel in die Epilepsie. ἀπολ.
Mt. 2, 13. — Er kam in Lebensgefahr. Βονθ.
Mt. 15, 25. σπλαγχν. Mt. 9, 36. 14, 14. 23.
Τὸ κündigt gleichsam den folg. Satz an: folgendes.
S. Mt. 19, 18. Es geh. noch zu εἰπ. αὐτ. U. ver-
muthen: τί, εἰ δύνασαι; wie sprichst du: wenn du
kannst? B. 22. Oder τὸ sey wegen der Endung des
vorhergehenden Wortes der Feder, eines Abschreibers
irrig

irrig entlossen. Am besten: er spricht zu ihm folgen-
dermaßen: εἰ δύνασαι, ist dir möglich, πίστευσαι mit
verfestem Accent, a. i. Imp. m. so vertraue (mir)!
εἰ δὴν. πίστεῦσαι (a. i. Inf. a.) wenn du dich überzeu-
gen kannst. πάντα δυνατά, vst. ἀπὸ τοῦ Θεοῦ. Die
Uebers. Möglich dem, der vertraut, kann dieses nur
von Christo verstehen, welches sich hierher nicht schickt.
Besser τῷ πιστ. dat. commodi: für den Vertrauen-
den. Sinn: Denn alles kann Gottes Macht zum
Besten dessen thun, der ihr vertraut. Oder: denn es
ist kein Uebel so groß, daß man nicht die Befreyung
von Gott hoffen dürfte.

24. Κραξ. um Hilfe
wimmernd, Gal 5, 4. δάκρυ, vos, τὸ, auch δά-
κρυον, Thräne. ἀπιστία, Mangel an Vertrauen. i. q.
ὀλιγοπιστία, vgl. Mt. 6, 30. Sinn: hilf mir, wie
schwach auch mein Vertrauen noch ist, und überzeuge
mich dadurch von den Wirkungen der göttlichen Macht!
25. Ἐπισυντρέχω, stark zulaufen. ἐπιτ. Mt. 12, 16.
ἀκαθ. Mt. 10, 1. κωφ. 7, 32. Also der Kranke auch
taub, vgl. 9, 32. ἐπιτασσ. 1, 27. Er soll dergestalt
genesen, daß an keine Wiederkehr der fallenden Sucht
und der damit verbundenen Uebel zu denken sey.

27. Κρατ. 1, 31. 28. Cf. Mt. 17, 19, 21. — Ὅτι,
warum? für τί ἐστιν; ὅτι; Eine Handschr. διὰ τί,
Anderer, ὅτι διὰ τί.

29. Ἐν ἐδρῇ (πράγματι).
30. Cf. Mt. 17, 22, 23. — Παραπ. 2, 23 — durch-
reise πρὸς γνώσκω (γινῶμι, a. 2. conj. a.)

31. Ἀποκτ. a. i. Part. p. 32. Ἄγνοεω, ᾧ, ἦσω,
nicht wissen; nicht begreifen. Imp. a. ῥῆμα, τὸ,
Rede. Vgl. Inf. 9, 45.

33. Διαλογ. 8, 17.
sich unterreden. περ. ἑαυτ. unter euch selbst.

34. Σιωπ. 3, 4. ἀλλ. Mt. 24, 10. vgl. weiter, Mt.
18, 1.

35. Πρῶτος, und διακ. Mt. 20, 26, 27.
ἔσχατος, Mt. 12, 6. — herablassend, dem ἡ-

36. Ἐναγκαλίζομαι, ἴσομαι (aus ἐν und ἀγκαλίη, Unterarm) auf die Arme nehmen, umfassen.
 37. Cf. Mt. 18, 5. καὶ ὅς ἐσάν — ἀποσειλάντά με, Mt. 10, 40. 38. Cf. Luf. 9 49. — Ganz neues Stück der Erzählung, daher ἀπεκρ. et fing an, πρὸς τῷ ὄν. σ8, er bekannte sich für seinen Schüler, und that es auf seine Autorität. καλ. Mt. 19, 14. 39. Δυν. 7, 22. ταχύ, sogleich wieder. Adv. κακολ. Mt. 15, 4 — übel reden; durch seine Rede hers absehen. Er sprach ja dadurch ehrenvoll von Christo, daß er sich zu seiner Sekte bekannte! 40. Sprichwort! κατὰ c. gen. wider, entgegen, Röm. 8, 31. ὑπέρ, für; auf eines Seite. 41. Die Rede B. 37. fortgesetzt. Doch auch etwa mit Hinweis auf 39 ff. wo Christus einen Mann daher nicht verwarf, weil er etwas ἐν ὀνόματι αὐτοῦ that. ἐ. τ. ὄν. μ8, um meiner lehre willen. ὅτι χρ. ἐσε Erklärung davon. Nach ὀνομ. fehlt μ8 in den besten Hdschr. „Aus der Ursache, weil ze.“ Vgl. weiter Mt. 10, 42. 42. Bis B. 43 Cf. M. 18 6 9. καλ. ἐς Mt. 26, 24. περικείμαι, herumlegen; angehängt werden. μύλικός (von μύλος, Mt. 18, 6.) ἢ, ὄν, zur Mühle gehörig. „Mühlstein.“ 43. Γεν. Mt. 5, 22. ἀσβ. Mt. 3, 12. 44. Aus Jes. 66, 24. wo von fürchterlicher Niederlage der Feinde der jüdischen Gottesverehrung geredet wird. (Jes. 66, 15.) und ihre Leichname theils von Würmern verzehrt, theils auf Holzstöben verbrannt vorgestellt werden. σκώληξ, ἢ, Wurm, insonderheit der an Leichnamen nagt. Sir. 7, 18. 10, 13. Judith 16, 15. in welchen Stellen das nämliche Bild der Straf. τελ. Mt. 2, 19. σβ. Mt. 12, 20. Würmer und Feuer wüthen wegen der Menge der Leichname stets fort. — Die Idee von πῦρ ἀσβ. B 43. gab zu der Citation Veranlassung. Ἀποκόπτω, ψω, abhauen.

ψω, abbauen. χωλ. Mt. 11, 5. 46. Μονοφθ.
 Mt. 18 9. 49 Πᾶς, man versteht αὐτῶν, οἱ
 ἀν σκανδαλίζουσι τινα, oder ἑαυτοὺς. περι mit Feuer.
 A. mit f. Noch A. zum f. ἀλιζ. Mt. 5, 13. — καὶ
 h. l. gleichwie, dem hebr. γ gemäß. Δυσ. Mt. 9, 13.
 ἄλας, ἄλος, τὸ, Salz, auch ἄλας Mt. 5, 13. —
 Bpl. 3 M. 2, 13 — Die öftre Wiederholung des
 Wortes πῦρ im Vorhergehenden scheint die Gelegenheit
 zu geben, diesen etwa bei einer andern Veranlassung
 geschehnen Ausspruch Christi hier beizufügen. Dann
 stünde er mit der vorhergehenden Rede in keiner Ver-
 bindung und müßte aus dem Zusammenhang gerissen,
 schwer zu erklären seyn. Oder Mark. giebt uns die Re-
 de Christi nicht ganz, so daß etwas fehlt, worauf sich
 πᾶς bezieht. Dies lieber, will sich das Ende des B.
 50. doch wohl auf B. 34 ff. beziehen. 50. Ἄλας
 wie Mt. 5, 13. ἀναλος, ἑ, ἦ, ungesalzen, ohne
 Geschmack. Mt a. a. O. εἰάν τὸ ἄλας μωρανθῆ-
 ἔν — 2, durch. ἀρτύω, ὑσω, würzen. Geschmack
 des Salzes wieder geben. Mt. ἐν τίνι ἀλι-
 θήσεται. εἰρηνεύω, Friede halten, darnach streben.
 ἀλλ. Mt. 24, 10. „Eend so vernünftig (ἐχ. ἄλας),
 daß ihr euch nicht weiter über Rangstreit entzweyhet!“

Zehntes Kapitel.

B. 1. 31. Cf. Mt. 19, 1. 30. 1. Ἄνασ.
 pleon. διὰ τῆ (μέρες, ὄντος) περι. τ. Ἰορδ. συμπορεύ-
 ομαι, zusammen gehen, zusammen fließen.
 εἰωθ. Mt. 17 15. 2. Ven Mt. ἀπολύσαι κα-
 τὰ πᾶσαν αἰτίαν. 4. Ἐπιτρέπω, 5, 13.
 5. Γραφ. Verordnung machen. ἐντολή h. l. Verstat-
 tung.
 M 2

tung. 6. Κτίσις, εως, ή, Schöpfung, erschafene Dinge. 10. Περὶ τῶ αὐτῶ, über den nämlichen Gegenstand. 11. Ἐπ' αὐτ. gegen sie. 12. Γαμ. pass. von der Frau. 13. Ἀπτ. schließt Hände auflegen und Beten in sich, Cf. B. 16. und Mt. 19, 13. 14. Ἀγανακτ. Mt. 21, 15. 15. Cf. M. 19 14. 16. Ἐναγκαλι. 9, 36. 17. Ὀδ. Reise. προσέρχω (δρέμω) a. 2. a. γουπ. 1 40. κληρον. Mt. 5, 5. 19. Ἀποσερέω, Unrecht, Leid zufügen, um das Seinige bringen. 21. Ἐμβλ. wandte sich mit liebeichem (ήγαπ.) Blick und Rede an ihn. ὕσερέω, fehlen. αἰρ. a. 1. Part. a. α̅ τ. σουρ. Mt. 16 24. 22. Στυγν. Mt. 16, 3. 23. Περιβλ. 3. 34. „Sabe sie zusammen an.“ χεῖμα, was man braucht, plur. Geld, Reichthum. 24. Ἐθαμβ. 1. 27. τεκν. wie 2, 5. πειθ. p. Part. m. auch mit εἰς und ἐν. S. Mt. 27, 43. 25. Τρυμαλια̅, α̅ς, loch. 29. Ἀμην Mt. 16, 28. εὐαγγ. Bekenntniß der christl. Religion. 30. Ἐκατονταπλασιών, ὁ, ή, α̅σιον, τὸ, hundertfach, reichlich. Neutr. pl. pro adverb. μετὰ, nach, sonst c. acc. διαγμ. Mt. 13 21. Es werden sich Freunde finden, die ihnen Aeltern und Geschwister sind. 32. Cf. Mt. 20 17, 19. — Προάγω, Mt. 2, 9. ἐθ. 24. τ. — συμβ. seine bevorstehende Schicksale. 34. Εμπτύω, Mt. 26 67 höchster Grad von Verachtung! 35. B. 35 45. cf. Mt. 20, 20, 28. — λεγ. durch ihre Mutter, s. die Parallelstelle. ὁ εὐάν, 7, 11. 37. Δέξα h. l. glänzende Herrschaft, irdisches Reich des Mess. nach der Meinung der Juden. Also mußten die Jünger, nachdem sie vorher traurig über die Leiden Christi gewesen waren, auf einmal bessere Hoffnung gefaßt, und etwa den Weg nach Jerusalem als eine Näherung zum irdischen Reich betrachtet haben. 42.

Δοκέω,

Δοκέω, meinen, „Sie dünken sich die Ersten zu seyn, aber (οἱ μεγ. κατεξ. αὐτ.) andere sind noch über ihnen.“ Andere, δοκ. pleon. für bloß: ἀρχοῦτες, wo für sich auch wohl Beispiele bei Prof. Str. fanden. 46. Cf. Mt. 20. 29. 34. — ἰκανός, hinreichend; viel. Βαρτίμαϊος (ברטימי) i. q. υἱὸς τιμ. Denn רב Sohn est mit Nom. propr. zusammengesetzt. προσαιτέω, an Jemand Bitte richten, betteln. 47 Ναζωρ. Mt. 2, 13. 49. Θάρσει 6, 50. ἐγ. m Mt. 2, 13. 50. Ἰματ. Oberkleid. 51. Παββονί, oder θαββονί ab syrisch-chaldäische ܡܒܒܘܢܝ, Herr, Lehrer c. suffix, pers. l. Die meisten und besten Hdschr. h. k. θαββονί. S. Mt. 23, 6. ἡ πῖς. σέσωκε σε Mt. 9, 22.

Eilftes Kapitel.

2. B. 1, 27. Cf. Mt. 21, 1, 23. — καθίζω Mt. 13, 48. Ein unentweihetes Thier. 5 M. 21, 3. 1 Sam. 6, 7. 3. (Διὰ) τί, Luk. 19, 31. 4. Ἀμφόδος, ἡ, auch εν, τὸ, Straße, gewöhnlich Scheldeweg. 6. Ἀφίμι, F. ἦσω, gestatten, i. B. daß etwas weggenommen werde. a. 1. a. 8. Στοιβαῖς, ἄδος, ἡ, Zweige, Aeste, sonst ausgestreute Zweige, i. q. στιβαῖς, Bette von Zweigen. 10. Βασιλ. κ. τ. λ. wie man sich nach unrichtig verstandenen prophetischen Vorstellungen dachte. E. εν. κυρ. fehlt in gar vielen Handschr. und Ausg. und ist aus dem vorigen B. eingebrungen. 11. Ἦδη, Mt. 3, 10. ὅψ — ὥρ. da die Abendzeit nun da war. Mt. 8, 16. 12. Τ. ἐπαυρ. Mt. 27, 62. 13. Μακρ. 5, 6. ἄρα. Mt. 12, 28. — etwa. Die Blätter liesen doch Feigen erwarten, auch wohl einige reife. Der

Feigenbaum seht nämlich eher Früchte an, als er Blätter bekommt. ε — συκῶν zur Erläuterung. — „Noch nicht die Zeit, wo man Feigen abnimmt.“ Φαγ. Mt. 6, 25. Opt. a. „Es müsse essen!“ 16. Διαφέρω (ἐνέγκω) a. i. conj a. σκεῦος 3, 27. 18. Ζητ. wie Mt. 2, 13. ὁ ὄχλ. — αὐτῶ Mt. 7 28. 19. Ὁψέ Mt. 13, 35. f. ὄψια ὄρα. 20. Πρωί, frühe Morgens. ἐξηρ. P. Part. P. εἶς. 4, 6. „Von Grund aus.“ 21. Αναμιμνήσκω, ich erinnere. Med. erinnere mich. εἰσβ. Mt. 23, 7. καταράσμαι, Mt. 5, 44. a. i. pers. II. sing. 22. Πισ. θεῶ, Vertrauen auf Gott. 23. Ἄν nach ὅς 8, 35. 24. Προσευχ. αὐτ. bei Mt. αἰτήσητε ἐν τῇ προσευχῇ. 25. Στήκητε — Morgenländer beten stehend. Vgl. übrigens Mt. 6 12 14. 31. Cf. Mt. 21, 24 28. — λογιζομαι, überlegen. Viele Hdschr. ältere und neuere. διελογιζοντο. (ὄντως) von ὦν ὄντος) wirklich, wahrhaftig.

Zwölftes Kapitel.

I. Cf. Mt. 21, 33 46. — ὑπολήμιον, Gefäß der Kelter untergeseht; Kelter selbst κρη Joel 4, 13. Er grub sie, indem im Morgenlande Kelter ausgemauerte Gruben sind. 2. Τ. καρ. vst. τῶν καρπῶν. ἀπ. τ. καρπῶ, den ausbedungenen Theil. 3. Κενός, ἢ, ὄν, leer. 4. Κεφαλαίω, ᾧ, ὡσω, am Kopf verwunden. ἀτιμώω, ᾧ, ἄσω, auch ἀτιμώω, schimpflich behandeln. P. Part. P. 6. Ἄγαπ. Mt. 3, 17. τῆτι sonst durch μονογενῆς, auch durch ἄγαπ. von den LXX. übers. ἰ. B. 1 M. 22, 2. ἔσχαιτον, (Mt. 12, 4.) wie ἄδν. vgl. B. 22. 13 B. 13 37. Cf. Mt. 22, 15 46. — Ἡρωδ. 3, 6. ἀγρεύω, σω,

εω, fangen; auf der Jagd (auch im Wasser), von
 ἄγρα, Fang, nachstellen, Insonderheit mit Wor-
 ten. 14. Δῶμεν a. 2. conj a. von δίδωμι, „Soll-
 len wir geben?“ 15. ὑπόκρισις, Mt. 23, 28.
 22. Ἐσχάτ. B. 6. 24. Οὐ, fragweise, um
 zu affirmiren. Mt. 6, 30. 25. Γαμίσκω, ver-
 heirathen. 26. Βίβλος, ἡ, Buch. Βάτος, ἡ,
 Dornstrauch. ἐπὶ, bey, da, wo Mos. die Erscheinung
 hatte. Viele Hdschr. und Ausg. τῆ βατ. ὡς εἶπ. κ.
 τ. λ. ist durch Verlesung des Verf. hinter ἐπὶ τῆ βατ.
 gekommen. 28. Συζητ. 1, 27. καλῶς, 7, 6. 29.
 S. 5. Mt. 6, 4. κύριος f. d. hebr. קיהי. 30. Ἴσχυς,
 ὕος, ἡ, Kraft, Kraft der Seele. 31. Μεί-
 ζων, Mt. 12, 6. 32. Πλήν, ουβερ. 33. Πλ.
 ἐς. Mt. 6, 25. σύνεσις, Verstand, Klugheit; h. l.
 i. q. καρδιά und ψυχ. ὀλοκαύτωμα, τὸ, Brand-
 opfer, welches ganz verbrannt wurde. πῦρ. θυο.
 Mt. 9, 13. 34. Νενεχῶς, verständig. μακρῶν,
 fern. Wurde von denen gesagt, welche nicht zum jü-
 dischen Staat gehörten — Ap. Gesch. 2, 39. Eph. 2, 13.
 „Es fehle dir nicht viel, daß du ein Christ werdest.“
 Βασ. τ. ἰ. q. Βασ. τ. ἑβραίων, Mt. 11, 11. τολ-
 μῶω, Mt. 22, 46. Imp. a. 35. 37. Χριστός,
 Mt. 1, 16. οὐ δαβ. Mt. 1, 1. Πόθεν, woher,
 wie. i. q. πῶς. ἠθέως, gern, mit Vergnügen.
 38. Διδάχῃ, Unterrichts. βλέπ. wie Mt. 24, 4.
 θέλω, verlangen, gern suchen. σολή, ἡς, ein langes
 Kleid; zum Staat und zur Verichaffung des Ansehens.
 S. weiter Mt. 23, 7. 39. 40. Mt. 23, 6. 14.
 41. Κατέναντι, gegen über. γαζοφυλάκιον, Ort, wo
 Geld und Sachen von Wert aufbewahrt werden;
 Tempelschatz. θεωρ. Mt. 27, 55. Imp. a. πλῆσ.
 Mt. 19, 23. βάλω, Mt. 4, 6. — einlegen. 42.
 Χῆρα, Witwe. πτ. Mt. 5, 3. λεπτός, ἡ, ὄν, dünn,
 gering,

gering, wenig. λεπτόν, τὸ, vst. νόμισμα, eine kleine Münze, der achte Theil von einem As; unaeföhre ein Heller. Koder. Mt. 5, 26. 43. Βάλλω (βλέω) p. & a. 2. a. 44. Περισσ. (Mt. 5 20.) verst. χεῖμα, Ueberfluß. ὑπέρησις, iós, att. εως, η, Mansget, Armuth. Vgl. Mt. 19, 20. βίος, ὁ, leben, Unterhalt, Vermögen.

Dreizehntes Kapitel.

1. B. 1 32. Cf. Mt. 24. 1 36. εἰς s. Mt. 8 19. ποταπός, ἡ, ὄν, von welcher Art und Größe? zur Verwunderung. 4. Συντελέω, Mt. 7, 28 — verwüsten. μέλλω, zukünftig seyn, zur Umkehr. des Fut. 8. Ταραχῆ, Bewegung, Empörung. 9. Vgl. 8, 15. συνεδρ. συναγ. Mt. 10, 17. δέρω, F. ρῶ, schlagen, F. p. εἰς für ἐν. ἡγεμῶν, ὄνος, Statthalter, vergleichen 1. B. in den cäsarischen Provinzen. εἰς μαρτ. Mt. 10, 18. 10. Vgl. Mt. 24, 14. 11. St. ἀνάγωσιν die meisten und besten Handschr. auch K. ἀγῶσιν, welches d. lat. agere ähnlich ist. μελετάω, ᾧ, ἦσω, sich bedenken, vorbereiten, wie Redner pflegen. Das Uebrige Mt. 10, 19. f. 12. S. Mt. 10, 21. 14. Τὸ ἑνθὲν ὑπὸ δαυιδ τῶ προφ. scheint, daß es sich bey den besten Hdschr. und mehreren Uebers. nicht findet, aus Mt. hierher gekommen zu seyn. ὅπρ εἰ δὲ — wo es die große Entweihung ist. — 16. Eἰς wie B. 9. 19. Κτίζω, σω, schaffen. κτίσις, εως, Schöpfung. ἡς richtet sich wie im Gr. gewöhnl. auch im Casu nach dem Nomen, auf welches es sich bezieht; nicht nach dem Verbum, von welchem es regiert wird. 22. Ἀποπλάνω, in Irrthum leiten. 32. Der Messias
blos

blos ὁ υἱὸς wie Mt. 28, 19. 33. Βλ. Β. 6. ἀγρυπνέω, wachen, auf der Hut seyn. 34 Ὡς — es ist, als wenn jemand verreiset u. ἀπόδημος, entfernt von Hause; der sich zur Abreise schickt. ἐξουσία h. l. Vermögen. ἔργον, Arbeit. θυρωρὸς, Thürwächter. 35. Ὅψε, II, 19. μεσονυκτίον, Mitternacht; die Zeit der zweiten Nachtwache. ἀλεκτοροφωνία, Hahnengeschrey, dritte Nachtwache. D. Genitiv drückt die Zeit aus. πρώτῃ, Mt. 16, 3. die vierte Nachtwache. Anbruch des Tages.

Vierzehntes Kapitel.

1. Cf. Bey diesem K. Mt. 26. ἄζυμ. Mt. 26, 17.
 3. Κατακ. was ανακ. bey Mt. πολυτελής, ἐὸς, ἕς, ὁ, ἡ, von Aufwand, kostbar. νάρδος (772. Hohenl. 1, 22.) Nardekraut (Plin. Nat. Gesch. 12, 12.) Del daraus zubereitet, πικρὸς für πῖσος, rein, un-
 verfälscht. Andere, flüssig, von πῖω (st. πίνω d. ver-
 alterten W.), trinken, qu. zum Trank zubereitet.
 συντριβῶ, 5, 4. Sie schlug den obern Theil der an der
 Mündung versiegelten Flasche ab. κατὰ h. l. über,
 vgl. 1 Kor. 11, 4. 5. Διναρ. Mt. 18, 25. ἐμβρι-
 μάομαι Mt. 9, 30. — Unwillen äußern. 6.
 Ἄφ. ἀ. laßt sie! 7. Εὖ ποι. Wohlthat erweisen.
 8. Ἐχω (σχέω, a. 2. a.) vermögen, vgl. Luk. 7, 42.
 Gewöhnl. Lesart εἶχεν. μυρίζω, σω, salben, einjal-
 ben. προλαμβάνω (λήβω a. 2. a.) F. λήψομαι, zu
 vorkommen, zuvorthun. „Sie wollte mich zum vor-
 aus einbalsamiren.“ Jesus deutet seinen nahen Tod an.
 ἐνταφιασμός, 8, Zubereitung der Leiche zum Begräb-
 niß; Begräbniß selbst. 11. Χαιρ. Mt. 2, 10.
 a. 2. p. ἐπαγγ. Med. versprechen. Luk. 22, 5. συνέ-
 λευς Handb. N. T. Iter Th. N ΔΕΥΤΟ,

- δευτο, s. unten. ευκαιρος, zur schicklichen Zeit, zur
 bequemen Gelegenheit. 12. Ουω, Mt. 22, 4.
 13. Ανθρωπ. d. i. τις, irgend ein Hausbediente, ver-
 schieden von d. Hausherrn B. 14. κεραμιος, ια, ιον,
 von ἔθον, κεραμιον, vst. σκευος oder αγγειον, irdener
 Krug. Βασ. Mt. 3, 11. 14. Οπ8 εαν, 6, 10.
 In welches Haus er etwa. οικουεσπ. Mt. 10, 25. κα-
 τάλυμα, Ort zur Ruhe, zur Einkehr; Speisesaal.
 15 Δεινυμι (δεινω) Mt. 4, 8. ανωγειον, auch ανά-
 γαιον und ανώγαιον (so auch in Hdscr. verschieden)
 erhöhter Ort, der gleichsam ανω της γης ist; Speise-
 saal, bey den Alten im obern Stockwerk des Hauses,
 i. q. υπερων, wo man auch war, um zu beten, sich
 zu unterhalten ic. ζωνυμι (ζωω, p p.) ζωσω, be-
 deuten, insbesondere die Lagerstätte um die ge-
 deckte Tafel ετοιμον haben viele Hdscr. nicht; mag
 ein Glossen seyn. 16. Jesus kannte nämlich den
 Besitzer des Hauses, und hatte die Bestellung vorher
 gemacht. 19. Das zweite εις st. ενα. Ein Soloe-
 cismus. Joh. 8, 9. 22. Das in vielen Hdscr. und
 Uebers. fehlende φαγ. möchte aus Mt. hierher gekom-
 men seyn. 29. Nach αλλ', doch eine leicht aus dem
 vorherg. zu suppl. Ellipse; vgl. Joh. 1, 8. 9, 3. 15 25.
 1 Joh. 2, 19. 33. Ευδαμβ. 9, 15. — sich in
 Angst befinden. 35. Ωρα, bestimmte Zeit;
 trauriger Zeitpunkt. 36. Αββα, das hebr.
 אבא, Vater, mit aramäischer Endung: אבא. παρα-
 φέρω (ενέγκω, a. 2.) abwenden. 40. Υποσρέφω,
 ψω, zurückkehren. ειδω, pl. m. s. d. gewöhnl. ειδειν.
 41. Απέχεσ, imperf. es ist genug! vst. des Schla-
 fens. 43. Παραγιν. Mt. 3, 1. 44. Σύσημον,
 Zeichen, verabredetes Zeichen. ασφαλως, sehr vor-
 sichtig. 45 Ραββι, Mt. 23, 5. καταφ. i. q φιλ.
 47. Σπασ. was bey Mt. απεσπ. παίω, Mt. 26, 68. —
 hau

Gauen. 51. Eis für τις, Mt. 8, 19. letzteres pleon. wie Luk. 22, 80. Der Jünger scheint ein Anhänger Jesu gewesen zu seyn. Aber keiner der zwölf. περιβάλλω Pass. wie Mt. 6, 29. p. p. σινδῶν, ὄνος, ή, aus baumwollnem Zeug gefertigtes Oberkleid, worinn man sich auch Nachts wickelte, und Todte hüllte. γυμνός, nackt. Er wurde für einen der Apostel gehalten; und diese sollten also mit Jesu in Verhaft genommen werden. νεανισκ. h. l. Soldaten, auch bey den Röm. juvenes. 54. Θερμαίνω, αίνω, wärmen, Med. sich wärmen. Φῶς, ὠτός, τὸ, licht, meton. Feuer. 56. Ἄνασ. pleon. ἰσ. Mt. 20 12. — übereinstimmend. 57. Ψευδομαρτυρέω von Ψευδομάρτυρ, Mt. 26, 60. 58. Χειροποίητος, woran Menschen gearbeitet. ἀχειροπ. opp. 60. Eis τ. μέσον, unter sie. 61. Εὐλογητός, hochgelobt, ηἱηη. 63. Χιτῶν, Mt. 5, 40. — jedes Kleid, wie h. l. Mt. 26 65. lehrt. 64. Φαίω, zeigen, ὁμαι, erscheinen, scheinen, dünken. κατακρ. Mt. 12, 41. a. i. 65. Περικαλύπτω, F. ψω, verhüllen. ῥάπισμα von ῥαπισ. Mt. 26, 67. βαλλ. schlagen. So ben den LXX. Hab. 3, 13. f. γηη 67. Ναζαρενός 1, 24. 68. Ἐπίσασμαι, wissen, verstehen. 69. Ἡ παιδ. d. i. τις. Mt. sagt, es wäre eine andere, nicht die erste gewesen. παρίστημι, dabey, herumstehen. p. a. παρῆσῶτ. B. 70. id. 70. Ὁμοιάζω, ὡ, ähnlich seyn. 72. Ἐπιβάλλω, suppl. ἱμάτιον, das Kleid überwerfen, den Kopf hinein hüllen, wie traurige und weinende, vgl. 2 Sam. 15, 30. Jer. 14, 4. And. suppl. νῦν, διάνοιαν, er richtete seine Gedanken darauf: überlegte seine That. Noch And. vermehren, er weinte noch mehr; תחלה להתחיל, oder anfangen, wovor הן zu vst. welche Bedeutung gar nicht ungewöhnlich ist.

Fünfzehntes Kapitel.

1. Cf. bey diesem Kap. Mt. 27 1 60. — συμ-
βελ. ποι. Mt. συμβ. λαμβάνειν. συνέδριον Mt. 5 22.
ἀποφέρω (ἐνέγκω, a. 1.) wegführen, bringen.
2. Von hier Mt. 27, 11 ff. 4. Καταμαρτ. Mt.
26, 62. Eine Handschr versch. Uebers. κατηγορῆσιν,
3, 2. 5. Ουκέτι, weiter nicht. 6. Λιτ. Mt.
6, 8. Imp. m. 7. Συσασιασῆς, Ἔ, ὁ, Theilhaber
eines Auftruges, von σάσις, Aufstand. δέω, p. p.
Φόνος, ὁ, Mord. 8. Αναβοάω, ᾧ, ἦσω, Ge-
schrey erheber. Vor καθ. suppl. ποιεῖν αὐτόν. αἰεῖ,
immer, vst. um diese Zeit. 10. Παραδ. pl. a.
11. Ανασεῖω, εἶσω, bewegen, aufregen; zu einer
Entschliessung, Parthen hinglehen. Nach
ὄχλον vst. αἰτεῖν. 15. Ἰκαν. Mt. 3, 11. τὸ ἴκα-
νον ποιεῖν, Genüge, Willen thun. 17. Πορφύρα,
Purpur, Purpurkleid. περιτίθημι, Mt. 21 33. —
aufsetzen, auch ein Kleid anziehen. τιθέασιν, jo-
nisch f. τιθεῖσιν. ἀκάνθινον, Mt. ἐξ ἀκάνθων. 19.
Τιδ. (nieder) setzen, beugen. a. 1. p. προσκ. Mt.
2, 2. 21. Zu Rom, wo Markus schrieb, hielten
sich diese 2 Söhne Simon's auf. 22. Μέθερμ.
Mt. 1, 23. 23. Σμυρνίζω, ἴσω, mit Myrrhen
anmachen, p. p. Σ. σμύρναι, Mt. 2, 11. 24. Τ.
τ. ἄρη (αἶρω, a. 1. conj. Mt. 4, 6. 17, 27.) wer et-
was (davon) bekommen sollte. Mt. 27, 35. 25
Nach unserer Stundenählung, um 9 Uhr Vormit-
tags. S. unten bey Joh. d. Vgl. dies. St. mit Joh.
19, 14. 26. Ἐπιγραφὴ, Aufschrift, von ἐπιγρά-
φω, Schrift darüber setzen, p. p. 28. Πλ. Mt.
1, 22. γραφὴ, Schriftstelle. — Jes. 53, 12. — λο-
γίζομαι, ἴσομαι, rechnen, hinzuzählen, auf die
nämliche Art behandeln. ἀνόμος, ὁ, ἡ, gesetz-
los,

los, lasterhaft, gottlos; Uebelthäter.

29. Ὀυαὶ auch οὐᾶ, ha! Ausdr. des Vorwurfs, des Spottes und der Schadenfreude. πηπ. 30. Κατάβα d. abgefürzte κατάβασι.

31. Πρ. ἀλλη. einer zum andern. Mt. 24 10. 34. Ἐλωί, ihrliches Wort; ἡπῆστ. d. hebr. ἱן. Der Hauptbuchst. ist aus der Mitte herausgefallen.

36. Γεμίζω, Mt. 4, 37. καθαιρέω, aus κατά und αἰρέω (ἔλω a 2.) weg, ab, her, unternehmen.

37. Ἀφιέναι (Mt. 4, 20.) τὴν φωνήν, laute Stimme hören lassen, schreien. ἐκπνέω (πνεύω) aushauchen, vst. ψυχὴν oder βίον. — 39.

Κεντυρίων, avos, lat. centurio, von centum, der Name von der Anzahl der Soldaten, die unter ihm waren. i. q. ἐκατόνταρχος, Mt. 27, 54. Bei εἶ. ein Komma zu s. „auf eine solche Art,“ wie B. 33. f. κρ. vgl. B. 37.

40. Gal. Mutter des Jak. und Johannes. 41. Συναναβαίνω, F. βήσομαι, in Gesellschaft (hinauf, vst. nach dem höher gelegenen Jerusalem) reisen. a 2.

42. Παρασκ. Mt. 27, 67. προσάββατον, Tag vor dem Sabbath, zur Erklärung zugesetzt, vst. d. Frentag. 43. Εὐσχήμων, onos, ὁ, ἡ, ον, τὸ, ehrbar, angesehen (reich). Βελευτής, ῆ, Rathgeber; Mitglied des Raths; des hohen Raths zu Jerusalem. Er war nur von Urim gebürtig; nicht daselbst Decurio (Vulg.), denn er hatte sein Grab zu Jerusalem, und Luk. spricht K. 23, 51, von ihm als einem Mann, der seine Stimme bei der Verurtheilung Christi zu geben hatte.

προσδέχομαι, ἔξομαι, erwarten. Βασ. τ. J. Mt. 3, 2. Er sah Jesum als den Stifter der glücklichen Veränderung an, welcher man entgegensah.

τελμ. Mt. 23, 46. Er durfte sich doch mehr vor dem hohen Rath, als vor Pilat, fürchten.

44. Ἐι für ὅτι, weil, daß Apost. Gesch. 26, 8. πάλαι, schon lange, nämli. einige Stunden

den

den

den

den

den

den

den

den vorher. 45. Δωρέω, auch δωρέομαι, schenken, aus Gefallen überlassen. 46. Ἄγορ. Mt. 13, 44. σινδ. Mt. 27, 59. καθελ. B. 36. ἐκελέω, ὠ, ἦσω, einhüllen, wickeln. ἐκ πέτρας, die Hölung ganz in Fels gehauen. 47. Μαρ. ἰωσ. vst. μήτης. f. 15, 40.

Sechzehntes Kapitel.

1. B. 1, 9 cf. Mt. 28, 1, 8. Διαγίνομαι, vora übergehen. Mt. ὡψὲ σαββάτου. τ. ἰακ. vst. μήτης. σαλω. 15, 40. ἦγορ. hatten gef. ἄρωμα, τὸς, τὸς Gewürz; bey der Einbalsamirung gebe. bey den LXX. für οὐα oder οὐα 2 Kdn. 20, 13. ἀλείφω, 6, 13.
 2 Δίαν πρωῖ, primo mane. πρω. die erste Zeit nach der völligen Nacht; von der Dämmerung bis zum Aufgang der Sonne. σαββ. wie Mt. 28, 1. „Woche“ τ. μιάς, am ersten. S. d. nämliche St. ἀνατ. τ. ἡλ. Mt 13 6. 3. Τίς ἀποκ. κ. τ. λ. Mt. 28, 2.
 4. Ἀναβλ. Mt. 11, 5. — umschauēn. ἀποκ. (Mt. 2, 2) p p. ἦν γὰρ μεγ. σφ. in der Gedankenfolge der Schrift. vers. 3: gehört zu B. 3. 5. Ἐισελθ. da sie hineingegangen waren. νεαν. Erscheinung in Jünglingsgestalt. — ἐν τ. δεξ. vst. μέρεσι τῶ μνημείου περιβάλλω (βλέω) wie Mt. 6, 29. und oben das bey 14, 51. bem. σολή vom praet. m. d. Zeitw. σέλω, pleren, 12, 38. λευκ. Mt. 28, 3. ἐκταμβ. 9, 15. d. Act. bey Aquila Hiob 33 7. f. πνα. 6. Ναζαρ. 10, 47. τίθημι wie κατατίθημι, 15, 46. begraben. a: 1. 7. Vorzüglich Petro, der sich am besten angelegen sehn lassen konnte, die übrigen Betreuer Jesu

Jesu auf seine Auferstehung aufmerksam zu machen.
καθ. εἶπ. ὑμ. — Mt. 26 32. Mark. 14 28. 8.
Ταχὺ — dieses in vielen Hdschr. und bennähe in allen
Uebers. fehlende Wort wahrscheinlich aus Mt. Φευγ.
(Mt. 2, 13.) a. 2. ἐχ. einnehmen, sich bemächtigen,
vgl. Mt. 11 18. τρόμος, ὁ, Schauer, Furcht; größte
Verwunderung. ἐκστασις, ἡ, 42. Sie hatten, wenn sie
etwas sagten, sich vor den Nachstellungen der Juden
zu fürchten. Was von B. 9. bis zu Ende steht, fehlt
zwar in den meisten der besten griechischen Handschrif-
ten, fast in allen Uebersetzungen und in den Rv. Ein
früher Abschreiber, so vermuthet man, hatte seine Ab-
schrift des Evang. bis hieher erst fertiggestellt, und
nachher kam dies Exemplar in vieler Hände, die es
für vollständig hielten. Einige Handschriften haben
auch noch ἐφθιβεντο γὰρ folgenden Zusatz. παντα
δε τα παρηγγελμενα τοις περι τον Πετρον συντο-
μως εξηγγειλαν. μετα δε ταυτα, και αυτος ὁ
Ιησους απο νατολης και αχρι δυσειας εξαπεσασθε
δι αυτων τον ιερον και αθαρτον κηρυγμα της
αιωνις σωτηριας. 9. Ἐφάνη, hatte sich ge-
zeigt. αἴφ' — δαιμωνιας — sie war von sieben hef-
tigen Krankheiten befreiet worden. 10. Πορ.
pleon. πενθ. Mt. 9, 15. Sie betrauerteten und bes-
weinten den Verlust ihres Lehrers. 12. Ἐξ αυ-
των, verst. των μετα Ιησους γενομενων. μαρθη Gest.
σταλ. ἀγρ. — das nahegelegne Emmaus, luk.
24, 13. 13. Sie glaubten nicht, — daß er ih-
nen erschienen sey, weil ihnen Ihe noch, da sie mit
so vieler Furcht zu kämpfen hatten, die Erzählung zu
wunderbar schlen. 15. Κήρυξ, Mt. 3 1. κτί-
σις Schöpfung; der Mensch. πνιηβ. Mt.
28, 19. 16. Wer meiner lehre Beyfall giebt,
und

und ihr folgt, auch seinen Glauben dadurch öffentlich bekennt, daß er sich taufen läßt, der wird glücklich: der hingegen unglücklich, welcher sie wider seine Ueberzeugung verwirft. $\alpha\pi 15$. B. II. 14. 17. Folgende Wunderwerke werden vollbracht werden. — $\epsilon\nu\tau\ \delta\nu\ \mu$. mit Vollmacht von mir. $\gamma\lambda$. $\kappa\alpha\iota\nu$. fremde Sprachen. 18. Ὁφ. Mt. 7, 10 , vgl. Apost. Gesch. 28, 3.

Ende des ersten Theils erste Abtheilung.

Im Verlage der Meyerschen Buchhandlung zu
Lemgo sind zur Ostermesse 1795 folgende neue
Bücher herausgekommen :

Urbinghella und die glückseligen Inseln, 2te rechtmäßige
und verbesserte Auflage, 2 Bände, 8.

Aufsätze, geographische und historische, für Schullehrer ;
nebst einer Charte, 8. (Von Herrn Kammerath G.
A. von Breitenbauch.)

Beermanns, F. H. Grundsätze des heutigen deutschen
Kriegs = Rechts, 2 Theile, groß 8.

Bibliothek, neue historische, zum Gebrauch für alle Classen
der Leser, 3tes und 4tes Stück, 8.

Böhmeri, G. L. Electa iuris civilis, Tom. I. Editio
novissima, 4. (Von Tom II. III. hat obige Handlung
ebenfalls das Verlagsrecht käuflich übernommen)

— Electa iuris feudalis, Tom. I. 4.

Borheck, D. A. C. Apparatus ad Herodotum intelligendum & interpretandum, Vol. I. (Chronologia & Crisis Herodotea), 8 maj,

von Breitenbach, G. A. Versuch seiner Erdbeschreibung der sechs Welttheile nach den Stämmen ihrer Regenten und Bewohner; nebst 8 illum. Charten, 8.

Ciceronis, M. Tullii, Epistolae ad diversos & ad Marcum Brutum, nach der Zeitfolge geordnet, und mit Einleitungen und Anmerkungen zum Schulgebrauch erläutert, von Dr. A. C. Borheck, 1ten Bandes 1te und 2te Abtheilung und 2ter Band, 8.

Diodorij Siculi Bibliothecae Historicae libri qui supersunt & fragmenta graece ex Recens. P. Wesfelingii curavit M. L. Wachler, Vol. I. P. I. Lib. I - III. 8 maj.

Ewald, J. L. Predigerbeschäftigung und Predigerbetragen, 9tes Heft, groß 8.

Focke, Dr. S. S. A. Unterricht für die Hebammen in der Grafschaft Lippe, 8.

Gebhard, Dr. G. L. biblisches Wörterbuch als Realconcordanz über die sämtlichen heiligen Bücher des Alten und Neuen Bundes für Prediger und andere Freunde und Verehrer der heiligen Schrift. Mit einer Vorrede des Herrn Geheimen R. Rath Hezel, 2ter Band 1. 2tes und 3ter Band 1tes St. gr. 8.

Grimm, syrische Chrestomathie, 8.

von Hoffmann, Darstellung der reinen Wahrheit gegen die Lügen der Rottbergischen Schrift, betitelt: Vertheidigung gegen einen ehrbeleidigenden Angriff des Präsidenten von Hoffmann in Detmold und Consorten, 8.

Häsel, 8.

Häseler, J. F. Anfangsgründe der Arithmetik, Algebra, Geometrie und Trigonometrie, 2ter Theil, mit Kupfern, 2te verbesserte und vermehrte Auflage, 8.

Hermann, J. W. Versuch einer populären Anweisung für den Bürger und Landmann in den Preuß. Staaten, zum vorsichtigen und mit den Grundsätzen des neuen Preuß. Gesetzbuchs übereinstimmenden Verhalten bey den gewöhnlichsten Geschäften des bürgerlichen Lebens, um Prozesse und Strafen zu verhüten; und in Ruhe und Frieden leben zu können, 8.

Hesiod's Schild des Herakles, nebst den Schilden des Achilleus und Aeneas von Homer und Virgil. Metrisch verdeutscht, mit dem Original begleitet und erläutert von J. D. Hartmann, 8.

Kortum, C. G. L. medicinisch - chirurgisches Handbuch der Augenkrankheiten, 2ter Band, groß 8.

Leun, Dr. J. G. J. Handbuch der kursorischen Lectüre der Bibel Neuen Testaments, für Schulen und Universitäten, 1ter Theil, groß 8.

Loskant, J. des jüngern, praktische Anleitung zur Verfassung der an dem Kaiserlichen Reichs - Cammergerichte üblichen Schriftsätze, mit mehreren beygefügtten Schriften aus den verschiedenen allda vorkommenden Proceßgattungen, groß 8.

Meusel, J. G. fünfter Nachtrag zu der vierten Ausgabe des Gelehrten Deutschlands, groß 8.

Otterbein, G. G. Lesebuch für deutsche Schulkinder,
3te Auflage, 8.

Wiepenbring, G. H. über die Schädlichkeit der Bleiglas-
sur der gewöhnlichen Töpferwaaren, nebst Anweisung
und rechtem Gebrauch eines andern bessern, dauerhaft-
teren und gar nicht schädlichen Küchengeschirrs, 8.

Pothmanns, M. C. Varenholzer Abschieds- und Lemgoer
Antrittspredigt, 8.

Rayland, B. J. allgemeinnütziges und zweckmäßiges
Handbuch zur Erhaltung und Wiedererlangung der
Gesundheit. Ein Lesebuch für Jedermann, 1ster
Theil 8.

Sammlung, merkwürdiger, am kaiserlichen Reichskam-
mergerichte entschiedener Rechtsfälle mit ausführlicher
Erörterung wichtiger Rechtsfragen, 6ter Theil, 8.

Scherf, J. C. F. Dispensatorium Lippiacum genio mo-
derno accommodatum. Pars II. 8. maj.

— — Briefe über Meinberg, 8.

Sterzenbach, N. Altenmäßige Erzählung des gegen den
Colonus Fischer aus Brake am 15ten April 1794,
auf der von Brake nach Detmold führenden Landstraßen
verübten Mordes und Straßenraubes, nebst einigen
den Gang der Untersuchung und sowohl die That als
den Verbrecher betreffenden Bemerkungen, 4.

Verzeichniß aller Anonymischen Schriften und Aufsätze in der vierten Ausgabe des gelehrten Teutschlandes, und deren erstem und zweytem Nachtrage, von M. J. S. Ersch, fortgesetzt aus dem dritten und vierten Nachtrage, groß 8.

Vorlesungen über die Federsche Logik und Metaphysik für Anfänger auf Schulen und Universitäten, 2ter Theil, über die Federsche Metaphysik, 8.

— — biblisch = exegetische, über die Dogmatik nach Obberlein, mit vorzüglicher Hinsicht auf das Hezelsche Bibelwerk, für junge Theologen und Prediger, von D. G. 1ten Bandes 1tes St. groß 8.

Wachler, L. Versuch einer allgemeinen Geschichte der Literatur, für studirende Jünglinge und Freunde der Gelehrsamkeit, 2ter Band, 8.

— — Grundriß einer Encyclopädie der theologischen Wissenschaften, zum Gebrauch bey Vorlesungen, 8.

Wahlkapitulationen, die neuesten, Leopolds und Franz II. Nebst einem historisch = publicistischen Commentar, 4 (Vom Herrn Reg. Rath Crome in Gießen.)

Webbigen, P. F. geographisches Handbuch für Kaufleute, 2ter Band, 8.

— — neues westphälisches Magazin zur Geographie, Historie und Statistik, 12tes Heft, 4.

Wörterbuch über den Justinus, zum Behuf derer, welche
bey Ermangelung eines allgemeinen Wörterbuchs,
dieses als Hülfsmittel der Vorbereitung gebrauchen
wollen, herausgegeben von A. C. Meineke, 8.

Xenophons, sämtliche Schriften, aus dem Griechischen
übersetzt von A. Chr. und Konr. Vorbeck, 5ter Theil,
groß 8.



